# Xda star
## Handbuch

www.htc.com



# Bitte zuerst lesen

**WENN SIE DEN AKKU AUS DEM KARTON ENTNEHMEN, IST ER NICHT GELADEN.**

**ENTFERNEN SIE NICHT DEN AKKU, WÄHREND DAS GERÄT GELADEN WIRD.**

**DIE GARANTIE ERLISCHT, WENN SIE DAS AUSSENGEHÄUSE DES GERÄTS ÖFFNEN ODER SONSTWIE BESCHÄDIGEN.**

**DATENSCHUTZBESCHRÄNKUNGEN**

Einige Länder erfordern die volle Offenlegung von aufgezeichneten Telefongesprächen und schreiben vor, dass Sie Ihren Gesprächspartner darüber informieren müssen, wenn das Gespräch aufgezeichnet wird. Befolgen Sie immer die entsprechenden Gesetze und Bestimmungen Ihres Landes, wenn Sie die Aufnahmefunktion des Geräts einsetzen.

**INFORMATIONEN ZU RECHTEN ÜBER GEISTIGES EIGENTUM**

## Haftungsausschluss

WETTERINFORMATIONEN, DATEN UND DOKUMENTATIONEN WERDEN IM "IST"-ZUSTAND BEREITGESTELLT, UND HTC GIBT DAFÜR KEINE GARANTIEN UND BIETET KEINEN TECHNISCHEN SUPPORT AN. IM VOLLEN VON DER RECHTSPRECHUNG ZUGELASSENEN RAHMEN GEBEN HTC UND SEINE TOCHTERGESELLSCHAFTEN keine Zusicherungen und Gewährleistungen, weder ausdrücklich oder angedeutet, weder vom Gesetz noch anderweitig vorgeschrieben, hinsichtlich der Wetterinformationen, Daten und Dokumentationen oder hinsichtlich jeglicher anderen Produkte und Dienstleistungen, einschließlich und ohne Einschränkung jeglicher ausdrücklichen oder angedeuteten Gewährleistungen über die Gebrauchstauglichkeit, die Eignung zu einem bestimmten Zweck, die Nichtverletzung von Rechten, die Qualität, die Genauigkeit, die Vollständigkeit, die Effektivität, die Verlässlichkeit, die Nutzbarkeit, und die Korrektheit von Wetterinformationen, Daten und/oder Dokumentationen oder jegliche angedeuteten Gewährleistungen, die aus der Handhabung oder Verwendung entstehen.

Ohne die obigen Bestimmungen einzuschränken, sind HTC und seine Lieferanten nicht verantwortlich für Ihren Missbrauch von Wetterinformationen, Daten und/oder Dokumentationen, die daraus abgeleitet werden. HTC und seine Lieferanten geben keine ausdrücklichen oder angedeuteten Gewährleistungen, Garantien oder Zusicherungen darüber, dass das Wetter so eintritt oder eingetreten ist, wie es in Berichten, Vorhersagen, Daten oder Informationen dargestellt oder beschrieben wird, und übernehmen keine Verantwortung und sind nicht gegenüber Personen oder Gruppen verantwortlich für jegliche Unregelmäßigkeiten, Ungenauigkeiten oder Auslassungen bei Informationen über Wetter oder Ereignisse, die für Zukunft oder Vergangenheit vorhergesagt, dargestellt oder berichtet werden. OHNE DIE OBIGE ERKLÄRUNG IM ALLGEMEINEN EINZUSCHRÄNKEN, ERKENNEN SIE AN, DASS DIE WETTERINFORMATIONEN, DATEN UND/ODER DOKUMENTATIONEN UNGENAUIGKEITEN ENTHALTEN KÖNNEN, UND SIE ERKLÄREN, DASS SIE IHREM MENSCHENVERSTAND VERTRAUEN UND AUF STANDARDGEMÄSSE SICHERHEITVORKEHRUNGEN ACHTEN, WENN SIE DIE WETTERINFORMATIONEN, DATEN ODER DOKUMENTATIONEN VERWENDEN.

## Haftungsausschluss bei Schäden

IM VOLLEN VON DER RECHTSPRECHUNG ZUGELASSENEN RAHMEN SIND HTC UND SEINE LIEFERANTEN IN KEINEM FALL DEM ANWENDER ODER EINER DRITTEN PERSON HAFTPLICHTIG, WENN ES ZU IRGENDWELCHEN INDIREKTEN, BESONDEREN, FOLGENDEN ODER STRAFENDEN SCHÄDEN JEGLICHER ART KOMMT, WEDER BEI VERTRAGSBRUCH NOCH BEI UNERLAUBTER HANDLUNG, EINSCHLIEßLICH ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF, BEI VERLETZUNGEN, GEWINNVERLUSTEN, VERLUST AN FIRMENWERT, VERLUST AN GESCHÄFTEN, VERLUST VON DATEN UND/ODER VERLUST AN PROFITEN, ODER BEI EINHALTUNG ODER NICHTEINHALTUNG VON VERPFLICHTUNGEN, DIE MIT DER VERWENDUNG VON WETTERINFORMATIONEN, DATEN ODER DOKUMENTATIONEN IN VERBINDUNG STEHEN, UNABHÄNGIG DAVON, OB SIE VORHERSEHBAR SIND ODER NICHT.

# Wichtige Gesundheits- und Sicherheitsinformationen

Wenn Sie dieses Produkt verwenden, sollten Sie die folgenden Sicherheitsvorkehrungen treffen, um mögliche Schäden und rechtliche Folgen zu vermeiden.

Befolgen Sie gewissenhaft alle Sicherheits- und Bedienungsanweisungen, und bewahren Sie sie sorgfältig auf. Beachten Sie alle Warnhinweise in der Bedienungsanleitung und auf dem Produkt.

Um Verletzungen, Stromschläge, Feuer und Beschädigungen am Produkt zu vermeiden, sollten Sie die folgenden Vorsichtshinweise beachten.

### ELEKTRISCHE SICHERHEIT

Dieses Produkt ist für den Betrieb mit Strom aus dem Akku oder dem benannten Netzteil vorgesehen. Eine andere Verwendung kann gefährlich sein und zum Verlust jeglicher Garantieansprüche für dieses Produkt führen.

### SICHERHEITSHINWEISE FÜR INSTALLATION MIT ORDNUNGSGEMÄSSER ERDUNG

**ACHTUNG:** Anschließen an ein nicht ordnungsgemäß geerdetes Gerät kann am Gerät einen elektrischen Schlag auslösen.

Dieses Produkt ist mit einem USB-Kabel ausgestattet, mit dem es an einen Desktop-Computer oder an ein Notebook angeschlossen werden kann. Stellen Sie sicher, dass der Computer ausreichend geerdet ist, bevor Sie das Gerät daran anschließen. Das Stromkabel eines Desktop-Computers oder Notebooks enthält einen Erdleiter sowie eine Erdungsvorrichtung am Stecker. Der Stecker muss an eine geeignete, ordnungsgemäß installierte und entsprechend den gültigen Vorschriften und Gesetzen geerdete Steckdose angeschlossen werden.

### SICHERHEITSHINWEISE FÜR DAS NETZTEIL

- **Geeignete externe Netzquelle verwenden**
  Verwenden Sie für das Produkt nur eine Netzquelle, die sich laut der auf dem Etikett angegebenen elektrischen Werte eignet. Falls Sie sich nicht sicher sind, welche Art von Stromquelle erforderlich ist, wenden Sie sich an einen autorisierten Dienstanbieter oder an Ihr örtliches Stromversorgungsunternehmen. Bei Produkten, die mit Akkustrom oder einer anderen Stromquelle betrieben werden, lesen Sie in der dem Produkt beigelegten Bedienungsanleitung nach.
- **Akkus vorsichtig handhaben**
  Dieses Produkt enthält einen Li-Ion-Akku. Wenn der Akku nicht sachgemäß gehandhabt wird, besteht das Risiko von Feuer und Verbrennungen. Versuchen Sie nicht, den Akku selbst zu öffnen oder zu reparieren. Sie dürfen den Akku nicht auseinandernehmen, zerstören, durchlöchern, kurzschließen, in Feuer oder Wasser werfen oder Temperaturen von mehr als 60°C (140°F) aussetzen.



**WARNUNG:** Es besteht Explosionsgefahr, wenn ein falscher Akku eingesetzt wird. Um Feuer- und Verbrennungsgefahr zu vermeiden, sollte der Akku nicht auseinandergenommen, zusammengedrückt, eingestochen, kurzgeschlossen, Temperaturen über 60°C (140°F) ausgesetzt oder in Feuer oder Wasser geworfen werden. Verwenden Sie nur zugelassene Akkus. Recyclen oder entsorgen Sie aufgebrauchte Akkus entsprechend der vor Ort geltenden Bestimmungen oder den Ihrem Produkt beigelegten Hinweisen.






- **Zusätzliche Vorsichtsmaßnahmen**
  - Halten Sie den Akku und das Gerät stets trocken, und verwenden Sie ihn/es nicht in der Nähe von Wasser und Flüssigkeiten, um einen Kurzschluss zu vermeiden.
  - Vermeiden Sie, dass Metallobjekte den Akku oder dessen Kontaktstellen berühren, da dies einen Kurzschluss während der Bedienung auslösen kann.
  - Verwenden Sie keinen Akku, der beschädigt, verformt oder verfärbt erscheint oder Roststellen aufweist, sich stark erhitzt oder aus dem ein unnormaler Geruch ausdringt.
  - Halten Sie den Akku immer außerhalb der Reichweite von Babys und Kleinkindern, die den Akku in den Mund nehmen könnten. Suchen Sie umgehend einen Arzt auf, wenn ein Kind den Akku verschluckt hat.
  - Wenn Substrat aus dem Akku austritt:
    - Lassen Sie das Substrat nicht mit Haut oder Kleidung in Berührung kommen. Wenn es bereits mit Haut in Berührung gekommen ist, spülen Sie es sofort mit klarem Wasser ab und suchen einen Arzt auf.
    - Lassen Sie das Substrat nicht mit Ihren Augen in Berührung kommen. Wenn es bereits mit den Augen in Berührung gekommen ist, reiben Sie NICHT die Augen; spülen Sie die Augen mit klarem Wasser aus, und suchen Sie umgehend einen Arzt auf.
    - Achten Sie besonders darauf, dass ein auslaufender Akku nicht in die Nähe von Feuer gelangt, da es zu einer Entzündung oder Explosion kommen kann.
  - Treffen Sie sofort die geeigneten Maßnahmen, wenn es zu einem Unfall gekommen ist.

## SICHERHEITSHINWEISE HINSICHTLICH DIREKTER SONNENEINSTRAHLUNG

Achten Sie darauf, dass das Gerät nicht übermäßiger Feuchtigkeit und extremen Temperaturen ausgesetzt wird. Lassen Sie das Gerät oder den Akku nicht über einen längeren Zeitraum in einem Fahrzeug oder an anderen Orten liegen, an denen die Temperatur auf über 60°C (140°F) ansteigen kann wie z.B. auf dem Armaturenbrett eines Autos, auf einem Fensterbrett oder hinter einer Glasscheibe, welche direkt von der Sonne oder sehr starkem UV-Licht bestrahlt wird. Dabei können das Gerät oder das Fahrzeug beschädigt und der Akku überhitzt werden.

## VERMEIDUNG VON HÖRSCHÄDEN



**ACHTUNG:** Es kann zu bleibenden Hörschäden kommen, wenn Kopfhörer oder Hörkapseln über einen längeren Zeitraum bei hoher Lautstärke benutzt werden.

**HINWEIS:** Für Frankreich wurden Kopfhörer, Hörkapseln und Fernbedienung (unten aufgelistet) für dieses Gerät getestet und in Übereinstimmung mit Grenzwerten für Schalldruck gemäß den Normen NF EN 50332-1:2000 und NF EN 50332-2:2003, wie durch den französischen Artikel L. 5232-1 befunden worden.

- Kopfhörer, hergestellt von HTC, Modell HS S200

## SICHERHEIT IM FLUGZEUG

Da dieses Produkt das Navigationssystem und das Kommunikationsnetzwerk eines Flugzeugs stören kann, ist die Verwendung der Telefonfunktion dieses Geräts in Flugzeugen in den meisten Ländern verboten. Wenn Sie dieses Gerät in Flugzeugen benutzen möchten, müssen Sie seine Telefonfunktion ausschalten, indem Sie den Flugmodus aktivieren.

## UMWELTBEZOGENE RESTRIKTIONEN

Verwenden Sie dieses Produkt nicht an Tankstellen, Treibstoffdepots, Chemieanlagen, an Orten, an denen Sprengungen durchgeführt werden, an Orten mit potenziell explosiven Gasen wie in Auftankbereichen, Treibstofflagern, unter Deck auf Schiffen, an Orten, an denen Treibstoff oder Chemikalien umgeschlagen oder gelagert werden, oder an Orten, an denen die Luft Chemikalien oder Partikeln wie Getreide, Staub, Metallstaub usw. enthält. Denken Sie daran, dass Funken in solchen Umgebungen eine Explosion oder ein Feuer verursachen können.

### UMGEBUNGEN MIT EXPLOSIONSGEFAHR

Wenn Sie sich in Umgebungen mit Explosionsgefahr oder an Orten befinden, an denen brennbare Materialien vorhanden sind, sollte das Gerät ausgeschaltet werden, und der Nutzer sollte alle Schilder und Anweisungen beachten. Durch Funken in solchen Umgebungen können Brände und Explosionen ausgelöst werden, die zu schweren Verletzungen oder gar zum Tod führen können. Verwenden Sie dieses Gerät nicht an Tankstellen, und beachten Sie unbedingt die Benutzungsbeschränkung von Hochfrequenzgeräten in Treibstofflagern, Chemieanlagen und an Orten, an denen Sprengungen durchgeführt werden. Potenziell explosive Umgebungen sind oft, aber nicht immer, klar gekennzeichnet. Diese beinhalten Tankgebiete, Raum unter Deck auf Schiffen, Treibstoff- oder chemische Lagerstätten und Umgebungen deren Luft mit chemischen Stoffen oder Partikeln, wie z.B. Getreidestaub, Staub und Metallpulver, kontaminiert ist.

## SICHERHEIT AUF DER STRASSE

Beim Steuern von Fahrzeugen ist es von dringenden Notfällen abgesehen nicht zulässig, Telefondienste mit Geräten zu nutzen, die in der Hand gehalten werden müssen. In einigen Ländern ist die Verwendung von Mobiltelefonen mit Freisprechfunktion erlaubt.

### SICHERHEITSVORKEHRUNGEN HINSICHTLICH HOCHFREQUENZ

- Benutzen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Stahlkonstruktionen (z.B. dem Stahlgerüst eines Gebäudes).
- Vermeiden Sie, das Telefon in der Nähe starker elektromagnetischer Quellen, z.B. neben Mikrowellen, Lautsprechern, Fernsehern und Radios, zu benutzen.
- Verwenden Sie nur Zubehör, das vom Originalhersteller bereitgestellt wird, bzw. Zubehör, das kein Metall enthält.
- Zubehör, das nicht vom Originalhersteller zugelassen ist, erfüllt u.U. nicht die RF-Richtlinien zum Strahlenschutz und sollte deshalb nicht verwendet werden.

### STÖRUNG DER FUNKTION MEDIZINISCHER GERÄTE

Dieses Produkt kann in medizinischen Geräten Fehlfunktionen auslösen. Die Verwendung dieses Geräts ist in den meisten Krankenhäusern und Kliniken verboten.

Wenn Sie ein anderes persönliches medizinisches Gerät verwenden, erkundigen Sie sich beim Hersteller des Geräts, ob das Gerät einen Schutz gegen externe RF-Strahlung besitzt. Ihr Arzt kann Ihnen eventuell helfen, diese Informationen zu erhalten.

Schalten Sie das Telefon in Krankenhäusern AUS, wenn Sie sich in Bereichen befinden, an denen die Benutzung von Handys nicht erlaubt ist. Krankenhäuser oder medizinische Einrichtungen verwenden u.U. Geräte, die auf externe RF-Strahlung empfindlich reagieren.

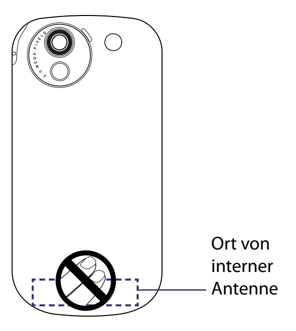
## HÖRHILFEN

Einige Mobiltelefone können Störungen bei Hörgeräten hervorrufen. Wenn es zu einer solchen Störung kommt, wenden Sie sich bitte an den Netzbetreiber, um Lösungsmöglichkeiten zu erfahren.

## NICHT IONISIERENDE STRAHLUNG

Das Gerät besitzt eine interne Antenne. Dieses Produkt sollte nur in der normalen Position für den Betrieb verwendet werden, um sicherzustellen, dass die Grenzwerte für Strahlung eingehalten werden und es zu keinen Störungen kommt. Wie bei anderen mobilen Geräten für die Funkübertragung auch sollten Anwender aus Gründen der einwandfreien Bedienung und des persönlichen Schutzes während des Betriebs einen Sicherheitsabstand zur Antenne einhalten.

Verwenden Sie nur die gelieferte integrierte Antenne. Die Verwendung nicht zugelassener oder modifizierter Antennen kann die Qualität von Gesprächen beeinträchtigen und das Telefon beschädigen, die Leistung mindern und höhere SAR-Werte verursachen, die die empfohlenen Werte überschreiten. Dies kann dazu führen, dass gesetzliche Bestimmungen in Ihrem Land nicht eingehalten werden.




Um eine optimale Leistung des Telefons zu erzielen und zu gewährleisten, dass die Grenzwerte für RF-Strahlung eingehalten werden, sollten Sie das Gerät nur in der normalen Anwendungsweise benutzen. Vermeiden Sie es, den Bereich, in dem die interne Antenne eingebaut ist, während eines Telefongespächs zu berühren oder zu verdecken. Dies kann u.U. zu einer schlechteren Gesprächsqualität und auch zu einem erhöhten Stromverbrauch führen. Vermeidung des Kontakts mit der Antenne, WÄHREND das Telefon verwendet wird, optimiert die Leistung der Antenne und die Nutzungsdauer des Akkus.

## Allgemeine Sicherheitsvorkehrungen

- **Reparaturhinweise beachten**
  Mit Ausnahme der Anweisungen in der Bedienungs- oder Reparaturanleitung sollten Sie das Produkt nicht selbst reparieren. Reparaturen an Komponenten innerhalb des Geräts sollten nur von einem autorisierten Reparaturdienst oder dem Händler durchgeführt werden.
- **Schäden, die eine Reparatur erfordern**
  Trennen Sie in folgenden Fällen das Produkt vom Stromnetz, und wenden Sie sich an einen autorisierten Reparaturfachmann oder den Händler:
  - Flüssigkeit wurde über dem Produkt verschüttet, oder ein Gegenstand ist in es eingedrungen.
  - Das Produkt wurde Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt.
  - Das Produkt ist heruntergefallen oder wurde beschädigt.
  - Es gibt sichtbare Zeichen von Überhitzung.
  - Das Produkt funktioniert nicht normal, obwohl es ordnungsgemäß bedient wird.
- **Warme Umgebungen vermeiden**
  Das Produkt sollte von Hitzequellen, z.B. Heizkörpern, Heizungen, Öfen oder anderen Geräten, die Hitze erzeugen (einschließich Verstärkern), ferngehalten werden.
- **Feuchte Umgebungen vermeiden**
  Verwenden Sie das Produkt nicht in feuchten Umgebungen.
- **Vermeiden Sie, das Telefon direkt nach starken Temperaturschwankungen zu benutzen.**
  Wenn Sie das Gerät starken Temperatur- und/oder Luftfeuchtigkeitsschwankungen aussetzen, kann es zu Kondensation im Gerät kommen. Um eine Beschädigung des Geräts zu vermeiden, warten Sie so lange, bis die Feuchtigkeit verdunstet ist, bevor Sie das Gerät verwenden.
  **HINWEIS:** Wenn Sie das Gerät von einer kalten in eine warme oder von einer warmen in eine kalte Umgebung bringen, lassen Sie das Gerät erst die neue Temperatur annehmen, bevor Sie es einschalten.
- **Keine Fremdkörper in das Gerät stecken**
  Stecken Sie niemals Gegenstände durch die Gehäuseschlitze und andere Öffnungen in das Produkt. Schlitze und Öffnungen dienen der Belüftung. Sie dürfen weder verdeckt noch verschlossen werden.
- **Montagezubehör**
  Verwenden Sie nur stabile Tische, Wagen, Stative oder Halterungen. Folgen Sie bei der Befestigung des Produkts den Anweisungen des Herstellers, und verwenden Sie nur Zubehör, das vom Hersteller empfohlen wird.
- **Stabile Unterlagen verwenden**
  Stellen Sie das Produkt nicht auf einen instabilen Untergrund.

- **Geprüftes Zubehör verwenden**
  Verwenden Sie dieses Produkt nur zusammen mit PCs und Optionen, die sich nachweislich zur Verwendung mit Ihrer Ausrüstung eignen.
- **Lautstärke regeln**
  Drehen Sie die Lautstärke herunter, bevor Sie Kopfhörer und andere Audiogeräte verwenden.
- **Reinigen**
  Trennen Sie das Gerät vor dem Reinigen vom Stromnetz. Verwenden Sie keine Reinigungsflüssigkeiten oder -sprays. Reinigen Sie das Produkt mit einem leicht angefeuchteten Tuch, aber verwenden Sie NIEMALS Wasser, um das LCD-Display zu säubern.

# Inhalt

# Kapitel 1

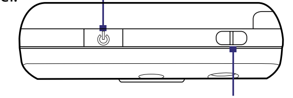
## Erste Schritte

# 1.1 Das Gerät und sein Zubehör

## Oberseite

**EIN/AUS**

Drücken Sie auf diese Taste, um das Display vorübergehend auszuschalten. Um das Gerät vollständig auszuschalten, müssen Sie diese Taste etwa 5 Sekunden lang gedrückt halten. Für weitere Informationen hierzu, siehe "Bedienungsgrundlagen" in diesem Kapitel.



**Band-/Riemenhalter**

## Linkes Feld

**Lautstärkentasten**

- Drücken Sie oben oder unten, um die Lautstärke des Lautsprechers zu regeln.
- Drücken Sie während eines Anrufs oben oder unten, um die Lautstärke des Hörers zu regeln.

**ZURÜCKSETZEN**

Entfernen Sie die Abdeckung auf der Rückseite, um die Zurücksetzen-Taste zu sehen. Drücken Sie mit dem Stift auf die ZURÜCKSETZEN-Taste, um die Software des Geräts zurückzusetzen.

**Synchr.-Anschluss/ Kopfhörerbuchse/ Netzteilanschluss**

Schließen Sie hier das mitgelieferte USB-Kabel an, um Daten zu synchronisieren, oder schließen Sie das Netzteil an, um den Akku zu laden. Des weiteren können Sie auch das mitgelieferte USB-Stereo-Headset sowohl für die Freisprechfunktion als auch zum Hören von Audiomedien anschließen.

## Rechtes Feld

**Stift**

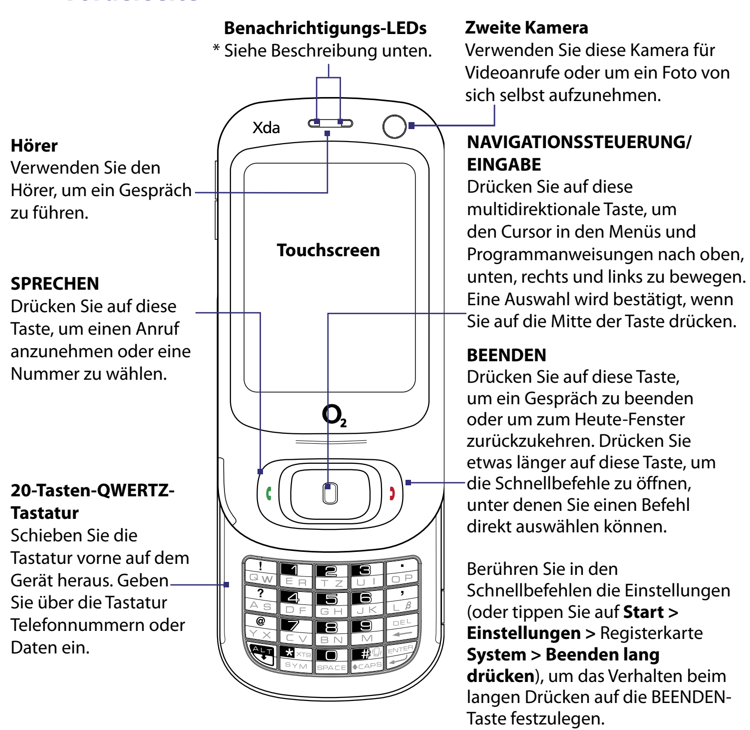
**KAMERA**

Drücken Sie zum Starten der Kamera auf diese Taste. Siehe Kapitel 11 für weitere Einzelheiten.

**microSD-Einschub**

Siehe "Speicherkarte einsetzen" für weitere Einzelheiten.

## Vorderseite




| | |
|---|---|
| * Rechte LED: | Leuchtet grün und gelbbraun auf, um HSDPA/UMTS/GSM/GPRS/EDGE-Standby, Nachrichten und Netzstatus sowie Akkuladestatus anzuzeigen. |
| Linke LED: | Blinkt blau auf, wenn das Bluetooth-System aktiviert ist und für das Senden/den Empfang von Bluetooth-Funksignalen zur Verfügung steht. |

## Rückseite

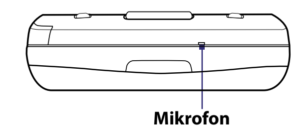
**2 Megapixel-Kamera**
Siehe Kapitel 11 für weitere Einzelheiten.

**Lautsprecher**

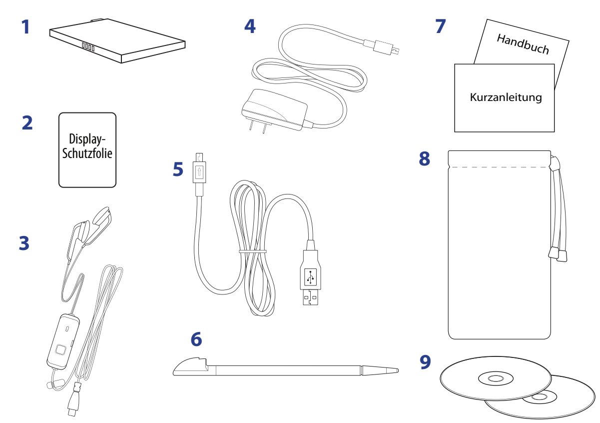
**Selbstporträtspiegel**
Verwenden Sie diesen Spiegel für Selbstaufnahmen.

**Hintere Abdeckung**
Entfernen Sie diese Abdeckung, um die SIM-Karte und den Akku einzusetzen

## Unterseite



## Zubehör




| Nr. | Zubehör | Funktion |
|---|---|---|
| 1 | **Akku** | Setzen Sie den Akku in das Gerät ein, bevor Sie dies einschalten. |
| 2 | **Display-Schutzfolie** | Kleben Sie diese Folie auf den Touchscreen, um das Display vor Verkratzung zu schützen. |
| 3 | **Stereo-Headset** | Verfügt über einen Lautstärkeregler und eine Senden/Beenden-Taste. Drücken Sie auf die Senden/ Beenden-Taste, um einen Anruf anzunehmen oder in eine Warteschleife zu legen. Drücken Sie etwas länger auf die Taste, um ein Gespräch zu beenden. |
| 4 | **Netzteil** | Laden Sie hiermit den Akku. |
| 5 | **USB-Synchronisierungskabel** | Über dieses Kabel wird das Gerät zur Synchronisierung von Daten an einen PC angeschlossen. |
| 6 | **Zusätzlicher Stift** | Verwenden Sie diesen Stift, um auf Elemente auf dem Display zu tippen. |
| 7 | **Handbuch und Kurzanleitung-Datei** | Hinweise zur Bedienung des Geräts |
| 8 | **Tasche** | Verwenden Sie diese Tasche, um das Gerät zu schützen. |
| 9 | **Begleit- und Anwendungen-CDs** | Enthält zusätzliche Tools und Programme. |

## 1.2 SIM-Karte, Akku und Speicherkarte einsetzen

Schalten Sie das Gerät immer erst aus, bevor Sie die SIM-Karte oder den Akku einsetzen oder herausnehmen.

Auf der SIM-Karte werden Ihre Telefonnummer, Dienstinformationen, das Telefonbuch und Nachrichten gespeichert. Für das Gerät können Sie sowohl 1,8V- als auch 3V-SIM-Karten verwenden. Einige Legacy-SIM-Karten eignen sich nicht für das Gerät. Wenden Sie sich an den Netzbetreiber, der Ihnen dann eine andere SIM-Karte zur Verfügung stellt. Möglicherweise erhebt der Netzbetreiber für diesen Dienst Kosten.

Das Gerät enthält einen Li-Ionen-Akku. Dieser Akku darf nur mit den vom Hersteller angegebenen Originalakkus und Zubehörteilen verwendet werden. Die Akkuleistung hängt von vielen Faktoren ab, so auch von der Netzkonfiguration, der Signalstärke, der Umgebungstemperatur, der gewählten und verwendeten Funktionen und/oder Einstellungen, den an das Telefon angeschlossenen Geräten sowie der Verwendung von Ton-/Datenübertragung und anderen Programme.

Geschätzte Akkubetriebsdauer (ca.):

- Standby: Bis zu **180** Stunden für GSM<br>Bis zu **250** Stunden für UMTS<br>(Dies hängt vom Netzwerk und der Verwendung des Telefons ab.)
- Sprechen: Bis zu **5** Stunden (GSM).<br>Bis zu **3** Stunden (UMTS).<br>(Dies hängt vom Netzwerk und der Verwendung des Telefons ab.)
- Wiedergabedauer für Medien: Bis zu **4,95** Stunden (WMV);<br>Bis zu **6** Stunden (WMA).

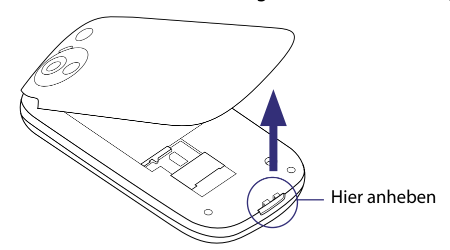
**Warnhinweis!** Um Brandgefahr zu vermeiden:

- Versuchen Sie nicht, den Akku zu öffnen, auseinanderzunehmen oder selbst zu reparieren.
- Der Akku darf nicht zerdrückt und beschädigt oder in Feuer oder Wasser geworfen werden. Die Akkukontakte dürfen nicht kurz geschlossen werden.
- Setzen Sie den Akku nicht Temperaturen über 60˚C (140˚F) aus.
- Verwenden Sie für dieses Produkt nur Akkus, die speziell dafür vorgesehen sind.
- Recyceln oder entsorgen Sie benutzte Akkus entsprechend der örtlich geltenden Gesetze.

### Abdeckung auf Rückseite entfernen

Bevor Sie die SIM-Karte oder den Akku einsetzen, müssen Sie die Abdeckung auf der Rückseite entfernen.

1. Schalten Sie das Gerät aus.
2. Halten Sie das Gerät fest, wobei die Vorderseite nach vorne zeigt.
3. Heben Sie die Rückseitenabdeckung unten mit Ihrem Finger an.

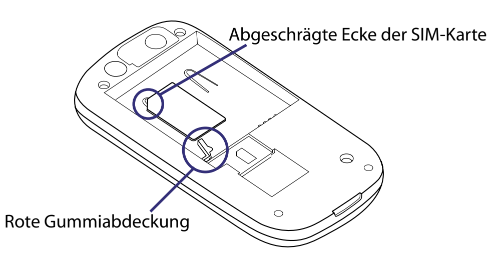



### SIM-Karte einsetzen

1. Ziehen Sie die rote Gummiabdeckung neben dem SIM-Einschub zurück, so dass Sie die SIM-Karte einsetzen können.
2. Setzen Sie die SIM-Karte mit den goldenen Kontaktstellen nach unten und der abgeschrägten Ecke nach außen zeigend ein.

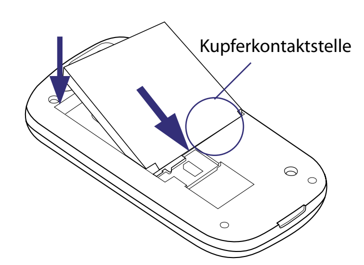
   **Hinweis** Anhand der Abbildung im Karteneinschub können Sie erkennen, wie die Karte eingesetzt wird.

3. Sichern Sie die SIM-Karte an ihrem Platz, indem Sie die rote Gummiabdeckung wieder aufsetzen.



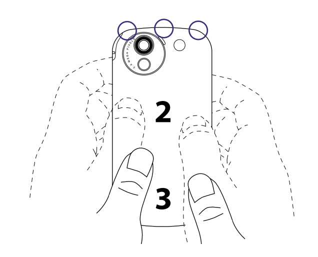
## Akku einsetzen

Setzen Sie den Akku ein, wobei Sie die freiliegenden Kupferkontakte des Akkus an den Kupferkontakten unten rechts im Akkufach ausrichten.



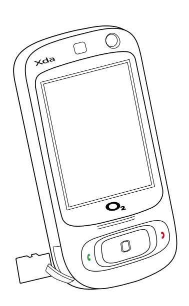

Setzen Sie den Akku mit seiner Unterseite zuerst rechts ein, und drücken Sie ihn dann vorsichtig in das Fach hinein.

## Abdeckung auf Rückseite schließen




1. Sichern Sie den oberen Teil der Rückseitenabdeckung, indem Sie diese in die drei Auslassungen des Geräts stecken.
2. Drücken Sie auf den mittleren Teil der Rückseitenabdeckung.
3. Drücken Sie auf den unteren Teil der Rückseitenabdeckung, um sie an ihrem Platz festzusetzen. Es sollte ein Klickton zu hören sein.

## microSD™-Karte einsetzen




1. Entfernen Sie den Gummischutz unten links auf dem Gerät.
2. Setzen Sie die microSD-Karte ein, wobei die goldenen Kontaktstellen nach oben zeigen.
3. Setzen Sie den Gummischutz wieder auf.

**Tipp** Drücken Sie die microSD-Karte etwas hinein, um sie aus dem Einschub hervorspringen zu lassen.

# 1.3 Bedienungsgrundlagen

Nachdem Sie die SIM-Karte und den Akku eingesetzt haben, können Sie das Gerät einschalten, um es zu benutzen.

## Gerät ein- und ausschalten

### Gerät einschalten

- Drücken Sie für ein paar Sekunden auf die EIN/AUS-TASTE.

  Wenn Sie das Gerät zum ersten Mal einschalten, leitet Sie ein Schnellstart-Assistent durch den Kalibrierungsvorgang und die Einrichtung von Ländereinstellungen, Datum, Uhrzeit und Kennwort. Für weitere Informationen über die Kalibrierung des Touchscreens siehe “Gerät kalibrieren”.

### Gerät ausschalten

- Drücken Sie für ein paar Sekunden auf die EIN/AUS-TASTE.

  Auf dem Display erscheint dann eine Meldung, in der Sie bestätigen müssen, dass das Gerät vollständig ausgeschaltet werden soll.

## Akku laden

Neue Akkus sind nicht vollständig geladen. Bevor Sie das Gerät verwenden, sollten Sie den Akku erst laden. Einige Akkus erreichen erst dann ihre volle Leistungsfähigkeit, wenn sie einige Male hintereinander vollständig ent- und geladen wurden. Der Akku kann auf zwei Arten geladen werden:

- Geräteakku an Netzteil anschließen.
- Gerät mit dem mitgelieferten USB-Synchronisierungskabel an einen PC anschließen.

**Hinweis** Zur Ladung des Akkus sollten Sie nur das mitgelieferte Netzteil und USB-Kabel verwenden.

Während des Ladevorgangs leuchtet die rechte LED-Signalleuchte gelbbraun auf. Wenn der Akku geladen wird und das Gerät eingeschaltet ist, wird ein Ladesymbol ( ) in der Titelleiste des Heute-Fensters angezeigt. Nachdem der Akku voll geladen wurde, leuchtet die rechte LED grün auf, und ein Symbol für volle Akkuladung ( ) erscheint auf der Titelleiste des Heute-Fensters.

**Warnhinweis!**

- Entfernen Sie den Akku nicht aus dem Gerät, während er mit dem Netzteil oder dem Autoadapter geladen wird.
- Aus Sicherheitsgründen stoppt der Akku mit dem Ladevorgang, wenn er zu heiß wird.

## Gerät kalibrieren

Um das Display zu kalibrieren, müssen Sie mit dem Stift auf den Mittelpunkt eines Kreuzes tippen und auf diese Weise den Bewegungen des Kreuzes auf dem Display folgen. Mit diesem Vorgang wird sichergestellt, dass bei Berührung des Displays mit dem Stift die angetippten Elemente aktiviert werden.

Wenn das Gerät nicht exakt auf das Antippen mit dem Stift reagiert, führen Sie die folgenden Schritte aus, um das Display neu zu kalibrieren:

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **System** > **Bildschirm**.
2. Tippen Sie auf der Registerkarte **Allgemein** auf die Option **Touchscreen ausrichten**, und führen Sie dann die Anweisungen auf dem Display aus, um die Kalibrierung durchzuführen.

## Displayeinstellungen ändern

Das Display des Geräts besitzt zwei Ausrichtungsmodi: **Hochformat** und **Querformat**. Um die Ausrichtung zu ändern, tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **System** > **Bildschirm**, und wählen Sie die gewünschte Ausrichtung aus.

**Tipp** Wenn Sie die Ausrichtung für das Display schnell wechseln möchten, können Sie auch auf das Symbol Displaydrehung im **Startprogramm** von HTC Home tippen. Siehe "HTC Home" in diesem Kapitel für weitere Einzelheiten.

Um den Stufeneffekt der Schrift in bestimmten Programmen zu verringern, können Sie auf der Registerkarte **ClearType** das Kontrollfeld **ClearType aktivieren** markieren.

Um die Lesbarkeit zu verbessern oder um mehr Inhalte auf dem Display anzuzeigen, können Sie auf der Registerkarte **Textgröße** mit dem Schieberegler die Textgröße verändern.

## Gerät in den Standbymodus schalten

Kurzes Drücken der EIN/AUS-Taste schaltet das Display vorübergehend aus und bringt das Gerät in den **Standbymodus**. Im Standbymodus wird weniger Strom verbraucht, da das Display ausgeschaltet ist.

Das Gerät wechselt automatisch in den Standbymodus, wenn es für eine bestimmte Dauer nicht bedient wird.

### Zeitspanne für automatischen Standbymodus festlegen

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **System** > **Stromversorgung** > Registerkarte **Erweitert**.
2. Wählen Sie unter **Bei Akkubetrieb** die Option **Gerät ausschalten nach Leerlauf von**.

3. Wählen Sie die Dauer für das Akku-Timeout, und tippen Sie anschließend auf **OK**.

Wenn sich das Gerät im Standbymodus befindet, können Sie weiterhin Nachrichten und Anrufe empfangen. Wenn Sie erneut die EIN/AUS-Taste drücken, oder ein Anruf bzw. eine Nachricht eingeht, verlässt das Gerät automatisch den Standbymodus.

# 1.4 Das Heute-Fenster

Im Heute-Fenster werden wichtige Daten wie bevorstehende Termine und Statusanzeigen dargestellt. Wenn Sie auf einen bestimmten Bereich des Fensters tippen bzw. ihn mit dem Finger berühren, wird das damit verknüpfte Programm gestartet.

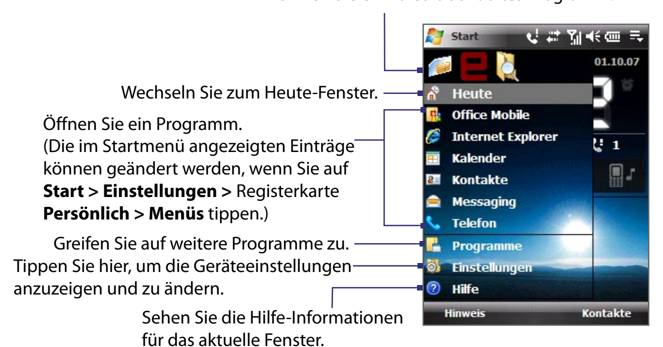



- Um zum Heute-Fenster zu gelangen, tippen Sie auf **Start > Heute**.
- Wenn Sie die Anzeige des Heute-Fensters, einschließlich des Hintergrundbildes, frei definieren möchten, tippen Sie auf **Start > Einstellungen** > Registerkarte **Persönlich > Heute**.
- Berühren Sie den Bereich auf der Titelleiste mit den Symbolen, um die Titelleiste vergrößert anzuzeigen. Berühren Sie auf der vergrößerten Titelleiste das Element, das Sie aktivieren möchten. Die vergrößerte Titelleiste steht in allen Fenstern zur Verfügung.

Für weitere Informationen über die Einrichtung des Heute-Fensters siehe Kapitel 4.

# 1.5 Das Startmenü

Im Startmenü, welches sich in der linken oberen Ecke des Heute-Fensters befindet, wird eine Liste von Programmen angezeigt. Sie können ein Programm starten, indem Sie durch die Liste gehen und beim gewünschten Programm auf die EINGABE-Taste drücken oder das Programm mit dem Stift antippen.

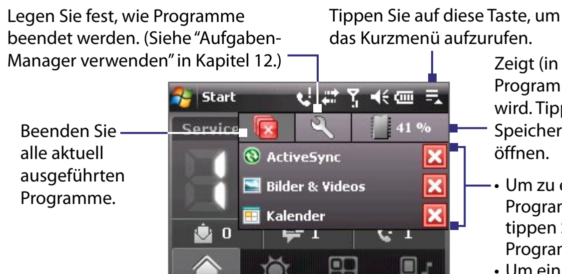



**Tipp** Standardmäßig wird das Startmenü groß angezeigt, damit Sie Menüelemente einfacher durch Berührung mit Ihrem Finger auswählen können. Wenn Sie das Startmenü in seiner normalen Größe anzeigen möchten, tippen Sie auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Persönlich > Großes Startmenü**. Deaktivieren Sie dann die Option **Großes Startmenü aktivieren**."



# 1.6 Kurzmenü

Im Kurzmenü, welches sich in der oberen rechten Ecke des Heute-Fenster befindet, werden die derzeit ausgeführten Programme angezeigt. Sie können schnell zwischen ausgeführten Programmen wechseln und erkennen, wie viel Programmspeicher verwendet wird.




Zeigt (in Prozent) an, wie viel Programmspeicher verwendet wird. Tippen Sie hier, um die Speichereinstellungen zu öffnen.

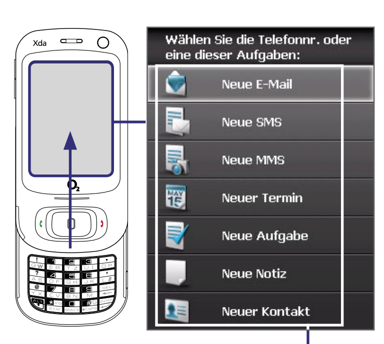
- Um zu einem ausgeführten Programm zu wechseln, tippen Sie auf den Programmnamen.
- Um ein ausgeführtes Programm zu beenden, tippen Sie auf ☒.

# 1.7 QuickTasks

Mit **QuickTasks** können Sie schnell auf häufig benutzte Funktionen zugreifen, indem Sie einfach die Vorderseite des Geräts öffnen.

Das QuickTasks-Fenster erscheint nur, wenn Sie die Tastatur aufschieben, während Sie sich im Heute-Fenster befinden.

Sie können die Quick Tasks deaktivieren, indem Sie auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **System > Tastatur-QuickTasks** tippen, und dann die Auswahl von **QuickTasks aktivieren, wenn Tastatur geöffnet ist** aufheben.



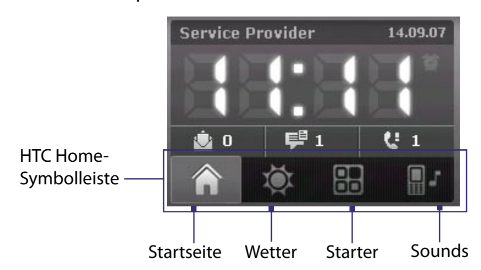

Berühren Sie ein Element, um es zu aktivieren

**Hinweis** QuickTasks wird im Querformatmodus nicht geöffnet.

# 1.8 HTC Home™

**HTC Home™** ist ein Plugin für das Heute-Fenster, das aktuelle lokale Informationen wie z.B. die Uhrzeit, das Datum und Wetterinformationen, neue Nachrichten und verpasste Anrufe auf einen Blick anzeigt. Es besitzt auch eine frei definierbare Startfunktion, der Sie bevorzugte Anwendungen für "Ein-Tipp-Zugriff" hinzufügen können, und eine Profilauswahl, mit der Sie das Profil oder den Klingelton des Geräts schnell ändern können.

HTC Home besitzt vier Komponenten: **Startseite**, **Wetter**, **Starter** und **Sounds**. Unten in HTC Home finden Sie eine Symbolleiste, auf der Sie zwischen diesen Komponenten wechseln können.



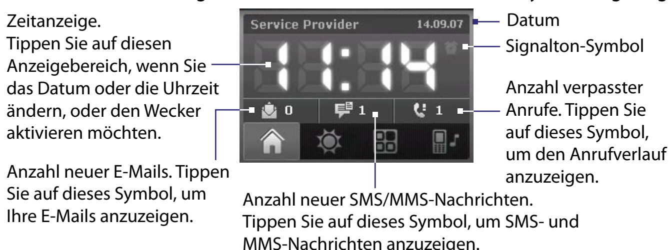

### Zwischen unterschiedlichen Komponenten von HTC Home wechseln

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Berühren Sie mit Ihrem Finger die Registerkarten in der Symbolleiste.
- Tippen Sie mit dem Stift auf die Registerkarten in der Symbolleiste.
- Verwenden Sie die NAVIGATIONSSTEUERUNG. Wenn die Symbolleiste nicht ausgewählt ist, drücken Sie oben/unten auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG, um die Leiste auszuwählen. Drücken Sie links/rechts auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG, um eine Registerkarte auszuwählen. Drücken Sie dann auf EINGABE.

## Startseite

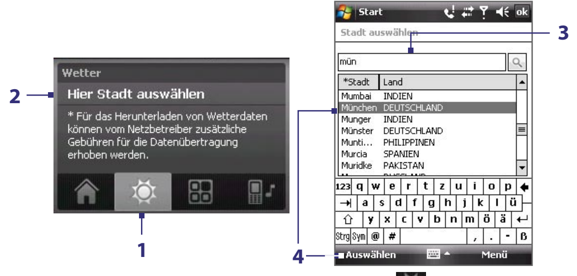
**Startseite** zeigt den aktuellen Tag, das aktuelle Datum und die örtliche Zeit an. Wenn neue Nachrichten oder Anrufe eingegangen sind, wird die Anzahl neuer E-Mails, neuer SMS/MMS-Nachrichten und verpasster Anrufe angezeigt. Wenn Sie den Wecker gestellt haben, wird auch das Wecker-Symbol angezeigt.




## Wetter

**Wetter** zeigt Informationen über das aktuelle Wetter und das Wetter der nächsten vier Tage. Wenn Sie diese Funktion zum ersten Mal verwenden, müssen Sie erst eine Stadt auswählen, für die Sie Wetterinformationen beziehen möchten.

### Stadt auswählen




1. Wählen Sie die Registerkarte **Wetter** ( ).
2. Tippen Sie auf den Bereich **Hier Stadt auswählen**.
3. Geben Sie im Fenster Stadt auswählen den Namen der Stadt ein, deren Wetterinformationen Sie suchen möchten, und tippen Sie dann auf .

**Tipp** Sie können auch durch die Liste der Städte blättern, um die gewünschte Stadt auszuwählen.

4. Wählen Sie die Stadt in der Liste aus, und tippen Sie auf **Auswählen**.

## Wetterinformationen anzeigen

Nachdem Sie eine Stadt ausgewählt haben, stellt das Gerät automatisch über GPRS/3G eine Verbindung zum Internet her. Es werden dann Wetterdaten für den aktuellen Tag und die nächsten vier Tage der Woche heruntergeladen. Die aktuelle Temperatur, die höchsten und niedrigsten Temperaturen und eine visuelle Anzeige des Wetters (z.B. Bewölkung und Regen, usw.) werden auf der Registerkarte **Wetter** angezeigt.



Wetter des aktuellen Tags

Wetter für die nächsten 4 Tage

**Hinweis** Wenn Sie für mehr als fünf Tage keine Verbindung mit dem Internet hergestellt und Wetterdaten heruntergeladen haben, wird die folgende Fehlermeldung angezeigt: "Daten für ausgewählte Stadt können nicht abgerufen werden. Wählen Sie dies, um es erneut zu versuchen." Wählen Sie GPRS/3G, um das Gerät mit dem Internet zu verbinden. Tippen Sie dann auf den Bereich, in dem die Fehlermeldung anzeigt wird, um die Wetterdaten herunterzuladen.

## Wettereinstellungen benutzerdefinieren

1. Tippen Sie auf den Bereich, in dem der Stadtname angezeigt wird.
2. Wählen Sie im Fenster Stadt auswählen die Option **Menü > Wetteroptionen**.

3. Sie können die folgenden Optionen aktivieren oder deaktivieren:

   - **Wetterdaten automatisch herunterladen**. Ist diese Option aktiviert, werden Wetterdaten immer dann automatisch von der Website AccuWeather heruntergeladen, wenn Sie die Registerkarte **Wetter** auswählen und die Daten in den letzten drei Stunden nicht akualisiert wurden. Wetterdaten werden auch jedesmal heruntergeladen, wenn eine ActiveSync-Verbindung (über Funk oder USB-Kabel) hergestellt wird.

     Deaktivieren Sie diese Option, wenn Sie die Wetterdaten lieber manuell herunterladen möchten.




   - **Download während Roaming**. Aktivieren Sie diese Option nur, wenn Sie das automatische Herunterladen von Wetterdaten während Roamingbetrieb ermöglichen möchten. Hierbei können zusätzliche Kosten anfallen.

   - **Temperaturskala**. Legen Sie fest, ob die Temperatur in Celsius oder Fahrenheit angezeigt werden soll.

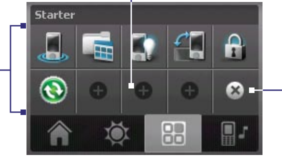
**Tipp** Wenn Sie weitere Wetterinformationen auf der Website AccuWeather finden möchten, wählen Sie **Menü > Über das Wetter** im Fenster Stadt auswählen. Tippen Sie dann auf den Link "AccuWeather.com". Internet Explorer Mobile öffnet dann die Website AccuWeather.

## Starter

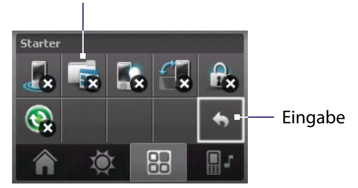
Mit dem **Starter** können Sie schnell  Verknüpfungen zu bevorzugten Programmen und Einstellungen hinzufügen, so dass Sie auf diese direkt zugreifen können. Schnelleinstellungen wie z.B. **Beleuchtung einstellen**, **Bildschirm drehen** und **Gerät sperren** und einige Programmverknüpfungen werden standardmäßig hinzugefügt. Sie können die Voreinstellungen durch eigene Einstellungen und Programme ersetzen.

Berühren Sie eine leere Stelle, um einer Einstellung oder einem Programm eine Verknüpfung hinzuzufügen.

Tippen Sie auf eine Verknüpfung, um das damit verbundene Programm zu öffnen oder die verbundene Einstellung anzuwenden.




Verknüpfungen entfernen




**Hinweis** Um eine Verknüpfung zu ersetzen, müssen Sie diese erst löschen und dann eine Verknüpfung zu einem anderen Programm bzw. einer anderen Einstellung hinzufügen.

## Sound

**Sound** bietet Ihnen eine Auswahl von Profilen, die jeweils mit einer eigenen Lautstärke konfiguriert sind. Sie können mit dieser Funktion auch schnell den Klingelton des Geräts ändern.




Tippen Sie auf , um die Gerätelautstärke auf das Profil **Automatisch** einzustellen. Wenn **Automatisch** ausgewählt ist, vibriert das Gerät während eines geplanten Termins in Ihrem Kalender; wenn es im Kalender keinen geplanten Termin gibt, verwendet das Gerät die Einstellungen des Modus **Normal**.

**Hinweis** Für Informationen über die manuelle Einstellung der Gerätelautstärke siehe Kapitel 3.

# 1.9 TouchFLO™

**TouchFLO™** ist eine besondere Funktion, mit Hilfe derer Sie das berührungsempfindliche Display des Geräts noch einfacher bedienen können. Mit TouchFLO können Sie Ihren Finger benutzen, um das Bild zu verschieben und zu rollen.

Touch FLO enthält auch den **Touch Cube**, mit dem Sie Nachrichtenprogramme, Internet Explorer® Mobile, usw. starten können. Sie können auch favorisierte Kontakte hinzufügen, Musik abspielen und auf Bilder und Videos zugreifen.

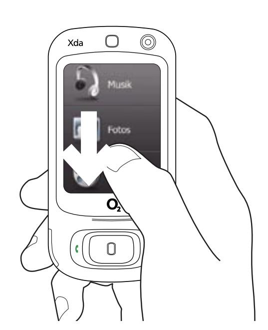
**Hinweis** Touch Cube wird nur im Hochformat angezeigt. Um Touch Cube zu öffnen, stellen Sie sicher, dass das Gerät auf den Hochformat-Modus eingestellt ist.

## Touch Cube




### Touch Cube öffnen

- Bewegen Sie Ihren Finger, beginnend auf dem Logo am unteren Bildschirmrand, auf dem Display von unten nach oben.

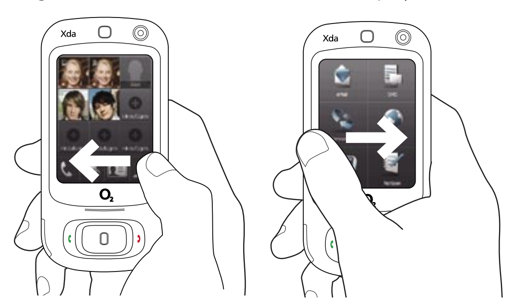



### Touch Cube schließen

- Um den Touch Cube zu schließen, bewegen Sie Ihren Finger von oben nach unten über das Display.

### Mit dem Touch Cube navigieren

Der Touch Cube ist eine dreidimensionale Anwenderoberfläche in Form eines Würfels. Um ihn von einer Seite auf die andere zu drehen, bewegen Sie Ihren Finger nach links oder rechts über das Display.



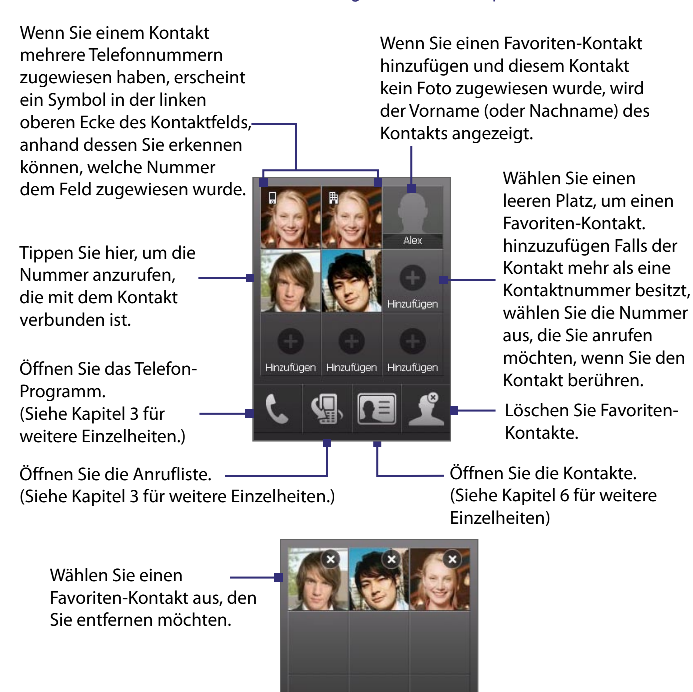

### Touch Cube-Fenster

Der Touch Cube besitzt vier Seiten:

- Auf der ersten Seite der Anwenderoberfläche können Sie bis zu neun Favoriten-Kontakte hinzufügen. Wenn Sie bestimmte Personen häufig anrufen, können Sie diese als Favoriten-Kontakte hinzufügen, um einfacher auf sie zuzugreifen zu können.

  **Hinweis** Sie müssen bereits Kontakte erstellt oder auf das Gerät synchronisiert haben, bevor Sie Favoriten-Kontakte hinzufügen können.

Für weitere Informationen zur Erstellung von Kontakten siehe Kapitel 6. Für weitere Informationen zur Synchronisierung des Geräts mit einem PC siehe Kapitel 5. Für Informationen zur Synchronisierung des Geräts mit dem Exchange Server siehe Kapitel 8.



- Auf der zweiten und dritten Seiten der Anwenderoberfläche finden Sie Direktverknüpfungen zu Ihren E-Mail-, Text- und MMS-Nachrichten, dem Internet und anderen Anwendungen.

  Tippen Sie auf die Symbole, um das jeweilige Programm zu öffnen.




- Auf der vierten Seite der Starter-Anwenderoberfläche können Sie Musik abspielen und auf Bild- und Videodateien auf dem Gerät zugreifen.

Während der Wiedergabe im Audio-Manager gelangen Sie zu diesem Fenster zurück. Es werden dann Steuerelemente für die Wiedergabe sowie Musiktitel, Künstler und die verbleibende Wiedergabezeit der aktuellen Musik angezeigt.

Berühren Sie dieses Symbol, um den Audio-Manager zu öffnen und Musikdateien abzuspielen (für weitere Informationen über die Verwendung des Audio-Managers siehe Kapitel 11).

Musik
02.Nobody 'Til You
Lindsay Lohan
-03:04
Fotos
Videos

Berühren Sie diese Tasten, um die Musikwiedergabe zu steuern.
Von links nach rechts: Zurück, Wiedergabe/ Pause, Vor

Öffnen Sie hier das Kameraalbum für Fotos. (Siehe Kapitel 11 für weitere Einzelheiten.)

Öffne Sie hier das Kameraalbum für Videos. (Siehe Kapitel 11 für weitere Einzelheiten.)

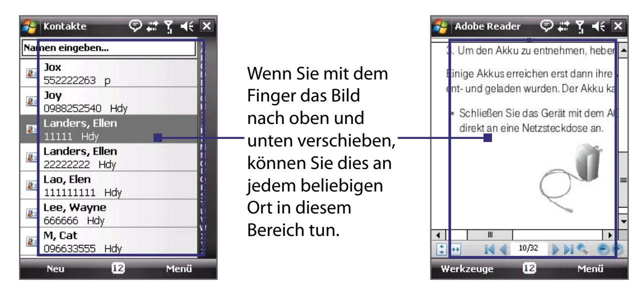
## Finger-Bildlauf und Finger-Bildschirmrollen

Bei TouchFLO können Sie das Bild mit dem Finger verschieben und schwenken, wenn Sie Inhalt ansehen, der nicht komplett auf dem Display angezeigt werden kann, z.B. Webseiten, Dokumente und Nachrichten. Finger-Bildlauf eignet sich auch, wenn Sie auf und ab durch Listen wie z.B Kontaktlisten, Dateilisten, Kalenderterminlisten usw. gehen.

**Hinweis** Finger-Bildlauf und Finger-Bildschwenken funktioniert sowohl im Hochformat- als auch im Querformat-Modus.

### Bild mit dem Finger verschieben

- Bewegen Sie Ihren Finger nach unten über das Display, um das Bild nach unten zu verschieben.
- Bewegen Sie Ihren Finger nach oben über das Display, um das Bild nach oben zu verschieben.




- Um das Bild nach links zu verschieben, bewegen Sie Ihren Finger nach links über das Display.
- Um das Bild nach rechts zu verschieben, bewegen Sie Ihren Finger nach rechts über das Display.
- Beenden Sie die Verschiebung, indem Sie das Display erneut berühren.

**Hinweis** Wenn auf dem Display Bildlaufleisten angezeigt werden, bedeutet dies, dass es zusätzlichen Inhalt gibt, der nicht komplett auf dem Display angezeigt werden kann. Sie können das Bild mit Ihrem Finger nach oben und unten verschieben, wenn auf dem Display eine vertikale Bildlaufleiste angezeigt wird. Entsprechend können Sie das Bild nach links und rechts verschieben, wenn Sie eine horizontale Bildlaufleiste sehen.

## Bild mit dem Finger rollen

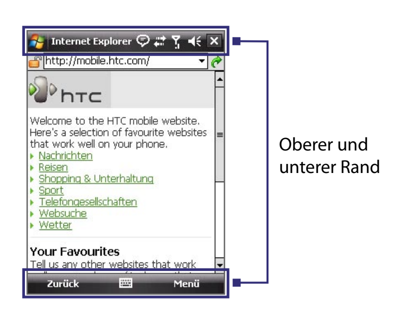
- Wenn Sie die Seite nach unten rollen möchten, halten Sie Ihren Finger etwas länger auf das Display, und ziehen Sie ihn dann nach oben.
- Wenn Sie die Seite nach oben rollen möchten, halten Sie Ihren Finger etwas länger auf das Display, und ziehen Sie ihn dann nach unten.
- Wenn Sie die Seite nach rechts rollen möchten, halten Sie Ihren Finger etwas länger auf das Display, und ziehen Sie ihn dann nach links.
- Wenn Sie die Seite nach links rollen möchten, halten Sie Ihren Finger etwas länger auf das Display, und ziehen Sie ihn dann nach rechts.
- Sie können das Bild auch diagonal rollen.

**Hinweis** Wenn auf dem Display Bildlaufleisten angezeigt werden, bedeutet dies, dass es Inhalt gibt, der nicht komplett auf dem Display angezeigt werden kann. Sie können das Bild nur rollen, wenn Bildlaufleisten zu sehen sind.

## Bild kontinuierlich rollen

1. Ziehen Sie Ihren Finger zum Rand, und halten Sie ihn dort auf dem Display. Die Webseite, das Dokument oder die Nachricht, die/das Sie derzeit ansehen, wird dann kontinuierlich abgerollt.



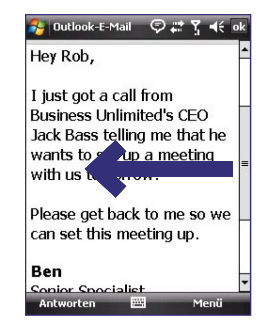




2. Heben Sie Ihren Finger vom Display ab, um das Abrollen zu beenden.

### Zur nächsten oder vorherigen Nachricht gehen

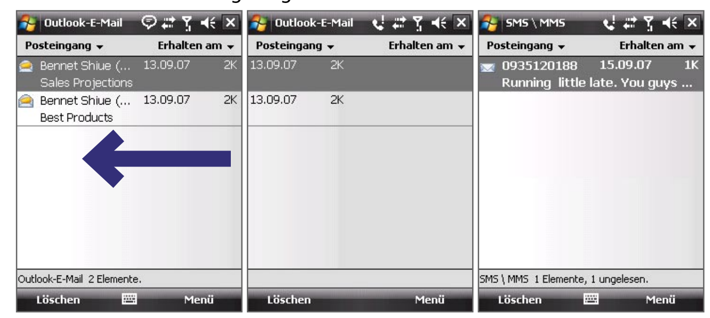
Wenn Sie eine Nachricht lesen, bewegen Sie Ihren Finger über das Display, um zur nächsten bzw. vorherigen Nachricht zu gelangen.

Um zur nächsten Nachricht zu gelangen, bewegen Sie Ihren Finger von rechts nach links über das Display; um zur vorherigen Nachricht zu gelangen, bewegen Sie Ihren Finger entsprechend von links nach rechts.




### Zum nächsten oder vorherigen Nachrichtenkonto gehen

Wenn Sie sich in einem Nachrichtenkonto-Fenster befinden, können Sie Ihren Finger über das Display führen, um zum nächsten bzw. vorherigen Nachrichten-Konto zu gelangen.

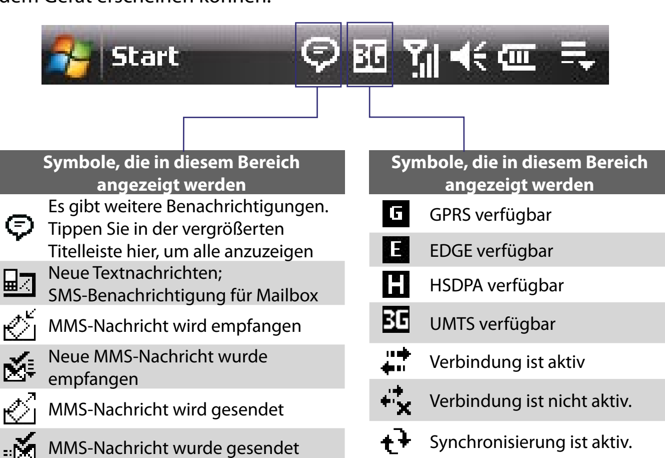



## Einstellungen für TouchFLO

Aktivieren oder deaktivieren Sie den Ton für Bildlauf und Bildschirmrollen mit dem Finger. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **System** > **TouchFLO**, und aktivieren oder deaktivieren Sie dann die Option **Sound beim Bildlauf und Bildschirmabrollen mit Finger aktivieren**.

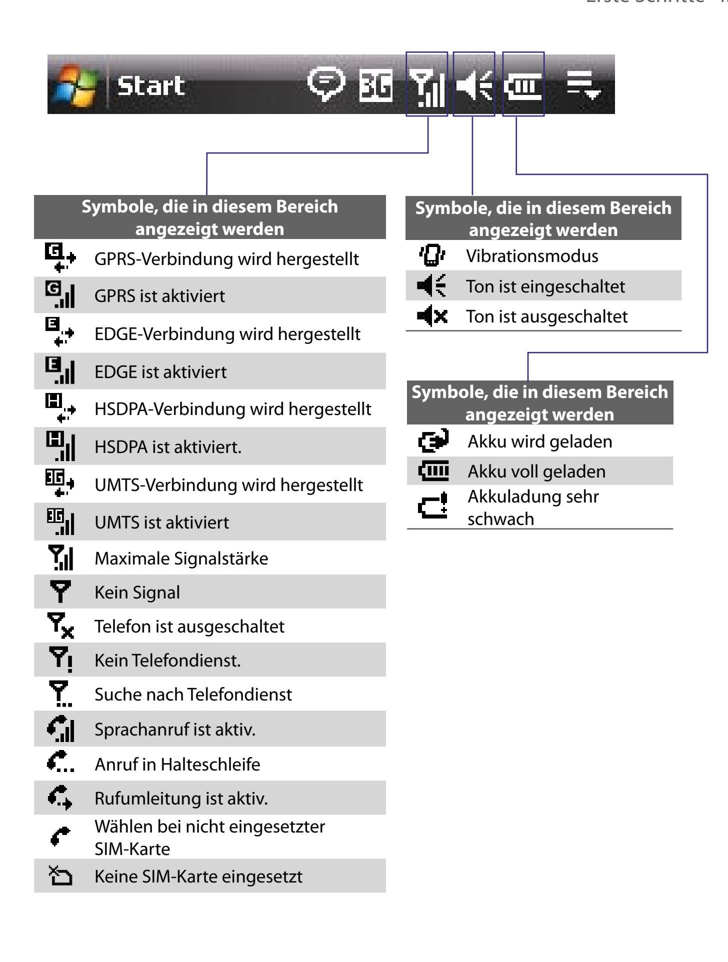
# 1.10 Statusanzeigen

In der folgenden Tabelle sind einige der Statusanzeigen aufgelistet, die auf dem Gerät erscheinen können.




| Symbole, die in diesem Bereich angezeigt werden | |
|---|---|
| | Es gibt weitere Benachrichtigungen. Tippen Sie in der vergrößerten Titelleiste hier, um alle anzuzeigen |
| | Neue Textnachrichten; SMS-Benachrichtigung für Mailbox |
| | MMS-Nachricht wird empfangen |
| | Neue MMS-Nachricht wurde empfangen |
| | MMS-Nachricht wird gesendet |
| | MMS-Nachricht wurde gesendet |
| | MMS-Nachricht kann nicht gesendet werden |
| | Neue Sofortnachricht im Live Messenger |
| | Verpasster Anruf |
| | Freisprecheinrichtung ist eingeschaltet |
| | Roaming |
| | Signalton |
| | Bluetooth-Stereo-Headset wurde entdeckt |
| | ActiveSync-Benachrichtigung |
| | Synchronisierungsfehler |

| Symbole, die in diesem Bereich angezeigt werden | |
|---|---|
| G | GPRS verfügbar |
| E | EDGE verfügbar |
| H | HSDPA verfügbar |
| 3G | UMTS verfügbar |
| | Verbindung ist aktiv |
| | Verbindung ist nicht aktiv. |
| | Synchronisierung ist aktiv. |




| Symbole, die in diesem Bereich angezeigt werden |
|---|
| GPRS-Verbindung wird hergestellt |
| GPRS ist aktiviert |
| EDGE-Verbindung wird hergestellt |
| EDGE ist aktiviert |
| HSDPA-Verbindung wird hergestellt |
| HSDPA ist aktiviert. |
| UMTS-Verbindung wird hergestellt |
| UMTS ist aktiviert |
| Maximale Signalstärke |
| Kein Signal |
| Telefon ist ausgeschaltet |
| Kein Telefondienst. |
| Suche nach Telefondienst |
| Sprachanruf ist aktiv. |
| Anruf in Halteschleife |
| Rufumleitung ist aktiv. |
| Wählen bei nicht eingesetzter SIM-Karte |
| Keine SIM-Karte eingesetzt |

| Symbole, die in diesem Bereich angezeigt werden |
|---|
| Vibrationsmodus |
| Ton ist eingeschaltet |
| Ton ist ausgeschaltet |

| Symbole, die in diesem Bereich angezeigt werden |
|---|
| Akku wird geladen |
| Akku voll geladen |
| Akkuladung sehr schwach |

# 1.11 Programme

Die folgenden Programme sind bereits auf dem Gerät installiert.

## Programme im Startmenü

| Symbol | Beschreibung |
|---|---|
|  | **Office Mobile** Dies ist das komplette Programmpaket von Microsoft® Office-Anwendungen für das mobile Gerät.<br> **Excel Mobile** Erstellen Sie neue oder öffnen Sie bereits existierende Microsoft® Office Excel®-Arbeitsmappen und bearbeiten Sie sie.<br> **PowerPoint Mobile** Sehen Sie sich Microsoft® Office PowerPoint®-Folien und Bildschirmpräsentationen an.<br> **Word Mobile** Sie können hiermit Microsoft® Office Word-Dokumente ansehen, erstellen und bearbeiten. |
|  | **Kalender** Hilft Ihnen, die Übersicht über Termine zu behalten und Besprechungsanfragen zu erstellen. |
|  | **Kontakte** Hilft Ihnen, die Übersicht über Freunde und Kollegen zu behalten. |
|  | **Internet Explorer Mobile** Mit diesem Programm können Sie im Internet und auf WAP-Sites surfen sowie Programme und Dateien aus dem Internet herunterladen. |
|  | **Messaging** Ermöglicht Ihnen das Senden und Empfangen von E-Mail-, MMS- und Textnachrichten. |
|  | **Telefon** Mit dieser Funktion können Sie Anrufe absetzen und empfangen, zwischen Gesprächen wechseln und Konferenzschaltungen aufbauen. |
|  | **Hilfe** Hier finden Sie Hilfethemen zum aktuellen Fenster oder Programm. |

## Programme-Fenster

| Symbol | Beschreibung |
|---|---|
|  | **Spiele** Wählen Sie eines der zwei vorinstallierten Spiele: **Bubble Breaker** und **Solitär**. |
|  | **ActiveSync** Synchronisiert Daten zwischen dem Gerät und einem PC oder dem Exchange Server. |
|  | **O2 Comcenter** Synchronisieren Sie Informationen wie z.B. Outlook-E-Mails, Kontakte, Kalendertermine und Aufgaben zwischen dem Gerät, dem O2-Server und Ihrem PC. |

| Symbol | Beschreibung |
|---|---|
|  | **Adobe Reader LE** Sehen Sie sich hiermit PDF (Portable Document Format)-Dateien auf dem Gerät an. |
|  | **Audio-Verstärker** Verbessert das Musikerlebnis mit Hilfe von Bedienelementen für Equalizer, 3D-Sound, hohe Töne und tiefe Töne. |
|  | **Audio-Manager** Suchen Sie hiermit nach Musikdateien, und spielen Sie diese ab. |
|  | **Bluetooth Explorer** Suchen Sie hiermit nach anderen Bluetooth-Geräten, die gemeinsame Dateiverwendung aktiviert haben und Ihnen Zugriff auf gemeinsam benutzte Bluetooth-Ordner ermöglichen. |
|  | **Rechner** Hiermit können Sie Grundrechenarten wie Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division durchführen. |
|  | **Kamera** Hiermit können Sie Fotos und Videoclips mit Audio aufnehmen. |
|  | **Kameraalbum** Sehen Sie sich Fotos an, die Sie mit der Kamera des Geräts aufgenommen haben. |
|  | **Comm Manager** Hier können Sie u.a. die Geräteverbindungen (einschließlich GPRS/3G, Bluetooth und ActiveSync) verwalten, das Telefon ein- oder ausschalten, zwischen Klingeln/Vibration wechseln und die Funktion Direct Push aktivieren bzw. deaktivieren. |
|  | **Datei-Explorer** Hiermit können Sie die Dateien auf dem Gerät organisieren und verwalten. |
|  | **Flash Lite Player** Spielen Sie hiermit Flash Lite™-Dateien auf dem Gerät ab. |
|  | **Internet-Freigabe** Hiermit können Sie einen Computer über die Datenverbindung des Geräts mit dem Internet verbinden. |
|  | **Spb GPRS Monitor** Dieses Programm ist auf der mitgelieferten CD enthalten. Installieren Sie es, um den Datenverkehr über GPRS/3G- oder GSM-Netzverbindungen und die damit möglicherweise entstehenen Kosten im Auge zu berechnen. Siehe Kapitel 13 für weitere Einzelheiten. |
|  | **Java** Hiermit können Sie Java-Anwendungen, z.B. Spiele und Werkzeuge, auf das Gerät herunterladen und installieren. |
|  | **Messenger** Verwenden Sie diese mobile Version von Windows Live Messenger, um Sofortnachrichten auf dem Gerät zu senden und zu empfangen. |

| Symbol | Beschreibung |
|---|---|
|  | **Notizen** Erstellen Sie handgeschriebene oder getippte Notizen, Zeichnungen und Aufnahmen. |
|  | **Bilder & Videos** Hiermit können Sie Bilder, animierte GIFs und Videodateien, die auf dem Gerät oder auf einer Speicherkarte gespeichert sind, ansehen, organisieren und sortieren. |
|  | **SAP-Einstellungen** Aktivieren Sie hiermit Bluetooth Remote SIM-Zugriff auf das Gerät. |
|  | **Suchen** Hiermit können Sie Kontakte, Daten und andere auf dem Gerät gespeicherten Informationen suchen. |
|  | **SIM-Manager** Mit dieser Funktion können Sie die Kontakte verwalten, die auf der SIM-Karte gespeichert sind. Hier können Sie auch den Inhalt der SIM-Karte in die Kontakte des Geräts kopieren. |
|  | **Sprite Backup** Dieses Programm ist auf der mitgelieferten CD enthalten. Sie können es installieren und dann zum Sichern von Daten und Dateien verwenden. Siehe Kapitel 9 für weitere Einzelheiten. |
|  | **STK-Service (SIM Tool Kit)** Hiermit können Sie auf Informationen und andere Dienste Ihres Netzbetreibers zuzugreifen. |
|  | **Streaming-Medien** Streamen Sie Live- oder On-Demand-Video. |
|  | **Aufgaben** Behalten Sie hiermit die Übersicht über Aufgaben. |
|  | **Sprachrekorder** Nehmen Sie Ihre Stimme auf, geben Sie die Aufnahme wieder, senden Sie sie per E-Mail oder MMS, oder übertragen Sie sie per Funk. Sie können die Aufnahme auch als Klingelton einrichten. |
|  | **Sprachwahl** Sie können für die Sprachwahl Stimmkennzeichen aufnehmen, so dass Sie Telefonnummern anrufen oder Programme starten können, indem Sie diese Stimmkennzeichen einfach aufsagen. |
|  | **Windows Live** Verwenden Sie diese mobile Version von Windows Live™, um Informationen im Internet zu finden. Sie können sich auch bei Ihrem Windows Live-Konto anmelden, um Zugang zu Ihren Live Mail-Nachrichten zu erhalten und mit dem Live Messenger zu chatten. |
|  | **Windows Media Player Mobile** Spielen Sie mit diesem Player Audio- und Videodateien ab. |
|  | **ZIP** Mit dieser Funktion können Sie auf dem Gerät Dateien mit dem herkömmlichen ZIP-Format komprimieren, um zusätzlichen Speicherplatz bereitzustellen. |

# 1.12 Einstellungen

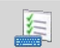
Sie können die Geräteeinstellungen auf Ihre eigenen Bedürfnisse anpassen. Um alle verfügbaren Einstellungen aufzurufen, tippen Sie erst auf **Start > Einstellungen** und dann auf die Registerkarten **Persönlich**, **System** und **Verbindungen**, die sich am unteren Rand des Displays befinden.

## Registerkarte Persönlich

| Symbol | Beschreibung |
|---|---|
| | **Tasten** Weisen Sie hiermit einer Hardwaretaste ein Programm oder eine Funktion zu. |
| | **Eingabe** Legen Sie hiermit Optionen für jede einzelne Eingabemethode fest. |
| | **Große Startmenü** Aktivieren oder deaktivieren Sie hiermit das große Startmenü. |
| | **Sperren** Sichern Sie hiermit das Gerät mit einem Kennwort. |
| | **Menüs** Legen Sie hiermit fest, welche Programme im Startmenü erscheinen sollen. |
| | **Besitzerinformationen** Hiermit können persönliche Daten in das Gerät eingegeben werden. |
| | **Telefon** Legen Sie hiermit Telefoneinstellungen wie z.B. den Ruftontyp fest, oder stellen Sie eine PIN-Nummer für die SIM-Karte ein. |
| | **Sounds und Benachrichtigungen** Hiermit können Sounds für Ereignisse, Benachrichtigungen usw. aktiviert werden. Sie können für verschiedene Ereignisse unterschiedliche Arten von Benachrichtigungen einstellen. |
| | **TTY** TTY (Teletypewriter)-Unterstützung für das Gerät. |
| | **Heute** Hiermit können Sie die Darstellung des Heute-Fensters und die dort angezeigten Informationen festlegen. |
| | **Sprachwahl** Hiermit können Sie Stimmkennzeichen aufnehmen, mit denen Sie SIM-Kontakte anwählen und sogar Programme starten können. |

## Registerkarte System

| Symbol | Beschreibung |
|---|---|
|  | **Info** Hier können Sie grundlegende Informationen ansehen, z.B. die Version von Windows Mobile® und die Art des Prozessors, der im Gerät benutzt wird. Sie können auch einen Namen für das Gerät eingeben. |
|  | **Beleuchtung** Stellen Sie hiermit das Timeout für die Beleuchtung ein, und passen Sie die Helligkeit an. |
|  | **Zertifikate** Hier werden Informationen über Zertifikate angezeigt, die auf dem Gerät installiert sind. |
|  | **Speicher löschen** Tippen Sie auf dieses Symbol nur, wenn Sie alle Daten und Dateien im Speicher löschen und die Einstellungen des Geräts auf die Standardwerte zurücksetzen möchten. |
|  | **Uhrzeit & Wecker** Stellen Sie hiermit die Uhr des Geräts auf das Datum und die Uhrzeit an Ihrem Ort bzw. eine Zeitzone ein, wenn Sie auf Reisen sind. Die Weckerfunktion kann für bestimmte Tage der Woche aktiviert werden. |
|  | **Geräteinformationen** Hier werden Informationen über die Version der Firmware, die Hardware und die Herkunft und Dauer von Anrufen des Geräts angezeigt. |
|  | **Gerätesperre** Aktivieren **Sie die Option Gerätesperre** automatisch aktivieren, um das Gerät automatisch zu sperren, sobald die Beleuchtung ausgeschaltet wird. |
|  | **Verschlüsselung** Hiermit können Sie Dateien auf der Speicherkarte verschlüsseln. Verschlüsselte Dateien können nur auf dem Gerät gelesen werden. |
|  | **Fehlerbericht** Hiermit können Sie die Fehlerberichtsfunktion des Geräts aktivieren oder deaktivieren. Wenn diese Funktion aktiviert ist und ein Programmfehler auftritt, werden technische Daten über den Status des Programms in einer Textdatei protokolliert und, wenn Sie es wünschen, an den technischen Support von Microsoft gesendet. |
|  | **External GPS** Stellen Sie hiermit bei Bedarf die Kommunikations schnittstellen für GPS ein. Sie müssen dies z.B. dann tun, wenn es Programme auf dem Gerät gibt, die auf GPS-Daten zugreifen, oder wenn Sie einen GPS-Empfänger mit dem Gerät verbunden haben. Siehe die Online-Hilfe für Einzelheiten. |

| Symbol | Beschreibung |
|---|---|
|  | **Tastensperre** Sperren Sie hiermit die Tasten des Geräts außer der EIN/AUS-Taste, solange sich das Gerät im Standbymodus befindet. Sie können so ein versehentliches Einschalten und damit unnötigen Stromverbrauch vermeiden. |
|  | **Tastatur-QuickTasks** Aktivieren oder deaktivieren Sie das QuickTasks-Fenster, wenn Sie die Tastatur aufschieben. |
|  | **Beenden lang drücken** Legen Sie hiermit das Verhalten bei langem Drücken auf die BEENDEN-Taste fes. |
|  | **Speicher** Prüfen Sie hiermit den Speicherstatus, und sehen Sie Informationen über die Speicherkarte an. Sie können auch derzeit ausgeführte Programme beenden. |
|  | **Mikrofon-AGC** Stellen Sie hiermit automatisch die Lautstärke bei einer Aufnahme ein. |
|  | **Stromversorgung** Prüfen Sie hiermit die verbleibende Ladung des Akkus. Hier können Sie auch die Anzeigedauer des Displays festlegen (d.h. die Dauer, nachdem das Gerät in den Standbymodus versetzt wird), um Akkustrom zu sparen. |
|  | **Ländereinstellungen** Hier werden die Sprache und das Format für Zahlen, Währung, Datum und Uhrzeit auf dem Gerät festgelegt. |
|  | **Programme entfernen** Hier können Sie Programme entfernen, die auf dem Gerät installiert sind. |
|  | **Bildschirm** Hiermit können Sie das Format des Displays ändern, das Display kalibrieren und die Größe des Displaytexts einstellen. |
|  | **Aufgaben-Manager** Hiermit können Sie ausgeführte Programme beenden, und die **Beenden-Taste** ( ✕ ) so einstellen, das Programme sofort beendet werden, wenn die Taste gedrückt wird. Für weitere Informationen, siehe "Aufgaben-Manager verwenden" in Kapitel 12. |
|  | **TouchFLO** Aktivieren oder deaktivieren Sie den Ton für Bildlauf und Bildschirmrollen mit dem Finger. Siehe "TouchFLO-Einstellungen" in diesem Kapitel, um weitere Einzelheiten zu erhalten. |
|  | **Windows Update** Sie können Windows Mobile® mit den neuesten Updates, Sicherheits-Patches oder Fehlerbehebungen, sofern diese bereitstehen, aktualisieren. |

## Registerkarte Verbindungen

| Symbol | Beschreibung |
|---|---|
|  | **Datenempfang** Mit dieser Funktion ist das Gerät in der Lage, eingehenden Infrarot- und Bluetoothfunk zu empfangen. |
|  | **Bluetooth** Schalten Sie hiermit die Bluetooth-Funktion ein, schalten Sie das Gerät in den Sichtbar-Modus, und suchen Sie nach anderen Bluetooth-Geräten. |
|  | **Comm Manager** Hier können Sie u.a. die Geräteverbindungen (einschließlich GPRS/3G, Bluetooth und ActiveSync) verwalten, das Telefon ein- oder ausschalten, zwischen Klingeln/Vibration wechseln und die Funktion Direct Push aktivieren bzw. deaktivieren. |
|  | **Verbindungen** Hiermit können Sie eine oder mehrere Arten von Modemverbindungen für das Gerät einrichten (z.B. DFÜ oder GPRS), so dass das Gerät eine Verbindung zum Internet oder einem privaten, lokalen Netz herstellen kann. |
|  | **CSD-Leitungstyp** Hier wird der Leitungstyp festgelegt, der für eine CSD-Verbindung verwemdet wird. Diese Einstellung muss nur dann geändert werden, wenn es Probleme bei Herstellung einer Verbindung gibt. |
|  | **GPRS-Einstellung** Stellen Sie hiermit das GPRS-Authentifizierungs-verfahren ein. |
|  | **HSDPA** Schalten Sie hiermit HSDPA (High Speed Data Packet Access) ein oder aus. Es handelt sich hierbei um einen digitalen 3,5G-Hochgeschwindigkeits-Datendienst, der Downstream-Datenraten von bis zu 3,6 Mbit/s ermöglicht. Ihr Netzbetreiber muss die Funktion unterstützen, damit Sie sie verwenden können. |
|  | **Netzwerkkarten** Richten Sie hiermit die Netzwerkkarte des Geräts ein. |
|  | **SMS-Dienste** Aktiviert das Senden von SMS-Textnachrichten über eine Datenverbindung, z.B. eine GPRS oder leitungsvermittelte Verbindung. Dieser Dienst kann nur genutzt werden, wenn er von Ihrem Netzbetreiber angeboten wird. |
|  | **USB zu PC** Stellen Sie hiermit eine USB-Verbindung zwischen dem Gerät und einem PC her, wenn es Verbindungsprobleme mit ActiveSync gibt. |

# Kapitel 2

## Daten eingeben und suchen

# 2.1 Daten eingeben

Wenn Sie ein Programm starten oder ein Feld auswählen, in dem Text oder Zahlen eingegeben werden, können Sie entweder die 20-tastige QWERTZ-Hardware-Tastatur oder eine der Display-Eingabemethoden verwenden, um Daten einzugeben.

## 20-tastige QWERTZ-Hardware-Tastatur

Schieben Sie die 20-tastige QWERTZ-Tastatur vorne auf dem Gerät heraus.



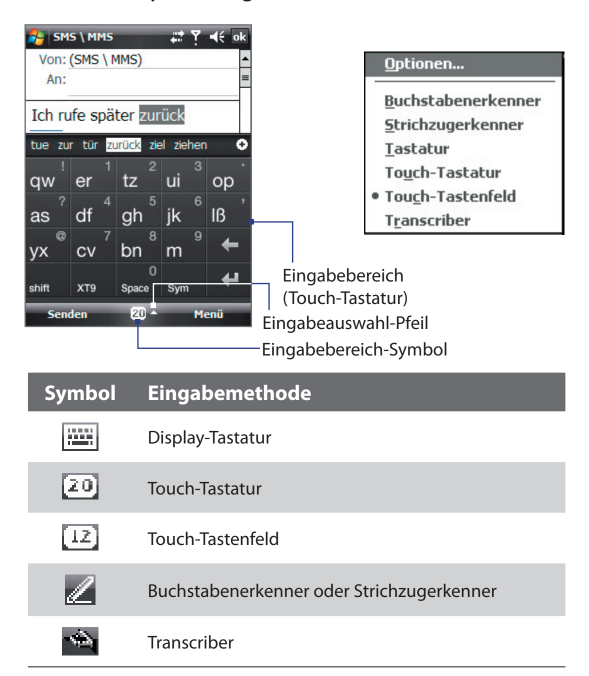

**Tipp** Sie können Telefonnummern über die 20-tastige QWERTZ-Tastatur eingeben.

## Display-Eingabemethoden

Wenn Sie ein Programm starten oder ein Feld wählen, bei dem Text oder Zahlen eingegeben werden, erscheint das Symbol **Eingabebereich** auf der Menüleiste.

Tippen Sie auf den Pfeil für die **Eingabeauswahl** (der neben dem Symbol **Eingabebereich** erscheint), um ein Menü zu öffnen, in dem Sie eine Texteingabemethode auswählen und Eingabeoptionen festlegen können. Nachdem Sie eine Texteingabemethode ausgewählt haben, wird der entsprechende **Eingabebereich** angezeigt, und Sie können diesen dann zur Eingabe von Text verwenden.

Um den Eingabebereich entweder anzuzeigen oder auszublenden, tippen Sie einfach auf das Symbol **Eingabebereich**.

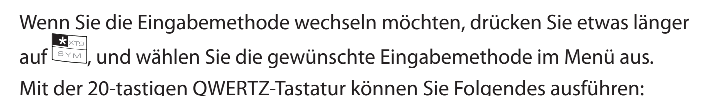



| Symbol | Eingabemethode |
|---|---|
| | Display-Tastatur |
| | Touch-Tastatur |
| | Touch-Tastenfeld |
| | Buchstabenerkenner oder Strichzugerkenner |
| | Transcriber |

**Hinweis** Einige Texteingabemethoden stehen u.U. nicht für alle Sprachversionen auf dem Gerät zur Verfügung.

# 2.2 20-tastige QWERTZ-Hardware-Tastatur verwenden

Sie können über die 20-tastige QWERTZ-Tastatur Text, Zahlen und Symbole eingeben. Wenn Sie ein Feld wählen, das die Eingabe von Text oder Zahlen erfordert, wählt das Telefon automatisch den entsprechenden Eingabemodus aus.



Wenn Sie die Eingabemethode wechseln möchten, drücken Sie etwas länger auf , und wählen Sie die gewünschte Eingabemethode im Menü aus.

Mit der 20-tastigen QWERTZ-Tastatur können Sie Folgendes ausführen:

- Wenn Sie ausschließlich Großbuchstaben eingeben möchten, drücken Sie zweimal auf . Wenn Sie wieder zur Kleinschreibung wechseln möchten, drücken Sie noch einmal auf .
- Um einen einzelnen Großbuchstaben zu schreiben, drücken Sie auf und dann auf die entsprechende Buchstabentaste.
- Um eine Zahl oder ein Symbol einzugeben, drücken Sie auf und dann auf die entsprechende Taste.
- Drücken Sie auf , um eine Tabelle mit Symbolen aufzurufen.
- Drücken Sie auf für einen Zeilenumbruch. Drücken Sie auf , um das zuletzt eingegebene Zeichen zu löschen.
- Drücken Sie etwas länger auf , um auf Ihre Mailbox zuzugreifen.
- Drücken Sie etwas länger auf , um zwischen den Modi Vibrieren und Klingeln zu wechseln.

## Mehrfachdrücken-Modus

Im Mehrfachdrücken-Modus können Sie einen Buchstaben eingeben, indem Sie auf die Taste drücken, auf der der Buchstabe angegeben ist.

### Text im Mehrfachdrücken-Modus eingeben

- Um den ersten Buchstaben auf einer Taste einzugeben, drücken Sie einmal. Um den zweiten Buchstaben einzugeben, drücken Sie zweimal usw.

- Wenn Sie nacheinander Buchstaben eingeben möchten, die sich auf derselben Taste befinden, warten Sie nach Eingabe des ersten Buchstabens darauf, dass die Markierung dieses Buchstabens verschwindet, bevor Sie die Taste erneut drücken.

## XT9-Modus

Um ein Wort im XT9-Modus zu schreiben, drücken Sie auf die Tasten, die die gewünschten Buchstaben enthalten. Während Sie die Buchstaben eingeben, analysiert XT9 die Eingabe und versucht, das zu schreibende Wort zu finden. XT9 versucht auch, das nächste Wort, basierend auf zuvor geschriebenen Sätzen, zu erraten.

### Text im XT9-Modus eingeben

1. Drücken Sie etwas länger auf die -Taste.
2. Wählen Sie im Menü **XT9 Deutsch**.

Wenn Sie die XT9-Einstellungen ändern möchten, drücken Sie etwas länger auf und wählen Sie dann im Menü **XT9-Einstellungen**.

**Tipp** Wenn Sie nur Großbuchstaben eingeben möchten, drücken Sie zweimal die -Taste.

Während Sie Text eingeben, erscheinen unten auf dem Display Wörter. Wählen Sie mit der NAVIGATIONSSTEUERUNG das Wort aus, das Sie einfügen möchten, und drücken Sie dann auf EINGABE.

## Zahlen-Modus

Wenn Sie Zahlen eingeben möchten, wechseln Sie zur Eingabemethode Zahlen-Modus.

### Zahlen eingeben

1. Drücken Sie etwas länger auf die -Taste, und wählen Sie dann im Menü **123**.
2. Geben Sie über die Tastatur die gewünschten Zahlen ein.

# 2.3 Tastatur auf Display verwenden

Die **Tastatur** auf dem Display steht nur zur Verfügung, wenn eine Texteingabe möglich ist. Sie können den Text eingeben, indem Sie auf die Tasten der Tastatur tippen, die auf dem Display angezeigt werden.

### Text mit der Tastatur auf dem Display eingeben

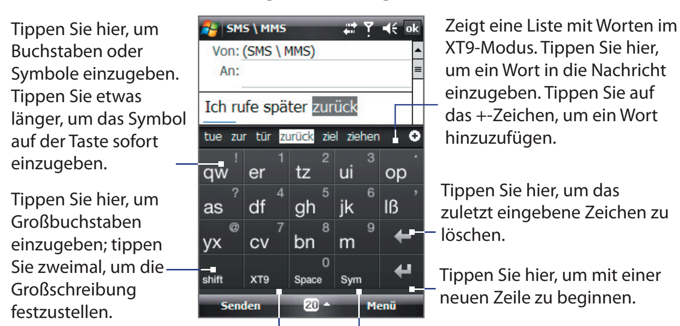
1. Tippen Sie in einem Programm auf den **Eingabeauswahl-Pfeil und auf Tastatur**.
2. Geben Sie den Text ein, indem Sie auf die Tasten der Displaytastatur tippen.

### Displaytastatur vergrößern

1. Tippen Sie auf den **Eingabeauswahl**-Pfeil und tippen Sie dann auf **Optionen**.
2. Wählen Sie in der Liste **Eingabemethode** die Option **Tastatur**.
3. Tippen Sie auf **Große Tasten**.

# 2.4 Touch-Tastatur verwenden

Die **Touch-Tastatur** ist eine Displaytastatur, die der 20-tastigen Hardware-Tastatur des Geräts ähnelt. Mit seinen großen Tasten ermöglicht die Touch-Tastatur eine schnellere und genauere Eingabe.




Tippen Sie hier, um der Reihe nach durch die Eingabemethoden XT9, Mehrfachdrücken und Zahlen zu gehen. Im Zahlenmodus können Sie über die Tastatur Zahlen eingeben.

Tippen Sie hier, um das Symbol Pad zu öffnen. Siehe “Symbol Pad verwenden”.

### Touch-Tastatur verwenden

1. Starten Sie ein Programm wie Word Mobile, bei dem Text eingegeben werden kann.
2. Tippen Sie auf den **Eingabeauswahl**-Pfeil, und tippen Sie dann auf **Touch-Tastatur**.
3. Geben Sie den Text ein, indem Sie auf die Tasten der Displaytastatur tippen. Die Eingabe von Buchstaben über die Touch-Tastatur ist mit der über die 20-tastige Tastatur identisch; siehe den Abschnitt "20-tastige QWERTZ-Hardware-Tastatur verwenden" weiter oben, um weitere Einzelheiten zu erfahren.

### Einstellungen für Touch-Tastatur und XT9 ändern

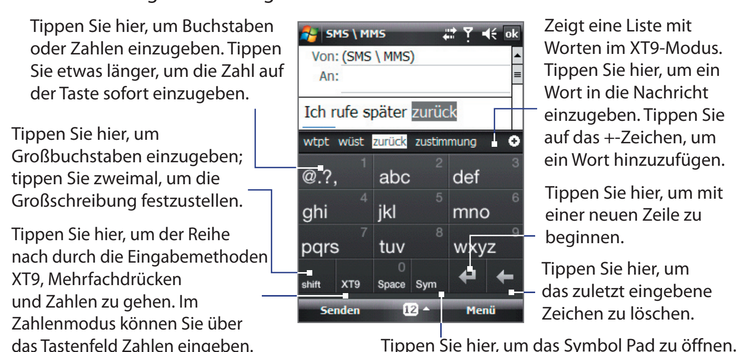
1. Tippen Sie auf den **Eingabeauswahl**-Pfeil, und tippen Sie dann auf **Optionen**.
2. Wählen Sie auf der Registerkarte **Eingabemethode** die Option **Touch-Tastatur** unter **Eingabemethode**, und tippen Sie dann auf **Optionen**.

   **Tipp** Sie können das Layout der Tastatur ändern, indem Sie eine andere **Sprache** auswählen.

3. Tippen Sie auf **XT9-Einstellungen**. Wählen Sie im Fenster XT9-Einstellungen die gewünschten Optionen aus, und tippen Sie anschließend auf **Fertig**.

# 2.5 Touch-Tastenfeld verwenden

Das **Touch-Tastenfeld** ist ein Displaytastenfeld, das dem 12-tastigen Tastenfeld des Geräts ähnelt und darüber hinaus noch zusätzliche Tasten besitzt. Mit seinen großen Tasten ermöglicht das Touch-Tastenfeld eine schnellere und genauere Eingabe.




## Touch-Tastenfeld verwenden

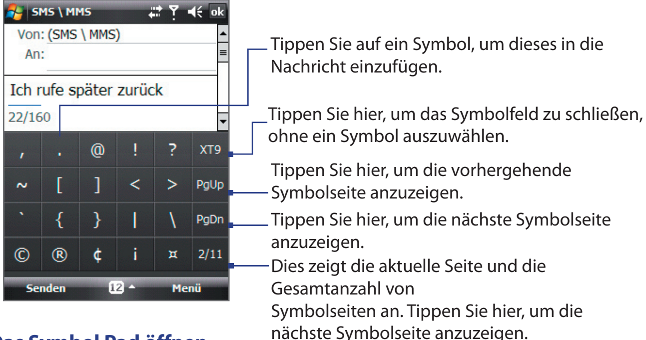
1. Starten Sie ein Programm wie Word Mobile, bei dem Text eingegeben werden kann.
2. Tippen Sie auf den **Eingabeauswahl**-Pfeil, und tippen Sie dann auf **Touch-Tastenfeld**.
3. Geben Sie den Text ein, indem Sie auf die Tasten des Displaytastenfeldes tippen. Siehe "Mehrfachdrücken-Modus", "XT9-Modus" und "Zahlen-Modus", um zu erfahren, wie Sie Buchstaben und Zahlen eingeben können.

## Einstellungen für Touch-Tastenfeld und XT9 ändern

Siehe "Einstellungen für Touch-Tastatur und XT9 ändern". Wählen Sie **Touch-Tastenfeld** anstelle von **Touch-Tastatur** unter **Eingabemethode**.

# 2.6 Symbol Pad verwenden

Das **Symbol Pad** enthält eine umfangreiche Liste häufig gebrauchter Symbole wie Anführungszeichen, Klammern, Währungszeichen usw. sowie Interpunktions- und Sonderzeichen. Das Symbol Pad steht sowohl für die **Touch-Tastatur** als auch das **Touch-Tastenfeld** zur Verfügung.




### Das Symbol Pad öffnen

Während Sie die Touch-Tastatur oder das Touch-Tastenfeld verwenden, tippen Sie auf Sym.

### Einstellungen für das Symbol Pad ändern

1. Tippen Sie auf den **Eingabeauswahl**-Pfeil, und tippen Sie dann auf **Optionen**.
2. Wählen Sie auf der Registerkarte **Eingabemethode** die Option **Touch-Tastatur** unter **Eingabemethode**, und tippen Sie dann auf **Optionen**.
3. Wählen Sie die Option **One-Touch-Symboleingabe einschalten**, um jeweils nur ein Symbol auszuwählen, und das Symbol Pad sofort nach der Auswahl zu schließen. Wenn Sie mehrere Symbole hintereinander eingeben möchten, deaktivieren Sie diese Option.

# 2.7 Buchstabenerkenner verwenden

Mit dem **Buchstabenerkenner** können Sie individuelle Buchstaben, Zahlen und Satzzeichen schreiben, die dann in getippten Text umgewandelt werden.

**Hinweis** Der **Buchstabenerkenner** ist verfügbar, wenn eine Texteingabe möglich ist.

### Text mit dem Buchstabenerkenner eingeben

1. Wenn Sie sich in einem Programm befinden, tippen Sie auf den **Eingabeauswahl**-Pfeil, und tippen Sie auf **Buchstabenerkenner**.
2. Schreiben Sie die Zeichen, Zahlen und Symbole in den dafür vorgesehenen Schreibbereich.
   - Geben Sie Großbuchstaben ein, indem Sie im Bereich **ABC** (links) des Feldes schreiben.
   - Geben Sie Kleinbuchstaben in den **abc**-Bereich (Mitte) des Feldes ein.
   - Geben Sie Zahlen in den **123**-Bereich (rechts) des Felds ein.
   - Satzzeichen können Sie in einen beliebigen Bereich des Feldes schreiben. Schreiben Sie danach den gewünschten Buchstaben.

   **Tipp** Wenn Sie bei der Zeicheneingabe Hilfe benötigen, tippen Sie auf das Fragezeichen neben dem Schreibbereich.

# 2.8 Strichzugerkenner verwenden

Mit dem **Strichzugerkenner** können Sie mit einem einzigen Strich Buchstaben, Zahlen, Symbole und Satzzeichen schreiben, die dann zu getipptem Text umgewandelt werden.

**Hinweis** Der **Strichzugerkenner** ist verfügbar, wenn eine Texteingabe möglich ist.

### Mit dem Strichzugerkenner Text eingeben

1. Wenn Sie sich in einem Programm befinden, tippen Sie auf den **Eingabeauswahl-**Pfeil und tippen Sie auf **Strichzugerkenner**.
2. Schreiben Sie die Zeichen, Zahlen und Symbole in den dafür vorgesehenen Schreibbereich.
   - Geben Sie Buchstaben in den **abc**-Bereich (links) des Feldes ein.
   - Geben Sie Zahlen in den **123**-Bereich (rechts) des Feldes ein.
   - Symbole und Satzzeichen können in einen beliebigen Bereich des Feldes geschrieben werden. Schreiben Sie danach den gewünschten Buchstaben.

**Tipp** Wenn Sie bei der Zeicheneingabe mit dem **Strichzugerkenner** Hilfe benötigen, tippen Sie auf das Fragezeichen neben dem Schreibbereich.

## 2.9 Der Transcriber

Der **Transcriber** ist ein Programm zur Handschrifterkennung, das Ihnen erlaubt, in Schreibschrift, Druckschrift oder einer Kombination aus beiden zu schreiben.

### Text mit dem Transcriber eingeben

1. Starten Sie ein Programm wie Word Mobile, bei dem Text eingegeben werden kann.
2. Tippen Sie auf den **Eingabeauswahl**-Pfeil, und tippen Sie dann auf **Transcriber**. Das Einführungsfenster des Transcribers erscheint.
3. Platzieren Sie den Mauszeiger dort, wo der Text erscheinen soll.
4. Schreiben Sie mit dem Stift an einer beliebigen Stelle des Displays. Kurz nachdem Sie den Stift vom Display entfernt haben, wird der Text umgewandelt.

### Satzzeichen und Symbole eingeben

Der Transcriber verfügt über eine Displaytastatur, mit der Satzzeichen und Symbole problemlos in einen Text eingefügt werden können. Um diese Displaytastatur zu verwenden, tippen Sie auf auf der Transcriber-Symbolleiste.

Die Tastatur bleibt so lange zu sehen, bis Sie noch einmal auf die Taste tippen.

**Tipps**
- Wenn Sie die Tastatur verschieben möchten, tippen Sie auf die Titelleiste, und halten Sie den Stift darauf. Verschieben Sie die Leiste dann in die gewünschte Position.
- Wenn kein Text markiert ist, können Sie die Tastatur auch öffnen, indem Sie die -Bewegung ausführen. Weitere Informationen zur Verwendung des Transcribers erhalten Sie in der Hilfe-Funktion des Geräts.

### Text bearbeiten

1. Wenn Sie sich in einem Programm befinden, ziehen Sie eine Linie quer von links nach rechts über den Text, der bearbeitet werden soll.
2. Sobald Sie den Stift vom Display abheben, verschwindet die Linie, und der ausgewählte Text wird markiert dargestellt.

3. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
   - Schreiben Sie den Text neu.
   - Setzen Sie Stiftbewegungen ein, um aus Kleinbuchstaben Großbuchstaben zu machen, ein Leerzeichen einzufügen, usw. Für weitere Informationen zu den Stiftbewegungen für den Transcriber siehe die Hilfe-Funktion auf dem Gerät.

## 2.10 Nach Informationen suchen

Sie können Dateien und andere Elemente suchen, die im Ordner Eigene Dateien oder auf der Speicherkarte im Gerät gespeichert sind. Sie können eine Datei nach ihrem Namen oder nach enthaltenen Wörtern suchen. Sie können Daten unter E-Mails, Notizen, Terminen, Kontakten, Aufgaben und in der Online-Hilfe suchen.

### Nach einer Datei oder einem anderen Element suchen

1. Tippen Sie auf **Start** > **Programme** > **Suchen**.
2. Im Feld **Suchen nach** können Sie Folgendes tun:
   - Geben Sie den Dateinamen, ein Wort oder andere Daten ein, nach denen Sie suchen möchten.
   - Tippen Sie auf den nach unten zeigenden Pfeil ( ▼ ) und wählen Sie in der Liste einen Eintrag aus, nach dem Sie bereits zuvor gesucht haben.
3. Tippen Sie im Feld **Typ** auf den nach unten zeigenden Pfeil ( ▼ ), und wählen Sie in der Liste einen Datentyp aus, um die Datensuche einzugrenzen.
4. Tippen Sie auf **Suchen**. Das System beginnt mit der Suche nach der gewünschten Datei im Ordner **Eigene Dateien** sowie den darin enthaltenen Unterordnern.
5. Tippen Sie in der Liste **Ergebnisse** auf die Elemente, die Sie öffnen möchten.

**Hinweis** Anhand des Speicherkartensymbols ( ) erkennen Sie die Dateien, welche auf der Speicherkarte gespeichert sind.

# Kapitel 3

## Telefonfunktionen benutzen

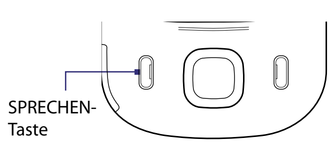
# 3.1 Verwendung des Telefons

Sie können dieses Gerät wie jedes herkömmliche Mobiltelefon zum Anrufen und Empfangen von Telefongesprächen und zum Senden von SMS/MMS-Nachrichten verwenden. Sie können Anrufe direkt aus den Kontakten anwählen oder Telefonbucheinträge der SIM-Karte in die Kontakte des Telefons kopieren.

## Das Telefon-Fenster

Vom Telefon-Fenster aus können Sie auf die Funktion Anrufliste, die Kurzwahlfunktion und die Telefoneinstellungen zugreifen. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um das Telefon-Fenster zu öffnen:

- Tippen Sie auf **Start > Telefon**.
- Drücken Sie die SPRECHEN-Taste.
- Wenn Sie sich im Heute-Fenster befinden, öffnen Sie die Tastatur, und drücken Sie dann auf eine Zifferntaste.




## PIN eingeben

Den meisten SIM-Karten ist vom Netzbetreiber eine persönliche Identifikationsnummer (PIN) zugewiesen.

1. Geben Sie die PIN ein, die Sie vom Netzbetreiber erhalten haben.
2. Tippen Sie auf **Eingabe**.

**Hinweis** Wenn Sie die PIN dreimal falsch eingeben, wird die SIM-Karte gesperrt. In diesem Fall können Sie die PIN-Sperre nur mit der PUK (PIN Unblocking Key)-Nummer wieder aufheben, die Sie ebenfalls von Ihrem Netzbetreiber erhalten.

## Telefonfunktion ein- und ausschalten

In vielen Ländern ist es gesetzlich vorgeschrieben, das Telefon an Bord eines Flugzeugs auszuschalten.

### Telefonfunktion aktivieren oder deaktivieren

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Comm Manager**.
2. Tippen Sie im Comm Manager-Fenster auf die Taste **Telefon**, um die Telefonfunktion zu aktivieren oder deaktivieren. Wenn die Funktion aktiviert wird, ist die EIN-Anzeige zu sehen.

# Flugmodus

Eine andere Möglichkeit, die Telefonfunktion auszuschalten, ist die Aktivierung des **Flugmodus** auf dem Gerät.

### Flugmodus aktivieren oder deaktivieren

Wenn Sie den Flugmodus aktivieren, werden sämtliche Funkfunktionen auf dem Gerät, einschließlich der Telefonfunktion und Bluetooth, ausgeschaltet. Wenn Sie den Flugmodus deaktivieren, wird die Telefonfunktion wieder eingeschaltet. Es wird dann auch der zuvorige Zustand von Bluetooth wiederhergestellt.

1. Tippen Sie auf **Start** > **Programme** > **Comm Manager**.
2. Tippen Sie im Comm Manager-Fenster auf die Taste **Flugmodus**, um den Flugmodus zu aktivieren oder deaktivieren. Wenn die Funktion aktiviert wird, ist die EIN-Anzeige zu sehen.

# Lautstärke des Geräts regeln

1. Tippen Sie auf das **Lautsprecher**-Symbol ( ).
2. Gehen Sie unter **Lautstärke** folgendermaßen vor:
   - Regeln Sie die Lautstärke des Telefons ( ) oder des Geräts ( ), indem Sie den Schieber zur gewünschten Lautstärkestufe bewegen.
   - Tippen Sie auf **Ein**, **Vibrieren** oder **Aus**, um sowohl die Lautstärke des Systems als auch die des Klingeltons zu ändern.




**Hinweise**

- Wenn Sie die Gesprächslautstärke regeln möchten, müssen Sie dies während eines Gesprächs tun. Eine Betätigung des Lautstärkereglers, wenn gerade kein Telefongespräch stattfindet, ändert die Lautstärke des Klingeltons, der Benachrichtigung und der MP3-Wiedergabe.
- Wenn Sie den Vibrationsmodus aktivieren, wird der Ton automatisch ausgestellt, und das Gerät vibriert, wenn Sie einen Anruf empfangen. Das Vibrationssymbol ( ) erscheint in der Titelleiste, um anzuzeigen, dass der Vibrationsmodus aktiviert ist.

**Tipp** Sie können die Lautstärke des Geräts oder die Lautstärke während eines Gesprächs auch mit den LAUTSTÄRKETASTEN auf der linken Seite des Geräts regeln.

# 3.2 Telefonieren

Mit dem Gerät können Sie Anrufe mit **Telefon**, **Kontakte**, **TouchFLO**, **Kurzwahl**, **Anrufliste** und **SIM-Manager** absetzen.

## Anruf über Telefon absetzen




1. Wenn Sie sich im Heute-Fenster befinden, öffnen Sie die Tastatur des Geräts.
2. Drücken Sie die Zifferntasten auf der Tastatur, um die Telefonnummer einzugeben.
3. Drücken Sie auf die SPRECHEN-Taste auf dem Gerät, um den Anruf abzusetzen.

**Tipp** Wenn Sie eine falsche Nummer eingegeben haben, drücken Sie auf , um eingegebene Ziffern der Reihe nach wieder zu löschen. Wenn Sie die gesamte Nummer löschen möchten, tippen Sie etwas länger auf .

## Kontakt aus dem Telefonbuch anrufen

Tippen Sie auf **Kontakte** im Heute-Fenster, oder tippen Sie auf **Start > Kontakte**, und gehen Sie dann folgendermaßen vor:

- Drücken Sie oben oder unten auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG, um einen Kontakt auszuwählen, und drücken Sie dann auf SPRECHEN.
- Tippen Sie auf den gewünschten Kontakt in der Kontaktliste, und tippen Sie auf die Nummer, die Sie anrufen möchten.
- Tippen Sie etwas länger auf den gewünschten Kontakt, und tippen Sie dann im Shortcut-Menü auf **Büro anrufen**, **Privat anrufen** oder **Handy anrufen**.

### Eine bestimmte Nummer aus einem Kontakt auswählen

Standardmäßig wird die Handynummer (Hdy) eines Kontakts verwendet, wenn Sie eine Person aus der Kontaktliste anwählen. Sie können jedoch auch festlegen, dass eine andere Nummer angewählt werden soll.

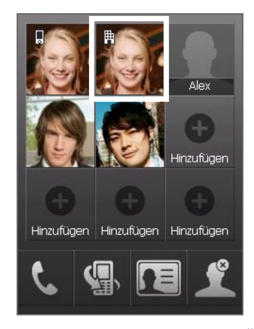
1. Tippen Sie auf **Start > Kontakte**.
2. Drücken Sie oben oder unten auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG, um den Kontakt auszuwählen.

3. Drücken Sie links oder rechts auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG. Die Buchstaben, die für die Nummer stehen, ändern sich während des Durchblätterns.

## Anruf mit TouchFLO absetzen

Wenn Sie einen der im Touch Cube gespeicherten Kontakte anrufen wollen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Öffnen Sie den Touch Cube, indem Sie Ihren Finger, beginnend auf dem Logo am unteren Bildschirmrand, auf dem Display von unten nach oben führen. (Siehe Kapitel 1 für genaue Anweisungen.)
2. Bewegen Sie Ihren Finger nach links oder rechts über das Display, um den Würfel zu drehen und zu dem Fenster zu gelangen, in dem Ihre favorisierten Kontakte angezeigt werden.
3. Berühren Sie das Foto oder den Namen des Kontakts, den Sie anrufen möchten.




**Tipp** Berühren Sie den Kontakt etwas länger, um eine Übersicht über den Kontakt zu öffnen.

## Anruf von der Anrufliste aus absetzen

1. Tippen Sie im Telefon-Fenster auf die Schaltfläche **Anrufliste** ( ).
2. Berühren Sie die Registerkarte, auf der Sie nachschauen möchten. Die Registerkarten stehen für unterschiedliche Arten von Anrufen auf dem Gerät. Es gibt folgende Registerkarten (von links nach rechts): Ausgehende Anrufe, Eingehende Anrufe, Verpasste Anrufe und Alle Anrufe.

3. Blättern Sie mit Ihrem Finger zum gewünschten Kontakt oder der gewünschten Telefonnummer, und drücken Sie auf SPRECHEN.

## Ein-Tipp-Kurzwahl

Mit der **Kurzwahl**-Funktion können Sie häufig verwendete Nummern mit einem einzigen Drücken anwählen. Wenn Sie z.B. einem Kontakt mit der Kurzwahlfunktion die Position **2** zuweisen, können Sie einfach etwas länger auf 2 T Z auf der Tastatur tippen, um die Telefonnummer des Kontakts anzurufen. Bevor Sie eine Kurzwahlposition belegen können, muss die Nummer bereits in der Kontaktliste vorhanden sein.

### Kurzwahleintrag erstellen

1. Tippen Sie im Telefon-Fenster auf **Menü > Kurzwahl**.
2. Tippen Sie auf **Menü > Neu**.
3. Tippen Sie auf einen Kontakt. Wählen Sie die Telefonnummer aus, für die Sie einen Kurzwahleintrag erstellen möchten.
4. Wählen Sie im Feld **Ort** eine verfügbare Taste für die Kurzwahl.

**Hinweis** Wenn Sie eine Telefonnummer an einem bereits belegten Speicherort speichern möchten, ersetzt die neue Nummer die vorhandene Nummer.

**Tipps**

- Wenn Sie einen Kurzwahleintrag von den Kontakten im Gerät oder auf der SIM-Karte aus erstellen möchten, tippen Sie auf den Kontakt, wählen Sie die Nummer, die Sie der Kurzwahl hinzufügen möchten, aus, und tippen Sie dann auf **Menü > Als Kurzwahl hinzufügen**.
- Wenn Sie einen Kurzwahleintrag löschen möchten, tippen Sie in der Liste Kurzwahl etwas länger auf den gewünschten **Eintrag**, und tippen Sie dann auf **Löschen**.

### Mailbox anrufen

Die **Nummer 1** ist in der Regel für die Mailbox reserviert. Tippen Sie etwas länger auf diese Taste im Telefon-Fenster oder drücken Sie etwas länger auf 1 E R auf der Hardware-Tastatur, um die Mailbox anzurufen.

## Anruf mit SIM-Manager absetzen

Mit dem **SIM-Manager** können Sie den Inhalt der SIM-Karte ansehen, SIM-Telefonbucheinträge zu den Kontakten auf dem Gerät übertragen und einen Anruf von der SIM-Karte aus absetzen.

### SIM-Kontakt anrufen

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > SIM-Manager**. Warten Sie, bis der Inhalt der SIM-Karte geladen ist.
2. Tippen Sie etwas länger auf den Namen oder die Telefonnummer der Person, die Sie anrufen möchten, und tippen Sie auf **Anrufen**.

Für weitere Informationen über den SIM-Manager siehe Kapitel 6.

## 3.3 Anruf empfangen

Wenn ein Anruf eingeht, erscheint eine Meldung, die Ihnen die Möglichkeit gibt, den Anruf entweder anzunehmen oder abzuweisen.

### Eingehenden Anruf annehmen oder abweisen

- Um den Anruf anzunehmen, tippen Sie auf **Annehmen**, oder drücken Sie auf die SPRECHEN-Taste des Geräts.
- Um den Anruf abzuweisen, tippen Sie auf **Ignorieren** oder drücken Sie auf die BEENDEN-Taste des Geräts.
- Öffnen Sie die Tastatur.

**Hinweis** Damit Sie einen Anruf durch Öffnen der **Tastatur annehmen können**, müssen Sie erst die Option "Schieben Sie die Tastatur auf, um Anruf anzunehmen" aktivieren. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Persönlich > Telefon >** Registerkarte **Erweitert**.

### Anruf abweisen und Textnachricht senden

Wenn Sie einen Anruf abweisen, können Sie dem Anrufer gleichzeitig auch automatisch eine Textnachricht zusenden.

1. Tippen Sie im Telefon-Fenster auf **Menü > Optionen >** Registerkarte **Erweitert**.
2. Aktivieren Sie die Option **Anruf mit Textnachricht ablehnen**. Sie können die Standardnachricht bei Bedarf ändern.

Nachdem Sie “Anruf mit Textnachricht ablehnen” aktiviert haben, können Sie Folgendes tun:

- Tippen Sie auf **Text senden**, um dem Anrufer eine Textnachricht zu senden, wenn Sie einen Anruf erhalten, den Sie abweisen möchten.
- Tippen Sie auf **Stille**, wenn Sie einen Anruf erhalten, um den Klingelton zu deaktivieren, ohne den Anruf abzuweisen.

**Hinweis** Wenn Sie die Option **"Anruf mit Textnachricht ablehnen"** aktiviert haben, müssen Sie die SPRECHEN-Taste auf dem Gerät drücken, um das **Gespräch anzunehmen**.

### Gespräch beenden

Ein laufendes Telefongespräch können Sie beenden, indem Sie auf **Auflegen** tippen oder auf die BEENDEN-Taste des Geräts drücken.

### Neue Telefonnumer nach einem Anruf Kontaktliste hinzufügen

Wenn die Telefonnummer der Person, die Sie angerufen hat, noch nicht in der Kontaktliste enthalten ist, können Sie die Nummer nach dem Auflegen speichern. Um diese Funktion zu aktivieren, tippen Sie auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Persönlich > Telefon >** Registerkarte **Erweitert**. Wählen Sie dann die Option **Nach Anruf neue Telefonnummer zu Kontakten hinzufügen**. Wenn Sie diese Option aktivieren, erscheint nach einem Anruf eine Meldung, die Ihnen das Hinzufügen der Nummer zur Kontaktliste ermöglicht.

### Verpassten Anruf ansehen

Wenn Sie einen Anruf verpasst haben, erscheint das Symbol oben auf dem Display. Nachsehen, wer angerufen hat:

- Tippen Sie auf das Symbol und dann auf **Ansicht**.
- Tippen Sie im Telefon-Fenster auf die Schaltfläche **Anrufliste** ( ). Sie können verpasste Anrufe, sowie eingehende und ausgehende Anrufe in der Anrufliste ansehen.

### Erinnerung für verpasste Anrufe einstellen

Sie können das Gerät so einstellen, dass alle 2 Minuten ein Signalton ertönt, um Sie auf einen verpassten Anruf hinzuweisen.

1. Tippen Sie im Telefon-Fenster auf **Menü > Optionen >** Registerkarte **Erweitert**.
2. Aktivieren Sie die Option **Erinnerungston für verpassten Anruf aktivieren**.

### Einen Anruf in die Warteschleife legen

Das Gerät benachrichtigt Sie, wenn während eines Gesprächs ein zweiter Anruf eingeht. Sie haben dann die Möglichkeit, diesen Anruf anzunehmen oder abzulehnen. Wenn Sie gerade ein Gespräch führen und einen zweiten Anruf annehmen, können Sie entweder zwischen den zwei Anrufern makeln oder mit allen drei Anrufern eine Konferenz aufbauen.

1. Tippen Sie auf **Annehmen**, um den zweiten Anruf anzunehmen und den ersten Anruf zu halten.
2. Um das zweite Gespräch zu beenden und zum ersten zurückzuwechseln, tippen Sie auf **Auflegen**, oder drücken Sie auf die Beenden-Taste des Geräts.

### Zwischen zwei Anrufen umschalten

Tippen Sie auf **Makeln**.

### Konferenzschaltung einrichten

1. Legen Sie entweder einen Anruf in die Warteschleife, und rufen Sie dann eine zweite Nummer an, oder nehmen Sie bei einem laufenden Gespräch einen eingehenden Anruf an.
2. Tippen Sie auf **Menü** > **Konferenz**.

**Hinweis** Nicht alle Netzbetreiber unterstützen Konferenzgespräche. Genauere Informationen erhalten Sie vom Netzbetreiber.

### Freisprechfunktion ein- und ausschalten

Mit der im Gerät integrierten Freisprechfunktion können Sie freihändig sprechen oder andere Personen bei einem Gespräch zuhören lassen.

- Tippen Sie während eines Gesprächs auf **Freisprech.**, oder drücken Sie die SPRECHEN-Taste, bis die Freisprechfunktion eingeschaltet ist. Das Freisprechsymbol ( ) erscheint in der Titelleiste.
- Wenn Sie die Freisprechfunktion ausschalten möchten, tippen Sie auf **Freispr. aus**, oder drücken Sie erneut auf SPRECHEN, und halten Sie so lange, bis die Freisprechfunktion deaktiviert ist.

**Warnung!** Um Ihre Ohren nicht zu verletzen, sollten Sie das Gerät nicht an Ihr Ohr halten, wenn Sie die Freisprechfunktion aktivieren.

### Gespräch stumm stellen

Sie können das Mikrofon während eines Anrufs ausschalten, damit Sie den Anrufer hören können, der Anrufer Sie jedoch nicht hören kann.

- Tippen Sie während eines Anrufs auf **Mikro aus**.
- Wenn das Mikrofon ausgeschaltet ist, erscheint das Mikro-aus-Symbol ( ) auf dem Display. Tippen Sie auf **Mikro ein**, um das Mikrofon wieder einzuschalten.

# 3.4 Videoanruf absetzen

Wenn Sie sich in einem 3G-Netz befinden, können Sie mit dem Gerät auch Videoanrufe absetzen. Für Videoanrufe benötigen Sie eine 3G-fähige SIM-Karte.

### Videoanruf absetzen

- Geben Sie über das Tastenfeld des Telefons die Telefonnummer ein, die Sie anrufen möchten, und tippen Sie dann auf .
- Geben Sie über das Tastenfeld des Telefons die Telefonnummer ein, die Sie anrufen möchten, und tippen Sie dann auf **Menü > Videoanruf**, um mit einem Videoanruf zu beginnen.
- Tippen Sie unter den Kontakten etwas länger auf den gewünschten Kontakt, und tippen Sie dann auf **Videoanruf**.
- Tippen Sie in der Anrufliste etwas länger auf die gewünschte Telefonnummer bzw. den Kontakt, und tippen Sie dann auf **Videoanruf**.

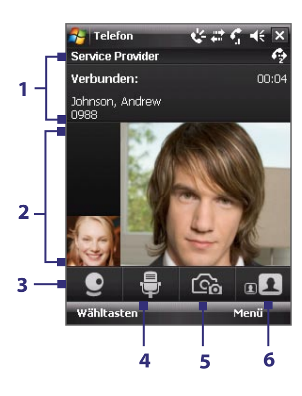
**Hinweis** Je nach Signalstärke erscheint das Bild des Gesprächspartners 3 bis 5 Sekunden nach Aufbau der Verbindung auf dem Display. Auch die Qualität von Streaming-Bildern kann von der Signalstärke beeinflusst werden.

Wenn ein Videoanruf fehlgeschlagen ist, werden Sie gefragt, ob Sie den Videoanruf wiederholen möchten oder stattdessen einen normalen Anruf absetzen oder eine SMS/MMS-Nachricht absenden möchten.

## Videoanrufeinstellungen ändern

Während eines Videoanrufs können Sie bestimmte Einstellungen wie Bildgröße, Bildhelligkeit, verwendete Kamera usw. ändern.

Die folgende Abbildung zeigt das Videoanruf-Fenster und die Bedientasten, die während eines Anrufs zu sehen sind.



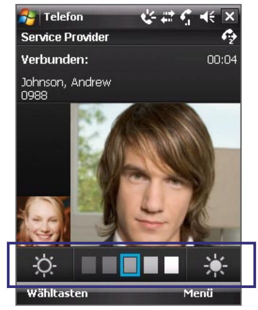

1 **Statusbereich** Hier werden der Name des Dienstanbieters, die Daten des Gesprächspartners und der Anruftimer angezeigt.
2 **Bildanzeigebereich** Hier wird je nach Einstellung unter Bild wechseln in verschiedener Kombination Ihr Bild und das Bild des Gesprächspartners angezeigt.
3 **Kamera Ein/Aus** Tippen Sie hier, um die Kamera ein- oder auszuschalten. Bei ausgeschalteter Kamera wird das Bild angezeigt, das Sie bei Videoanrufoptionen eingestellt haben. Für weitere Informationen siehe “Videoanrufoptionen einrichten”.
4 **Ton Aus/Ein** Tippen Sie hier, um den Ton aus- und einzuschalten.
5 **Hauptkamera/Zweite Kamera** Tippen Sie hier, um zwischen Hauptkamera (hinten) und zweiter Kamera (vorne) zu wechseln.
6 **Bild wechseln** Tippen Sie hier so oft, bis die gewünschte Anzeigeoption angezeigt wird.

## “Bild wechseln” Optionen

| | |
|---|---|
| **Beide Seiten (Mein Video klein)** | Das Bild des Gesprächspartners wird groß, das eigene klein angezeigt. Dies ist die Standardeinstellung. |
| **Beide Seiten (Mein Video groß)** | Das Bild des Gesprächspartners wird klein, das eigene groß angezeigt. |
| **Beide Seiten (gleich)** | Beide Bilder werden in derselben Größe angezeigt. |
| **Nur andere Seite** | Es wird nur das Bild des Gesprächspartners angezeigt. |

### Helligkeit einstellen

Drücken Sie rechts auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG, um die Helligkeit zu erhöhen, und drücken Sie links, um sie zu verringern. Wenn Sie während eines Videogesprächs links oder rechts auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG drücken, erscheint eine Helligkeitsleiste unten im Fenster.



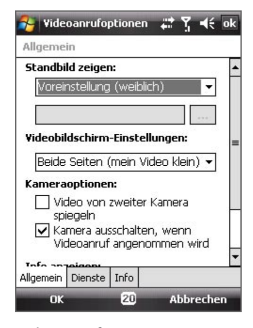

Helligkeitsleiste

**Tipps**

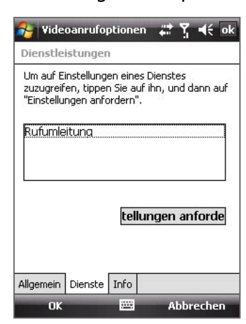
- Sie können auch links oben oder unten auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG drücken, um die Helligkeit einzustellen.
- Sie können die Helligkeit auch einstellen, indem Sie auf **Menü > Helligkeit** tippen.

## Videoanrufoptionen einrichten

Tippen Sie im Telefon-Fenster bzw. im Fenster des aktiven Videoanrufs auf **Menü > Videoanrufoptionen**. Sie können die folgenden Optionen einrichten:




Videoanrufoptionen: Registerkarte Allgemein




Videoanrufoptionen: Registerkarte Dienstleistungen

### Registerkarte Allgemein

- **Standbild zeigen**. Wählen Sie das Bild aus, das angezeigt werden soll, wenn die Kamera ausgeschaltet wird.
  - **Voreinstellung (weiblich)** Hier wird ein weibliches Bild anstelle Ihres Bilds angezeigt.
  - **Voreinstellung (männlich)** Hier wird ein männliches Bild anstelle Ihres Bilds angezeigt.
  - **Benutzerdefiniertes** Bild Hier können Sie ein Bild aus einer Datei als Bildschirmanzeige verwenden. Wenn diese Option ausgewählt ist, sind das Feld Dateiname und die Taste Durchsuchen aktiviert, und Sie können eine Bilddatei auswählen.
  - **Letztes Videobild** Hier wird das letzte Bild des zuletzt aufgenommenen Videos als Anzeigebild verwendet.
- **Videobildschirm-Einstellungen**. Um die Art der Anzeige Ihres Bildes und das des Gesprächspartners auf dem Display zu ändern, wählen Sie die gewünschte Option in der Liste **Videobildschirm-Einstellungen** aus, oder tippen Sie im Videoanruf-Fenster auf die Taste **Bild wechseln**.
- **Kameraoptionen**:
  - **Video von zweiter Kamera spiegeln** Markieren Sie dieses Kontrollfeld, wenn Sie dem Gesprächspartner mit der zweiten Kamera ein Textdokument zeigen möchten.
  - **Kamera ausschalten**, wenn Videoanruf angenommen wird Markieren Sie dieses Kontrollfeld, wenn Sie dem Gesprächspartner kein Videomaterial von sich selbst senden möchten. Stattdessen wird das Bild gezeigt, das **Sie unter Standbild** zeigen festgelegt haben.
- **Info anzeigen**:
  - **Anruftimer zeigen** Markieren Sie dieses Kontrollfeld, damit im Statusbereich die Dauer des Gesprächs angezeigt wird.
  - **Telefonnummer und** Namen zeigen Markieren Sie dieses Kontrollfeld, damit im Statusbereich die Telefonnummer und der Name des Gesprächspartners angezeigt werden.

### Registerkarte Dienste

Um weitere Anrufoptionen für die Videoanruffunktion einzurichten, tippen Sie auf die Registerkarte **Dienste**. Wählen Sie im Dienste-Fenster in der Liste die gewünschten Dienstleistungen aus, und tippen Sie dann auf **Einstellungen anfordern**.

## 3.5 Videoanruf annehmen

### Eingehenden Videoanruf annehmen oder abweisen

- Wenn Sie einen Videoanruf annehmen möchten, tippen Sie auf **Annehmen** oder drücken Sie auf die SPRECHEN-Taste auf dem Gerät.
- Um einen Videoanruf abzulehnen, tippen Sie auf **Abweisen**, oder drücken Sie auf die BEENDEN-Taste des Geräts.

### Videoanruf beenden

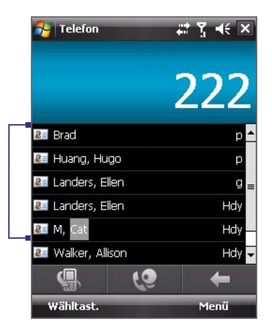
Ein laufendes Videogespräch können Sie beenden, indem Sie auf die BEENDEN-Taste des Geräts drücken.

## 3.6 Smart Dial

**Smart Dial** erleichtert die Eingabe einer Telefonnummer.

Wenn Sie mit der Eingabe einer Telefonnummer oder eines Kontaktnamens beginnen, durchsucht und sortiert Smart Dial automatisch die Kontakteinträge auf der SIM-Karte, in den Kontakten sowie die Telefonnummern in der Anrufliste (inklusive eingehender, ausgehender und unbeantworteter Anrufe). Sie können dann die gewünschte Nummer oder den gewünschten Kontakt aus der gefilterten Liste zum Wählen auswählen.

Smart Dial-Feld



### Kontaktnamen oder Nummer suchen

Geben Sie lediglich den ersten Buchstaben des Namens bzw. die erste Ziffer der Nummer eines Kontakts ein. Smart Dial sucht dann unter den Kontakten nach Telefonnummern die mit der eingegebenen Ziffer beginnen sowie nach Kontaktnamen, die mit dem eingegebenen Buchstaben beginnen. Es werden auch Kontaktnamen gefunden, in denen der Buchstabe nach einem Leerzeichen, einem Bindestrich oder einem Unterstreichungszeichen steht. Wenn Sie z.B. auf dem Telefon-Tastenfeld die Ziffer "2" antippen, die auf dem Tastenfeld mit den Buchstaben [a, b, c] verknüpft ist, werden Namen wie "**B**en Miller", "George **A**dams", "John-**C**arter", "**C**arter, Ellen", "Dixon, **A**llan", "Thomas_**C**lark", "Jane**C**ampbell" als zutreffend betrachtet.

Wenn die Liste zu lang ist, geben Sie einen weiteren Buchstaben ein. Wenn Sie beim oben genannten Beispiel weiter auf die Taste "3" tippen, die mit den Buchstaben [d, e, f] verknüpft ist, verkürzt sich die Liste auf die folgenden Namen: "**Be**n Miller", "George **Ad**ams", "**C**arter, **E**llen", "**D**ixon, **A**llan".

## Textnachrichten mit Smart Dial erstellen und absenden

1. Drücken Sie auf die SPRECHEN-Taste des Geräts, um das Telefon-Fenster aufzurufen.
2. Geben Sie die ersten Ziffern oder Zeichen ein.

   Wenn Sie mit der Eingabe einer Nummer oder eines Buchstabens beginnen, werden im Smart Dial-Fenster die zutreffenden Einträge angezeigt.
3. Gehen Sie im Smart Dial-Fenster durch die Liste, indem Sie Ihren Finger oder den Stift nach oben oder unten über das Display bewegen oder indem Sie mit der NAVIGATIONSSTEUERUNG nach oben oder unten gehen.
4. Sie können folgendermaßen vorgehen:
   - Wenn der gewünschte Kontakt ausgewählt ist, drücken Sie auf die SPRECHEN-Taste, um einen Anruf abzusetzen.
   - Wenn Sie dem ausgewählten Kontakt eine Textnachricht zusenden möchten, tippen Sie auf **Menü > SMS senden**.
   - Wenn Sie eine andere Telefonnummer anrufen möchten, die mit dem ausgewählten Kontakt verknüpft ist, tippen Sie auf den Kontakt, wählen Sie die Telefonnummer aus, die Sie anrufen möchten, und drücken Sie auf SPRECHEN.

# 3.7 Zusätzliche Informationen zum Wählen

## Notruf absetzen

- Geben Sie die an Ihrem Ort geltende internationale Notrufnummer ein, und drücken Sie die SPRECHEN-Taste auf dem Gerät.

**Tipp** Es ist möglich, dass weitere Notrufnummern auf der SIM-Karte gespeichert sind. Genauere Informationen erhalten Sie vom Netzbetreiber.

## Auslandsgespräch absetzen

1. Drücken Sie etwas länger auf auf der Hardware-Tastatur (oder tippen Sie etwas länger auf die Taste mit der **Nummer 0** auf dem Telefon-Display), bis das **+**-Zeichen erscheint.
   Das **+** ersetzt die beiden Nullen der Ländervorwahl bei internationalen Anrufen.
2. Geben Sie die komplette Telefonnummer ein, die Sie wählen möchten, und drücken Sie die SPRECHEN-Taste auf dem Gerät. Die vollständige Telefonnummer besteht aus der Landesvorwahl, der Ortsvorwahl (ohne die erste Null) und der Telefonnummer.

## 3.8 Bluetooth SIM-Zugriff für Autotelefone einrichten

Autotelefone, die die Bluetooth SAP (SIM Access Profile)-Funktion unterstützen, können mit dem Gerät verbunden werden und über Bluetooth auf die SIM-Karte zugreifen. Sobald Sie eine SAP-Verbindung hergestellt haben, können Sie die SIM-Kontakte vom Gerät zum Autotelefon herunterladen. Sie können das Autotelefon auch verwenden, um mit der SIM-Karte des Geräts Anrufe abzusetzen und anzunehmen.

**Hinweis** Um das Herunterladen von Kontakten zum Autotelefon zu ermöglichen, stellen Sie sicher, dass alle Kontakte im Gerät auf der SIM-Karte und nicht im Gerätespeicher gespeichert sind. Konfigurieren Sie das Autotelefon, um Kontakte nur von der SIM-Karte herunterzuladen.

1. Stellen Sie auf dem Gerät sicher, dass Bluetooth eingeschaltet ist und sich im Sichtbar-Modus befindet. Für weitere Informationen über das Einschalten von Bluetooth und die Aktivierung des Sichtbar-Modus siehe “Bluetooth-Modi” in Kapitel 10.
2. Tippen Sie auf **Start** > **Programme** > **SAPSettings**.
3. Wählen Sie im Fenster BT Remote SIM Access die Option **Remote SIM Access**, und klicken Sie dann auf **Fertig**.
4. Verbinden Sie das Autotelefon über Bluetooth mit dem Gerät. Um zu erfahren, wie Sie das Gerät anschließen können, lesen Sie die Bedienungsanleitung des Autotelefons.
5. Wenn Sie das Autotelefon zum ersten Mal mit dem Gerät verbinden, geben Sie das Kennwort des Telefons in das Gerät ein.
6. Auf dem Gerät erscheint eine Meldung, die Ihnen mitteilt, dass eine Verbindung zwischen dem Gerät und dem Autotelefon hergestellt wurde. Tippen Sie auf **OK**.
7. Klicken Sie im Fenster BT Remote SIM Access auf **Fertig**.

**Hinweis** Sie werden nicht in der Lage sein, Anrufe abzusetzen/zu empfangen, Nachrichten zu senden/zu empfangen oder ähnliche Aktivitäten auf dem Gerät auszuführen, wenn die SIM Access Profile-Verbindung aktiv ist. Dies ist bei aktiver SAP-Verbindung nur über das Autotelefon möglich. Nachdem die Bluetooth-Verbindung getrennt wurde, können Sie das Gerät wie gewohnt verwenden.



# Kapitel 4

## Gerät einrichten

# 4.1 Grundlegende Einstellungen

## Uhrzeit und Datum

### Uhrzeit und Datum einstellen

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **System** > **Uhrzeit & Wecker** > Registerkarte **Uhrzeit**.
2. Wählen Sie die richtige Zeitzone aus, und geben Sie das Datum und die Uhrzeit ein.

**Hinweis** Während der Synchronisierung wird die Uhrzeit des Geräts mit der des Computers aktualisiert.

### Datum und Uhrzeit für einen anderen Standort einstellen

Wenn Sie sich häufig in einer anderen Zeitzone aufhalten oder mit einer Person dort kommunizieren, können Sie diese Zone als Ihre Besuchszeitzone festlegen.

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **System** > **Uhrzeit & Wecker** > Registerkarte **Uhrzeit**.
2. Tippen Sie auf **Besucht**.
3. Wählen Sie die richtige Zeitzone, und geben Sie das Datum und die Uhrzeit ein.

## Ländereinstellungen

Bei den Ländereinstellungen wird die Darstellungsart der Zahlen, der Währungen, des Datums und der Uhrzeit festgelegt.

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **System** > **Ländereinstellungen**.
2. Wählen Sie auf der Registerkarte **Region** eine Region in der Liste aus.

   **Hinweis** Hierbei wird die Sprache des Betriebssystems im Gerät nicht geändert.
3. Die Region, die Sie hier festlegen, bestimmt die Optionen, die auf den anderen Registerkarten verfügbar sind.
4. Für weitere Einstellungen können Sie die entsprechenden Registerkarten aufrufen und die gewünschten Optionen auswählen.

## Anzeigeeinstellungen

### Helligkeit des Displays einstellen

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **System** > **Beleuchtung** > Registerkarte **Helligkeit**.
2. Verstellen Sie den Schieberegler, um die Helligkeit anzupassen.

### Abdunklung der Beleuchtung nach einer bestimmten Verzögerung einstellen

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **System** > **Beleuchtung**.
2. Tippen Sie auf die Registerkarte **Akkustrom** oder **Externe Stromversorgung**.
3. Wählen Sie die Option **Beleuchtung ausschalten nach Leerlauf von**, und bestimmen Sie eine Verzögerungsdauer.

### Textgröße auf dem Display vergrößern oder verkleinern

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **System** > **Bildschirm** > Registerkarte **Textgröße**.
2. Verschieben Sie den Regler, um die Textgröße zu vergrößern oder zu verkleinern.

## Gerätename

In folgenden Situationen wird mit dem Gerätenamen das Gerät identifiziert:

- Synchronisierung mit einem PC
- Herstellung einer Verbindung zu einem Netz
- Wiederherstellung von Daten aus einer Datensicherungsdatei

**Hinweis** Wenn Sie mehrere Geräte mit demselben PC synchronisieren, muss jedes einzelne Gerät einen eigenen einmaligen Namen besitzen.

### Gerätenamen ändern

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **System** > **Info**.
2. Tippen Sie auf die Registerkarte **Geräte-ID**.
3. Geben Sie einen Namen ein.

   **Hinweis** Der Gerätename muss mit einem Buchstaben beginnen, kann dann aus den Buchstaben **A** bis **Z** und den Ziffern **0** bis **9** bestehen und darf keine Leerstellen enthalten. Verwenden Sie das Unterstreichen-Zeichen ( _ ), um Worte zu trennen.

## Klingeltoneinstellungen

### Klingeltyp und Klingelton ändern

1. Tippen Sie im Telefon-Fenster auf **Menü** > **Optionen** > Registerkarte **Telefon**.
2. Bestimmen Sie in der Liste **Ruftontyp**, ob Sie über eingehende Anrufe durch einen Klingelton, eine Vibration oder eine Kombination aus beidem benachrichtigt werden möchten.
3. Tippen Sie in der Liste **Klingelton** auf den gewünschten Ton.

**Tipp** Sie können ***.wav**, ***.mid**, ***.mp3**, ***.wma** oder andere Arten von Klangdateien, die Sie aus dem Internet heruntergeladen oder von einem PC aus kopiert haben, als Klingtöne verwenden. Für eine komplette Liste unterstützter Audiodateiformate für Klingeltöne, siehe "Technische Daten" im Anhang.

Um Klangdateien als Klingeltöne zu verwenden, kopieren Sie sie erst in den Ordner **/Eigene Dateien/Klingeltöne** auf dem Gerät, und wählen Sie dann den Ton in der Liste **Klingelton** auf dem Gerät aus. Für weitere Informationen zum Kopieren von Dateien siehe Kapitel 9.

## Signale und Benachrichtigungen

### Signal einstellen

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **System > Uhrzeit & Wecker >** Registerkarte **Signale**.
2. Tippen Sie auf **<Beschreibung>**, und geben Sie einen Namen für das Signal ein.
3. Tippen Sie auf den Wochentag, an dem das Signal ertönen soll. Sie können mehrere Tage festlegen, indem Sie auf die gewünschten Tage tippen.
4. Tippen Sie auf die Uhrzeit, um eine Uhr aufzurufen und dort die Uhrzeit für das Signal einzustellen.
5. Tippen Sie auf das Signalsymbol ( ), um die Art des gewünschten Signals festzulegen. Sie können ein Blinksignal, einen einzelnen Ton, einen sich wiederholenden Ton oder ein Vibrationssignal wählen.
6. Wenn ein Ton abgespielt werden soll, tippen Sie in der Liste auf das Kontrollfeld neben **Sound abspielen**, und wählen Sie den gewünschten Ton aus.

### Festlegen, wie Sie über Ereignisse und Aktionen benachrichtigt werden

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Persönlich > Sounds & Benachrichtigungen**.
2. Wählen Sie auf der Registerkarte **Sounds** die Methode aus, mit der Sie benachrichtigt werden möchten, indem Sie die jeweiligen Felder ankreuzen.
3. Tippen Sie auf der Registerkarte **Benachrichtigungen** unter **Ereignis** auf einen Ereignisnamen und wählen Sie die Methode aus, mit der Sie benachrichtigt werden möchten, indem Sie die jeweiligen Felder ankreuzen. Sie haben mehrere Auswahlmöglichkeiten, z.B. besondere Töne, Meldungen oder Blinklicht.

   **Tipp** Wenn Sie Töne und Blinklicht deaktivieren, wird weniger Akkustrom verbraucht.

### Telefondienste

Das Gerät kann eine direkte Verknüpfung zu einem Mobiltelefonnetz herstellen und Ihnen ermöglichen, auf die Einstellungen unterschiedlicher Telefondienste für das Gerät zuzugreifen und diese Einstellungen zu ändern. Zu Telefondiensten können Rufumleitung, Anklopfen, Mailbox usw. gehören. Kontaktieren Sie den Netzbetreiber, um mehr über die Verfügbarkeit von Telefondiensten für das Gerät zu erfahren.

#### Auf Einstellungen von Telefondiensten zugreifen und diese Einstellungen ändern

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **Persönlich** > **Telefon** > Registerkarte **Dienste**.
2. Wählen Sie die Dienste aus, die Sie verwenden möchten, und tippen Sie auf **Einstellungen anfordern**.
3. Wählen Sie die gewünschten Optionen aus, und tippen Sie dann auf **OK**.

Für weitere Informationen zur Festlegung von Einstellungen für Telefondienste siehe die Hilfe auf dem Gerät.

## 4.2 Heute-Fenster einrichten

Im Heute-Fenster werden alle Termine, aktiven Aufgaben und Informationen über eingehende Nachrichten angezeigt. Sie können frei bestimmen, was im Heute-Fenster angezeigt wird.

#### Heute-Fenster einrichten

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **Persönlich** > **Heute**.
2. Wählen Sie auf der Registerkarte **Darstellung** das gewünschte Thema für das Heute-Fenster aus.
3. Wählen Sie auf der Registerkarte **Elemente** die Elemente aus, die im Heute-Fenster erscheinen sollen.

#### Benutzerdefiniertes Hintergrundbild verwenden

Sie können für das Heute-Fenster auch ein eigenes Bild als Hintergrundbild verwenden.

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **Persönlich** > **Heute**.
2. Markieren Sie das Kontrollfeld **Dieses Bild als Hintergrund verwenden**, und tippen Sie auf **Durchsuchen**, um eine Liste Ihrer Bilddateien anzuzeigen.
3. Tippen Sie auf den Dateinamen des Bildes, das Sie verwenden möchten.
4. Tippen Sie auf **OK**.

### Besitzerinformationen anzeigen

Wenn Besitzerinformationen im Heute-Fenster angezeigt werden, kann für den Fall, dass Sie das Gerät verlieren sollten, der Finder es ihnen leichter zurückgeben.

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **Persönlich** > **Besitzerinformationen**.
2. Auf der Registerkarte **Identifizierung** können Sie Ihre persönlichen Daten eingeben.

**Tipps**

- Wenn Sie Besitzerinformationen im Heute-Fenster anzeigen möchten, tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **Persönlich** > **Heute**. Markieren Sie auf der Registerkarte **Elemente** das Kontrollfeld **Besitzerinformationen**.
- Sie können das Gerät so einstellen, dass das ‘Persönlich’-Fenster erscheint, wenn das Gerät eingeschaltet wird. Auf dem Display werden all Ihre persönlichen Informationen angezeigt. Um das 'Persönlich'-Fenster anzuzeigen, tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **Persönlich** > **Besitzerinformationen** > Registerkarte **Optionen**, und markieren Sie dann das **Kontrollkästchen Identifizierungsinformationen**.

### Optionen für die Anzeige von Terminen im Heute-Fenster einrichten

Wenn Sie viele Termine besitzen, haben Sie die Möglichkeit, die Art der Termine festzulegen, die im Heute-Fenster angezeigt werden sollen.

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **Persönlich** > **Heute**.
2. Tippen Sie auf die Registerkarte **Elemente**.
3. Wählen Sie **Kalender**, und tippen Sie auf **Optionen**.
4. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
   - Wählen Sie **Nächsten Termin**, wenn nur der nächste Termin des Zeitplans angezeigt werden soll, oder **Bevorstehende Termine**, wenn mehrere bevorstehende Termine angezeigt werden sollen.
   - Löschen Sie die Markierung für **Ganztägige Ereignisse anzeigen**, wenn keine ganztägigen Ereignisse angezeigt werden sollen.

Für weitere Informationen zur Verwendung des Kalenders, siehe Kapitel 6 und 8.

### Optionen für die Anzeige von Aufgaben im Heute-Fenster einrichten

Wenn Sie viele Aufgaben besitzen, haben Sie die Möglichkeit, die Art der Aufgaben festzulegen, die im Heute-Fenster angezeigt werden sollen.

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **Persönlich** > **Heute**.
2. Tippen Sie auf die Registerkarte **Elemente**.
3. Wählen Sie **Aufgaben**, und tippen Sie auf **Optionen**.

4. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
   - Wählen Sie bei **Anzeigen der Anzahl von** die Art der Aufgaben, die im Heute-Fenster erscheinen sollen.
   - Bestimmen Sie in der Liste **Kategorie**, ob nur die einer bestimmten Kategorie zugewiesenen Aufgaben oder alle Aufgaben angezeigt werden sollen.

Für weitere Informationen zur Erstellung von Aufgaben auf dem Gerät siehe Kapitel 6.

### Startmenü einrichten

Sie können festlegen, welche Elemente im **Start**-Menü erscheinen sollen.

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Persönlich > Menüs**.
2. Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Elemente, die im **Start**-Menü erscheinen sollen. Sie können bis zu sieben Elemente auswählen.

**Tipp** Sie können auch Ordner und Verknüpfungen erstellen, die im Programme-Menü erscheinen. Navigieren Sie mit Windows Explorer auf dem PC zum Ordner **/Windows/Startmenü des Geräts**, und erstellen Sie dann die gewünschten Ordner und Verknüpfungen.

## 4.3 Gerät schützen

### SIM-Karte mit einer PIN schützen

Sie können die SIM-Karte vor unbefugtem Zugriff schützen, indem Sie eine PIN-Nummer (Persönliche Identifikationsnummer) zuweisen. Die Standard-PIN erhalten Sie vom Netzbetreiber. Diese können Sie später ändern.

#### PIN ändern

1. Tippen Sie im Telefon-Fenster auf **Menü > Optionen >** Registerkarte **Telefon**.
2. Wählen Sie die Option **PIN zur Benutzung des Telefons notwendig**.
3. Sie können die PIN jederzeit ändern, indem Sie auf **PIN ändern** tippen.

**Tipp** Notrufe können jederzeit auch ohne Eingabe einer PIN abgesetzt werden.

### Gerät mit einem Kennwort schützen

Daten sind besser geschützt, wenn bei jedem Einschalten des Geräts ein Kennwort abgefragt wird.

### Gerätekennwort einrichten

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **Persönlich** > **Sperren**.
2. Markieren Sie das Kontrollfeld **Erforderlich, wenn Gerät nicht verwendet wurde seit**, und wählen Sie dann im Feld rechts daneben die Dauer, die das Gerät ausgeschaltet sein muss, bis ein Kennwort abgefragt wird.
3. Legen Sie im Feld **Kennworttyp** den Kennworttyp fest, den Sie verwenden möchten. Wenn das Gerät für die Verbindung mit einem Netz konfiguriert ist, sollte das Kennwort für eine größere Sicherheit des Geräts alphanumerisch aufgebaut sein.
4. Geben Sie das Kennwort in die Felder **Kennwort** und **Bestätigen** ein.
5. Tippen Sie auf **OK**. Beim nächsten Einschalten des Geräts werden Sie aufgefordert, das Kennwort einzugeben.

**Hinweise**

- Um sicherzustellen, dass Sie jederzeit Notrufe absetzen können, sollte der Anfang des Kennworts nicht mit der vor Ort geltenden Notrufnummer identisch sein.
- Wenn Sie eine Erinnerungshilfe eingegeben haben, wird diese Hilfe angezeigt, nachdem Sie das Kennwort fünf Mal falsch eingegeben haben.
- Mit jeder Eingabe eines falschen Kennworts wird die Reaktionszeit des Geräts auf die Eingabe länger, bis es am Ende gar nicht mehr zu reagieren scheint.
- Wenn Sie das Kennwort vergessen haben, können Sie eine Hardware-Zurücksetzung durchführen oder den Gerätespeicher löschen. Bevor Sie dies tun, stellen Sie sicher, dass Sie Ihre Daten und Dateien gesichert haben, so dass Sie sie später wieder auf das Gerät kopieren können. Für weitere Informationen zur Hardware-Zurücksetzung des Geräts und zum Löschen des Speichers siehe Kapitel 12.

## Dateien auf einer Speicherkarte verschlüsseln

Sie können das Gerät so einstellen, dass es Dateien verschlüsselt, wenn diese auf einer Speicherkarte gespeichert werden.

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **System** > **Verschlüsselung**.
2. Wählen Sie **Dateien auf Speicherkarten verschlüsseln**.

**Hinweise**

- Verschlüsselte Dateien können nur von dem Gerät geöffnet werden, von welchem sie verschlüsselt wurden.
- Verschlüsselte Dateien werden wie andere Dateien auch geöffnet, vorausgesetzt, Sie verwenden das Gerät, mit dem sie verschlüsselt wurden. Sie brauchen keinen zusätzlichen Schritt durchzuführen, um diese Dateien zu lesen.

# Kapitel 5

## Daten mit einem Computer synchronisieren

# 5.1 Synchronisierung

Sie können Daten aus einem Computer überall hin mitnehmen, indem Sie sie auf das Gerät synchronisieren. Folgende Arten von Daten können zwischen einem Computer und dem Gerät synchronisiert werden:

- **Microsoft Outlook®-Daten**, einschließlich Outlook-E-Mail, Kontakte, Kalender, Aufgaben und Notizen.
- **Medien**, z.B. Bilder, Musik und Video
- **Favoriten**, d.h. gespeicherte Verknüpfungen zu Ihren Lieblingswebsites
- **Dateien**, z.B. Dokumente

Bevor Sie eine Synchronisierung durchführen können, müssen Sie erst die Synchronisierungssoftware auf dem Computer installieren und einrichten. Für weitere Informationen siehe "Windows Mobile-Gerätecenter unter Windows Vista™ einrichten" und "ActiveSync® unter Windows XP® einrichten".

## Synchronisierungsmethoden

Nachdem Sie die Synchronisierungssoftware auf dem Computer installiert haben, können Sie das Gerät auf folgende Weisen mit einem Computer verbinden und eine Synchronisierung durchführen:

- Verwenden Sie das USB-Synchronisierungskabel zur Herstellung der Verbindung und zur Synchronisierung.
  Nachdem Sie das Synchronisierungskabel an das Gerät und den Computer angeschlossen haben, beginnt die Synchronisierung automatisch.
- Verwenden Sie Bluetooth zur Herstellung der Verbindung und zur Synchronisierung.
  Sie müssen erst eine Bluetooth-Partnerschaft zwischen dem Gerät und dem Computer einrichten, bevor Sie Daten zwischen ihnen über Bluetooth synchronisieren können. Für weitere Informationen über die Einrichtung einer Bluetooth-Partnerschaft siehe Kapitel 10. Für Informationen über die Synchronisierung mit Bluetooth siehe "Mit Bluetooth synchronisieren" weiter unten in diesem Kapitel.

Führen Sie nach Möglichkeit häufig Synchronisierungen durch, um Daten auf dem Gerät und dem Computer jederzeit auf dem neuesten Stand zu halten.

**Hinweis** Sie können auch Outlook-E-Mail, Kontakte, und Aufgaben auf dem Gerät mit dem Exchange Server Ihrer Firma synchronisieren. Für weitere Informationen über die Einrichtung des Geräts zur Synchronisierung mit dem Exchange Server siehe Kapitel 8.

# 5.2 Windows Mobile®-Gerätecenter unter Windows Vista™ einrichten

Das **Microsoft Windows Mobile®-Gerätecenter** ersetzt Microsoft® ActiveSync® in Windows Vista®.

**Hinweis** In einigen Versionen von Windows Vista ist das Windows Mobile-Gerätecenter bereits installiert. Wenn das Windows Mobile-Gerätecenter noch nicht in Windows Vista zur Verfügung steht, können Sie es von der Begleit-Disc aus, die mit dem Gerät geliefert wird, installieren.

## Synchronisierung mit dem Windows Mobile-Gerätecenter einrichten

Wenn Sie das Gerät mit einem PC verbinden und das Windows Mobile-Gerätecenter zum ersten Mal starten, werden Sie aufgefordert, eine Windows Mobile-Partnerschaft mit dem Gerät einzurichten. Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine Partnerschaft zu erstellen:

1. Schließen Sie das Gerät an den PC an. Das Windows Mobile-Gerätecenter wird automatisch konfiguriert und geöffnet.
2. Klicken Sie im Fenster mit der Lizenzvereinbarung auf **Akzeptieren**.
3. Klicken Sie auf der Startseite des Windows Mobile-Gerätecenters auf **Gerät einrichten**.




**Hinweis** Wählen Sie **Verbinden, ohne Gerät einzurichten**, wenn Sie nur Mediendateien übertragen, nach Updates sehen und das Gerät durchsuchen, aber keine Synchronisierung von Outlook-Daten durchführen möchten.

4. Markieren Sie die Elemente, die Sie synchronisieren möchten, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
5. Geben Sie einen Gerätenamen ein, und klicken Sie auf **Einrichten**.

Wenn Sie den Setup-Assistenten beendet haben, synchronisiert das Windows Mobile-Gerätecenter das Gerät automatisch. Sie werden feststellen, dass Outlook E-Mails und andere Daten nach der Synchronisierung auf dem Gerät zu sehen sind.

## Das Windows Mobile-Gerätecenter verwenden

Um das Windows Mobile-Gerätecenter zu öffnen, klicken Sie auf **Start > Alle Programme > Windows Mobile-Gerätecenter** auf dem Windows Vista-Computer.




Das Windows Mobile-Gerätecenter bietet Ihnen nun folgende Optionen:

- Klicken **Sie auf Einstellungen für mobiles Gerät**, um Synchronisierungseinstellungen anzuzeigen und zu ändern.
- Wenn **Sie auf Bilder, Musik und Videos >___ neue Bilder/ Videoclips stehen zum Import bereit klicken**, leitet Sie ein Assistent durch das Auswählen und Übertragen von Fotos vom Gerät zur Fotogalerie auf dem Windows Vista-PC.
- Klicken **Sie auf Bilder, Musik und Videos > Vom Windows Media Player Medien** zum Gerät hinzufügen zu Gerät hinzufügen, um Musik- und Videodateien unter Verwendung des Windows Media™ Players zu synchronisieren. Für weitere Informationen siehe “Windows Media® Player Mobile” in Kapitel 11.
- Klicken **Sie auf Dateiverwaltung > Inhalt von Gerät durchsuchen**, um Dokumente und Dateien auf dem Gerät anzuzeigen.

**Hinweis** Siehe die Hilfe des Windows Mobile-Gerätecenters, um weitere Informationen zu erhalten.

# 5.3 ActiveSync® unter Windows XP® einrichten

Die Begleit-CD, die zusammen mit dem Gerät geliefert wird, enthält Microsoft ActiveSync 4.5 oder eine neuere Version dieses Programms. Folgen Sie den Schritten in diesem Abschnitt, um ActiveSync unter Windows XP oder einem anderen kompatiblen Windows-System zu installieren und einzurichten.

**Hinweis** Für eine Liste kompatibler Windows-Systeme siehe http://www.microsoft.com/windowsmobile/activesync/activesync45.mspx.

## ActiveSync installieren

1. Legen Sie die Begleit-CD in das CD-Laufwerk des PCs ein.
2. Klicken Sie auf **Setup und Installation**.
3. Wählen Sie die Option **ActiveSync**, und klicken Sie auf **Installieren**.
4. Lesen Sie die Lizenzbedingungen, und klicken Sie auf **Annehmen**.
5. Klicken Sie auf **Fertig**, nachdem die Installation durchgeführt wurde.
6. Klicken Sie im Fenster Mit Windows Mobile beginnen auf **Schließen**.

## Synchronisierung in ActiveSync einrichten

Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine Synchronisierungspartnerschaft herzustellen.

1. Schließen Sie das Gerät an den PC an. Der Assistent für das Synchronisierungs-Setup startet automatisch und leitet Sie durch die Erstellung einer Synchronisierungspartnerschaft. Klicken Sie auf **Weiter**, um fortzufahren.
2. Um das Gerät mit einem PC zu synchronisieren, deaktivieren Sie die Option **Direkt mit einem Microsoft Exchange-Server synchronisieren**, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
3. Wählen Sie die Art der Daten, die Sie synchronisieren möchten, und klicken Sie dann auf **Weiter**.
4. Aktivieren oder deaktivieren Sie ganz nach Ihren Bedürfnissen die Option **Drahtlose Datenverbindungen ermöglichen.**
5. Klicken Sie auf **Fertig**.

Wenn ActiveSync nun fertig eingestellt ist, beginnt das Programm automatisch, das Gerät zu synchronisieren. Sie werden feststellen, dass Outlook E-Mails und andere Daten nach der Synchronisierung auf dem Gerät zu sehen sind.

# 5.4 Mit einem Computer synchronisieren

Verbinden Sie das Gerät über das USB-Kabel oder über Bluetooth mit dem PC, und führen Sie die Synchronisierung durch.

## Synchronisierung beginnen und beenden

Sie können auf manuelle Weise entweder vom Gerät oder vom PC aus eine Synchronisierung durchführen.

### Vom Gerät aus

- Tippen Sie auf **Start** > **Programme** > **ActiveSync**, und tippen Sie dann auf **Synchr**.

  Wenn Sie die Synchronisierung vor Fertigstellung des Vorgangs abbrechen möchten, tippen Sie auf **Anhalten**.

**Tipp** Wenn Sie eine Partnerschaft mit einem PC komplett löschen möchten, trennen Sie erst das Gerät vom PC. Tippen Sie in ActiveSync auf dem Gerät auf **Menü > Optionen**, tippen Sie dann auf den Computernamen und auf **Löschen**.

### Vom Windows Mobile-Gerätecenter aus

1. Klicken Sie auf **Start** > **Alle Programme** > **Windows Mobile-Gerätecenter**.
2. Klicken Sie auf unten links im Windows Mobile-Gerätecenter.

   Wenn Sie die Synchronisierung vor Beendigung des Vorgangs abbrechen möchten, klicken Sie auf .

### Von ActiveSync auf dem PC aus

Wenn Sie das Gerät an einen PC anschließen, wird ActiveSync automatisch auf dem PC gestartet, und die Synchronisierung wird durchgeführt.

- Wenn Sie die Synchronisierung manuell starten möchten, klicken Sie auf .
- Wenn Sie die Synchronisierung vor Beendigung des Vorgangs abbrechen möchten, klicken Sie auf .

## Ändern, welche Daten synchronisiert werden

Sie können die Art von und die Menge an Daten, die Sie für jede Art synchronisieren möchten, entweder auf dem Gerät oder dem PC festlegen. Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Synchronisierungseinstellungen auf dem Gerät zu ändern.

**Hinweis** Trennen Sie das Gerät immer erst vom PC, bevor Sie in ihm die Synchronisier ungseinstellungen ändern.

1. Tippen Sie unter ActiveSync auf dem Gerät auf **Menü** > **Optionen**.

2. Markieren Sie die Felder der Einträge, die synchronisiert werden sollen. Wenn sich ein Feld nicht markieren lässt, müssen Sie möglicherweise die Markierung eines anderen Felds mit ähnlichem Dateninhalt aus derselben Liste entfernen.
3. Wenn Sie die Synchronisierungseinstellungen für einen bestimmten Datentyp ändern möchten, z.B. für **E-Mail**, wählen Sie diesen Typ aus, und tippen Sie auf **Einstellungen**.

   Sie können dann ein Größenlimit für das Download und ein Zeitlimit für die herunterzuladenden Daten festlegen.

**Hinweise**
- Einige Datentypen, z.B. Favoriten, Dateien und Medien, können nicht in den Optionen von ActiveSync auf dem Gerät ausgewählt werden. Sie können diese Elemente nur auf dem PC im Windows Mobile-Gerätecenter oder ActiveSync auswählen bzw. ihre Auswahl aufheben.
- Ein PC kann Synchronisierungspartnerschaften mit mehreren Windows Mobile-Geräten besitzen, aber ein Gerät kann höchstens über Synchronisierungspartnerschaften mit zwei PCs verfügen. Um sicherzustellen, dass das Gerät problemlos mit zwei PCs synchronisieren kann, sollten Sie für den zweiten PC die gleichen Synchronisierungseinstellungen verwenden wie für den ersten PC.
- Outlook-E-Mail kann nur mit einem Computer synchronisiert werden.

### Behebung von Problem mit der Synchronisierungsverbindung

Wenn der PC mit dem Internet oder einem lokalen Netz verbunden wird, kann er u.U. die Verbindung zum Gerät unterbrechen, da er der Internet- oder Netzverbindung den Vorrang gibt.

Wenn dies der Fall ist, tippen Sie auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Verbindungen > USB zu PC**, und deaktivieren Sie dann die Option **Erweiterte Netzwerkfunktionen aktivieren**. Der PC nutzt dann eine serielle USB-Verbindung zum Gerät.

Das Symbol **USB zu PC** ( ) erscheint im Heute-Fenster, wenn die serielle USB-Verbindung benutzt wird.

## 5.5 Mit Bluetooth synchronisieren

Sie können das Gerät mit Hilfe von Bluetooth mit einem PC verbinden und synchronisieren.

### Über Bluetooth mit einem PC synchronisieren

1. Richten Sie das Windows Mobile-Gerätecenter oder ActiveSync auf dem PC ein, um eine Synchronisierung mit Bluetooth durchführen zu können. Siehe die Programmhilfe für weitere Anweisungen.

2. Tippen Sie auf dem Gerät auf **Start > Programme > ActiveSync**.
3. Stellen Sie sicher, dass Bluetooth sowohl auf dem Gerät als auch dem Computer eingeschaltet und der Sichtbar-Modus aktiviert ist. Für weitere Informationen, siehe “Bluetooth” in Kapitel 10.
4. Tippen Sie auf **Menü > Über Bluetooth verbinden**. Stellen Sie sicher, dass die Bluetoothfunktion sowohl auf dem Gerät als auch dem Computer eingeschaltet und der Sichtbar-Modus aktiviert ist.
5. Bei der ersten Verbindung mit dem Computer über die Bluetoothfunktion müssen Sie zuerst auf dem Gerät den Bluetooth-Assistenten beenden, um zwischen Gerät und Computer eine Bluetooth-Partnerschaft einzurichten. Für weitere Informationen zur Einrichtung einer Bluetooth-Partnerschaft siehe “Bluetooth-Partnerschaften” in Kapitel 10.

**Hinweise**

- Um Akkustrom zu sparen, sollten Sie die Bluetoothfunktion ausschalten, wenn Sie sie nicht benötigen.
- Um das Gerät über Bluetooth mit einem Computer zu verbinden und eine Synchronisierung durchzuführen, muss im Computer Bluetooth installiert bzw. ein Bluetooth-Adapter oder -Dongle an ihm angeschlossen sein.

## 5.6 Musik und Videos synchronisieren

Wenn Sie Musikdateien oder digitale Medien unterwegs mitnehmen möchten, können Sie Microsoft® Windows Media® Player auf dem Computer einrichten, um Musik und Videos mit dem Gerät zu synchronisieren.

Mit Ausnahme der Auswahl des **Medien**-Informationstyps, der synchronisiert werden soll, müssen alle Einstellungen für die Mediensynchronisierung in Windows Media Player vorgenommen werden. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Medien zu synchronisieren:

- Installieren Sie Windows Media Player Version 11 auf dem PC. (Der Windows Media Player 11 funktioniert nur unter Windows XP oder einer neueren Betriebssystemversion.)
- Schließen Sie das Gerät mit einem USB-Kabel an den PC an. Wenn das Gerät derzeit über Bluetooth verbunden ist, müssen Sie diese Verbindung unterbrechen, bevor Medien synchronisiert werden können.
- Richten Sie eine Synchronisierungspartnerschaft zwischen dem Gerät und dem Windows Media® Player auf dem PC ein.

Für weitere Informationen zur Verwendung von Windows Media® Player Mobile siehe Kapitel 11.

# Kapitel 6

## Kontakte, Termine, Aufgaben und andere Daten verwalten

# 6.1 Kontakte

Die **Kontakte** sind Ihr Adressbuch und Datenspeicher für die Personen, mit denen Sie kommunizieren möchten. Sie können auf dem Gerät die folgenden Arten von Kontakten erstellen:

Es gibt drei Arten von Kontakten, die Sie auf dem Gerät erstellen können:

- **Outlook-Kontakte** Kontakte, die auf dem Gerät gespeichert sind und auf dem Gerät erstellt oder mit einem PC oder Exchange Server synchronisiert werden.

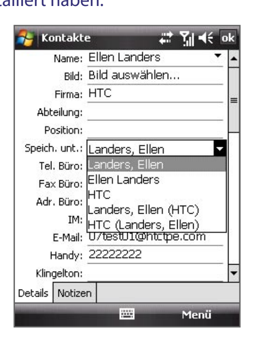



- **SIM-Kontakte** Kontakte, die auf der SIM-Karte gespeichert werden. Für jeden Eintrag kann nur der Name und eine Telefonnummer gespeichert werden.
- **Windows Live-Kontakte** Kontakte, mit denen Sie kommunizieren, wenn Sie Windows Live Messenger oder MSN benutzen. Wie bei Outlook-Kontakten können Sie für einen Windows Live-Kontakt auch komplette Informationen eingeben. Für weitere Informationen siehe “Windows Live-Kontakte hinzufügen” in Kapitel 10.

**Hinweis** Sie können Windows Live-Kontakte nur hinzufügen, wenn Sie Windows Live auf dem Gerät installiert haben.

## Neue Kontakte hinzufügen

### Kontakt auf dem Gerät hinzufügen




1. Tippen Sie auf **Start > Kontakte**.
2. Tippen Sie auf **Neu**, wählen Sie **Outlook-Kontakt**, und geben Sie die Kontaktinformationen ein.
3. Legen im Feld **Speich. unt.** fest, wie der Name des Kontakts in der Kontaktliste erscheinen soll.

4. Um ein Foto des Kontakts hinzuzufügen, tippen Sie auf **Bild auswählen**, wählen Sie dann die Bilddatei aus, oder tippen Sie auf **Kamera**, um ein Bild des Kontakts aufzunehmen. Dieses Foto erscheint dann im Telefon-Fenster, wenn Sie einen Anruf von dem Kontakt empfangen.
5. Wenn Sie dem Kontakt einen Klingelton zuweisen möchten, tippen Sie auf das Feld **Klingelton**, gehen Sie durch die Liste der Töne, und wählen Sie dann den gewünschten Ton aus.
6. Wenn Sie alle Informationen eingegeben haben, tippen Sie auf **OK**.

**Tipps**
- Falls jemand, der nicht in Ihrer Kontaktliste eingetragen ist, Sie anruft, können Sie einen Kontakt von der Anrufliste aus erstellen, indem Sie etwas länger auf die Telefonnummer tippen und dann im Kontextmenü auf **Kontakt speichern** tippen.
- Wenn Sie eine Telefonnummer speichern möchten, die in einer Nachricht enthalten ist, tippen Sie auf die Telefonnummer, und tippen Sie dann auf **Menü > Kontakt speichern**.
- Um Kontaktinformationen zu bearbeiten, tippen Sie auf den Kontaktnamen und dann auf **Menü > Bearbeiten**.

### Kontakt der SIM-Karte hinzufügen

1. Tippen Sie auf **Start > Kontakte**.
2. Tippen Sie auf **Neu**, und wählen Sie dann **SIM-Kontakt**.
3. Geben Sie einen Kontaktnamen und eine Telefonnummer ein.
4. Tippen Sie auf **OK**.

**Tipp** Sie können auch den SIM-Manager verwenden, um Kontakte auf der SIM-Karte hinzuzufügen oder zu bearbeiten. Für weitere Informationen siehe "SIM-Manager" weiter unten in diesem Kapitel.

## Ansicht, Organisieren und Suchen

### Kontaktinformationen anzeigen

1. Tippen Sie auf **Start > Kontakte**.
2. Bewegen Sie Ihren Finger nach oben über das Display, um in der Kontaktliste nach unten zu blättern.

   Wenn Sie in der Kontaktliste nach oben blättern möchten, bewegen Sie Ihren Finger entsprechend nach unten über das Display.

   **Hinweis** Für genauere Anweisungen über die Verwendung von Bildlauf mit dem Finger siehe "Finger-Bildlauf und Finger-Bildschirmrollen" in Kapitel 1.

3. Berühen Sie den Namen eines Kontakts, um dessen Kontaktdetails zu öffnen.

4. Auf der Kontaktkarte sehen Sie die letzten ausgehenden oder eingehenden Anrufe sowie detaillierte Informationen wie z.B. die Telefonnummer und die E-Mail-Adresse des Kontakts, usw.




### Ähnliche Kontakte gruppieren

Sie können ähnliche Kontakte in Kategorien gruppieren, um sie leichter verwalten zu können.

1. Erstellen Sie einen neuen Outlook-Kontakt, oder bearbeiten Sie einen bestehenden Outlook-Kontakt.
2. Tippen Sie auf **Kategorien**.
3. Wählen Sie eine voreingestellte Kategorie wie z.B. Geschäftlich oder Persönlich aus, oder tippen Sie auf **Neu**, um eine eigene Kategorie zu erstellen.
4. Wenn Sie alle Informationen eingegeben haben, tippen Sie auf **OK**.

### Kontakte nach Kategorie anzeigen

- Tippen Sie auf **Menu > Filter**, und wählen Sie dann die gewünschte Kategorie aus.

### Kontakt auf dem Gerät suchen

Wenn Sie eine sehr lange Kontaktliste besitzen, können Sie einen Kontakt auf unterschiedliche Weise suchen.

1. Tippen Sie auf **Start > Kontakte**.
2. Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:
   - Markieren Sie mit der Schnellroll-Leiste rechts auf dem Display (schwarze vertikale Leiste) einen Buchstaben, um direkt zu dem Teil der Kontaktliste zu gelangen, in dem Kontaktnamen mit diesem Buchstaben beginnen.

**Hinweis** Sie können die Schnellroll-Leiste deaktivieren, indem Sie auf **Menü > Optionen** tippen und dann die **Option Alphabetischen Index anzeigen auswählen**. Oben auf der Kontaktliste wird dann der alphabetische Index angezeigt.

- Geben Sie in das entsprechende Textfeld einen Kontaktnamen ein, bis der gewünschte Kontakt angezeigt wird.
- Filtern Sie die Liste nach Kategorien. Tippen Sie in der Kontaktliste auf **Menü > Filter**, und tippen Sie dann auf eine Kategorie, die Sie dem zu suchenden Kontakt zugewiesen haben. Wenn Sie erneut alle Kontakte anzeigen möchten, wählen Sie **Alle Kontakte**.

## Kontaktinformationen verbreiten

### Kontaktdetails übertragen

Sie können mit Bluetooth-Übertragung Kontaktinformationen schnell an ein anderes Mobiltelefon oder -gerät senden.

1. Tippen Sie auf **Start > Kontakte**, und wählen Sie dann einen Kontakt aus.
2. Tippen Sie auf **Menü > Kontakt senden > Datenempfang**, und wählen Sie dann das Gerät aus, dem Sie den Kontakt zusenden möchten.

**Hinweis** Bevor Sie die Übertragung durchführen, stellen Sie sicher, dass Bluetooth auf Ihrem Gerät und dem Zielgerät eingeschaltet und auf den Sichtbar-Modus eingestellt ist. Sie können Kontaktinformationen auch an einen PC übertragen. Siehe "Bluetooth" in Kapitel 10 für weitere Einzelheiten.

### Kontaktinformationen per SMS senden

1. Tippen Sie auf **Start > Kontakte**, und wählen Sie dann einen Kontakt aus.
2. Tippen Sie auf **Menü > Kontakt senden > SMS \ MMS**.
3. Wählen Sie die Daten aus, die Sie senden möchten, und tippen Sie dann auf **Fertig**.
4. Geben Sie in die neue Textnachricht die Nummer des Mobiltelefons des Empfängers ein, und tippen Sie dann auf **Senden**.

### Kontaktinformationen als eine vCard senden

vCard (virtuelle Visitenkarte) ist ein standardmäßiges Dateiformat, das für das Austauschen von Kontaktinformationen verwendet wird. vCard-Dateien können nach Outlook auf dem PC exportiert werden. Vom Gerät aus können Sie eine vCard, die Kontaktinformationen enthält, als eine Dateianlage zu einer MMS-Nachricht senden.

1. Tippen Sie auf **Start > Kontakte**, und wählen Sie dann einen Kontakt aus.

2. Tippen Sie auf **Menü > Als vCard versenden**.
3. Es wird eine neue MMS-Nachricht erstellt, an der die vCard angehängt ist. Geben Sie die Mobiltelefonnummer oder die E-Mail-Adresse des Empfängers ein, und tippen Sie auf **Senden**.

# 6.2 SIM-Manager

Mit dem **SIM-Manager** können Sie den Inhalt der SIM-Karte anzeigen, Kontakte von der SIM-Karte auf das Gerät übertragen oder umgekehrt und einen Anruf an einen SIM-Kontakt absetzen.

### Kontakt auf SIM-Karte erstellen

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > SIM-Manager**.
2. Tippen Sie auf **Neu**, und geben Sie den Namen und die Telefonnummer des Kontakts ein.
3. Tippen Sie auf **Speichern**, um die Daten auf der SIM-Karte zu speichern.

**Tipp:** Wenn Sie die Kontaktinformationen auf der SIM-Karte ändern möchten, tippen Sie einen SIM-Kontakt, an und bearbeiten Sie ihn. Tippen Sie nach der Änderung auf **Speichern**.

### SIM-Kontakte auf das Gerät kopieren

Wenn Sie Kontakte auf der SIM-Karte gespeichert haben, können Sie diese in die Kontakte auf dem Gerät kopieren.

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > SIM-Manager**.
2. Wählen Sie einen Eintrag aus, oder markieren Sie alle SIM-Kontakte, indem Sie auf **Menü > Alles markieren** tippen.
3. Tippen Sie auf **Menü > Kontakt speichern**.

### Kontakte auf die SIM-Karte kopieren

Auf einer SIM-Karte kann nur eine Telefonnummer pro Kontakt gespeichert werden. Wenn Sie einen Kontakt auf die SIM-Karte kopieren, der mehrere Telefonnummern enthält, speichert der SIM-Manager jede Nummer unter einem anderen Namen.

Wenn Sie jede Nummer unter einem anderen Kontaktnamen auf der SIM-Karte speichern möchten, hängt der SIM-Manager jedem Namen ein Kennzeichen an. Standardmäßig wird /M, /W und /H angehängt, was für Handy, Büro und Privat steht. Bevor Sie die Kontakte auf die SIM-Karte kopieren, können Sie das Kennzeichen ändern. Kennzeichen anderer Arten von Telefonnummern können Sie selbst definieren.

1. Tippen Sie auf **Start** > **Programme** > **SIM-Manager** und dann auf **Menü** > **Extras** > **Optionen**.
2. Markieren Sie die Kontrollfelder der Telefonnummernarten, die mit auf die SIM-Karte kopiert werden sollen.
3. In der Spalte **Markierung** können Sie das Kennzeichen ändern, das für jede Telefonnummernart an den Namen des SIM-Kontakts angehängt wird. Wählen Sie hierfür den Telefontyp aus, tippen Sie auf **Bearbeiten**, und geben Sie das gewünschte Kennzeichen ein. Tippen Sie dann auf **Speichern**.
4. Tippen Sie nach der Änderung auf **OK**.
5. Tippen Sie auf **Menü** > **Kontakte zur SIM-Karte**.
6. Markieren Sie die Kontrollfelder der Telefonnummern von Kontakten, die auf die SIM-Karte kopiert werden sollen, und tippen Sie dann auf **Speichern**.

SIM-Manager ok
Kontakte zur SIM-Karte:
Wenn der Kontakt mehr als eine Telefonnummer besitzt, kopieren Sie die ausgewählten Telefonnummern auf die SIM-Karte.

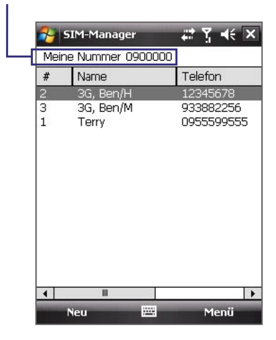
| Telefontyp | Markierung |
|---|---|
| ☑ Handy | /M |
| ☑ Tel. Büro | /W |
| ☑ Tel. privat | /H |
| ☐ Tel. Firma | |
| ☐ Tel.2 Büro | |
| ☐ Tel.2 privat | |
| ☐ Funktelefon | |
| ☐ Pager | |
| ☐ Autotelefon | |

OK Bearbeiten

## Telefonnummer der SIM-Karte speichern

1. Tippen Sie im SIM-Manager-Fenster auf **Menü** > **Extras** > **Liste eigener Nummern**.
2. Tippen Sie auf **[Sprachleitung 1]**.
3. Ändern Sie bei Bedarf den Namen, und geben Sie dann die Mobiltelefonnummer ein.
4. Tippen Sie auf **Speichern**.

Wenn die Telefonnummer auf der SIM-Karte gespeichert ist, erscheint Sie im SIM-Manager-Fenster.



# 6.3 Kalender

Der **Kalender** ist ein Zeitplanprogramm, mit dem Sie Termine, z.B. für Konferenzen, planen können. Sie können sich Ihre täglichen Termine auf der Startseite anzeigen lassen. Wenn Sie Outlook auf einem PC verwenden, können Sie Termine zwischen dem Gerät und dem PC synchronisieren. Sie können den Kalender auch so einstellen, dass Sie durch ein Signal oder Blinken an einen Termin erinnert werden.

## Termine erstellen

### Termin festsetzen

1. Tippen Sie auf **Start > Kalender**.
2. Tippen Sie auf **Menü > Neuer Termin**.
3. Geben Sie einen Namen für den Termin ein.
4. Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:
   - Wenn es sich um einen besonderen Anlass handelt, z.B. einen Geburtstag oder ein ganztägiges Ereignis, stellen Sie die Option **Ganztägig** auf **Ja**.
   - Wenn es einen Zeitrahmen für den Termin gibt, wählen Sie das Anfangs- und das Enddatum aus.
5. Bestimmen Sie die Kategorie für den Termin, so dass er mit anderen ähnlichen Terminen gruppiert werden kann. Tippen Sie auf **Kategorien**, und wählen Sie dann eine voreingestellte Kategorie (Geschäftlich, Feiertage, Persönlich oder Saisonal), oder tippen Sie auf **Neu**, um eine eigene Kategorie zu erstellen.
6. Wenn Sie mit der Bearbeitung fertig sind, tippen Sie auf **OK**, um zum Kalender zurückzukehren.

**Hinweise**
- Ganztägige Termine belegen keine Zeitblöcke im Kalender, sondern erscheinen am oberen Rand des Kalenders als Flagge.
- Um einen Termin zu verwerfen, tippen Sie auf **Menü > Termin löschen**.

**Tipp** Damit die Uhrzeit automatisch in der Tagesansicht eingefügt wird, tippen Sie für den neuen Termin auf das Zeitfeld, und tippen Sie dann auf **Menü > Neuer Termin**.

### Standarderinnerung für alle neuen Termine einrichten

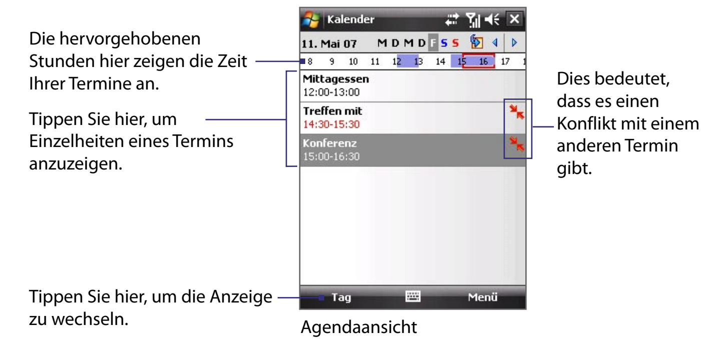
Sie können festlegen, dass für alle neuen Termine automatisch die Erinnerung eingeschaltet wird.

1. Tippen Sie auf **Start > Kalender**.

2. Tippen Sie auf **Menü** > **Extras** > **Optionen** > Registerkarte **Termine**.
3. Aktivieren Sie die Option **Erinnerungen autom. einstellen**.
4. Stellen Sie die Uhrzeit ein, zu der Sie an den Termin erinnert werden möchten.
5. Tippen Sie auf **OK**, um zum Kalender zurückzukehren.

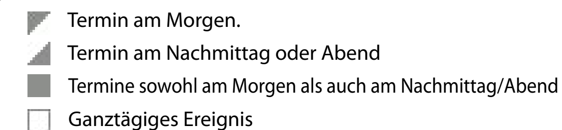
## Termine anzeigen

Standardmäßig zeigt der Kalender Termine in der **Agendaansicht**. Sie können die Termine auch in den Ansichten **Tag**, **Woche**, **Monat** und **Jahr anzeigen**.




Agendaansicht

- Wenn Sie sich die ausführlichen Termininformationen ansehen möchten, tippen Sie auf den Termin.
- Wenn Sie die Termine nach Kategorie anzeigen möchten, tippen Sie auf **Menü** > **Filter**, und wählen Sie dann die gewünschte Kategorie aus.
- Wenn Sie die Standardansicht ändern möchten, die der Kalender verwendet, um Termine anzuzeigen, tippen Sie auf **Menü** > **Extras** > **Optionen** > Registerkarte **Allgemein**. Tippen Sie im Feld auf **Starten in**, und wählen Sie dann die Kalenderansicht.
- Wenn Sie sich in der Monatsansicht befinden, sehen Sie die folgenden Anzeigen:



## Termine senden

### Besprechungsanfrage senden

Mit dem Kalender können Sie per E-Mail mit Kontakten, die Outlook oder Outlook Mobile verwenden, Besprechungen vereinbaren.

1. Tippen Sie auf **Start > Kalender**.
2. Setzen Sie einen neuen Termin an, oder öffnen Sie einen bestehenden Termin, und tippen Sie auf **Menü > Bearbeiten**.
3. Tippen Sie auf **Teilnehmer** und dann auf **Erforderlichen Teilnehmer hinzufügen** oder **Optionalen Teilnehmer hinzufügen**, und fügen Sie die Kontakte hinzu, die Sie einladen möchten.

   **Hinweis** Sie können nur festlegen, ob ein Teilnehmer erforderlich oder optional ist, wenn das Gerät mit einem Microsoft Exchange 2007 Server verbunden ist. Ansonsten werden alle Teilnehmer nach Bedarf zugewiesen. Für weitere Informationen siehe Kapitel 8.

4. Wenn Sie alle Teilnehmer hinzugefügt haben, tippen Sie auf **Fertig**.
5. Tippen Sie auf **OK**, um die Anfrage abzusenden.

**Tipp** Um das E-Mail-Konto zum Senden der Besprechungsanfrage auszuwählen, tippen Sie auf **Menü > Extras > Optionen >** Registerkarte **Termine**. Tippen Sie auf das **Feld Besprechungsanfragen senden über**, und bestimmen Sie, ob Sie die Anfrage über Ihr Outlook E-mail-, POP3/IMAP4- oder Windows Live-Konto senden möchten.

**Hinweise**

- Wenn Sie die Besprechungsanfrage über Ihr Outlook E-Mail-Konto senden, wird sie den Teilnehmern beim nächsten Mal zugesendet, wenn Sie das Gerät mit einem PC oder Exchange Server synchronisieren.
- Wenn Teilnehmer Ihre Einladung annehmen, wird die Besprechung automatisch ihren Zeitplänen hinzugefügt. Wenn Sie die Antworten der Teilnehmer erhalten, wird auch Ihr Kalender aktualisiert.

### Termineinzelheiten als vCalendar senden

vCalendar ist ein standardmäßiges Dateiformat, das verwendet wird, um Daten über Zeitpläne und Aufgaben auszutauschen. vCalendar-Dateien können nach Outlook auf dem PC exportiert werden.

Tippen Sie auf **Menü > Als vCalendar** versenden, um einen vCalendar mit Einzelheiten eines Termins als eine Dateianlage zu einer MMS-Nachricht zu senden. Für weitere Informationen siehe “MMS” in Kapitel 7.

# 6.4 Aufgaben

Unter den **Aufgaben** können Sie alle zu erledigenden Tätigkeiten notieren. Eine Aufgabe kann einmalig sein oder sich wiederholen. Für Aufgaben können Sie Erinnerungen einstellen, die Sie anhand von Kategorien organisieren können.

Die Aufgaben werden in einer Aufgabenliste angezeigt. Überfällige Aufgaben werden rot gekennzeichnet.

### Aufgabe erstellen

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Aufgaben**.
2. Tippen Sie auf **Menü > Neue Aufgabe**, geben Sie ein Thema für die Aufgabe sowie wichtige Informationen wie Beginn, Ende und Fälligkeit, Priorität usw. ein.
3. Bestimmen Sie die Kategorie für die Aufgabe, so dass sie mit anderen ähnlichen Aufgaben gruppiert werden kann. Tippen Sie auf **Kategorien**, und wählen Sie dann eine voreingestellte Kategorie (Geschäftlich, Feiertage, Persönlich oder Saisonal), oder tippen Sie auf **Neu**, um eine eigene Kategorie zu erstellen.
4. Wenn Sie alle Informationen eingegeben haben, tippen Sie auf **OK**.

**Tipp** Sie können sich ganz einfach eine kurze Zu-erledigen-Aufgabe erstellen. **Tippen Sie einfach auf Neue Aufgabe**: Hier tippen, geben Sie einen Betreff ein, und tippen Sie auf die Eingabe-Taste auf der Displaytastatur. Wenn das Aufgabe-Eingabefeld nicht zur Verfügung steht, tippen Sie auf **Menü > Optionen**, und wählen **Sie die Option Aufgaben-Eingabeleiste anzeigen**.

### Priorität einer Aufgabe ändern

Um Aufgaben nach ihrer Priorität sortieren zu können, müssen Sie für jede Aufgabe eine Prioritätsstufe festlegen.

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Aufgaben**.
2. Tippen Sie auf die Aufgabe, für die Sie die Priorität ändern möchten.
3. Tippen Sie auf **Bearbeiten**, und tippen Sie im Feld **Priorität** auf eine Prioritätsstufe.
4. Tippen Sie auf **OK**, um zur Aufgabenliste zurückzukehren.

**Hinweis** Allen neuen Aufgaben wird standardmäßig die Priorität Normal zugewiesen.

### Standarderinnerung für alle neuen Aufgaben einrichten

1. Tippen Sie auf **Start** > **Programme** > **Aufgaben**.
2. Tippen Sie auf **Menü** > **Optionen**.
3. Aktivieren Sie die Option **Erinnerungen für neue Elemente einstellen**.
4. Tippen Sie auf **OK**, um zur Aufgabenliste zurückzukehren.

**Hinweis** Die Erinnerungsfunktion funktioniert nur dann, wenn Sie für die neuen Aufgaben Fristen eingegeben haben.

### Anfangs- und Fälligkeitszeiten in der Aufgabenliste anzeigen

1. Tippen Sie auf **Start** > **Programme** > **Aufgaben**.
2. Tippen Sie auf **Menü** > **Optionen**.
3. Markieren Sie das Feld **Start- und Fälligkeitsdatum anzeigen**.
4. Tippen Sie auf **OK**.

### Aufgabe suchen

Wenn die Aufgabenliste sehr lang ist, können Sie sich bei Bedarf nur eine Untergruppe der Aufgaben anzeigen lassen oder die Liste entsprechend sortieren, um schneller eine bestimmte Aufgabe auffinden zu können.

1. Tippen Sie auf **Start** > **Programme** > **Aufgaben**.
2. Wenn Sie sich in der Aufgabenliste befinden, gehen Sie auf folgende Weise vor:
   - Sortieren Sie die Liste. Tippen Sie auf **Menü** > **Sortieren nach**, und tippen Sie auf eine Option zum Sortieren.
   - Filtern Sie die Liste nach Kategorien. Tippen Sie auf **Menü** > **Filter**, und tippen Sie auf die Kategorie, die Sie anzeigen möchten.

**Tipp** Wenn Sie Aufgaben weiter filtern möchten, tippen Sie auf **Menü** > **Filter** > **Aktive Aufgaben** oder **Erledigte Aufgaben**.

### Aufgabeneinzelheiten als vCalendar senden

Tippen Sie auf **Menü** > **Als vCalendar** versenden, um einen vCalendar mit Einzelheiten einer Aufgabe als eine Dateianlage zu einer MMS-Nachricht zu senden. Für weitere Informationen siehe “MMS” in Kapitel 7.

# 6.5 Notizen

Mit **Notizen** können Sie schnell Notizen zu Gedanken, Fragen, Erinnerungen, Erledigungen und Besprechungen machen. Sie können handgeschriebene und getippte Notizen erstellen, Sprachnotizen aufnehmen, handgeschriebene Notizen in Drucktext umwandeln und die Notizen versenden.

### Notiz erstellen

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Notizen**. Tippen Sie in der Notizliste auf **Neu**.
2. Tippen Sie auf den Pfeil **Eingabeauswahl** neben der **Eingabemethode** auf der Menüleiste, tippen Sie auf die gewünschte Eingabemethode, und geben Sie Ihren Text ein.
3. Falls der Pfeil **Eingabeauswahl** nicht angezeigt wird, tippen Sie auf das Symbol **Eingabemethode**.
4. Tippen Sie dann auf **OK**, um zur Notizliste zurückzukehren.

**Hinweise**
- Um einen handgeschriebenen Text zu markieren, tippen Sie auf den Bereich neben dem Text, und halten Sie den Stift an dieser Stelle. Ziehen Sie den Stift, wenn Punkte erscheinen, aber bevor diese einen vollständigen Kreis bilden, schnell um den Text herum.
- Wenn ein Buchstabe drei festgelegte Linien überschreibt, wird er als Zeichnung und nicht als Text behandelt.

### Notiz zeichnen

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Notizen**.
2. Tippen Sie in der Notizliste auf **Neu**.
3. Zeichnen Sie mit dem Stift wie mit einem gewöhnlichen Stift auf das Display.
4. Um die Zeichnung herum erscheint ein Auswahlfeld.
5. Tippen Sie dann auf **OK**, um zur Notizliste zurückzukehren.




**Hinweis** Um eine Zeichnung zu markieren (z.B. um sie zu kopieren oder löschen), tippen Sie sie an, und halten Sie den Stift kurz darauf. Wenn Sie den Stift vom Display abheben, ist die Zeichnung markiert.

### Sprachnotiz aufnehmen

Sie können unabhängige Aufnahmen (Sprachnotizen) machen oder eine Aufnahme zu einer Notiz hinzufügen.

1. Tippen Sie auf **Start** > **Programme** > **Notizen**.
2. Wenn Sie die Symbolleiste für die Aufnahme nicht sehen können, tippen Sie auf **Menü** > **Aufnahmeleiste anzeigen**.
3. Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:
   - Um eine unabhängige Aufnahme zu machen, nehmen Sie die Datei von der Notizliste aus auf.
   - Um eine Aufnahme zu einer Notiz hinzuzufügen, erstellen oder öffnen Sie eine Sprachnotiz.
4. Tippen Sie auf das **Aufnahme**-Symbol ( ), um die Aufnahme der Sprachnotiz zu starten. Tippen Sie auf das **Stopp**-Symbol ( ), um die Aufnahme zu beenden.

### Aufnahmeformate ändern

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **Persönlich** > **Eingabe**.
2. Tippen Sie auf die Registerkarte **Optionen**, und wählen Sie in der Liste **Sprachnotizformat** das gewünschte Format aus.
3. Tippen Sie auf **OK**.

**Hinweis** Sie können die Aufnahmeformate auch unter den Notizen ändern. Tippen Sie in der Notizenliste auf **Menü** > **Optionen** > Verknüpfung **Globale Eingabeoptionen** (unten auf der Seite), und tippen Sie dann auf die Registerkarte **Optionen**.

# 6.6 Sprachrekorder

Mit dem **Sprachrekorder** können Sie Ihre Stimme aufnehmen und die Aufnahme dann schnell per MMS, E-Mail oder Funkübertragung senden oder die Aufnahme als Klingelton einrichten.

**Hinweis** Der Sprachrekorder speichert Aufnahmen nur im Format AMR-NB (Adaptive Multi-Rate Narrowband). Dies ist ein gängiges Audioformat, das für mobile Geräte verwendet wird.

### Stimme aufnehmen

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Sprachrekorder**.
2. Halten Sie das Mikrofon des Telefons in die Nähe Ihres Mundes.
3. Tippen Sie auf **Aufnahme** oder , um die Aufnahme eines Sprachclips zu beginnen. Tippen Sie auf **Stopp** oder , um die Aufnahme zu beenden.

Alle Aufnahmen werden standardgemäß im Ordner **Eigene Sprachnotizen** gespeichert. Sie können für das Speichern der Sprachaufnahmen auch einen anderen Ordner auswählen, indem Sie neben dem Ordnernamen oben links auf dem Display tippen und dann im Menü den Ordner wählen, in den Sie die Aufnahmen speichern möchten.

### Sprachaufnahme wiedergeben

- Wählen Sie im Sprachrekorder-Fenster eine Sprachaufnahme aus, und tippen Sie dann auf .

**Tipps**
- Tippen Sie auf , um die Lautstärke zu erhöhen; tippen Sie auf , um sie zu verringern.
- Tippen Sie auf , um zwischen Ton Aus und Ton Ein zu wechseln.

### Sprachaufnahme per MMS senden

- Wählen Sie eine Sprachaufnahme, und tippen Sie dann auf **Menü > Per MMS senden**. Es wird dann eine neue MMS-Nachricht erstellt, in die die Sprachaufnahme automatisch als ein Audioclip eingefügt wird.

  Siehe “MMS” in Kapitel 7, um mehr über das Zusammenstellen und Absenden von MMS-Nachrichten zu erfahren.

### Sprachaufnahme per E-Mail senden

- Wählen Sie eine Sprachaufnahme, und tippen Sie dann auf **Menü > Senden > Outlook-E-Mail**. Es wird dann eine neue Outlook-E-Mail-Nachricht erstellt, in die die Sprachaufnahme als Dateianlage eingefügt wird.

  Siehe “E-Mail verwenden” in Kapitel 7, um zu erfahren, wie Sie E-Mails absenden können.

### Sprachaufnahme per Funk übertragen

1. Wählen Sie die Sprachaufnahme(n), die Sie per Funk übertragen möchten, und tippen Sie dann auf **Menü > Datei übertragen**.

   **Tipp** Wenn Sie mehrere Dateien markieren möchten, tippen und ziehen Sie über die gewünschten Dateien. Tippen Sie auf **Menü > Alles markieren**.

2. Tippen Sie auf das Gerät, dem Sie die Sprachaufnahme(n) zusenden möchten.
3. Akzeptieren Sie auf dem anderen Gerät die Datei

### Sprachaufnahme als Klingelton einrichten

- Wählen Sie die gewünschte Sprachaufnahme aus, und tippen Sie dann auf **Menü > Als Klingelton verwenden**.

### Aufnahme umbenennen oder verschieben

1. Wählen Sie eine Sprachaufnahme, und tippen Sie dann auf **Menü > Umbenennen/Verschieben**.
2. Geben Sie den neuen **Namen** für die Sprachaufnahme ein.
3. Wenn Sie die Sprachaufnahme verschieben möchten, bestimmen Sie einen neuen **Ordner** und **Ort**.
4. Tippen Sie auf **OK**.

# Kapitel 7

## Nachrichten austauschen

# 7.1 Messaging

Unter **Messaging** befinden sich Ihre Textnachrichten (SMS), Multimedia-Nachrichten (MMS) und E-Mails. Wenn Sie neue Nachrichten empfangen, können Sie sie vom Heute-Fenster aus öffnen. Tippen Sie einfach auf die Art der Nachricht, die Sie öffnen möchten.




### Messaging-Konto auswählen

Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:

- Tippen Sie auf **Start > Messaging**. Das Kontoauswahl-Fenster erscheint, und Sie können ein Konto auswählen.
- Wenn Sie sich in einer Nachrichtenliste eines bestimmten Kontos befinden, z.B. SMS / MMS, tippen Sie auf **Menü > Gehe zu**, um zu anderen Arten von Messaging-Konten zu wechseln.




Das Kontoauswahl-Fenster

### Nachrichten-Konto-Einstellungen konfigurieren

- Tippen Sie auf **Menü > Optionen** im Kontoauswahl-Fenster.
- Tippen Sie auf **Menü > Extras > Optionen**, wenn Sie sich in einer Nachrichtenliste befinden.

### Ausgehende Nachrichten automatisch signieren

Sie können mit folgenden Schritten ausgehenden SMS-, MMS- und E-Mail-Nachrichten automatisch Ihren Namen und andere Informationen als Signatur hinzufügen:

**Tipp** Sie müssen Ihre Signatur für jede Art von Messaging-Konto festlegen.

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging** und dann auf **Menü > Optionen**.
2. Tippen Sie auf **Signaturen**.
3. Wählen Sie die Art des Messaging-Kontos, in dem Sie eine Signatur hinzufügen möchten.
4. Aktivieren Sie die Option **Signatur für dieses Konto verwenden**.
5. Geben Sie in das bereitstehende Feld die Informationen ein, die in Ihrer Signatur angezeigt werden.
6. Wenn Sie die Signatur immer dann hinzufügen möchten, wenn Sie auf Nachrichten antworten oder diese weiterleiten, aktivieren Sie die Option **In Antworten und weitergeleiteten Nachrichten verwenden**.
7. Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 6, wenn Sie weiteren Messaging-Konten eine Signatur hinzufügen möchten.

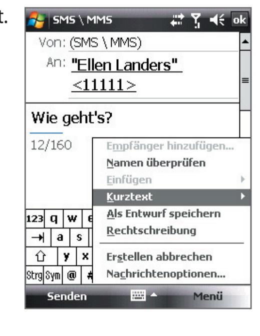
# 7.2 Textnachrichten

Senden Sie kurze Textnachrichten (SMS) mit bis zu 160 Buchstaben an andere Mobiltelefone.

## SMS senden

### SMS zusammenstellen und senden

1. Tippen Sie auf **Start > Kontakte**.
2. Bewegen Sie Ihren Finger nach oben über das Display, um in der Kontaktliste nach unten zu blättern. Siehe “Finger-Bildlauf und Finger-Bildschirmrollen” in Kapitel 1 für weitere Einzelheiten über den Finger-Bildlauf.
3. Berühren Sie den Namen des Kontakts, um dessen Kontaktdetails zu öffnen.
4. Berühren Sie auf der Kontaktkarte das Element **SMS senden**.




5. Es wird dann eine neue Textnachricht erstellt.

   Wenn Sie weitere Empfänger hinzufügen möchten, geben Sie die entsprechenden Mobiltelefonnummern in das Feld **An** ein, wobei Sie mehrere Nummern durch Semikolons trennen. Sie können auch auf **An** tippen, wenn Sie Mobiltelefonnummern von den Kontakten aus hinzufügen möchten.



6. Geben Sie Ihre Nachricht ein.
   - Wenn Sie schnell allgemeine Nachrichten hinzufügen möchten, tippen Sie auf **Menü > Kurztext** und dann auf die gewünschte Nachricht.
   - Wenn Sie die Rechtschreibung überprüfen möchten, tippen Sie auf **Menü > Rechtschreibung**.
7. Tippen Sie auf **Senden**.

**Tipps**
- Um Symbole einzugeben, tippen Sie auf der Displaytastatur auf **123**, und tippen Sie dann auf ein Symbol. Für weitere Informationen zur Eingabe von Text und Symbolen siehe Kapitel 2.
- Falls Sie erfahren möchten, dass eine Textnachricht erfolgreich verschickt wurde, tippen Sie auf **Menü > Nachrichtenoptionen**, und aktivieren Sie die Option **Übermittlung von Nachricht bestätigen**.

  Um immer eine Übermittlungsbestätigung zu erhalten, tippen Sie auf **Menü > Extras > Optionen** in der Textnachrichtenliste, tippen Sie auf **SMS \ MMS**, und aktivieren Sie dann die Option **Übermittlung von Nachrichten bestätigen**.

## SMS von und zu SIM-Karte kopieren

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging > SMS \ MMS**.
2. Wählen Sie in der Nachrichtenliste die Textnachricht aus, die Sie kopieren möchten.
3. Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:
   - Um eine Textnachricht zur SIM-Karte zu kopieren, tippen Sie auf **Menü > Auf SIM-Karte kopieren**.
   - Wenn Sie eine Textnachricht von der SIM-Karte zum Gerät kopieren möchten, tippen Sie auf **Menü > In Telefon kopieren**.

**Hinweis** Auf der SIM-Karte gespeicherte Textnachrichten werden automatisch im Posteingangsordner angezeigt. Wenn Sie sie in das Gerät kopieren, erscheinen sie im Posteingangsordner doppelt, falls Sie die SIM-Karte verwenden.

# 7.3 MMS

Das Senden von Multimedianachrichten (MMS) an Freunde und Familie macht viel Spaß und ist äußerst einfach. Sie können für eine Multimedianachricht Bilder, Videos und Audioclips verwenden.

**Hinweise**

- Beachten Sie, dass für den MMS-Dienst Kosten anfallen. Damit Sie MMS erfolgreich verwenden können, muss der Dienst auf Ihrem Mobilfunkkonto aktiviert sein. Wenden Sie sich an den Netzbetreiber, der Ihnen diesen Dienst als Teil des Telefonplans anbietet.
- Stellen Sie sicher, dass die Größe der MMS-Nachrichten, die Sie senden, die vom Netzbetreiber erlaubte Größe nicht überschreitet.

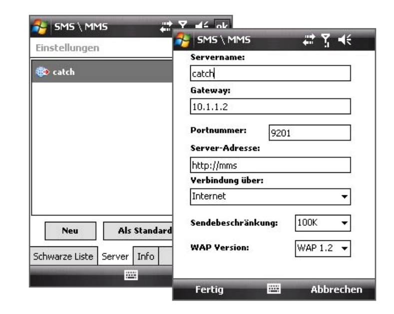
## MMS-Einstellungen ändern

Sehen Sie auf dem Gerät nach, ob es mit den MMS-Einstellungen des Netzbetreibers konfiguriert wurde. Wenn die MMS-Einstellungen auf dem Gerät noch nicht konfiguriert wurden, können Sie sie hinzufügen, während Sie eine MMS-Nachricht erstellen.

### MMS-Nachrichten-Einstellungen konfigurieren

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging > SMS \ MMS**.
2. Tippen Sie auf **Menü > MMS-Optionen**. Es erscheint das Einstellungen-Fenster.
4. Markieren Sie auf der Registerkarte **Voreinstellungen** die gewünschten Funktionen.
5. Tippen Sie auf die Registerkarte **Server**, und prüfen Sie, ob die MMS-Servereinstellungen bereits vorkonfiguriert sind.

   Wenn keine Voreinstellungen vorhanden sind, tippen Sie auf **Neu**, und geben Sie die folgenden Informationen ein, die Sie von Ihrem Netzbetreiber erhalten:



- **Gateway** Standort des MMS-Servers, der normalerweise in Form einer IP-Adresse ausgedrückt wird.
- **Portnummer** Die HTTP-Portnummer wird für die Verbindung mit dem MMS-Server und für die Dateiübertragung verwendet.
- **Server-Adresse** URL-Adresse des Servers, an der MMS-Nachrichten gespeichert werden.
- **Verbindung über** Wählen Sie die Verbindung, die das Gerät für MMS-Nachrichten verwendet.
- **Maximale Sendungsgröße** Legen Sie die maximale Größe von MMS-Nachrichten fest, die vom Netzbetreiber zugelassen wird.
- **WAP Version** Wählen Sie entweder **WAP 1.2** oder **WAP 2.0**, je nachdem, welche Version von Ihrem anderen Netzbetreiber verwendet wird.

6. Tippen Sie auf **Fertig**.

**Hinweis**
- Wenn im Gerät bereits MMS-Einstellungen festgelegt sind, sollten Sie diese Einstellungen nicht ändern. Wenn Sie die Voreinstellungen ändern, ist das Gerät u.U. nicht mehr in der Lage, MMS-Nachrichten zu senden und zu empfangen.
- Wenn Sie mehrere MMS-Nachrichten-Dienstanbieter im Einstellungen-Fenster hinzufügen, können Sie einen als Ihren Standard-Anbieter auswählen. Wählen Sie in der Liste den Namen des Dienstanbieters aus, und tippen **Sie auf Als Standard festlegen**.

## MMS-Nachrichten erstellen und senden

Sie können MMS-Nachrichten erstellen, die aus einer Kombination aus Folien bestehen. Jede Folie kann ein Foto, einen Videoclip oder einen Audioclip und/oder Text enthalten.

### MMS-Nachricht erstellen

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging > SMS \ MMS**, und tippen Sie dann auf **Menü > Neu > MMS**.
2. Tippen Sie im Fenster Wählen Sie eine Mediennachricht auf eine Vorlage, oder tippen Sie auf **Benutzerdefiniert**, um eine leere MMS-Nachricht zu öffnen.

   **Hinweis** Wenn Sie immer eine leere MMS-Nachricht erstellen möchten, markieren **Sie das Kontrollfeld Immer Benutzerdefiniert auswählen**.

3. Geben Sie in **An** direkt die Telefonnummer oder E-Mail-Adresse des Empfängers ein oder tippen Sie auf **An**, **Cc** oder **Bcc**, um eine Telefonnummer oder E-Mail-Adresse unter den Kontakten auszuwählen.

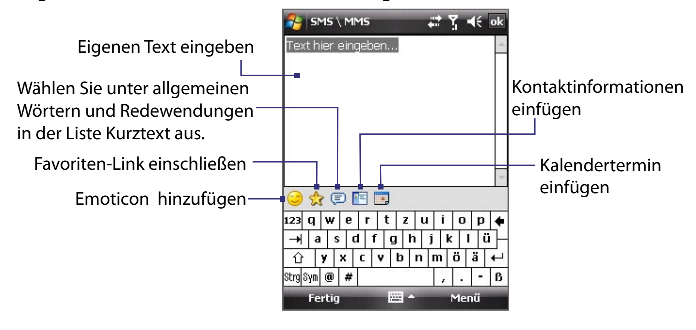
   **Hinweis** Rollen Sie nach oben, um die Felder **Cc** und **Bcc** zu sehen.

4. Geben Sie einen Betreff und die Nachricht ein.
5. Tippen Sie auf das **Einfügen**-Symbol ( ), um ein Foto oder einen Videoclip auszuwählen und einzufügen.Wenn Sie ein Foto oder einen Videoclip auswählen, können Sie Folgendes tun:
   - Tippen Sie auf **Auswählen**, um das ausgewählte Foto oder den Videoclip in die MMS-Nachricht einzufügen.
   - Tippen Sie auf , um ein Foto aufzunehmen und dies in die MMS-Nachricht einzufügen.
   - Tippen Sie auf , um ein MMS-Video aufzunehmen und dies in die MMS-Nachricht einzufügen.
   - Tippen Sie auf **Beenden** ( ), um die Auswahl zu beenden und zur MMS-Nachricht zurückzukehren.
6. Geben Sie den Text ein, und fügen Sie Audioclips hinzu, indem Sie auf die entsprechenden Bereiche tippen. Für ausführliche Informationen hierzu siehe "Einer MMS-Nachricht Text hinzufügen" und "Audioclip einer MMS-Nachricht hinzufügen".
7. Wenn Sie weitere Folien hinzufügen möchten, tippen Sie auf , oder tippen Sie auf **Menü > Folien > Folie einfügen**. Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6, um Fotos/Videos, Text und Audio in die Folien einzufügen.
8. Tippen Sie auf **Senden**, um die MMS-Nachricht abzusenden.

**Tipp** Sie können MMS-Nachrichten auch aus den Programmen Bilder & Videos, Kamera oder Kameraalbum versenden.

## Einer MMS-Nachricht Text hinzufügen

Wenn **Sie auf Hier Text** einfügen in der MMS-Nachricht tippen, erscheint ein leeres Fenster, in das Sie Text eingeben können. Sie können die folgenden Arten von Informationen einfügen:



**Tipp** Wenn Sie in der Liste Kurztext einen Satz bearbeiten oder löschen möchten, tippen Sie etwas länger auf diesen Satz, und tippen Sie im Shortcut-Menü auf **Bearbeiten** oder **Löschen**. Wenn Sie einen neuen Ausdruck hinzufügen möchten, tippen Sie auf **Neu**.

### Audioclip einer MMS-Nachricht hinzufügen

Sie können einen Audioclip pro Folie einer MMS-Nachricht hinzufügen.

1. Tippen Sie auf **Audio einfügen**.

   Standardmäßig wird der Ordner Eigene Dateien angezeigt. Tippen Sie auf Eigene Musik oder einen anderen Ordner, der Audiodateien enthält. Tippen Sie beim Navigieren durch Ordner auf den Ab-Pfeil ( ), um zu einem übergeordneten Ordner zurückzugelangen.

2. Markieren Sie eine Audiodatei. Dann können Sie Folgendes tun:
   - Tippen Sie auf , um den Audioclip wiederzugeben, tippen Sie auf , um die Wiedergabe zu unterbrechen, oder tippen Sie auf , um die sie zu beenden.
   - Tippen Sie auf **Auswählen**, um die Datei in die MMS-Nachricht einzufügen.
   - Tippen Sie auf **Beenden** ( ), um die Auswahl zu beenden und zur MMS-Nachricht zurückzukehren.
   - Wenn Sie einen neuen Audioclip aufnehmen und ihn zur MMS-Nachricht hinzufügen möchten, tippen Sie auf . Es erscheint das Fenster für die Aufnahme. Tippen Sie auf **Aufnahme**, um mit der Aufnahme zu beginnen, und auf **Stopp**, um die Aufnahme zu beenden. Tippen Sie auf **Wiedergabe**, um den aufgenommenen Audioclip anzuhören, und tippen Sie dann auf **Hinzufügen**. Der neue Audioclip wird dann in die MMS-Nachricht eingefügt.

## MMS-Nachrichten und beantworten

### MMS-Nachricht anzeigen

- Verwenden Sie die Wiedergabetasten , und .
- Tippen Sie auf **Inhalt**, um eine Liste der Dateien aufzurufen, die in der Nachricht enthalten sind. Im Fenster Nachrichteninhalt können Sie Folgendes ausführen:
  - Wenn Sie eine Datei speichern möchten, markieren Sie diese, und tippen Sie auf **Menü > Speichern**.
  - Wenn Sie den Inhalt einer Textdatei in der Liste **Kurztextnachrichten** speichern möchten, tippen Sie auf **Menü > Unter "Kurztext" speichern**.

- Wenn Sie ein Foto zu einem Ihrer Kontakte zuweisen möchten, tippen Sie auf **Menü > Kontakt zuweisen**.

### Auf eine MMS-Nachricht antworten

Wenn Sie sich in einer MMS-Nachricht befinden, können Sie Folgendes tun:

- Tippen Sie auf **Menü > Antworten**, um dem Sender der Nachricht zu antworten.
- Tippen Sie auf **Menü > Allen antworten**, um allen Personen zu antworten, die unter An, Cc und Bcc der Nachricht aufgelistet sind.

### Absender daran hindern, Ihnen MMS-Nachrichten zu senden

Wenn Sie von einem bestimmten Absender keine MMS-Nachrichten empfangen möchten, können Sie die Telefonnummer dieses Absenders der schwarzen MMS-Liste hinzufügen.

1. Wenn Sie eine neue MMS-Nachricht empfangen, öffnen und lesen Sie sie.
2. Wenn Sie beim nächstem Mal keine MMS-Nachrichten von diesem Absender empfangen möchten, tippen Sie auf **Menü > Einblenden > Nachrichtendetails**.
3. Tippen Sie im Fenster MMS-Details auf **Menü > Kontaktdetails zeigen**.
4. Tippen Sie auf **Menü > In schwarzer Liste speichern**.
5. Tippen Sie auf **Fertig**.

**Tipp**

- Um die Registerkarte Schwarze Liste anzuzeigen, tippen Sie im Fenster SMS \ MMS auf **Menü > MMS-Optionen >** Registerkarte **Schwarze Liste**.
- Wenn Sie eine Telefonnummer entsperren und dem Sender wieder erlauben möchten, Ihnen MMS-Nachrichten zuzusenden, entfernen Sie die Nummer aus der schwarzen Liste. Tippen Sie etwas länger auf die Telefonnummer in der schwarzen Liste, und tippen Sie dann auf **Löschen**.

## 7.4 Arten von E-Mail-Konten

Sie können die folgenden Arten von E-Mail-Konten auf dem Gerät einrichten:

- Outlook E-Mail, die Sie mit einem PC oder Exchange Server synchronisieren.
- E-Mail-Konto, das Ihnen von einem Internet-Dienstanbieter (ISP) bereitgestellt wird.
- Web-basierte E-Mail-Konten, z.B. Yahoo!® Mail, AOL® usw.
- Firmenkonto, auf das Sie über eine VPN-Verbindung zugreifen.

# 7.5 E-Mail-Setup-Assistent

Mit **Windows Mobilen E-Mail-Setup-Assistenten** können Sie auf einfache Weise Privat- und Firmen-E-Mail-Konten einrichten. Sie können ein E-Mail-Konto von einem Internet-Dienstanbieter (ISP) oder einem anderen E-Mail-Anbieter sowie Web-basierte Konten wie z.B. Gmail®, Yahoo!® Mail Plus, AOL® usw. hinzufügen.

**Hinweis** Für weitere Informationen über die Einrichtung Ihres Outlook-E-Mail-Kontos bei der Arbeit siehe Kapitel 8.

## Richten Sie das Gerät so ein, dass es Outlook E-Mail mit einem Computer synchronisiert.

Wenn Sie die Synchronisierungssoftware auf dem PC installiert und eine Partnerschaft mit dem Gerät hergestellt haben, ist das Gerät zum Senden und Empfangen von Outlook-E-Mails bereit.

Wenn Sie die Synchronisierungssoftware noch nicht installiert und die Partnerschaft noch nicht hergestellt haben, sehen Sie bitte die Vorgehensweise in Kapitel 5.

**Tipp** Um ein E-Mail-Firmenkonto so einzurichten, dass Sie unterwegs auf Outlook E-Mail-Nachrichten zugreifen können, müssen Sie das Gerät so einstellen, dass es eine Synchronisierung über Mobilfunk mit dem Exchange Server der Firma durchführen kann. Für weitere Informationen zur Synchronisierung mit dem E-Mail-Server einer Firma siehe Kapitel 8.

## POP3- oder IMAP4- E-Mail-Konto einrichten

Mit dem Assistenten können Sie einfach Outlook-E-Mail-, POP3- und IMAP4-Konten Ihrer Firma und web-basierte Konten, z.B. Gmail®, Yahoo!® Mail Plus, AOL® usw., hinzufügen. Sie können auch ein Firmenkonto hinzufügen, über das Sie mit Hilfe einer VPN-Server-Verbindung als ein POP3/IMAP4-Konto zugreifen können.

1. Tippen Sie auf **Start** > **Messaging** > **Neues E-Mail-Konto**.
2. Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse ein, und aktivieren Sie die Option **E-Mail-Einstellungen automatisch aus dem Internet abrufen**. Wenn Sie diese Option auswählen, versucht das Gerät, E-Mail-Server-Einstellungen herunterzuladen, so dass Sie diese nicht manuell eingeben brauchen. Tippen Sie auf **Weiter**.
3. Nachdem das automatische Setup durchgeführt wurde, tippen Sie auf **Weiter**.

**Hinweis** Wenn das automatische Setup nicht erfolgreich war, wählen **Sie Internet-E-Mail** in der **Liste Ihr E-Mail-Anbieter im nächsten Fenster**. Sie werden aufgefordert, während des Setup-Vorgangs E-Mail-Server-Einstellungen einzugeben. Siehe "E-Mail-Server-Einstellungen festlegen" für weitere Einzelheiten.

4. Geben Sie Ihren Namen ein. Sie können auch das Feld **Anzeigename für Konto** ändern, um den Namen des ISP bzw. des E-Mail-Anbieters festzulegen. Tippen Sie auf **Weiter**.
5. Geben Sie Ihren Anmeldenamen ein, wenn dieser nicht automatisch im Feld **Benutzername** erscheint. Geben Sie auch Ihr Kennwort ein, und aktivieren Sie die Option **Kennwort speichern**. Tippen Sie auf **Weiter**.
6. Das E-Mail-Setup ist damit abgeschlossen. Legen Sie in der Liste **Autom. senden/empfangen** fest, wie häufig E-Mail-Nachrichten auf dem Gerät automatisch gesendet und heruntergeladen werden sollen.

   **Hinweis** Tippen **Sie auf Alle Download-Einstellungen überprüfen**, stellen Sie als E-Mail-Format HTML oder Nur-Text ein usw. Für weitere Informationen siehe "Download- und Formateinstellungen benutzerdefinieren".
7. Tippen Sie auf **Fertig**.

## E-Mail-Server-Einstellungen festlegen

Wenn das automatische Setup nicht erfolgreich war, kontaktieren Sie den ISP oder den E-Mail-Anbieter für die **Posteingangsserver-** und **Postausgangsserver-Einstellungen**, so dass Sie diese auf dem Gerät eingeben können.

Sie können weiterhin folgende Optionen auswählen:

- Aktivieren Sie die Option **Ausgangsserver erfordert Authentifizierung**, wenn dies vom Dienstanbieter verlangt wird.
- Wenn für den E-Mail-Ausgangsserver ein anderer Name und ein anderes Kennwort zum Senden von E-Mails erforderlich ist, deaktivieren Sie die Option **Verwenden Sie zum Senden von E-Mail denselben Benutzernamen und dasselbe Kennwort**. Daraufhin werden Sie aufgefordert, die notwendigen Daten für den E-Mail-Ausgangsserver einzugeben.
- Tippen Sie auf **Erweiterte Servereinstellungen**. Aktivieren Sie das Kontrollfeld **SSL erfordern**, wenn der E-Mail-Anbieter eine SSL-Verbindung für sicherere E-Mail verwendet. Wählen Sie in der Liste **Netzwerkverbindung** die Datenverbindung, die Sie verwenden möchten, um eine Verbindung zum Internet herzustellen.

### Download- und Formateinstellungen benutzerdefinieren

Bevor Sie auf **Fertig** tippen, um die Einrichtung Ihres POP3- oder IMAP4-E-Mail-Kontos abzuschließen, können Sie unter **Alle Download-Einstellungen überprüfen** die Download-Optionen, das Nachrichtenformat und andere Einstellungen festlegen.

| Optionen | Beschreibung |
|---|---|
| **Autom. senden/ empfangen** | Sie können ein Zeitintervall für die automatische Herstellung einer Verbindung zum Internet auswählen, um Nachrichten automatisch zu senden und empfangen. |
| **Nachrichten herunterladen** | Legen Sie die Anzahl der Tage fest, bis zu welcher Sie Nachrichten in das Gerät herunterladen möchten. |
| **Senden/Empfangen beim Klicken auf ""Senden"** | Standardmäßig werden Nachrichten sofort ausgeliefert, wenn Sie auf **Senden** tippen. Wenn Sie lieber ausgehende Nachrichten erst im Postausgangordner von Outbox speichern möchten, deaktivieren Sie die Option. (In diesem Fall müssen Sie Nachrichten manuell senden, indem Sie auf **Menü > Senden/Empfangen tippen**). |
| **Bei Roamingbetrieb Zeitplan automatisch senden/empfangen** | Ist diese Funktion aktiviert, so wird das Gerät auch im Ausland automatisch E-Mails senden und empfangen. Da hierbei hohe Roaming-Kosten entstehen können, ist es u.U. ratsam diese Option zu deaktivieren. |
| **Beim Löschen von Nachrichten** | Bestimmen Sie, ob Nachrichten vom Mail-Server gelöscht werden sollen, wenn Sie sie auf dem Gerät löschen. |
| **Nachrichtenformat** | Wählen Sie HTML oder Nur-Text. |
| **Downloadlimit für Nachrichten** | Wählen Sie die Download-Größe für E-Mails. Erwarten Sie große E-Mails, ist es ratsam, eine geringe Größe einzustellen und nur die Überschriften der E-Mails herunterzuladen. Anhand der Überschriften können Sie dann entscheiden, welche E-Mails Sie komplett herunterladen möchten. |

# 7.6 E-Mail verwenden

Nachdem Sie E-Mail-Konten auf dem Gerät eingerichtet haben, können Sie mit dem Senden und Empfangen von E-Mail-Nachrichten beginnen.

## Nachrichten erstellen und senden

### Nachricht zusammenstellen und senden

1. Tippen Sie auf **Start > Kontakte**.
2. Bewegen Sie Ihren Finger nach oben über das Display, um in der Kontaktliste nach unten zu blättern. Siehe “Finger-Bildlauf und Finger-Bildschirmrollen” in Kapitel 1 für weitere Einzelheiten über den Finger-Bildlauf.
3. Berühren Sie den Namen des Kontakts, um dessen Kontaktdetails zu öffnen.
4. Berühren Sie auf der Kontaktkarte das Element **E-Mail senden**.
5. Wenn Sie mehrere E-Mail-Konten besitzen, erscheint das Kontoauswahl-Fenster. Wählen Sie das E-Mail-Konto, das Sie verwenden möchten.
6. Es wird dann eine neue E-Mail-Nachricht erstellt.

   Wenn Sie weitere Empfänger hinzufügen möchten, geben Sie deren E-Mail-Adressen ein, wobei Sie mehrere Adressen durch Semikolons trennen. Sie können auch auf **An** tippen, wenn Sie unter Kontakte gespeicherte E-Mail-Adressen hinzufügen möchten.
7. Geben Sie einen Betreff ein, und stellen Sie die Nachricht zusammen. Wenn Sie häufig verwendete Sätze einfügen möchten, klicken Sie auf **Menü > Kurztext**, und wählen Sie aus der Liste einen Satz aus.
8. Wenn Sie die Rechtschreibung prüfen möchten, tippen Sie auf **Menü > Rechtschreibung**.
9. Tippen Sie auf **Senden**.

**Tipps**
- Um die Priorität einzustellen, tippen Sie auf **Menü > Nachrichtenoptionen**.
- Wenn Sie offline arbeiten, werden E-Mails in den Ausgangsordner verschoben und bei der nächsten Verbindungsherstellung gesendet.

### Einer Nachricht eine Anlage hinzufügen

1. Tippen Sie bei einer neuen Nachricht auf **Menü > Einfügen**, und tippen Sie das Element an, das Sie hinzufügen möchten: **Bild**, **Sprachnotiz** oder **Datei**.
2. Wählen Sie ein Bild aus, oder nehmen Sie eine Sprachnotiz auf.

### Ausgehende Nachrichten automatisch signieren

Sie können mit folgenden Schritten ausgehenden SMS-, MMS- und E-Mail-Nachrichten automatisch Ihren Namen und andere Informationen als Signatur hinzufügen:

**Tipp** Sie müssen Ihre Signatur für jede Art von Messaging-Konto festlegen.

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging** und dann auf **Menü > Optionen**.
2. Tippen Sie auf **Signaturen**.
3. Wählen Sie die Art des Messaging-Kontos, in dem Sie eine Signatur hinzufügen möchten.
4. Aktivieren Sie die Option **Signatur für dieses Konto verwenden**.

   **Hinweis** Wenn Sie die Signatur immer dann hinzufügen möchten, wenn Sie auf Nachrichten antworten oder diese weiterleiten, aktivieren Sie die Option **In Antworten und weitergeleiteten Nachrichten verwenden**.

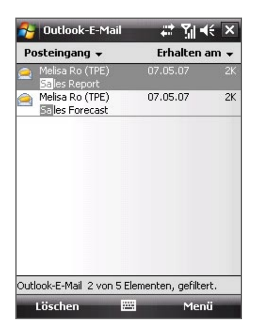
5. Geben Sie in das bereitstehende Feld die Informationen ein, die in Ihrer Signatur angezeigt werden.
6. Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 5, wenn Sie weiteren Messaging-Konten eine Signatur hinzufügen möchten.

## Posteingangs-Nachrichtenliste filtern

Wenn der Posteingang auf dem Gerät viele Nachrichten enthält, kann es u.U. schwierig sein, eine gewünschte Nachricht aufzufinden. Sie können den Posteingang filtern, so dass nur die Nachrichten angezeigt werden, in denen ein bestimmter Absender oder ein bestimmter Betreff, nach dem Sie suchen, enthalten ist.

### Posteingang filtern

- Geben Sie über die Displaytastatur den Namen des Senders oder den Betreff der E-Mail ein, nach der Sie suchen möchten. Während Sie auf die Tasten tippen, wird die Nachrichtenliste nach und nach entsprechend der eingestellten Bedingungen eingegrenzt.




Wenn Sie z.B. erst auf "S" und dann auf "A" tippen, wird die Liste auf nur die E-Mails eingegrenzt, deren Sendernamen oder deren Betreffe mit "SA" beginnen.

## Nachrichten anzeigen und beantworten

### Eingehende Nachricht lesen

Standardmäßig werden nur die ersten paar Kilobytes einer Nachricht gezeigt, wenn Sie eine eingegangene Nachricht öffnen. Gesamte Nachricht lesen:

- Bewegen Sie Ihren Finger über das Display, um zum Ende der Nachricht zu gelangen, und tippen Sie auf **Rest dieser Nachricht abrufen**.
- Tippen Sie auf **Menü > Nachricht herunterladen**.

Die Nachricht wird beim nächsten Mal heruntergeladen, wenn Sie auf **Menü > Senden/Empfangen** tippen, um E-Mails zu empfangen und zu senden.

**Hinweis** Wenn Ihre Firma Microsoft Exchange Server 2007 verwendet, wird die Nachricht sofort heruntergeladen, ohne dass Sie auf die nächste Synchronisierung warten müssen. Für weitere Informationen über die Verwendung von Firmen-E-Mails siehe Kapitel 8.

### Anlage herunterladen

Eine Anlage erscheint unterhalb des Betreffs einer Nachricht. Wenn Sie die Anlage antippen, wird sie geöffnet, falls sie komplett heruntergeladen wurde, oder sie wird für das Herunterladen beim nächsten Mal, wenn Sie E-Mails senden und empfangen, markiert.

**Hinweise**

- Wenn es mehrere Anlagen in der Nachricht gibt, werden alle Anlagen heruntergeladen.
- Für Informationen zur Einrichtung des Geräts zum automatischen Herunterladen von Dateianlagen siehe "E-Mail-Einstellungen benutzerdefinieren".

- Wenn Ihre Firma Microsoft Exchange Server 2007 verwendet, wird die Anlage sofort heruntergeladen, ohne dass Sie auf die nächste Synchronisierung warten müssen. Für weitere Informationen über die Verwendung von Firmen-E-Mails siehe Kapitel 8.

### Nachricht beantworten oder weiterleiten

1. Öffnen Sie die Nachricht, und tippen Sie auf **Menü > Antworten**, **Menü > Allen antworten** oder **Menü > Weiterleiten**.
2. Geben Sie Ihre Antwort ein, und tippen Sie auf **Senden**.

**Tipp** Wenn Sie allen Empfängern einer Outlook-E-Mail antworten, wird auch Ihre eigene E-Mail-Adresse mit auf die Empfängerliste gesetzt. Sie können ActiveSync so konfigurieren, dass Ihre E-Mail-Adresse ausgeschlossen wird. Tippen Sie hierfür auf **Menü > Optionen** in ActiveSync, wählen Sie den **E-Mail-Eintrag**, tippen Sie auf **Einstellungen** und dann auf **Erweitert**. Geben Sie in das **Textfeld Meine E-Mail-Adressen** Ihre E-Mail-Adresse ein.

### HTML-E-Mails anzeigen und beantworten

Sie können HTML-E-Mails von Ihrem E-Mail-Konto empfangen, anzeigen und beantworten. Das HTML-Format wird beibehalten, ohne dass das Layout verschoben oder in der Größe geändert wird.

**Hinweis** Die Unterstützung für HTML-E-Mail in Outlook Mobile steht nur zur Verfügung, wenn Ihre Firma Microsoft Exchange Server 2007 verwendet.

1. Stellen Sie als Nachrichtenformat HTML ein. Wenn Sie erfahren möchten, wie Sie das Nachrichtenformat einstellen können, siehe “E-Mail-Einstellungen benutzerdefinieren”.
2. Tippen Sie auf **Start > Messaging**, wählen Sie Ihr E-Mail-Konto aus, und öffnen Sie eine HTML-E-Mail, die Sie empfangen haben.
3. Tippen Sie auf die Option **Tippen für Bildlauf nach rechts**, um im Bild nach rechts gehen zu können und eine komplette horizontale Ansicht der Nachricht zu erhalten.
4. Tippen Sie auf **Rest dieser Nachricht abrufen** unten auf der Nachricht, um die gesamte Nachricht herunterzuladen und anzuzeigen.
5. Wenn die E-Mail nicht sofort heruntergeladen wird, tippen Sie auf **Menü > Senden/Empfangen**.
6. Wenn Bilder nicht sofort in der Nachricht erscheinen, tippen Sie auf **Internetbilder blockiert** und dann auf **Bilder aus dem Internet herunterladen**.
7. Tippen Sie auf **Menü**, und entscheiden Sie, ob Sie auf die Nachricht antworten oder sie weiterleiten möchten.

8. Geben Sie Ihre Antwort ein, und tippen Sie auf **Senden**.

**Tipp** E-Mails können Hyperlinks zu Webseiten enthalten.

# Nachrichten herunterladen

Wie Sie Ihre Nachrichten herunterladen, hängt vom Typ Ihres E-Mail-Kontos ab.

### E-Mail eines Outlook-Kontos senden und empfangen

1. Verbinden Sie das Gerät mit einem USB-Kabel oder über Bluetooth mit einem PC.

   Stellen Sie ansonsten eine drahtlose Verbindung her, wenn Sie Outlook- E-Mail mit dem Exchange Server synchronisieren möchten. Für weitere Informationen siehe Kapitel 8.

2. Die Synchronisierung beginnt automatisch, und das Gerät sendet und empfängt automatisch Outlook-E-Mail.

**Tipp** Sie können auch jederzeit eine manuelle Synchronisierung durchführen, indem Sie auf **Synchronisieren** in ActiveSync oder **Menü > Senden/ Empfangen** in Outlook Mobile tippen.

### E-Mail eines POP3/IMAP4-Kontos senden und empfangen

Wenn Sie ein E-Mail-Konto bei einem ISP oder ein Firmenkonto besitzen, auf das Sie über eine VPN-Server-Verbindung zugreifen können, senden und empfangen Sie Nachrichten über einen Remote-E-Mail-Server. Bevor Sie Nachrichten senden und herunterladen, müssen Sie eine Verbindung zum Internet oder zum Firmennetz herstellen.

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging**, und tippen Sie auf Ihr POP3- oder IMAP4-E-Mail-Konto.

2. Tippen Sie auf **Menü > Senden/Empfangen**. Nachrichten auf dem Gerät und dem E-Mail-Server werden folgendermaßen synchronisiert: Neue Nachrichten werden in den Posteingangsordner geladen, Nachrichten, die sich im Postausgangsordner befinden, werden gesendet, und Nachrichten, die vom Server gelöscht wurden, werden aus dem Posteingang des Geräts entfernt.

# E-Mail-Einstellungen benutzerdefinieren

### Download-Größe und Format für Outlook-E-Mail ändern

1. Trennen Sie das Gerät vom Computer.
2. Tippen Sie auf **Start > Programme > ActiveSync**.
3. Tippen Sie auf **Menü > Optionen**, wählen Sie **E-Mail**, und tippen Sie dann auf **Einstellungen**.

4. Im Fenster Synchronisierungsoption E-Mail:
   - Wählen Sie unter **Maximale Downloadgröße** die gewünschte E-Mail-Größe aus.
   - Wählen Sie unter **Nachrichtenformat** HTML oder Nur-Text aus.
5. Schließen Sie ActiveSync, und schließen Sie das Gerät wieder an den Computer an.

### Download-Größe und Format für POP3/IMAP4-E-Mail ändern

1. Tippen Sie auf **Menü > Optionen** im Kontoauswahl-Fenster, oder tippen Sie auf **Menü > Extras > Optionen**, wenn Sie sich in einer Nachrichtenliste befinden.
2. Tippen Sie auf Ihr E-Mail-Konto.
3. Tippen Sie solange auf **Weiter**, bis **Nachrichtenformat** und **Downloadlimit für Nachrichten** auf dem Display erscheint.
4. Wählen Sie unter **Nachrichtenformat** HTML oder Nur-Text aus.
5. Wählen Sie unter **Maximale Downloadgröße** die gewünschte E-Mail-Größe aus.
6. Tippen Sie auf **Fertig**.

### Anlagen von Outlook-E-Mails automatisch empfangen

1. Tippen Sie auf **Start** > **Programme** > **ActiveSync**.
2. Tippen Sie auf **Menü** > **Optionen**.
3. Tippen Sie auf **E-Mail** > **Einstellungen**, und wählen Sie **Einschließlich Dateianlagen**.

### Anlagen von IMAP4-E-Mails automatisch empfangen

1. Tippen Sie auf **Start** > **Messaging**.
2. Tippen Sie auf **Menü** > **Optionen**.
3. Tippen Sie auf den Namen des IMAP4-Kontos.
4. Tippen Sie solange auf **Weiter**, bis **Anlagen herunterladen** auf dem Display erscheint.
5. Wählen Sie eine Downloadgröße im Listenfeld **Anlagen herunterladen** aus.
6. Tippen Sie auf **Fertig**.

### Anlagen auf einer Speicherkarte speichern

1. Tippen Sie auf **Start** > **Messaging**.
2. Tippen Sie auf **Menü** > **Optionen** > Registerkarte **Speicher**.
3. Wählen Sie die Option **Falls verfügbar, Anlagen auf dieser Speicherkarte speichern**.

# Kapitel 8

## Outlook mit Exchange Server verwenden

# 8.1 Gerät mit Exchange Server synchronisieren

Um Firmen-E-Mails und Besprechungszeitpläne stets auf dem neuesten Stand zu halten, während Sie nicht im Büro sind, können Sie das Gerät drahtlos mit dem Internet verbinden und diese Informationen mit dem Exchange Server Ihrer Firma synchronisieren.

## Exchange Server-Verbindung einrichten

Bevor Sie eine Synchronisierung durchführen oder auf Daten auf dem Exchange Server zugreifen können, müssen Sie eine Exchange Server-Verbindung auf dem Gerät einrichten. Sie müssen die folgenden Informationen bei Ihrem Netzwerkverwalter erfragen und dann auf dem Gerät eingeben:

- Name des Exchange Servers (Servername von Outlook Web Access)
- Domain-Name
- Benutzername und Kennwort, den/das Sie bei der Arbeit verwenden

Wenn Sie das Gerät nicht mit einem PC synchronisiert haben, gehen Sie folgendermaßen vor, um eine Exchange Server-Verbindung herzustellen.

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging > Neues E-Mail-Konto**.
2. Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse ein. Deaktivieren Sie die Option **E-Mail-Einstellungen automatisch aus dem Internet abrufen**, und tippen Sie dann auf **Weiter**.
3. Wählen Sie **Exchange-Server** in der Liste **Ihr E-Mail-Anbieter**, und tippen Sie auf **Weiter**.
4. Tippen Sie erneut auf **Weiter**.
5. Geben Sie unter **Serveradresse** den Namen des Exchange Servers ein, und tippen Sie auf **Weiter**.
6. Geben Sie den Benutzernamen, das Kennwort und den Domain-Namen ein. Tippen Sie anschließend auf **Weiter**.

   **Tipp** Wenn Sie die Regeln zum Lösen von Synchronisierungskonflikten ändern möchten, tippen Sie auf **Erweitert**.

7. Wählen Sie die Elemente, die Sie mit dem Exchange Server synchronisieren möchten.
8. Tippen Sie auf **Einstellungen**, um die Synchronisierungseinstellunge n eines bestimmten Elements (z.B. E-Mail) zu ändern.
9. Tippen Sie auf **Fertig**.

**Hinweis** Wenn Sie zuvor bereits E-Mails mit dem PC synchronisiert haben, öffnen Sie ActiveSync auf dem Gerät, und tippen Sie auf **Menü > Serverquelle hinzufügen**, um eine Verbindung zum Exchange Server herzustellen. Wenn Sie aufgefordert werden, Informationstypen für die Synchronisierung auszuwählen, müssen Sie die **E-Mail-Option** unter Windows PC deaktivieren, bevor Sie **E-Mail** unter Exchange Server auswählen können.

**Tipp** Um die Exchange Server-Einstellungen zu ändern, öffnen Sie ActiveSync, und tippen Sie dann auf **Menü > Server konfigurieren**.

### Synchronisierung starten

Bevor Sie beginnen, mit dem Exchange Server zu synchronisieren, stellen Sie sicher, dass auf dem Gerät eine Datenverbindung zum Internet hergestellt wurde, so dass Sie eine drahtlose Synchronisierung durchführen können. Für weitere Informationen über Verbindungen siehe Kapitel 10.

Nachdem Sie eine Verbindung zum Exchange Server hergestellt haben, beginnt das Gerät automatisch mit der Synchronisierung.

Sie können die Synchronisierung jederzeit manuell starten, indem Sie in ActiveSync auf **Synchr.** tippen.

**Hinweis** Wenn Sie das Gerät über USB oder Bluetooth mit einem Firmencomputer verbinden, können Sie diese Verbindung zum PC verwenden, um zum Netz zu gelangen und Outlook-E-Mails und andere Daten in das Gerät herunterzuladen.

## 8.2 Outlook mit Exchange Server verwenden

Das Gerät bietet Ihnen direkten Zugriff auf Ihre Firmen-E-Mails und ermöglicht Ihnen, Nachrichten einfacher zu verwalten. Direct Push, Fetch Mail, Fern-E-Mail-Suche und E-Mail-Kennzeichen sind nur einige der Funktionen, die Sie zur Verwaltung Ihrer E-Mails verwenden können.

**Hinweis** Einige Messaging-Funktionen hängen von der Version des Microsoft Exchange Servers Ihrer Firma ab. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzwerkverwalter über die Verfügbarkeit dieser Funktionen.

### Automatische Synchronisierung über Direct Push

Mit der **Direct Push**-Technologie (Push-E-Mail-Funktion) werden neue E-Mails direkt vom Exchange Server auf das Gerät heruntergeladen. Mit dieser Funktion werden auch Inhalte wie Kontakte, Kalender und Aufgaben im Gerät sofort aktualisiert, wenn sie sich geändert haben oder wenn neue Einträge auf dem Exchange Server vorhanden sind. Damit Direct Push funktionieren kann, müssen Sie für das Gerät eine GPRS-Verbindung einrichten.

Sie müssen jedoch zunächst eine vollständige Synchronisierung mit dem Exchange Server durchführen, damit Direct Push aktiviert werden kann.

**Voraussetzung** Die Direct Push-Funktion kann nur dann auf dem Gerät verwendet werden, wenn Ihre Firma **Microsoft Exchange Server 2003 Service Pack 2 (SP2) mit Exchange ActiveSync oder einer neueren Version benutzt**.

### Direct Push über Comm Manager aktivieren

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Comm Manager**.
2. Tippen Sie im Comm Manager-Fenster auf **Microsoft Direct Push**, um die Direct Push-Funktion zu aktivieren oder deaktivieren. Wenn die Funktion aktiviert wird, ist die EIN-Anzeige zu sehen.

### Direct Push über ActiveSync aktivieren

1. Tippen Sie in ActiveSync auf dem Gerät auf **Menü > Zeitplan**.
2. Wählen Sie in den Feldern **Hauptzeit** und **Nebenzeit** die Option **Bei Elementeingang**.

## Programmierte Synchronisierung

Wenn Sie nicht Direct Push verwenden möchten, können Sie einen Zeitplan für die Synchronisierung von Outlook-E-Mails und Informationen erstellen.

1. Tippen Sie in ActiveSync auf dem Gerät auf **Menü > Zeitplan**.
2. Wählen Sie ein kürzeres Intervall im Feld **Hauptzeit** aus, damit Sie E-Mails häufiger abrufen können. (Bei Hauptzeit handelt es sich in der Regel um Arbeitsstunden, zu denen das E-Mail-Aufkommen sehr hoch ist).
3. Wählen Sie im Feld **Nebenzeit** ein längeres Intervall.

**Tipp** Um die Wochentage und Uhrzeiten für die Haupt- und Nebenzeiten festzulegen, tippen Sie auf **Hauptzeit dem Zeitplan anpassen**.

## Sofortiges Herunterladen über Fetch Mail

Die Funktion **Fetch Mail** lädt eine komplette E-Mail sofort herunter, ohne dass Sie Senden/Empfangen durchführen müssen. Dies beschränkt das Download auf jeweils die E-Mail-Nachricht, die Sie herunterladen möchten, und Sie können so Kosten sparen.

**Voraussetzung** Fetch Mail funktioniert auf dem Gerät nur, wenn Ihre Firma **Microsoft Exchange Server 2007 oder eine neuere Version benutzt**.

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging > Outlook-E-Mail**.
2. Tippen Sie auf die E-Mail-Nachricht, die Sie öffnen möchten.
3. Standardmäßig werden nur die ersten paar Kilobytes einer Nachricht angezeigt. Wenn Sie die gesamte E-Mail herunterladen möchten, bewegen Sie Ihren Finger über das Display, um zum Ende der Nachricht zu gelangen, und tippen Sie dort auf **Rest dieser Nachricht abrufen**.
4. Der aktuelle Zustand des "Nachrichten-Downloads" wird angezeigt. Warten Sie, bis der Rest der Nachricht heruntergeladen wurde.

**Tipp** Für Informationen über die Änderung der E-Mail-Synchronisierungsoptionen, z.B. anfängliche Downloadgröße für E-Mails, siehe "E-Mail-Einstellungen benutzerdefinieren" in Kapitel 7.

**Hinweis** Wenn Sie eine E-Mail empfangen, die eine Verknüpfung zu einem Dokument, z.B. einem PDF- oder Microsoft Office-Dokument auf SharePoint oder einem internen Dateiserver, enthält, können Sie auf die Verknüpfung tippen, um das Dokument auf dem Gerät anzusehen. Sie können das Dokument nur dann ansehen, wenn Sie ein Microsoft Outlook-Konto besitzen, das mit Microsoft Exchange Server 2007 oder einer späteren Version synchronisiert wird. Der Exchange Server muss auch so eingestellt sein, dass Zugriff auf Bibliotheken mit SharePoint-Dokumenten oder internen Dateiservern erlaubt ist.

## Auf dem Exchange Server nach E-Mails suchen

Sie können auf Nachrichten zugreifen, die nicht auf dem Gerät verfügbar sind, indem Sie die Microsoft Exchange Server Mailbox durchsuchen. Die Suchergebnisse werden heruntergeladen und im Ordner Suchergebnisse angezeigt.

**Voraussetzung** Ihre Firma muss **Microsoft Exchange Server 2007 oder eine neuere Version verwenden**.

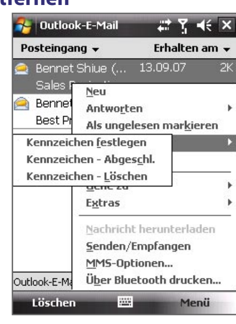
1. Tippen Sie auf **Start > Messaging > Outlook-E-Mail**.
2. Tippen Sie auf **Menü > Extras > Server durchsuchen**.
3. Geben Sie in das Textfeld **Suchen nach** das Stichwort für die Suche ein.
4. Schränken Sie den Zeitraum Ihrer Suche ein.
5. Legen Sie in der Liste **Suchen in** fest, ob Sie nur den Posteingang, nur den Postausgang oder alle Ordner durchsuchen möchten.
6. Tippen Sie auf **Suchen**.

## Nachrichten kennzeichnen

Kennzeichen dienen als eine Erinnerungshilfe zum Beachten wichtiger Aufgaben oder Anfragen, die in E-Mail-Nachrichten enthalten sind. Das Kennzeichnen von Nachrichten, eine hilfreiche Funktion in Outlook E-Mail auf Desktop-Computern, kann auch in Outlook Mobile auf dem Gerät vorgenommen werden. Sie können empfangene E-Mail-Nachrichten auf dem Gerät kennzeichnen.

**Voraussetzung** Kennzeichen werden nur aktiviert, wenn E-Mails mit **Microsoft Exchange Server 2007 oder einer neueren Version synchronisiert werden**. Kennzeichen werden aktiviert oder deaktiviert, wenn E-Mails mit früheren Versionen von Microsoft Exchange Server synchronisiert werden.

### Nachricht kennzeichnen oder Kennzeichen entfernen

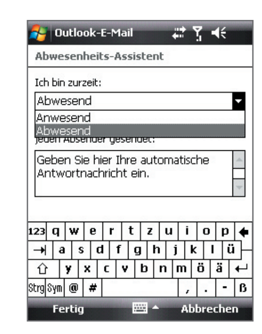



1. Tippen Sie auf **Start > Messaging > Outlook-E-Mail**.
2. Markieren oder öffnen Sie eine Nachricht.
3. Tippen Sie auf **Menü > Nachverfolgung**, und wählen Sie eine der folgenden Optionen:
   - **Kennzeichen festlegen** Kennzeichnen Sie die Nachricht mit einer roten Flagge, um anzuzeigen, dass die Nachricht verfolgt werden sollte.
   - **Kennzeichen - Abgeschl.** Markieren Sie die Nachricht mit einem Häkchen, um anzuzeigen, dass die Aufgabe bzw. Anfrage in der E-Mail bereits erledigt wurde.
   - **Kennzeichen - Löschen** Entfernen Sie das Kennzeichen, um die Markierung der Nachricht aufzuheben.

**Hinweis** Erinnerungen für E-Mail-Nachrichten werden auf dem Gerät angezeigt, wenn die Nachrichten mit Erinnerungen gekennzeichnet sind und mit dem Exchange Server synchronisiert werden.

## Automatische Antwort, wenn abwesend

Mit Outlook Mobile können Sie Ihren Abwesend-Status abrufen und ändern. Genauso wie Sie es von Outlook auf einem Desktop PC gewöhnt sind, versendet Outlook Mobile eine automatische Antwortnachricht, wenn Sie nicht anwesend sind.




**Voraussetzung** Automatische Antwort, wenn abwesend funktioniert auf dem Gerät nur, wenn Ihre Firma **Microsoft Exchange Server 2007 oder eine neuere Version benutzt**.

### Automatische Antwortnachrichten senden, wenn abwesend

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging > Outlook-E-Mail**.
2. Tippen Sie auf **Menü > Extras > Abwesend**.
3. Wählen Sie in der Liste **Ich bin zurzeit** die Option **Abwesend**.
4. Geben Sie Ihre automatische Antwortnachricht ein, und tippen Sie dann auf **Fertig**.

# 8.3 Besprechungsanfragen verwalten

Wenn Sie Besprechungsanfragen festlegen und vom Gerät aus senden, können Sie Personen zu einer Besprechung einladen und ihren Status prüfen, um zu sehen, ob sie erreichbar sind.

Wenn Sie eine Besprechungsanfrage empfangen, können Sie antworten, indem Sie die Anfrage annehmen oder ablehnen. Die Besprechungsanfrage zeigt deutlich an, ob es bereits Besprechungen zur selben Zeit gibt oder nicht.

**Voraussetzung** Ihre Firma muss **Microsoft Exchange Server 2007 oder eine neuere Version verwenden**.

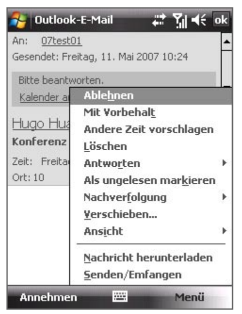
### Eine Besprechungsanfrage beantworten

1. Wenn Sie eine Besprechungsanfrage per E-Mail empfangen, wird im Heute-Fenster eine Benachrichtigung angezeigt. Öffnen Sie die E-Mail.

2. Tippen Sie auf **Annehmen**, um sie zu beantworten und die Besprechungsanfrage anzunehmen. Oder tippen Sie auf **Menü > Ablehnen**, wenn Sie an der Besprechung nicht teilnehmen können.

**Tipps**
- Bevor Sie antworten, können Sie Ihre Verfügbarkeit zum Zeitpunkt der Besprechung prüfen, indem Sie auf **Kalender anzeigen** tippen.
- Wenn die Zeit der Besprechung mit anderen Terminen überlappt, erscheint der Status "Zeitplankonflikt" oben auf der E-Mail.

3. Bestimmen Sie, ob Sie die Antwort-E-Mail bearbeiten möchten, bevor Sie sie senden, und tippen Sie dann auf **OK**.







4. Wenn Sie die Besprechungsanfrage annehmen, wird automatisch ein Termin im Kalender erstellt.

## Liste mit Besprechungsteilnehmern anzeigen

1. Tippen Sie auf **Start > Kalender**.
2. Tippen Sie auf eine Besprechungsanfrage, die Sie zuvor gesendet haben, und tippen Sie dann auf **Teilnehmer**. Es wird die Liste mit erforderlichen und optionalen Teilnehmern angezeigt.

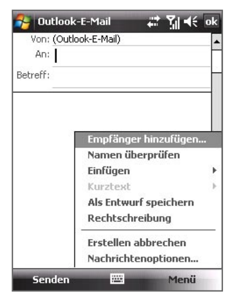
**Hinweise**
- Für Informationen über die Erstellung einer Besprechungsanfrage siehe "Besprechungsanfrage senden" in Kapitel 6.
- Wenn Sie eine Besprechung auswählen, die Sie selbst organisiert haben, wird in der Liste angezeigt, wer die Einladung angenommen oder abgelehnt hat.
- Wenn Sie die Kontaktinformationen eines Teilnehmers anzeigen möchten, tippen Sie auf den Namen des Teilnehmers. Wenn der Teilnehmer in Ihrer Kontaktliste enthalten ist, werden die Kontaktinformationen sofort angezeigt. Wenn sich der Teilnehmer nicht in Ihrer Kontaktliste befindet, tippen Sie auf das **Firmenverzeichnis**, um die Kontaktinformationen dort einzusehen.

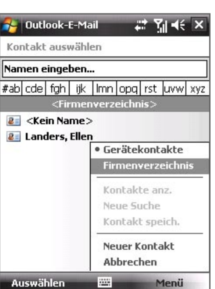
# 8.4 Kontakte im Firmenverzeichnis suchen

Zusätzlich zu den Kontakten auf dem Gerät können Sie auch auf die Kontaktinformationen Ihres Firmenverzeichnisses zugreifen. Somit lassen sich E-Mail-Nachrichten und Besprechungsanfragen einfach an beliebige Personen in Ihrer Firma senden.

**Voraussetzung** Zugriff auf das Firmenverzeichnis ist nur verfügbar, wenn Ihre Firma mit Microsoft Exchange Server 2003 SP2 oder einer neueren Version arbeitet und Sie die erste Synchronisierung mit Exchange Server durchgeführt haben.

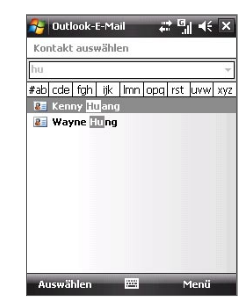
1. Synchronisieren Sie das Gerät mit Exchange Server, wenn das zuvor noch nicht geschehen ist.
2. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
   - Tippen Sie unter Kontakte auf **Menü > Firmenverzeichnis**.
   - Tippen Sie in einer neuen E-Mail-Nachricht auf das Feld **An** (oder tippen Sie auf **Menü > Empfänger hinzufügen)** und dann auf **Firmenverzeichnis**.




   - Tippen Sie in einer neuen Besprechungsanfrage unter Verwendung von Kalender auf **Teilnehmer**, und tippen Sie dann auf **Firmenverzeichnis** oben in der Liste.
3. Geben Sie den vollen Namen des Kontakts oder einen Teil davon ein, und tippen Sie auf **Suchen**. Tippen Sie in der Liste mit Suchergebnissen auf einen Kontakt, um diesen auszuwählen.



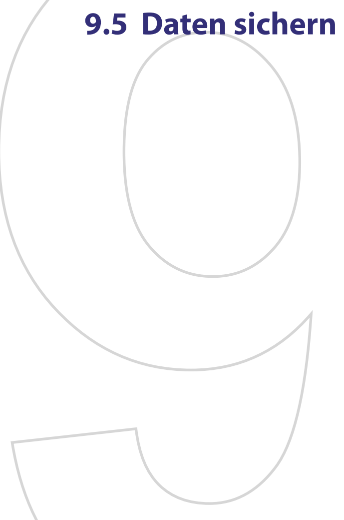

**Hinweise**

- Sie können einen Kontakt aus dem Firmenverzeichnis auf dem Gerät speichern, indem Sie ihn markieren und dann auf **Menü > Kontakt Speich.** tippen.
- Wenn folgende Informationen im Firmenverzeichnis enthalten sind, können Sie sie abfragen: Vorname, Nachname, E-Mail-Name, Anzeigename, E-Mail-Adresse und Büroadresse.

# Kapitel 9

## Dokumente und Dateien bearbeiten





# 9.1 Microsoft® Office Mobile

**Microsoft® Office Mobile** besteht aus folgenden Anwendungen:

- Mit **Microsoft® Office Word Mobile** können Sie Dokumente und Vorlagen erstellen und bearbeiten und diese als Dateien in den Formaten ***.doc**, ***.rtf**, ***.txt** und ***.dot** speichern.
- Mit **Microsoft® Office Excel® Mobile** können Sie Excel-Arbeitsmappen und Vorlagen auf dem Gerät erstellen und bearbeiten.
- Mit **Microsoft® Office PowerPoint® Mobile** können Sie Folienpräsentationen in den Formaten ***.ppt** und ***.pps** ansehen (nicht aber bearbeiten).

### Microsoft Office Mobile verwenden

1. Tippen Sie auf **Start > Office Mobile**.
2. Tippen Sie auf die Office Mobile-Anwendung, die Sie verwenden möchten.

**Hinweis**
- Word Mobile unterstützt nicht alle Funktionen, z.B. Überarbeitungs-markierungen oder Kennwortschutz, von Microsoft® Office Word. Einige Daten und Formatierungen können verloren gehen, wenn Sie ein Word-Dokument auf dem Gerät speichern, das in Office Word auf einem PC erstellt wurde. Eine vollständige Liste der Funktionen, die von Word Mobile nicht unterstützt werden, finden Sie in der Hilfe-Funktion des Geräts.
- Excel Mobile unterstützt nicht alle Features, z.B. Formeln und Zellenkommentare. Einige Daten und Formatierungen können verloren gehen, wenn Sie eine Excel-Arbeitsmappe auf dem Gerät speichern, die in Office Excel auf einem PC erstellt wurde. Eine vollständige Liste der Funktionen, die von Excel Mobile nicht unterstützt werden, finden Sie in der Hilfe-Funktion des Geräts.

# 9.2 Adobe® Reader® LE

**Adobe® Reader® LE** ist eine Anwendung zum Anzeigen von PDF (Portable Document Format)-Dokumenten auf dem Gerät. Es unterstützt einen Teil der Funktionen, die es in PC-Versionen von Adobe Reader gibt.

### Adobe Reader LE öffnen

- Tippen Sie auf **Start > Programme > Adobe Reader LE**.

### PDF-Datei auf Gerät öffnen

- Öffnen Sie eine PDF-Datei in Adobe Reader LE; oder
- Öffnen Sie den Datei-Explorer, und suchen Sie nach der gewünschten PDF-Datei. Tippen Sie dann auf die Datei, um sie zu öffnen.

### Durch ein PDF-Dokument navigieren

Wenn Sie ein PDF-Dokument ansehen, haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Verwenden Sie die vertikalen und horizontalen Bildlaufleisten (und die Pfeiltasten Auf, Ab, Rechts und Links auf den Leisten), um die Seite in die gewünschte Richtung zu verschieben.
- Drücken Sie oben/unten/rechts/links auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG, um die Seite in die gewünschte Richtung zu verschieben.
- Tippen Sie auf , um zur vorherigen Seite zu gehen; tippen Sie auf , um zur nächsten Seite zu gehen. Tippen Sie auf , um zur ersten Seite zu gehen; tippen Sie auf , um zur letzten Seite zu gehen.
- Tippen Sie auf **Werkzeuge > Gehe zu**, um die gewünschte Seite für die Ansicht auszuwählen.

### Nach Text im Dokument suchen

1. Tippen Sie auf **Werkzeuge > Suchen > Text**, oder tippen Sie auf der Symbolleiste auf .
2. Geben Sie den Text ein, nach dem Sie suchen möchten, und tippen Sie auf **Suchen**.
3. Der gefundene Text im Dokument wird hervorgehoben.
4. Um zur nächsten Fundstelle des Texts im Dokument zu wechseln, tippen Sie auf **Werkzeuge > Suchen > Nächste**.

**Tipps**

- Adobe Reader LE zeigt eine Lesezeichen-Seite für die PDF-Dateien an, die Lesezeichen enthalten. Tippen Sie auf ein Lesezeichen, um zu einem bestimmten Abschnitt/einer bestimmten Seite in der Datei zu gehen.
- Adobe Reader LE unterstützt kennwortgeschützte PDF-Dateien mit einer 128-Bit-Verschlüsselung. Wenn Sie eine kennwortgeschützte PDF-Datei öffnen, werden Sie aufgefordert, das Kennwort einzugeben, bevor Sie die Datei öffnen können.

# 9.3 Dateien kopieren und verwalten

Sie können Dateien zwischen dem Gerät und einem PC kopieren oder auf eine Speicherkarte kopieren, die in das Gerät eingesetzt ist. Sie können auch auf effiziente Weise Dateien und Ordner mit Hilfe des Datei-Explorers verwalten.

### Dateien mit Windows Mobile-Gerätecenter oder ActiveSync kopieren

1. Schließen Sie das Gerät an den PC an.
2. Klicken Sie auf **Dateiverwaltung > Inhalt von Gerät durchsuchen** im Windows Mobile-Gerätecenter, oder klicken Sie auf **Durchsuchen** in ActiveSync auf dem PC. Windows Explorer wird dann auf dem PC geöffnet, und der Inhalt des Geräts wird angezeigt.
3. Bewegen Sie Ihren Finger nach oben über das Display, um das Bild nach oben zu verschieben.
   a. Durchsuchen Sie den Inhalt des Geräts, rechtsklicken Sie auf die Datei, die Sie kopieren möchten, und klicken Sie dann auf **Kopieren**.
   b. Rechtsklicken Sie auf einen Ordner im PC, und klicken Sie dann auf **Einfügen**.
4. Datei vom PC zum Gerät kopieren:
   a. Durchsuchen Sie die Ordner auf dem PC, rechtsklicken Sie auf die Datei, die Sie kopieren möchten, und klicken Sie dann auf **Kopieren**.
   b. Rechtsklicken Sie auf einen Ordner auf dem Gerät, und klicken Sie dann auf **Einfügen**.

### Dateien auf dem Gerät mit Datei-Explorer verwalten

Mit dem **Datei-Explorer** können Sie den Inhalt des Geräts durchsuchen und verwalten. Der Stammordner auf dem Gerät besitzt den Namen Mein Gerät. Er enthält die folgenden Ordner: Eigene Dateien, Programme, Windows usw.

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Datei-Explorer**.
2. Tippen Sie auf einen Ordner oder eine Datei, den/die Sie öffnen möchten.
3. Wenn Sie zu einem übergeordneten Ordner zurückgehen möchten, tippen Sie auf den Ab-Pfeil ( ▼ ), und wählen Sie den Ordner aus.
4. Wenn Sie eine Datei schnell löschen, umbennen oder kopieren möchten, tippen Sie etwas länger auf die Datei, und wählen Sie dann den gewünschten Befehl im Kontextmenü. Wenn Sie mehrere Dateien markieren möchten, tippen und ziehen Sie über die gewünschten Dateien.

### Dateien auf eine Speicherkarte kopieren

1. Stellen Sie sicher, dass die Speicherkarte korrekt in das Gerät eingesetzt ist.

2. Tippen Sie auf **Start** > **Programme** > **Datei-Explorer**, und navigieren Sie zum gewünschten Ordner.
3. Tippen Sie etwas länger auf die Datei, die kopiert werden soll, und tippen Sie dann auf **Kopieren**.
4. Tippen Sie auf den Ab-Pfeil ( ▼ ) und dann auf **Speicherkarte** in der Liste.
5. Tippen Sie auf **Menü** > **Bearbeiten** > **Einfügen**.

**Tipp** Sie können Programme wie z.B. Word Mobile und Excel Mobile so konfigurieren, dass Sie Dateien direkt auf die Speicherkarte speichern können. Tippen Sie in der Dateiliste des Programms auf **Menü > Optionen,** und markieren Sie dann die Speicherkarte im **Feld Speichern in**.

# 9.4 ZIP

Das **ZIP**-Programm erweitert die Speicherkapazitäten des Geräts durch Komprimierung von Dateien im herkömmlichen ZIP-Format. Sie können mit ihm auch Dateien aus einer ZIP-Datei extrahieren.

### ZIP auf dem Gerät starten

- Tippen Sie auf **Start** > **Programme** > **ZIP**.

  Jedes Mal, wenn Sie ZIP starten, sucht das Programm nach Dateien mit der Dateierweiterung .zip und zeigt diese Dateien im Archivlisten-Fenster an.

### ZIP-Datei öffnen und Dateien extrahieren

1. Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine ZIP-Datei zu öffnen:
   - Wählen Sie eine Datei aus, und tippen Sie auf **Datei** > **Archiv öffnen**.
   - Tippen Sie etwas länger auf eine Datei, und tippen Sie auf **Archiv öffnen**.
   - Doppeltippen Sie auf eine Datei.

   **Hinweis** Sie können immer nur eine ZIP-Datei markieren.

2. Wählen Sie in der ZIP-Datei die zu extrahierenden Dateien auf folgende Weise aus:
   - Tippen Sie auf eine Datei, um sie auszuwählen.
   - Wenn Sie mehrere Dateien markieren möchten, tippen Sie auf **Menü** > **Aktion**, und stellen Sie sicher, dass der **Mehrfach-Auswahl-Modus** ausgewählt ist. Markieren Sie die Dateien, indem Sie sie einzeln antippen. (Um die Markierung zu entfernen, tippen Sie noch einmal auf die Datei).
   - Wenn Sie alle Dateien markieren möchten, tippen Sie auf **Menü** > **Aktion** > **Alle markieren**.
3. Tippen Sie auf **Menü** > **Aktion** > **Extrahieren**.
4. Bestimmen Sie den Ordner, in den Dateien extrahiert werden. Tippen Sie dann auf **Extrahieren**.

### ZIP-Archiv erstellen

1. Tippen Sie auf **Datei > Neues Archiv**.
2. Geben Sie im Speichern unter-Fenster einen zip-Dateinamen ein, und bestimmen Sie den Ordner, in welchem die zip-Datei gespeichert werden soll. Sie können auch festlegen, ob die ZIP-Datei im Hauptspeicher des Geräts oder auf einer Speicherkarte gespeichert werden soll.
3. Tippen Sie auf **Speichern**.
4. Tippen Sie auf **Menü > Aktion > Hinzufügen**.
5. Doppeltippen Sie auf den Ordner, der die Dateien enthält, die Sie archivieren möchten.
6. Wählen Sie die Dateien auf eine der folgenden Weisen aus:
   - Tippen Sie auf eine Datei, um sie auszuwählen.
   - Um mehrere Dateien zu markieren, tippen Sie etwas länger auf das Display, und wählen Sie den **Mehrfach-Auswahl-Modus**. Markieren Sie die Dateien, indem Sie sie einzeln antippen. (Um die Markierung zu entfernen, tippen Sie noch einmal auf die Datei).
   - Um alle Dateien zu markieren, tippen Sie etwas länger auf das Display, und wählen Sie dann **Alles markieren**.
7. Tippen Sie auf **Hinzufügen**.
8. Tippen Sie auf **Menü > Datei > Archiv schließen**.

## 9.5 Daten sichern

Verwenden Sie **Sprite Backup**, um Daten, einschließlich Einstellungen, Dateien, Inhalte und anderen Informationen, auf einer Speicherkarte oder in einem bestimmten Ordner auf dem Gerät zu sichern.

### Sprite Backup installieren

1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät über ein USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist.
2. Legen Sie die Anwendungen-CD in das CD- oder DVD-Laufwerk des Computers ein, und installieren Sie Sprite Backup auf dem Gerät. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm des Computers, um die Installation durchzuführen.
3. Nachdem die Installation durchgeführt wurde, richtet der Setup-Assistent auf dem Computer Sprite Backup auf dem Gerät ein. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Setup durchzuführen.

## Sprite Backup öffnen

- Tippen Sie auf dem Gerät auf **Start > Programme > Sprite Backup**.

  Sprite Backup funktioniert in zwei unterschiedlichen Modi: **Grundmodus** und **Erweitert-Modus**.




Grundmodus




Erweitert-Modus

## Daten im Grundmodus sichern

Der Grundmodus ist der standardmäßig eingestellte Modus. In ihm können Sie den Inhalt des gesamten Geräts durch Drücken auf eine Taste sichern.

**Hinweis** Wenn Sie Backup-Optionen oder den Speicherort ändern möchten, müssen Sie zum Erweitert-Modus wechseln.

1. Tippen Sie im Grundmodus-Fenster auf **Backup ausführen**.
2. Legen Sie ein Kennwort (das aus 6 bis 15 Zeichen besteht) für die Sicherungsdatei fest. Geben Sie dieses Kennwort zweimal ein, und tippen Sie dann auf **OK**.
3. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Sicherung durchzuführen.

## Daten im Grundmodus wiederherstellen

1. Tippen Sie im Grundmodus-Fenster auf **Wiederherstellen**.
2. Geben Sie das Kennwort für die Sicherungsdatei ein, und tippen Sie dann auf **OK**.
3. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display, um die Wiederherstellung durchzuführen.

## Daten im Erweitert-Modus sichern

Der Erweitert-Modus eignet sich für Anwender, die besondere Funktionen für die Sicherung benötigen.

1. Tippen Sie auf **Optionen > Auf Erweiterten Modus schalten**.
2. Auf der Registerkarte **Sicherung** sehen Sie eine Baumansicht der Daten und Dateien auf dem Gerät. Tippen Sie auf das '+'-Zeichen links neben einem Element, um untergeordnete Elemente anzuzeigen. Verwenden Sie die Kontrollkästchen, um Elemente für die Sicherung auszuwählen bzw. die Auswahl aufzuheben.
3. Tippen Sie auf **Sicherung**, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Display, um die Sicherung durchzuführen.

### Daten im Erweitert-Modus wiederherstellen

1. Tippen Sie im Erweitert-Modus-Fenster auf die Registerkarte **Wiederherstellen**.
2. Wenn es eine zuletzt gesicherte Datei gibt, wird diese Datei mit ihrem Inhalt angezeigt. Wenn Sie stattdessen eine ältere Sicherungsdatei verwenden möchten, tippen Sie auf [...], und wählen Sie dann die gewünschte Datei aus.

   Wenn die gesicherte Datei durch ein Kennwort geschützt wird, müssen Sie das Kennwort eingeben, bevor sie in der Baumansicht angezeigt werden kann.
3. Wählen Sie in der Baumansicht die Elemente aus, die Sie wiederherstellen möchten.
4. Tippen Sie auf die **Wiederherstellen**, und folgen Sie dann den Anweisungen auf dem Display, um die Wiederherstellung durchzuführen.

**Hinweis** Sowohl im Grund- als auch im Erweitert-Modus führt Sprite Backup für das Gerät erst eine Software-Zurücksetzung durch, bevor die Sicherung oder die Wiederherstellung beginnt. Nach diesem Vorgang findet erneut eine Software-Zurücksetzung statt.

### Sicherungsort und Dateinamen ändern

1. Tippen Sie im Erweitert-Modus-Fenster auf die Registerkarte **Sicherung**.
2. Tippen Sie auf [...], und geben Sie dann den Sicherungsnamen ein, und legen Sie fest, ob die Datei im Ordner **Speicherkarte** oder **Eigene Dateien** auf dem Gerät gespeichert wird.
3. Tippen Sie auf **OK**.

### Remote-Backup zu einem Computer aktivieren

1. Tippen Sie im Erweitert-Modus-Fenster auf **Optionen > Netzwerk**.
2. Wählen Sie die Option **Remote-Backup aktivieren**, und bestimmen Sie, ob Sie das Remote-Backup zum PC über ActiveSync oder ein Netzwerk durchführen möchten.

Weitere Informationen zur Verwendung von Sprite Backup finden Sie in der Hilfe auf dem Gerät.

# Kapitel 10

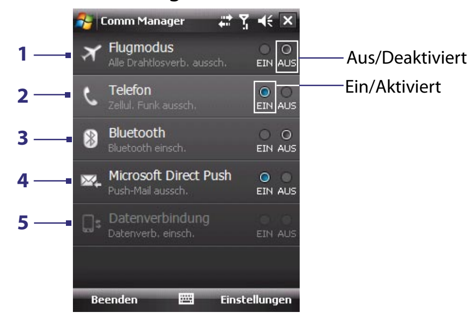
## Verbindungen herstellen

# 10.1 Comm Manager

Der **Comm Manager** funktioniert wie eine zentrale Schaltstelle, mit der Sie Telefonfunktionen aktivieren oder deaktivieren und Datenverbindungen mühelos verwalten können.

## Comm Manager öffnen

- Tippen Sie auf **Start > Programme > Kommunikations-Manager**.




1. Tippen Sie hier, um den Flugmodus ein- oder auszuschalten. Wenn Sie den Flugmodus aktivieren, stehen die Telefon- und Bluetooth-Funktionen nicht mehr zur Verfügung. Für weitere Informationen siehe "Flugmodus" in Kapitel 3.
2. Tippen Sie hier, um das Telefon ein- oder auszuschalten. Tippen Sie auf **Einstellungen > Telefon**, um den Klingelton und andere Telefoneinstellungen festzulegen. Für ausführliche Informationen hierzu siehe Kapitel 4.
3. Tippen Sie hier, um Bluetooth ein- oder auszuschalten. Tippen Sie auf **Einstellungen > Bluetooth**, um Bluetooth im Gerät zu konfigurieren. Siehe "Bluetooth" in diesem Kapitel für weitere Einzelheiten.
4. Tippen Sie hier, um zwischen automatischem Empfang (sofort nach Eingang) und manuellem Empfang von Outlook-E-Mails zu wechseln. Für ausführliche Informationen hierzu siehe Kapitel 8.
5. Tippen Sie hier, um Verbindungen mit aktiven Datendiensten (z.B. 3G) zu unterbrechen. Sie können die Datenverbindungen im Comm Manager nicht wiederherstellen.

# 10.2 Methoden für Internetverbindung

Die leistungsfähigen Netzfunktionen des Geräts ermöglichen Ihnen Zugang zum Internet oder zum Netz Ihrer Firma über drahtlose oder herkömmliche Verbindungen. Sie können über folgende Verbindungen zum Internet gelangen:

- GPRS, EDGE oder 3G
- DFÜ

**Hinweis** Sie können auch die folgenden Verbindungen hinzufügen und einrichten:

- **VPN:** Eine VPN-Verbindung wird benutzt, um auf ein Firmennetz zuzugreifen, wobei eine bestehende Internetverbindung verwendet wird.
- **Proxy:** Eine Proxyverbindung wird benutzt, um auf das Internet zuzugreifen, wobei eine bestehende Verbindung zum Firmennetz oder WAP-Netz verwendet wird.

# 10.3 GPRS/3G

Verwenden Sie **GPRS/3G** (oder /**EDGE**, um eine Verbindung zum Internet herzustellen und Multimedia-Nachrichten auf dem Gerät zu senden und empfangen. Sie benötigen einen Vertrag über Datendienste, um das GPRS/3G-Netz des Netzbetreibers verwenden zu können. Erkundigen Sie sich bei O2, um die GPRS/3G-Tarife zu erfahren.

GPRS/3G-Einstellungen sind bereits auf dem Gerät vorkonfiguriert, und das Gerät ist zur Verwendung von O2 GPRS/G3-Diensten bereit. Ändern Sie nicht die Einstellungen, da sich sonst die Dienste u.U. nicht länger nutzen lassen.

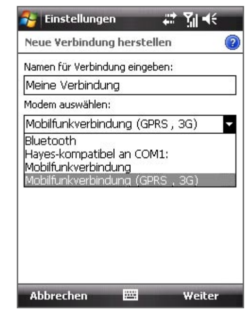
### Neue GPRS/3G-Verbindung hinzufügen

Wenn Sie auf dem Gerät eine weitere GPRS/3G-Verbindung hinzufügen möchten, besorgen Sie sich den **Access-Point-Namen** bei Ihrem Netzbetreiber. Erkundigen Sie sich auch, ob ein Benutzername und ein Kennwort erforderlich sind.

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **Verbindungen** > **Verbindungen**.
2. Tippen Sie unter **o2 internet** auf **Neue Modemverbindung**.
3. Geben Sie im Fenster Neue Verbindung herstellen einen Namen für die Verbindung ein.

4. Wählen Sie in der Liste **Modem auswählen** die Option **Mobilfunkverbindung (GPRS, 3G)**, und tippen Sie dann auf **Weiter**.




5. Geben Sie den Zugriffspunktnamen ein, und tippen Sie auf **Weiter**.
6. Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort nur dann ein, wenn diese abgefragt werden.
7. Tippen Sie auf **Fertig**.

**Hinweise**

- Sie können sich für jedes beliebige Fenster die Hilfe-Informationen aufrufen, indem Sie auf das Hilfe-Symbol ( ? ) tippen.
- Wenn Sie die Verbindungseinstellungen ändern möchten, tippen Sie im Fenster Verbindungen auf **Bestehende Verbindungen verwalten**, und führen Sie den Verbindungsassistenten aus.

## 10.4 DFÜ

Um eine DFÜ-Verbindung mit einem Internet Service Provider (ISP) auf dem Gerät herzustellen, benötigen Sie die gleichen Einstellungen, die Sie verwenden, wenn Sie eine Verbindung vom Computer aus herstellen. Dazu gehören die Telefonnummer des ISP-Servers, Ihr Benutzername und Ihr Kennwort.

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **Verbindungen** > **Verbindungen**.
2. Tippen Sie unter **o2 internet** auf **Neue Modemverbindung**.
3. Geben Sie im Fenster Neue Verbindung herstellen einen Namen für die Verbindung ein.
4. Wählen Sie in der Liste **Modem auswählen** die Option **Mobilfunkverbindung**, und tippen Sie dann auf **Weiter**.
5. Geben Sie die Telefonnummer des ISP-Servers ein, und tippen Sie auf **Weiter**.
6. Geben Sie Ihren Benutzernamen, Ihr Kennwort und alle weiteren vom ISP abgefragten Daten ein.
7. Tippen Sie auf **Fertig**.

## 10.5 Datenverbindung starten

Nachdem Sie eine Datenverbindung, z.B. GPRS oder ISP, auf dem Gerät eingerichtet haben, können Sie das Gerät mit dem Internet verbinden. Die Verbindung wird automatisch hergestellt, wenn Sie ein Programm starten, das auf das Internet zugreift, z.B. Internet Explorer® Mobile.

### Datenverbindung manuell starten

Wenn Sie für das Gerät mehrere Arten von Datenverbindungen eingerichtet haben, können Sie eine Verbindung manuell herstellen.

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **Verbindungen** > **Verbindungen**.
2. Tippen Sie auf **Bestehende Verbindungen verwalten**.
3. Tippen Sie etwas länger auf den Namen der gewünschten Verbindung, und tippen Sie dann auf **Verbinden**.

### Aktive Datenverbindungen trennen

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Comm Manager**.
2. Tippen Sie auf **Datenverbindung**.

## 10.6 Internet Explorer® Mobile

**Internet Explorer® Mobile** ist ein voll funktionsfähiger Internetbrowser, der für die Benutzung auf dem Gerät optimiert ist.

### Internet Explorer® Mobile öffnen

- Tippen Sie auf **Start > Internet Explorer**.

### Zu einer Website gehen

- Geben Sie in die Adressleiste die Adresse der Website ein, und tippen Sie auf .

### Webseite mit Finger-Bildlauf und Finger-Bildschirmrollen ansehen

- Bewegen Sie Ihren Finger nach oben über das Display, um in einer Webseite weiter nach unten zu gehen; bewegen Sie Ihren Finger nach unten, um in der Webseite weiter nach oben zu gehen.
- Wenn Sie die Seite nach unten rollen möchten, halten Sie Ihren Finger etwas länger auf das Display, und ziehen Sie ihn dann nach oben. Wenn Sie die Seite nach oben rollen möchten, halten Sie Ihren Finger etwas länger auf das Display und bewegen Sie ihn dann nach unten.
- Wenn Sie die Seite nach rechts rollen möchten, halten Sie Ihren Finger etwas länger auf das Display, und ziehen Sie ihn dann nach links. Wenn Sie die Seite nach links rollen möchten, halten Sie Ihren Finger etwas länger auf das Display und bewegen Sie ihn dann nach rechts.
- Wenn Sie eine Webseite frei schwenken möchten, halten Sie Ihren Finger etwas länger auf das Display, und ziehen Sie ihn dann in die gewünschte Richtung.

Für weitere Informationen zu Finger-Bildlauf und Finger-Bildschirmrollen siehe Kapitel 1.

### Internet Explorer®-Menü

Während Sie das Web durchsuchen, tippen Sie auf **Menü**, um eine Auswahl in einer Liste von Optionen zu treffen, z.B. als Favoriten speichern, Ansichtgröße ändern usw. Sie können auch etwas länger auf die Webseite tippen, um das Shortcut-Menü anzuzeigen.




Tippen Sie auf **Menü > Zu Favoriten hinzufügen**, um die aktuelle Webseite im Favoriten-Ordner zu speichern.




Tippen Sie auf **Menü > Ansicht**, um die Textgröße und die Art der Ansicht auszuwählen.




Tippen Sie auf **Menü > Extras**, und entscheiden Sie sich dafür, den aktuellen Webseitenlink zu senden, die Eigenschaften der Seite anzuzeigen oder Voreinstellungen festzulegen.




Um ein Bild von einer Webseite auf das Gerät herunterzuladen, tippen Sie etwas länger auf das Bild, und tippen Sie dann auf **Bild speichern**.

Für weitere Informationen zur Verwendung von Internet Explorer® Mobile besuchen Sie:
http://www.microsoft.com/windowsmobile/help/pocketpc/browseinternet.mspx

# 10.7 Windows Live™

**Mit Windows Live™** genießen Sie alle Annehmlichkeiten des Internets auf dem Gerät. Suchen Sie effizient nach Informationen und bleiben Sie mit Familie und Freunden in Kontakt.

Folgende Funktionen stehen Ihnen bei Windows Live™ zur Verfügung:

- **Live Search Bar** - Suchen Sie nach Informationen im Internet.
- **Live Messenger** - Bleiben Sie mit Familie und Freunden auch unterwegs in Kontakt.
- **Live Mail** - Die nächste Generation von MSN Hotmail.
- **Live Contacts** - Ihr Adressbuch, in dem Sie Live Mail-, Live Messaging- und Hotmail-Kontakte speichern können.

## Windows Live™ einrichten

Wenn Sie Windows Live™ zum ersten Mal verwenden, melden Sie sich mit Ihrer Windows Live-ID, d.h. der Adresse und dem Kennwort von Windows Live™ Mail oder Hotmail, an.

### Windows Live™ zum ersten Mal einrichten

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Windows Live**.
2. Tippen Sie auf **Bei Windows Live anmelden**.
3. Tippen Sie im nächsten Fenster auf die Links, um die Nutzungsbedingungen von Windows Live™ und die Microsoft-Hinweise zum Datenschutz zu lesen. Nachdem Sie diese gelesen haben, tippen Sie auf **Annehmen**.
4. Geben Sie Ihre Adresse und Ihr Kennwort von Windows Live™ Mail oder Hotmail ein, und wählen Sie die Option **Kennwort speichern**. Tippen Sie dann auf **Weiter**.

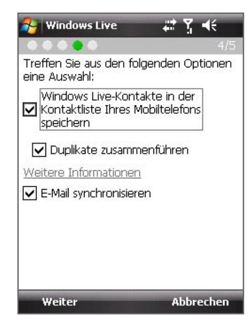



5. Bestimmen Sie, ob die Suchleiste oder die Anwendungen von Windows Live™ im Heute-Fenster angezeigt werden sollen. Tippen Sie dann auf **Weiter**.

6. Bestimmen Sie, welche Art von Informationen Sie online mit dem Gerät synchronisieren möchten.

   Wenn Sie die Option **Windows Live-Kontakte in der Kontaktliste Ihres Mobiltelefons speichern** auswählen, werden Ihre Windows Live-Kontakte der Kontaktliste und Live Messenger auf dem Gerät hinzugefügt.

   Wenn Sie **E-Mail synchronisieren** auswählen, werden die Nachrichten in Windows Live Mail oder im Hotmail-Posteingang auf das Gerät heruntergeladen.




7. Tippen Sie auf **Weiter**.
8. Nachdem die Synchronisierung durchgeführt wurde, tippen Sie auf **Fertig**.

## Die Programmoberfläche von Windows Live™

Die Hauptprogrammoberfläche von Windows Live™ besteht aus einer Suchleiste, einer Navigationsleiste und einem frei konfigurierbaren Bereich.




1 Live Search Bar

2 Tippen Sie auf den linken oder rechten Pfeil, um zwischen Windows Live Messenger, Live Mail und Sync-Status zu wechseln.

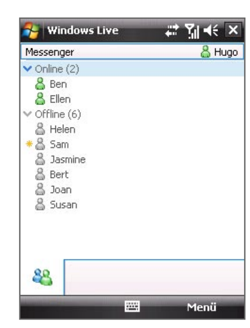
3 Tippen Sie hier, um auf Windows Live Messenger-Einstellungen zuzugreifen.

4 Tippen Sie auf **Menü**, um auf Einstellungen zuzugreifen und diese ggf. zu ändern.

**Tipp** Wenn Sie sich dafür entscheiden, die Suchleiste und die Windows Live™-Anwendungen im Heute-Fenster anzuzeigen, wenn Sie Windows Live einrichten, werden folgende Elemente im Heute-Fenster angezeigt. Um die Elemente im Heute-Fenster anzuzeigen oder auszublenden, öffnen Sie Windows Live, und tippen Sie auf **Menü > Optionen > Optionen des Bildschirms "Heute"**.

## Windows Live Messenger

Mit dieser mobilen Version von **Windows Live Messenger** benutzen Sie die gleichen Funktionen von der Desktop-Version auf dem Gerät:




- Sofortnachrichten in Form von Text und Sprache
- Mehrere Unterhaltungen gleichzeitig
- Emoticons hinzufügen
- Kontaktliste
- Dateien mit Fotos senden und empfangen
- Status/Anzeigenamen ändern
- Kontakte nach Online-Status, Gruppen usw. anzeigen
- Nachrichten selbst dann senden, wenn ein Kontakt nicht online ist

**Hinweis** Bevor Sie Windows Live Messenger verwenden können, muss das Gerät mit dem Internet verbunden sein. Für weitere Informationen über die Einrichtung einer Internetverbindung siehe “Verbindungen zum Internet herstellen” in diesem Kapitel.

## Messenger starten und sich anmelden

### Windows Live Messenger öffnen

- Tippen Sie auf **Start > Programme > Messenger**.
- Tippen Sie im Windows Live™- oder im Heute-Fenster auf den linken oder rechten Pfeil, bis **Messenger** zu sehen ist. Tippen Sie dann darauf.

### An- und abmelden

1. Tippen Sie auf **Anmelden** im Messenger-Fenster.
2. Wenn Sie sich zum ersten Mal anmelden, erscheint eine Meldung, welche Sie darauf hinweist, dass Ihre Messenger-Kontakte der Kontaktliste auf dem Gerät hinzugefügt werden. Tippen Sie auf **OK**, um sie hinzuzufügen.

   Das Anmelden kann je nach Verbindungsgeschwindigkeit einige Minuten dauern.
3. Wenn Sie sich abmelden möchten, tippen Sie auf **Menü > Abmelden**.

### Unterhaltungen beginnen und beenden

1. Markieren Sie in der Kontaktliste einen Kontakt, und tippen Sie dann auf **IM senden**, um ein Nachrichtenfenster zu öffnen.
2. Geben Sie Ihre Textnachricht in das Texteingabefeld des Nachrichtenfensters ein.
3. Um ein Emoticon hinzuzufügen, tippen Sie auf **Menü > Emoticon hinzufügen**, und tippen Sie auf ein Emoticon in der Liste mit Emoticons.
4. Tippen Sie auf **Senden**.
5. Wenn Sie die aktuelle Unterhaltung mit einem Kontakt beenden möchten, tippen Sie auf **Menü > Unterhaltung beenden**.

**Tipps**

- Um eine Datei zu senden, tippen Sie auf **Menü > Senden**. Sie können ein Bild, eine Sprachaufzeichnung oder eine beliebige Datei senden.
- Um einen oder mehrere Kontakte zur Teilnahme an einer Unterhaltung einzuladen, tippen Sie auf **Menü > Optionen > Teilnehmer hinzufügen**.
- Um eine Sprachnachricht zu senden, tippen Sie auf Sprachaufzeichnung im Nachrichtenfenster, und beginnen Sie zu sprechen. Nachdem Sie die Sprachnachricht aufgezeichnet haben, tippen Sie auf **Senden**.

## Windows Live-Kontakte hinzufügen

Kopieren Sie Ihre Windows Live-Kontakte in den Messenger oder Ihre eigenen Kontakte.

### Windows Live-Kontakt zu Live Messenger hinzufügen

1. Tippen Sie auf **Menü > Neuen Kontakt hinzufügen**.
2. Geben Sie die E-Mail-Adresse des Kontakts ein, und tippen Sie auf **OK**.

### Windows Live-Kontakt in Kontakte hinzufügen

1. Tippen Sie auf **Start > Kontakte**.
2. Tippen Sie auf **Neu** und dann auf **Windows Live**.
3. Geben Sie im Feld **IM** die E-Mail-Adresse des Kontakts ein, wobei es sich um eine Windows Live-ID oder eine andere E-Mail-Adresse handeln kann.

   **Tipp** Bei Bedarf können Sie Informationen über den Kontakt eingeben. Dies ist nicht unbedingt nötig, wenn Sie mit dem Kontakt nur über Windows Live Messenger oder Live Mail kommunizieren.

4. Tippen Sie auf **OK**.
5. Folgen Sie den verbleibenden Anweisungen, um den neuen Kontakt der Kontaktliste von Windows Live hinzuzufügen.

## 10.8 Gerät als Modem verwenden (Internetfreigabe)

**Internetfreigabe** verbindet einen PC oder ein Notebook mit dem Internet, wobei die Datenverbindung des Geräts (z.B. GPRS oder EDGE) genutzt wird. Das Gerät können Sie hierbei über USB oder Bluetooth mit dem PC verbinden.

**Hinweise**

- Stellen Sie sicher, dass im Gerät eine SIM-Karte eingesetzt ist, und das Gerät über eine GPRS- oder Telefon-DFÜ-Modemverbindung verfügt. Wenn im Gerät noch keine Datenverbindung eingerichtet wurde, tippen Sie auf **Menü > Verbindungseinstellungen** im Fenster Internetfreigabe. Für weitere Informationen über diese Verbindungen, siehe "GPRS/3G" und "DFÜ" in diesem Kapitel.
- Wenn Sie eine USB-Kabelverbindung verwenden möchten, müssen Sie erst das Windows Mobile-Gerätecenter oder Microsoft ActiveSync Version 4.5 oder eine spätere Version auf dem Rechner installieren.
- Wenn Sie eine Bluetooth-Verbindung verwenden möchten, stellen Sie sicher, dass der Computer über Bluetooth-Funktionen verfügt. Wenn der Computer nicht über Bluetooth verfügt, müssen Sie erst einen Bluetooth-Adapter oder ein Dongle an den Computer anschließen und benutzen.
- Bevor Sie Internetfreigabe verwenden, unterbrechen Sie die Verbindung zum Windows Mobile-Gerätecenter oder zu ActiveSync auf dem Computer.

### Gerät als ein USB-Modem einrichten




1. Tippen Sie auf dem Gerät auf **Start > Programme > Internetfreigabe**.
2. Wählen Sie in der Liste **PC-Verbindung** die Option **USB**.
3. Wählen Sie in der Liste **Netzwerkverbindung** den Namen der Verbindung, die das Gerät benutzt, um Zugang zum Internet zu erhalten.
4. Schließen Sie das USB-Kabel an das Gerät und den Computer an.
5. Tippen Sie auf **Verbinden**.

### Gerät als Bluetooth -Modem verwenden

Damit der Rechner die Internet-Verbindung des Geräts nutzen kann, aktivieren Sie Internetfreigabe auf dem Gerät. Richten Sie dann ein Bluetooth PAN (Personal Area Network) zwischen dem Computer und dem Gerät ein.

1. Schalten Sie Bluetooth auf dem Gerät ein, und machen Sie es sichtbar, indem Sie den Schritten unter "Bluetooth einschalten und Gerät sichtbar machen" folgen.
2. Starten Sie eine Bluetooth-Partnerschaft vom Gerät aus, indem Sie die Schritte unter "Bluetooth-Partnerschaft erstellen" ausführen.
3. Tippen Sie auf **Start > Programme > Internetfreigabe**.
4. Wählen Sie **Bluetooth PAN** als die **PC-Verbindung**.
5. Wählen Sie in der Liste **Netzwerkverbindung** den Namen der Verbindung, die das Gerät benutzt, um Zugang zum Internet zu erhalten.
6. Tippen Sie auf **Verbinden**.
7. Richten Sie auf dem Computer ein Bluetooth PAN (Personal Area Network) mit dem Gerät ein:

   **Für Windows Vista:**

   a. Klicken Sie auf **Start > Systemsteuerung > Netzwerk und Internet > Netzwerk und Freigabe-Center**.

   b. Klicken Sie auf **Netzwerkverbindungen verwalten**, und doppelklicken Sie dann unter **PAN (Personal Area Network)** auf **Bluetooth-Netzwerkverbindung**.

c. Wählen Sie im Dialogfeld **Bluetooth-PAN-Geräte** Ihr Telefon, und klicken Sie dann auf **Verbinden**.

**Für Windows XP:**

a. Tippen Sie auf **Start** > **Systemsteuerung** > **Netzwerkverbindungen**.

b. Klicken Sie unter **PAN (Personal Area Network)** auf das Symbol für **Bluetooth-Netzwerkverbindung**.

c. Klicken Sie unter **Netzwerkaufgaben** auf **Bluetooth-Netzwerkgeräte anzeigen**.

d. Wählen Sie im Dialogfeld **Bluetooth-PAN-Geräte**, und klicken Sie dann auf **Verbinden**.

**Hinweis** Wenn der Bluetooth-Adapter bzw. das Dongle auf dem Computer von einem anderen Dienstanbieter installiert wurde, öffnen Sie die Bluetooth-Software, die mit dem Bluetooth-Adapter/Dongle geliefert wurde, und stellen Sie den Adapter/das Dongle so ein, dass er/es von anderen Geräten erkannt werden kann. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Dokumentation des Bluetooth-Adapters.

8. Prüfen Sie im Fenster **Internetfreigabe** auf dem Gerät, ob ein Verbindungszustand angezeigt wird, was bedeutet, dass der Computer erfolgreich mit Hilfe des Bluetooth-Modems eine Verbindung zum Internet hergestellt hat.

### Internetverbindung beenden

- Tippen Sie im Fenster Internetfreigabe auf **Trennen**.

## 10.9 Bluetooth

Bluetooth ist eine Technologie für die drahtlose Kommunikation mit kurzer Reichweite. Geräte mit Bluetooth-Funktionen können Informationen über eine Distanz von maximal zehn Metern austauschen, ohne dass sie auf physische Weise miteinander verbunden sind. Sie können sogar Informationen zu einem Gerät in einem anderen Raum übertragen, solange es sich in Reichweite des Bluetooth-Signals befindet.

### Bluetooth-Modi

Es gibt drei Bluetooth-Modi auf dem Gerät:

- **Ein**. Bluetooth ist eingeschaltet. Das Gerät kann andere Bluetooth-fähige Geräte erkennen, wird jedoch umgekehrt von anderen Geräten nicht erkannt.

- **Aus**. Der Bluetooth-Funk ist ausgeschaltet. In diesem Modus können Sie mit Bluetooth weder Daten senden noch empfangen. Schalten Sie Bluetooth aus, wenn Sie es nicht benutzen, um Akkustrom zu sparen, oder wenn Sie sich an einem Ort befinden, an dem die Verwendung von Drahtlos-Geräten nicht erlaubt ist, z.B. an Board eines Flugzeugs und in einem Krankenhaus.
- **Sichtbar**. Bluetooth ist eingeschaltet, und alle anderen Bluetooth-fähigen Gerät können Ihr Gerät erkennen.

**Hinweis** Standardmäßig ist Bluetooth ausgeschaltet. Wenn das Gerät ausgeschaltet wird, wird auch die Bluetooth-Funktion ausgeschaltet. Wenn Sie das Gerät dann wieder einschalten, wird die Bluetooth-Funktion ebenfalls automatisch wieder eingeschaltet.

### Bluetooth einschalten und Gerät sichtbar machen

1. Tippen Sie auf dem Gerät auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **Verbindungen** > **Bluetooth** > Registerkarte **Modus**.
2. Wählen Sie die Optionen **Bluetooth einschalten** und **Dieses Gerät für andere Geräte sichtbar machen**.
3. Tippen Sie auf **OK**.

## Bluetooth-Partnerschaften

Eine Bluetooth-Partnerschaft ist eine Beziehung, die sich zwischen dem Gerät und einem anderen Bluetooth-Gerät herstellen lässt, um Informationen auf sichere Weise auszutauschen.

### Bluetooth-Partnerschaft erstellen

1. Tippen Sie auf dem Gerät auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **Verbindungen** > **Bluetooth**.
2. Klicken Sie auf der Registerkarte **Geräte** auf **Neues Gerät hinzufügen**. Ihr Gerät sucht nun nach anderen Bluetooth-Geräten und zeigt das Ergebnis dieser Suche an.
3. Tippen Sie auf den gewünschten Gerätenamen im Feld, und tippen Sie dann auf **Weiter**.
4. Legen Sie ein Passwort fest, mit dem eine sichere Verbindung aufgebaut werden kann. Das Passwort kann aus 1 bis 16 Zeichen bestehen.
5. Tippen Sie auf **Weiter**.
6. Das gepaarte Gerät muss nun die Partnerschaft annehmen. Der Empfänger muss dasselbe Passwort eingeben, das Sie festgelegt haben.

7. Nun wird der Name des gepaarten Geräts angezeigt. Sie können den Namen für dieses Gerät ändern oder einen neuen Namen eingeben.
8. Markieren Sie die Kontrollfelder der Dienste, die Sie vom gepaarten Gerät benutzen möchten.
9. Tippen Sie auf **Fertig**.

**Hinweis** Die Partnerschaft zwischen zwei Geräten muss nur einmal hergestellt werden. Nachdem eine Partnerschaft hergestellt wurde, können die Geräte die Partnerschaft erkennen und Informationen austauschen, ohne dass Sie das Bluetooth-Passwort erneut eingeben müssen.

### Bluetooth-Partnerschaft annehmen

1. Stellen Sie sicher, dass die Bluetooth-Funktion aktiviert ist und das Gerät sich im Sichtbar-Modus befindet.
2. Tippen Sie auf **Ja**, wenn Sie dazu aufgefordert werden, eine Verbindung mit dem anderen Gerät aufzunehmen.
3. Geben Sie ein Passwort ein (dasselbe Passwort, das für die Abfrage der Verbindung eingegeben wird), um eine sichere Verbindung aufzubauen. Das Passwort muss aus 1 bis 16 Zeichen bestehen.
4. Tippen Sie auf **Weiter**.
5. Tippen Sie auf **Fertig**. Sie können dann Informationen mit dem gepaarten Gerät austauschen.

**Tipps**

- Wenn Sie eine Bluetooth-Partnerschaft umbenennen möchten, tippen Sie etwas länger auf den Namen der Partnerschaft auf der Registerkarte **Geräte** im Bluetooth-Einstellungen-Fenster, und tippen Sie dann auf **Bearbeiten**.
- Um eine Bluetooth-Partnerschaft zu beenden, tippen Sie etwas länger auf den Namen der Partnerschaft auf der Registerkarte **Geräte**, und tippen Sie dann auf **Löschen**.

## Freisprech-Bluetooth- oder Stereo-Headsets anschließen

Um die Freisprechfunktion zu nutzen, können Sie ein Bluetooth-fähiges Headset, z.B. Telefonzubehör für das Auto, verwenden. Das Gerät unterstützt auch A2DP (Advanced Audio Distribution Profile), das Ihnen ermöglicht, ein Bluetooth-Stereo-Headset für freihändige Telefonunterhaltungen und zum Anhören von Stereomusik zu benutzen.

### Freisprech-Bluetooth- oder Stereo-Headset anschließen

1. Das Gerät und das Bluetooth-Headset müssen eingeschaltet sein, sich nahe beieinander befinden, und das Headset muss sichtbar sein. Lesen Sie in der Dokumentation des Herstellers nach, wie das Headset in den Sichtbar-Modus geschaltet werden kann.
2. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **Verbindungen**.
3. Tippen Sie auf **Bluetooth** > Registerkarte **Geräte** > **Neues Gerät hinzufügen**. Das Gerät sucht nach anderen Bluetooth-befähigten Geräten und zeigt diese an.
4. Tippen Sie auf den Namen des Bluetooth-Headsets, und tippen Sie dann auf **Weiter**.
5. Geben Sie das Passwort des Bluetooth-Headsets ein, und tippen Sie dann auf **Weiter**.
6. Stellen Sie sicher, dass die Option **Freisprechen** aktiviert ist. Falls Sie ein Bluetooth-Stereo-Headset verwenden, stellen Sie auch sicher, dass **Bluetoothkopfhörer** aktiviert ist.
7. Tippen Sie auf **Fertig**.

   Wenn das Bluetooth-Headset angeschlossen ist, erscheint das **Headset**-Symbol ( ) auf der Titelleiste.




**Hinweis** Falls die Verbindung zum Bluetooth-Stereo-Headset unterbrochen wurde, schalten Sie das Headset ein, und wiederholen Sie die obigen Schritte 1 bis 3. Tippen Sie etwas länger auf den Namen des Bluetooth-Stereo-Headsets, und tippen Sie dann auf **Als Bluetoothkopfhörer verwenden**.

## Mit Bluetooth Informationen übertragen

Sie können Informationen wie Kontakte, Kalendereinträge und Aufgaben sowie Dateien vom Gerät auf Ihren Computer und andere Bluetooth-fähige Geräte übertragen.

**Hinweis** Wenn der Computer nicht von sich aus Bluetooth-fähig ist, müssen Sie erst einen Bluetooth-Adapter oder ein Dongle anschließen.

### Informationen vom Gerät auf einen Computer übertragen

1. Schalten Sie auf dem Gerät Bluetooth ein, und machen Sie das Gerät sichtbar. Für weitere Informationen hierzu siehe “Bluetooth einschalten und Gerät sichtbar machen”.

2. Stellen Sie als nächstes für Bluetooth auf dem Computer den Sichtbar-Modus ein, erstellen Sie eine Bluetooth-Partnerschaft, und stellen Sie den Computer dann so ein, dass er Bluetooth-Übertragungen empfangen kann.

   **Hinweis** Wenn der Bluetooth-Adapter bzw. das Dongle auf dem Computer von einem anderen Dienstanbieter installiert wurde, öffnen Sie die Bluetooth-Software, die mit dem Bluetooth-Adapter/Dongle geliefert wurde, und stellen Sie den Adapter/das Dongle so ein, dass er/es von anderen Geräten erkannt werden kann. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Dokumentation des Bluetooth-Adapters.

   Wenn der Computer mit **Windows Vista** oder **Windows XP SP2** läuft und der Bluetooth-Adapter des Computers von Ihrer Windows-Version unterstützt wird, führen Sie die folgenden Schritte aus:

   a. Öffnen Sie auf dem Computer **Bluetooth-Geräte** in der Systemsteuerung, und klicken Sie dann auf die Registerkarte **Optionen**.

   b. Wählen Sie unter **Windows Vista** die Option **Bluetooth-Geräte können diesen Computer erkennen**.

      Wählen Sie unter **Windows XP** die Option **Suche aktivieren** und dann **Bluetooth-Geräte können eine Verbindung mit diesem Computer herstellen**.

   c. Erstellen Sie eine Bluetooth-Partnerschaft zwischen dem Gerät und dem Computer. Für weitere Informationen zur Erstellung einer Partnerschaft siehe “Bluetooth-Partnerschaften”.

   d. Wählen Sie auf der Registerkarte **Optionen** unter **Bluetooth-Geräte** die Option **Bluetooth-Symbol im Infobereich anzeigen**.

   e. Um den Computer Bluetooth-Übertragungen empfangen zu lassen, rechtsklicken Sie auf das Bluetooth-Symbol unten rechts auf dem Computer-Bildschirm, und wählen Sie **Datei empfangen**.

3. Sie sind dann für die Übertragung von Daten bereit. Wählen Sie auf dem Gerät ein Element aus, das Sie übertragen möchten. Bei dem Element kann es sich um einen Termin in Ihrem Kalender, eine Aufgabe, eine Kontaktkarte oder eine Datei handeln.

4. Um einen Kontakt zu übertragen, tippen Sie auf **Menü > Kontakt senden > Datenempfang**.

   Um andere Arten von Informationen zu übertragen, **tippen Sie auf Menü > Datenempfang [Art des Elements]**.

5. Tippen Sie auf den Namen des Geräts, zu dem etwas gesendet werden soll.

6. Falls Sie ein Kalender- oder Kontaktelement zum Computer übertragen haben und dieses Element nicht direkt Outlook hinzugefügt wurde, wählen Sie **Datei > Importieren/Exportieren** in Outlook, um es zu importieren.

Wenn Sie Daten zu einem Bluetooth-fähigen Gerät, z.B. einem mit Windows Mobile betriebenen Gerät übertragen möchten, führen Sie die Schritte 1 bis 5 in der oben beschriebenen Reihenfolge aus.

**Tipps**

- Der Standardordner auf dem Computer, in dem übertragene Elemente gespeichert werden, ist C:\Dokumente und Einstellungen\Ihr_Benutzername\Eigene Dateien unter Windows XP oder C:\Benutzer\Ihr_Benutzername\Eigene Dateien unter Windows Vista.
- Damit das Gerät Bluetooth-Übertragungen empfangen kann, tippen Sie auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Verbindungen > Datenempfang**, und stellen Sie sicher, dass die Option **Alle eingehenden Daten empfangen** ausgewählt ist.

## Bluetooth Explorer und gemeinsame Dateiverwendung mit Bluetooth

**Bluetooth Explorer** sucht nach anderen Bluetooth-Geräten, die gemeinsame Dateiverwendung aktiviert haben und Ihnen Zugriff auf gemeinsam verwendete Bluetooth-Ordner gestatten. Sie können Dateien von und zu gemeinsam verwendeten Ordnern kopieren, und Unterordner in ihnen erstellen. Wenn Sie **Bluetooth-Dateibenutzung** auf dem Gerät aktivieren, sind andere Bluetooth-fähige Geräte ebenfalls in der Lage, auf Ihre gemeinsam benutzten Bluetooth-Ordner zuzugreifen.

### Bluetooth Explorer und Bluetooth-Dateibenutzung auf dem Gerät aktivieren

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Verbindungen > Bluetooth >** Registerkarte **FTP**.
2. Wählen Sie die Option **Bluetooth Explorer aktivieren**. Dies macht den Geräteordner **\Bluetooth** im Datei-Explorer sichtbar.
3. Wählen Sie die Option **Gemeinsame Dateiverwendung aktivieren**.

   Sie können den Standard-Ordner von Bluetooth für die gemeinsame Dateiverwendung benutzen oder auf **Durchsuchen** tippen, um einen anderen Ordner zu benutzen.

### So verwenden Sie Bluetooth Explorer

1. Bluetooth Explorer ist in das Programm Datei-Explorer integriert. Sie können es öffnen, indem Sie auf **Start > Programme > Bluetooth Explorer** tippen oder indem Sie auf den nach unten zeigenden Pfeil ( ▼ ) oben links im Datei-Explorer und dann auf **Bluetooth** tippen.

2. Bluetooth Explorer sucht dann nach anderen Bluetooth-Geräten, die gemeinsame Dateibenutzung aktiviert haben. Tippen Sie in der Liste auf ein Bluetooth-Gerät, zu dem Sie eine Verbindung herstellen möchten. Sie müssen u.U. ein Passwort eingeben, um die Verbindung zum ausgewählten Gerät herstellen zu können.




3. Falls es im Bluetooth-Ordner des anderen Geräts Dateien gibt, können Sie diese im Fenster von Bluetooth Explorer sehen.

   Wählen Sie eine oder mehrere dieser Dateien aus, und tippen Sie dann auf **Menü > Bearbeiten**, um die Dateien auszuschneiden oder zu kopieren.

4. Tippen Sie zweimal auf **Nach oben**.

5. Gehen Sie zu dem Ordner des Geräts, in den Sie die Dateien einfügen möchten, und tippen Sie dann auf **Menü > Bearbeiten > Einfügen**.

## Dateien über Bluetooth drucken

Schließen Sie das Gerät an einen Bluetooth-Drucker an, um Kontaktinformationen, Termindetails, Nachrichten und andere Dateitypen auszudrucken.

**Hinweis** Sie können Dateien in den Dateiformaten **.txt**, **.jpg**, **.xhtml**, **.vcf**, **.vcs** ausdrucken.

Bevor Sie mit dem Ausdrucken beginnen, stellen Sie sicher, dass der Bluetooth-Drucker und Bluetooth auf dem Gerät eingeschaltet sind. Um Bluetooth einzuschalten, tippen Sie auf **Start > Programme > Kommunikations-Manager**, und tippen Sie dann auf **Bluetooth**. Wenn die Funktion aktiviert wird, ist die EIN-Anzeige zu sehen.

### Informationen eines Kontakts ausdrucken

1. Tippen Sie auf **Start > Kontakte**, und wählen Sie dann den Kontakt aus, dessen Details Sie ausdrucken möchten.
2. Tippen Sie auf **Menü > Über Bluetooth verbinden**.
3. Tippen Sie auf **Menü > Gerät suchen**. Das Gerät beginnt dann mit der Suche nach Bluetooth-Geräten.
4. Wählen Sie den Bluetooth-Drucker, und tippen Sie auf **Menü > Datei senden**.
5. Stellen Sie die gewünschten Druckoptionen ein, und tippen Sie auf **Drucken**.

### Kalendertermin ausdrucken

1. Tippen Sie auf **Start > Kalender**, und wählen Sie dann den Termin aus, dessen Details Sie ausdrucken möchten.
2. Folgen Sie den Schritten 2 bis 5 unter “Informationen eines Kontakts ausdrucken”.

### Nachricht ausdrucken

1. Tippen Sie auf **Start > Messaging**, und wählen Sie dann das Nachrichtenkonto, in dem sich die Nachricht befindet, die Sie ausdrucken möchten.
2. Wählen Sie die Nachricht, die Sie ausdrucken möchten.
3. Folgen Sie den Schritten 2 bis 5 unter “Informationen eines Kontakts ausdrucken”.

### JPEG-Datei ausdrucken

1. Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:
   - Wählen Sie in Bilder & Videos die JPEG-Datei aus, und tippen Sie dann auf **Menü > Über Bluetooth ausdrucken**.
   - Tippen Sie in Datei-Explorer etwas länger auf die JPEG-Datei und dann im Menü auf **Über Bluetooth ausdrucken**.
2. Folgen Sie den Schritten 3 bis 5 unter “Informationen eines Kontakts ausdrucken”.

# Kapitel 11

## Multimedia-Erlebnis

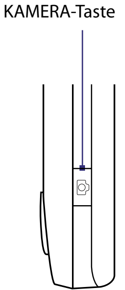
# 11.1 Kamera

Fotografieren und Aufnehmen von Videoclips ist mit der eingebauten Kamera ganz einfach.

### Kamera-Fenster öffnen

- Drücken Sie auf die KAMERA-Taste des Geräts; oder
- Tippen Sie auf **Start > Programme > Kamera**.

Wenn Sie die Kamerafunktion öffnen, ist das Display automatisch im Querformat ausgerichtet.




### Kamerafunktion beenden

- Tippen Sie auf das Symbol **Beenden** ( ) im Kamera-Fenster.

## Aufnahmemodi

Mit der Kamera des Geräts können Sie mit den verschiedenen vorkonfigurierten Funktionen flexibel Fotos und Videoclips aufnehmen. Als Kamera-Modus ist standardmäßig der Aufnahmemodus **Foto** eingestellt. In der linken oberen Ecke des Displays wird der aktive Aufnahmemodus angezeigt.

### Aufnahmemodus wechseln

Tippen Sie hier, um den Aufnahmemodus zu wechseln.




Sie können auch rechts oder links auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG drücken, um den Aufnahmemodus zu wechseln.

Die Kamera besitzt die folgenden Aufnahmemodi:

| Symbol | Aufnahmemodus |
|---|---|
| | **Foto**: Für die Aufnahme von Standardfotos. |
| | **Video**: Für die Aufnahme von Videoclips mit oder ohne Ton. |
| | **MMS Video**: Für die Aufnahme von Videoclips, die zum Versenden per MMS-Nachrichten geeignet sind. |
| | **Kontaktbild**: Für die Aufnahme von Fotos, die Sie unmittelbar als Foto-ID einem Kontakt zuweisen können. |
| | **Bildthema**: Für die Aufnahme von Fotos mit Rahmen. |
| | **Panorama**: Für die Aufnahme einer Serie von Fotos in eine Richtung, die abschließend zu einem Panoramabild zusammengefügt werden können. |
| | **Sport**: Für die Aufnahme von Serienbildern (3, 5, 7 oder 10). |
| | **Mehrfach**: Solange Sie auf die KAMERA-Taste des Geräts oder auf den EINGABE-Teil der NAVIGATIONSSTEUERUNG drücken, wird eine Fotoserie (max. 30 Bilder) aufgenommen. |

**Hinweis** Wenn Sie für die Aufnahme die zweite Kamera verwenden, können Sie nur die Modi Foto, Video, MMS-Video, Kontaktebild und Bildthema benutzen.

## Unterstützte Dateiformate

Unter Verwendung der verfügbaren Aufnahmemodi können Sie mit der Kamera im Gerät Dateien in den folgenden Formaten aufnehmen:

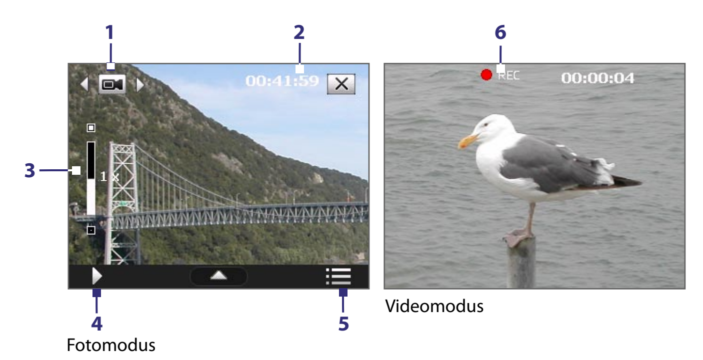
| Aufnahmetyp | Format |
|---|---|
| **Standbild / Kontaktbild / Panorama / Sport / Mehrfach** | JPEG |
| **Video / MMS-Video** | H.263 (.3gp) ; MPEG-4 (.mp4) |

## Bedienelemente der Kamera

- Drücken Sie auf die KAMERA-Taste oder die EINGABE-Taste, um ein Foto oder ein Kontaktbild aufzunehmen.
- Drücken Sie auf die KAMERA-Taste oder die EINGABE-Taste, um mit der Aufnahme eines Videos zu beginnen; drücken Sie erneut, um die Aufnahme zu stoppen.
- Drücken Sie bei der Aufnahme von Fotos für ein Bildthema oder Panorama auf die KAMERA-Taste oder die EINGABE-Taste.
- Wenn Sie im Sport-Modus aufeinander folgende Aufnahmen machen möchten, drücken Sie auf die KAMERA-Taste oder die EINGABE-Taste, und folgen Sie dann mit dem Gerät den Bewegungen des Aufnahmeobjekts.
- Drücken Sie etwas länger auf die KAMERA-Taste oder die EINGABE-Taste, wenn Sie im Mehrfach-Modus mehrere aufeinanderfolgende Bilder aufnehmen möchten.

## Bedienelemente und Anzeigen auf dem Display

Die Bedienelemente und Anzeigen auf dem Display werden nach etwa 3 Sekunden ausgeblendet. Um die Bedienelemente und Anzeigen wieder einzublenden, berühren Sie das Display bzw. tippen Sie es an.




Fotomodus

Videomodus

1 **Modusschalter Drücken** Sie auf dem Display auf den Pfeil nach links/rechts ( / ), um den Aufnahmemodus zu ändern.

2 **Anzeige für noch mögliche Aufnahmen** In den Aufnahmemodi Foto, Kontaktbild, Bildthema, Sport und Mehrfach wird, basierend auf den aktuellen Einstellungen, die Anzahl noch möglicher Aufnahmen angezeigt. In den Aufnahmemodi Video und MMS-Video wird hier die noch verbleibende Aufnahmedauer angezeigt. Während Sie Video aufnehmen, zeigt dies die Aufnahmedauer an.

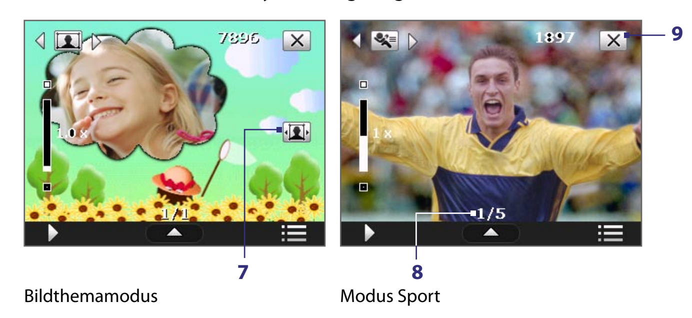
3 **Zoomsteuerung** Tippen Sie auf ▢ / ▣ auf dem Display, um in das Bild hinein- oder aus ihm herauszuzoomen.

**Hinweis** Diese Steuerung erscheint nur, wenn das Zoomen mit der **Auflösung** möglich ist, die Sie ausgewählt haben.

4 **Album** Tippen Sie hier, um das Kameraalbum zu öffnen. Siehe "Kameraalbum" für weitere Einzelheiten.

5 **Menü** Tippen Sie hier, um das Kameraeinstellungen-Fenster zu öffnen.

6 **Aufnahme-Anzeige** Während der Aufnahme eines Videos wird dieses rot blinkende Symbol angezeigt.




Bildthemamodus

Modus Sport

7 **Vorlagenauswahl-Symbol** Tippen Sie im Bildthema-Modus hier, um zwischen unterschiedlichen Vorlagen zu wechseln.

8 **Fortschrittanzeige** In den Aufnahmemodi Bildthema, Sport und Mehrfach wird hier die Anzahl aufeinander folgender Aufnahmen angezeigt.

9 **Beenden** Tippen Sie auf ✕, um das Kameraprogramm zu beenden.

## Zoomen

Bevor Sie ein Foto oder einen Videoclip aufnehmen, können Sie die Bildansicht vergrößern und ein Objekt schärfer machen. Oder Sie können die Bildansicht verkleinern, um mehr vom Bild zu zeigen.

**Hinweis** Die Zoomsteuerung erscheint nur auf dem Display, wenn das Zoomen mit der **Auflösung** möglich ist, die Sie ausgewählt haben.

### Hineinzoomen

- Drücken Sie oben auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG, oder tippen Sie auf .

### Herauszoomen

- Drücken Sie unten auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG, oder tippen Sie auf .

Der Zoombereich der Kamera für ein Bild oder einen Videoclip hängt von Aufnahmemodus und Aufnahmegröße ab. Die folgende Tabelle gibt Ihnen einen Überblick.

| Aufnahmemodus | Aufnahmegröße-Einstellung | Zoombereich |
|---|---|---|
| **Foto** | 2M (1600 x 1200) | Kein Zoom verfügbar |
| | 1M (1280 x 960) | 1,0x bis 2,0x |
| | Groß (640 x 480) | 1,0x bis 2,0x |
| | Mittel (320 x 240) | 1,0x bis 4,0x |
| | Klein (160 x 120) | 1,0x bis 8,0x |
| **Video** | CIF (352 x 288) | 1x und 2x |
| | Groß (320 x 240) | 1x und 2x |
| | Mittel (176 x 144) | 1x und 2x |
| | Klein (128 x 96) | 1x und 2x |
| **MMS-Video** | Mittel (176 x 144) | 1x und 2x |
| | Klein (128 x 96) | 1x und 2x |
| **Kontaktebild** | Groß (640 x 480) | 1,0x bis 2,0x |
| | Mittel (320 x 240) | 1,0x bis 4,0x |
| **Bildthema** | Abhängig von verwendeter Vorlage. | Richtet sich nach der Größe der aktuell geladenen Vorlage |

| Aufnahmemodus | Aufnahmegröße-Einstellung | Zoombereich |
|---|---|---|
| **Panorama** | Groß (640 x 480) | 1x und 2x |
| | Mittel (320 x 240) | 1x, 2x und 4x |
| **Sport** | Groß (640 x 480) | 1x und 2x |
| | Mittel (320 x 240) | 1x, 2x und 4x |
| **Mehrfach** | Groß (640 x 480) | 1x und 2x |
| | Mittel (320 x 240) | 1x, 2x und 4x |

Einstellungen für die Aufnahmegröße und Zoombereichswerte für die zweite Kamera finden Sie in der Online-Hilfe.

## Schnelleinstellungen-Feld

Das Schnelleinstellungen-Feld bietet Ihnen eine schnelle Möglichkeit zum Festlegen allgemeiner Kameraeinstellungen. Tippen Sie auf das Display, um das Schnelleinstellungen-Feld zu öffnen. Tippen Sie kontinuierlich auf eine Schaltfläche im Feld, z.B. **Auflösung**, um der Reihe nach durch die verfügbaren Einstellungen zu gehen.

**Hinweis** Die verfügbaren Einstellungen im Menü hängen vom ausgewählten Aufnahmemodus ab.




1 **Auflösung** Es stehen folgende Auflösungen zur Verfügung: . Siehe die Tabelle auf der vorherigen Seite für genaue Angaben zu Aufnahmegrößen.

2 **Speicher** Legen Sie hier fest, ob die Fotos und Videoclips im Speicher des Geräts ( ) oder auf der Speicherkarte ( ) gespeichert werden sollen.

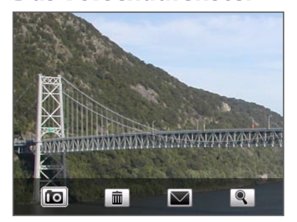
3 **Kamera** Das Kamerasymbol ( / / ) zeigt an, welche Kamera derzeit verwendet wird. Tippen Sie hier, um der Reihe nach durch die unterschiedlichen Kameras zu gehen.

4 **Selbstauslöser** In den Aufnahmemodi Foto oder Kontaktbild haben Sie die Möglichkeit, den Selbstauslöser auf **2 Sekunden**, **10 Sekunden** oder **Aus** einzustellen oder auszuschalten. Wenn Sie auf die KAMERA-Taste oder die Eingabe-Taste drücken, um ein Standbild aufzunehmen, beginnt ein Countdown, und ein Standbild wird nach Ablauf der eingestellten Zeit aufgenommen.

5 **Helligkeit** Tippen Sie auf das Minus/Plus-Symbol ( / ), um die Helligkeitsstufe zu verringern oder zu erhöhen.

6 **Weißabgleich** Es gibt folgende Einstellungen für den Weißabgleich: Auto ( ), Tageslicht ( ), Nacht ( ), Glühbirne ( ) und Neonlicht ( ).

## Das Vorschaufenster



Vorschaufenster

Nachdem Sie ein Foto oder einen Videoclip aufgenommen haben, können Sie das Bild oder den Videoclip im **Vorschaufenster** ansehen.

Sie können auch auf die folgenden Symbole unten im Vorschaufenster tippen:

| Symbol | Funktion |
|---|---|
| **Zurück** | Gehen Sie zum Live-Kamera-Fenster zurück. |
| **Löschen** | Entfernen Sie das aufgenommene Bild oder Video. |
| **Senden** | Senden Sie per E-Mail oder MMS. |
| **Ansicht** | Zeigen Sie ein Bild im Programm Kameraalbum an, oder geben Sie aufgenommene Videos mit Windows Media® Player wieder. |

| Symbol | Funktion |
| --- | --- |
| **Kontakte zuweisen** | Weisen Sie einem ausgewählten Kontakt ein Foto zu. |
| **Durchsuchen** | Nachdem Sie Aufnahmen im Modus Sport oder Mehrfach gemacht haben, wird die Gesamtanzahl von der Reihe nach gemachten Aufnahmen oben rechts im Vorschaufenster angezeigt. Tippen Sie auf die Pfeiltaste oben/unten, um durch die Reihe der Fotos zu gehen. |

**Tipp** Sie können die Anzeigedauer des Vorschaufensters einstellen, indem Sie im Kamera-Fenster auf tippen. Tippen Sie anschließend auf die Registerkarte **Erweitert** **> Ansichtdauer**.

## Kameraeinstellungen

Tippen Sie auf das Menü-Symbol ( ), um das Kameraeinstellungen-Fenster zu öffnen. Im Kameraeinstellungen-Fenster können Sie Aufnahme- und Kameraeinstellungen konfigurieren.

Für die Kameraeinstellungen gibt es zwei Registerkarten: **Aufnahmeeinstellungen** und **Erweitert**. Verwenden Sie die Registerkarte Aufnahmeeinstellungen, um die Optionen für den ausgewählten Aufnahmemodus festzulegen. Verwenden Sie die Registerkarte Erweitert, um die Voreinstellungen für das Kameraprogramm festzulegen.

Zum Navigieren im Kameraeinstellungen-Fenster können Sie entweder auf das Display tippen oder auf die Navigationssteuerung drücken.

### Registerkarte Aufnahmeeinstellungen

Die auf dieser Registerkarte verfügbaren Einstellungen hängen vom ausgewählten Aufnahmemodus ab.



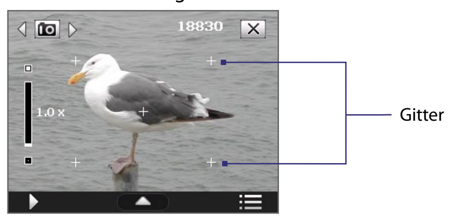
- **Effekt** Wählen Sie einen Spezialeffekt, z.B. Graustufe, Sepia usw., der auf Fotos oder Videoclips angewandt wird.
- **Zeitstempel** (Modi Foto, Sport und Mehrfach). Legen Sie fest, ob Sie das Aufnahmedatum und die Uhrzeit in aufgenommene Fotos einfügen möchten.
- **Vorlage** (Modus Bildthema). Wählen Sie eine Vorlage.
- **Aufnahmegeschwindigkeit** (Modi Mehrfach und Sport). Legt das Intervall zwischen Aufnahmen fest. **Schnell** Macht nacheinander Aufnahmen in kurzen Abständen.
- **Momentaufnahmen** (Modus Sport). Bestimmen Sie die Anzahl von der Reihe nach gemachten Aufnahmen.
- **Richtung** (Modus Panorama). Bestimmen Sie, in welche Richtung Bilder in einem Panorama geheftet werden sollen.
- **Heften-Anzahl** (Modus Panorama). Bestimmen Sie die Anzahl von Momentaufnahmen, die Sie zu einem Panoramabild zusammenheften möchten.
- **Qualität** Sie die JPEG-Bildqualitätsstufe für alle Momentaufnahmen. Wählen Sie **Einfach**, **Normal**, **Fein** oder **Superfein** aus.
- **Messungsmodus** Wählen Sie einen Messungsmodus aus, um der Kamera zu ermöglichen, die Menge an Licht zu messen und den bestmöglichen Belichtungswert vor der Aufnahme zu berechnen. Wählen Sie entweder **Mittenbetonte Messung**, um das Licht unter Verwendung des mittleren Teils des Bilds zu messen, oder **Integralmessung**, um das Licht unter Verwendung des Bereichs um das Bild herum zu messen.
- **Speicher** Bestimmen Sie, wo Sie Ihre Dateien speichern möchten. Sie können die Dateien entweder im Hauptspeicher oder auf einer Speicherkarte speichern.

### Registerkarte Erweitert

Die auf dieser Registerkarte verfügbaren Einstellungen hängen vom ausgewählten Aufnahmemodus ab.




- **Aufnahmeformat** Wählen Sie hier das gewünschte Dateiformat aus.
- **Auslöserton** Bestimmen Sie, ob die Kamera einen Auslöserton aktivieren soll, wenn Sie auf die Taste EINGABE oder KAMERA drücken.
- **Gitter** (nur für Modus Foto). Bestimmen Sie, ob im Kamera-Fenster ein Gitter angezeigt werden soll oder nicht. Gitterlinien helfen Ihnen dabei, Motive einfacher und genauer im Bild zu zentrieren.




- **Beleucht. beibeh.** Bestimmen Sie, ob die Beleuchtung ein- oder ausgeschaltet werden soll, während Sie die Kamera verwenden. Dies übergeht die Beleuchtungseinstellungen des Geräts, während Sie die Kamera verwenden.
- **Ansichtdauer** Stellen Sie eine Dauer für die Anzeige des aufgenommenen Bilds/Videos im Vorschaufenster ein. Wählen Sie **Unbegrenzt**, falls Sie keine Zeitbeschränkung verwenden möchten. Wählen Sie Keine **Überprüfung**, um nach der Aufnahme und dem Speichern direkt zum Live-Kamera-Fenster zurückzukehren.
- **Flimmer-Anpassung** Wenn Sie Innenaufnahmen machen, kann Flimmern im Kamera-Fenster durch Inkonsistenzen zwischen der vertikalen Scan-Rate der Kameranazeige und der Flimmerfrequenz von Neonlicht hervorgerufen werden. Um das Flimmern zu reduzieren, können Sie die Flimmeranpassung auf **Auto** oder die passende Frequenz (**50Hz** oder **60Hz**) des Landes einstellen, in dem Sie das Gerät benutzen.

- **Mit Audio aufnehmen** (nur für Modi Video und MMS-Video). Wählen Sie **Ein**, um Audio zusammen mit Videoclips aufzunehmen, oder wählen Sie **Aus**, um Video ohne Audio aufzunehmen.
- **Präfix Bestimmen** Sie, wie aufgenommene Bilder und Videoclips benannt werden sollen. Wenn Sie die Option Standard wählen, trägt jede neu aufgenommene Datei die Bezeichnung "IMAGE" oder "VIDEO". Daran wird eine laufende Nummer angehängt, z.B. IMAGE_001.jpg. Sie können auch festlegen, dass an den Dateinamen entweder das aktuelle **Datum** oder **Datum & Zeit** angehängt wird.

  **Hinweis** Wenn Sie die Kamera so einstellen, dass aufgenommene Fotos auf eine Speicherkarte gespeichert werden, kann das Präfix nicht ausgewählt werden. Aufgenommene Fotos werden mit IMAGnnnn.jpg bezeichnet (wobei 'nnnn' der Zähler ist). Dies ist der Standardname von DCIM (Digital Camera Images). Fotos werden im Ordner \DCIM\100MEDIA auf der Speicherkarte gespeichert.

- **Zähler** Wenn Sie die Nummerierung auf 1 zurücksetzen möchten, tippen Sie auf Zurücksetzen.
- **Aufnahmebeschränkung** (nur für Modus Video). Bestimmen Sie die maximale Zeit oder Dateigröße für die Aufnahme.
- **Vorlagenordner** (nur für Modus Bildthema). Standardmäßig werden Vorlagen im Ordner **\Eigene Dateien\Vorlagen** im **Hauptspeicher des Geräts** gespeichert. Wenn Sie einige Vorlagen (über Datei-Explorer) auf die Speicherkarte übertragen haben, stellen Sie diese Option auf **Hauptspeicher + Karte** ein, um anzugeben, dass sich Vorlagen sowohl im Hauptspeicher als auch auf der Speicherkarte befinden.
- **Bildeigenschaften** Diese Option ermöglicht Ihnen, die Eigenschaften der Kameraanzeige, einschließlich **Kontrast**, **Sättigung**, **Farbton** und **Schärfe**, einzustellen.



1 Tippen Sie auf eine Eigenschaft, die Sie einstellen möchten.

2 Tippen Sie auf das linke/rechte Pfeilsymbol oder drücken Sie links/rechts auf die NAVIGATIONSSTEUERUNG, um den Wert zu erhöhen/verringern.

3 Tippen Sie hier, um das Untermenü zu schließen, ohne die Änderungen zu übernehmen oder zu speichern.

4 Tippen Sie hier, um alle Einstellungen auf die Standardwerte zurückzusetzen.

5 Tippen Sie hier, um die Einstellungen zu speichern.

- **Erinnerung anzeigen** (nur für Modus Kontaktebild). Wählen Sie **Ein**, wenn Sie möchten, dass die Kamera Sie jedes Mal fragt, ob Sie das aufgenommene Foto einem Kontakt zuweisen möchten oder nicht.
- **Hilfe** Tippen Sie hier um die Hilfedatei des Kamera-Programms zu öffnen.
- **Info** Tippen Sie hier, um Informationen über das Kamera-Programm anzuzeigen.

# 11.2 Kameraalbum

Sehen Sie Bilder und Videos, die Sie mit dem Kamera-Programm aufgenommen haben, um Kameraalbum an. Das Kameraalbum besitzt eine Reihe von Funktionen, mit denen Sie Bilder drehen, als Bildschirmpräsentation ansehen, für Kontakte verwenden können usw.

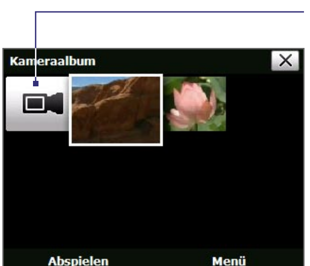
**Hinweis** Es werden nur die Dateien im Kameraalbum angezeigt, die vom Kamera-Programm unterstützt werden. Wenn Sie wissen möchten, welche Formate unterstützt werden, siehe "Unterstützte Dateiformate" im Abschnitt Kamera.

### Kameraalbum öffnen

Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:

- Tippen Sie auf **Start > Programme > Kameraalbum**.
- Berühren Sie auf dem Touch Cube **Fotos** oder **Videos**.
- Tippen Sie im Kamera-Programm auf ▶. Je nachdem, in welchem Aufnahmemodus Sie sich befinden, zeigt das Kameraalbum entweder Standbilder oder Videos auf dem Gerät an. Wenn Sie sich z.B. im Fotomodus befinden, sind im Kameraalbum nur Standbilder zu sehen. Wenn Sie Videodateien ansehen möchten, müssen Sie erst zum Modus Video bzw. MMS Video wechseln, bevor Sie auf ▶ tippen.

Berühren Sie dieses Symbol, um zum Kamera-Programm zu gelangen.




Von einem Video-Aufnahmemodus aus geöffnet




Von einem Standbild-Aufnahmemodus aus geöffnet

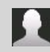
**Tipp** Wenn Sie eine Vielzahl von Bildern auf dem Gerät gespeichert haben, gehen Sie nach oben oder unten, indem Sie Ihren Finger nach oben oder unten über das Display bewegen.

## Bild anzeigen

Berühren Sie im Hauptfenster des Kameraalbums die Miniatur des Bildes, das Sie ansehen möchten. Während das Bild angezeigt wird, können Sie seine Ansichtgröße verändern oder es drehen. Gehen Sie auf die im Folgenden beschriebene Weise vor, um Bilder zu zoomen und zu drehen.

Während ein Bild angezeigt wird, berühren Sie das Display, um ein Menü aufzurufen.

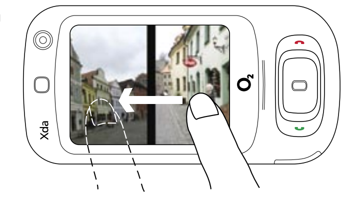


| Symbol | Funktion | Symbol | Funktion |
|---|---|---|---|
|  | Berühren Sie dieses Symbol, um das Bild über eines Ihrer Messaging-Konten zu senden. |  | Berühren Sie dieses Symbol, um die Bildschirmpräsentation zu beginnen. |
|  | Berühren Sie dieses Symbol, um das Bild als ein Kontaktbild zuzuweisen. |  | Berühren Sie dieses Symbol, um das Bild zu löschen. |
|  | Berühren Sie dieses Symbol, um zum Hauptfenster des Kameraalbums zurückzukehren. |  | Berühren Sie dieses Symbol, um zu erfahren, wie Sie zum Ansehen von Fotos Bewegungen verwenden können. |

### Zum nächsten Bild gehen

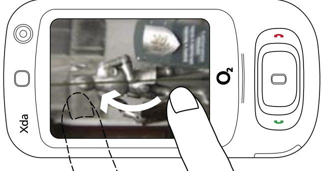
Gehen Sie zum nächsten Bild, indem Sie Ihren Finger von rechts nach links über das Display bewegen.

Gehen Sie zum vorherigen Bild, indem Sie Ihren Finger von links nach rechts über das Display bewegen.

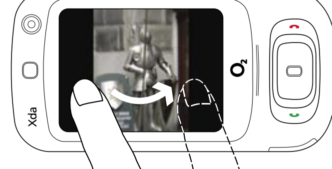


### Bild drehen

1. Zeigen Sie das Bild an, das Sie drehen möchten.
2. Beschreiben Sie mit Ihrem Finger einen Halbkreis auf dem Display.



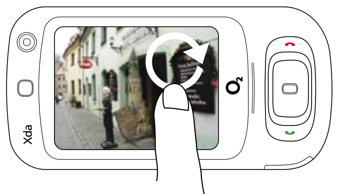
Bewegen Sie Ihren Finger im Uhrzeigersinn, um das Bild um 90 Grad im Uhrzeigersinn zu drehen.



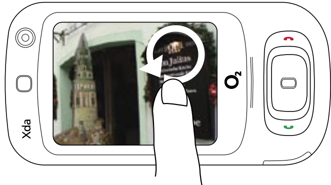
Bewegen Sie Ihren Finger gegen den Uhrzeigersinn, um das Bild um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn zu drehen.

### In ein Bild hinein- oder aus ihm herauszoomen

Während ein Bild angezeigt wird, beschreiben Sie mit Ihrem Finger einen ganzen Kreis auf dem Display.



Bewegen Sie Ihren Finger im Uhrzeigersinn in einem bestimmten Bereich des Bildes, um in diesen Bereich hineinzuzoomen.



Bewegen Sie Ihren Finger gegen den Uhrzeigersinn, um aus dem Bild herauszuzoomen.

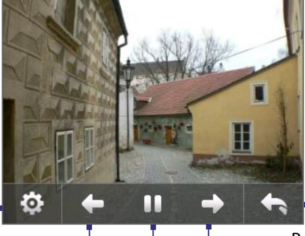
**Tipps**

- Wenn Sie in ein Bild hineinzoomt haben, können Sie doppelt auf das Display tippen, um automatisch wieder aus dem Bild herauszuzoomen und es komplett auf dem Display anzuzeigen.
- Wenn Sie in ein Bild hineingezoomt haben, berühren Sie das Display etwas länger, um das Bild rollen zu können.

### Bilder als Bildschirmpräsentation anzeigen

Berühren Sie im Kameraalbum-Fenster **Bildschirmpräsentation**. Berühren Sie während einer Bildschirmpräsentation das Display, um die Wiedergabesteuerung einzublenden.

Berühren Sie dieses Symbol, um die Optionen für die Bildschirmpräsentation zu öffnen, unter denen Sie einen Übergangseffekt, die Dauer für die Anzeige eines Bildes und die Ausrichtung von Bildern einstellen können.



Berühren Sie dieses Symbol, um zum Hauptfenster des Kameraalbums zurückzukehren.

Berühren Sie dieses Symbol, um zur vorherigen Seite zurückzugehen.

Berühren Sie dieses Symbol, um die Bildschirmpräsentation abzuspielen oder anzuhalten.

Berühren Sie dieses Symbol, um zum nächsten Bild zu gehen

### Videodateien abspielen

Berühren Sie im Hauptfenster des Kameraalbums die Miniatur der Videodatei, die Sie abspielen möchten. Der Windows Media Player spielt die Datei dann ab.

**Tipp** Sie können auch die Videodatei markieren und auf **Wiedergabe** tippen, um die Datei im Windows Media Player abzuspielen.

### Kameraalbum schließen und zum Kamera-Programm gehen

Gehen Sie zum Hauptfenster des Kameraalbums zurück und berühren Sie



oder .

### Kameraalbum schließen

Wenn Sie das Kameraalbum von **Start > Programme** aus geöffnet haben, können Sie es schließen, indem Sie zum Hauptfenster zurückgehen und auf tippen.

**Hinweis** Wenn Sie das Kameraalbum vom Kamera-Programm aus geöffnet haben und Sie auf tippen, gelangen Sie zum Kamera-Programm zurück.

# 11.3 Bilder & Videos

Mit dem Programm **Bilder & Videos** können Sie auf dem Gerät Mediendateien der folgenden Formate verwalten:

| Dateityp | Dateierweiterungen |
|---|---|
| **Bild** | *.bmp, *.jpg, *.gif, *.png |
| **GIF-Animation** | *.gif |
| **Video** | *.avi, *.wmv, *.mp4, *.3gp, *.3g2 |
| **Audio** | *.wma |

### Bilder & Videos öffnen

- Tippen Sie auf **Start > Programme > Bilder & Videos**.

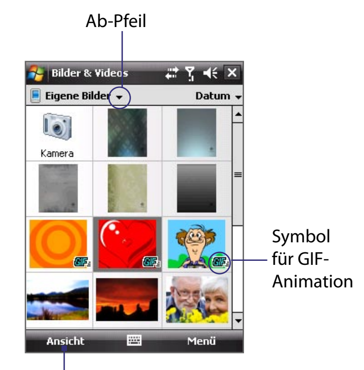
### Mediendateien auf das Gerät kopieren

- Kopieren Sie Bilder und GIF-Animationsdateien vom PC oder von einer Speicherkarte in den Ordner Eigene Bilder auf dem Gerät.
- Kopieren Sie Videodateien in den Ordner Eigene Videos.

Für weitere Informationen zum Kopieren und Verwalten von Dateien auf dem Gerät siehe Kapitel 9.

### Bilder ansehen

1. Die Bilder im Ordner Eigene Bilder werden standardmäßig als Miniaturbilder angezeigt.
2. Wählen Sie ein Bild aus, und klicken Sie auf **Ansicht**. Wenn Sie ein Bild nicht im Standardordner Eigene Bilder finden können, wechseln Sie in einen anderen Ordner, indem Sie auf den nach unten zeigenden Pfeil ( ▼ ) tippen.




Tippen Sie hier, um das markierte Bild anzuzeigen.

### GIF-Animationsdateien wiedergeben

1. Wählen Sie eine GIF-Animationsdatei (mit dem Symbol gekennzeichnet), und tippen Sie auf **Ansicht**.
2. Das GIF-Animationsprogramm wird gestartet, und die Animation wird abgespielt.

### Videos wiedergeben

1. Standardmäßig wird der Inhalt des Ordners Eigene Bilder angezeigt.
2. Wenn Sie die aufgenommenen Videos aufrufen möchten, tippen Sie auf den nach unten zeigenden Pfeil ( ) neben dem Ordner Eigene Bilder, und tippen Sie auf **Eigene Dateien** > **Eigene Videos**. Videoclips werden standardmäßig als Miniaturbilder angezeigt und erscheinen mit einem Filmkamerasymbol ( ).
3. Tippen Sie auf ein Video, um es mit Windows Media® Player Mobile abzuspielen.

## Menü Bilder & Videos

Wählen Sie eine Mediendatei aus, und tippen Sie dann auf **Menü**, um in einer Liste Optionen für die ausgewählte Mediendatei auszuwählen.




Sie können die ausgewählte Mediendatei über eines Ihrer Messaging-Konten senden oder an ein anderes Gerät übertragen. Wenn Sie ein Bild ausgewählt haben, können Sie es einem Kontakt zuweisen, es als Hintergrund für das Heute-Fenster einrichten, es zu Ihrem Windows Live Space-Konto senden usw. Sie können Bilder im Ordner Eigene Bilder auch als eine Bildschirmpräsentation anzeigen.

**Hinweis** Die zur Verfügung stehenden Menüoptionen hängen von der ausgewählten Mediendatei ab.

### Bild bearbeiten

Sie können Bilder drehen, zuschneiden und die Helligkeit, Farben und den Kontrast ändern.

1. Tippen Sie im Fenster Bilder & Videos auf das Bild, das Sie bearbeiten möchten.

2. Tippen Sie auf **Menü > Bearbeiten**, und gehen Sie dann folgendermaßen vor:
   - Um ein Bild um 90 Grad im Uhrzeigersinn zu drehen, tippen Sie auf **Drehen**.
   - Wenn Sie ein Bild zuschneiden möchten, tippen Sie auf **Menü > Kürzen**. Markieren Sie dann den Bereich, der zugeschnitten werden soll, durch Antippen und Ziehen. Tippen Sie innerhalb des Felds um das Zuschneiden durchzuführen, und tippen Sie außerhalb des Felds, um das Zuschneiden abzubrechen.
   - Wenn Sie die Helligkeit und Kontraststufen eines Bildes einstellen möchten, tippen Sie auf **Menü > AutoKorrektur**.

**Hinweis** Wenn Sie einen Bearbeitungsschritt rückgängig machen möchten, tippen Sie auf **Menü > Rückgängig**. Wenn Sie alle nicht gespeicherten Bearbeitungen, die Sie am Bild vorgenommen haben, verwerfen möchten, tippen **Sie auf Wiederherstellen**.

## 11.4 Windows Media® Player Mobile

Mit Windows Media® Player Mobile können Sie digitale Audio- und Videodateien wiedergeben, die im Gerät oder auf einem Netz, z.B. auf einer Website, gespeichert sind.

| Unterstützte Videodateiformate | Dateierweiterungen |
|---|---|
| Windows Media Video | .wmv, .asf |
| MPEG4 Einfachprofil | .mp4 |
| H.263 | .3gp, .3g2 |
| H.264 | .mp4, .3gp, .3g2, .m4v |
| Motion JPEG | .avi |

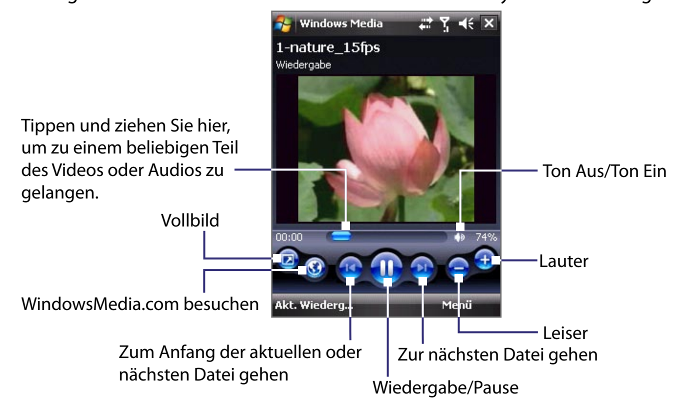
| Unterstützte Audiodateiformate | Dateierweiterungen |
|---|---|
| Windows Media Audio | .wma |
| WAV | .wav |
| MP3 | .mp3 |
| MIDI | .mid, .midi, .rmi |
| AMR Schmalband | .amr |
| AMR Breitband | .awb |
| AAC, AAC+ und eAAC+ | .aac, .mp4, .m4a |
| MPEG4-Audio | .mp4, .m4a |
| QCELP | .qcp |

### Windows Media® Player Mobile öffnen

- Tippen Sie auf **Start > Programme > Windows Media**.

## Die Bedientasten

Die folgenden Bedientasten sind für Windows Media® Player Mobile verfügbar.




## Fenster und Menüs

Windows Media® Player Mobile besitzt drei Hauptfenster:

- **Wiedergabe-Fenster** In diesem Fenster befinden sich die Bedientasten (Wiedergabe, Pause, Nächstes, Vorhergehendes und Lautstärke) und das Videofenster. Sie können die äußere Erscheinungsform dieses Fensters ändern, indem Sie ein anderes Design wählen.
- **Aktuelle Wiedergabe-Fenster** In diesem Fenster wird die aktuelle Wiedergabeliste angezeigt. Diese Wiedergabeliste zeigt den aktuell wiedergegebenen Titel sowie alle sich in der Warteschlange befindenden Titel an.
- **Bibliothek-Fenster** In diesem Fenster finden Sie alle auf dem Gerät verfügbaren Audio- und Videodateien, sowie Wiedergabelisten. Es enthält die Kategorien Eigene Musik, Eigene Videos, Eigene Filme und Eigene Wiedergabelisten.

In allen Fenstern können Sie unten ein **Menü** öffnen. Die Befehle in diesem Menü hängen vom Fenster ab, das gerade angezeigt wird. Für weitere Informationen zu den Befehlen in diesen Menüs siehe die Hilfe-Funktion des Geräts.

## Video- und Audiodateien synchronisieren

Verwenden Sie die neueste Version des Windows Media® Players auf dem PC, um digitale Mediendateien vom PC auf das Gerät zu synchronisieren. Damit stellen Sie sicher, dass auch geschützte Alben samt Layout ordnungsgemäß auf das Gerät kopiert werden.

### Inhalte automatisch auf das Gerät synchronisieren

1. Starten Sie den Windows Media® Player auf dem PC, und schließen Sie dann das Gerät an den PC an.
2. Wählen Sie im Geräte-Setup-Assistenten die Option **Ja, Computer jetzt durchsuchen**.

   **Hinweis** Wenn Sie den Windows Media® Player zuvor geöffnet und auf dem Computer nach Medien gesucht haben, werden Sie nicht aufgefordert, den Computer zu durchsuchen.

3. Sie sehen dann den Namen des Geräts (oder “Speicherkarte”, wenn Sie eine Speicherkarte in das Gerät eingesetzt haben). Klicken Sie auf **Fertig**.
4. Rechtsklicken Sie auf der linken Seite des Windows Media® Players auf den Namen des Geräts, und klicken Sie dann auf **Sync einrichten**.

   **Hinweis** Um die Mediensynchronisierung auf einer Speicherkarte einzurichten, rechtsklicken Sie auf **Speicherkarte** auf der linken Seite des Windows Media® Players, und klicken Sie dann auf **Sync einrichten**.

5. Wählen Sie im Dialogfeld **Geräte-Setup** die Option **Dieses Gerät automatisch synchronisieren**.
6. Wählen Sie die Wiedergabeliste(n), die Sie zwischen PC und Gerät synchronisieren möchten, und klicken Sie dann auf **Hinzufügen**.
7. Klicken Sie auf **Fertig**.

Die Dateien werden jetzt auf das Gerät synchronisiert. Wenn Sie das Gerät das nächste Mal an den PC anschließen, während der Windows Media® Player läuft, wird die Synchronisierung automatisch gestartet.

### Inhalte manuell auf das Gerät synchronisieren

1. Wenn Sie die Mediensynchronisierung zwischen dem Gerät und dem PC noch nicht eingerichtet haben, führen Sie die Schritte 1 bis 3 unter “Inhalte automatisch auf das Gerät synchronisieren” durch.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Sync** im Windows Media® Player auf dem PC. Wählen Sie eine Wiedergabeliste oder eine Bibliothek im linken Fenster des Windows Media® Players aus.
3. Ziehen Sie von der Inhaltliste Mediendateien, die Sie synchronisieren möchten, auf das Gerät, und legen Sie sie in der Synchronisierungsliste ab.

Wiedergabeliste und Bibliothekliste    Inhaltsliste    Synchronisierungsliste



4. Klicken Sie auf **Synchronisierung starten**, um mit der Synchronisierung der ausgewählten Dateien zum Gerät zu beginnen.

**Hinweise**

- Verwenden Sie Windows Media® Player 11 oder eine neuere Version auf dem PC, um Mediendateien zum Gerät zu synchronisieren.
- Audiodateien können schneller heruntergeladen werden, wenn der Windows Media®-Player so konfiguriert wird, dass die Qualität der Audiodateien, die auf das Gerät kopiert werden, automatisch eingestellt wird. Für weitere Informationen siehe die Hilfe des Windows Media®-Players.

## Medien wiedergeben

Suchen Sie in der Bibliothek nach Titeln, Videos und Wiedergabelisten, die im Gerät oder auf der Speicherkarte gespeichert sind.

### Bibliothek aktualisieren

1. Wenn Sie sich nicht im Bibliothek-Fenster befinden, tippen Sie auf **Menü > Bibliothek**.
2. Tippen Sie im Bibliothek-Fenster auf den Bibliothekspfeil (im oberen Bereich des Fensters), und tippen Sie dann den Speicherort an, den Sie verwenden möchten (z.B. Speicherkarte).
3. In den meisten Fällen aktualisiert Windows Media® Player Mobile die Bibliothek automatisch. Sie können die Bibliothek jedoch auch manuell aktualisieren, um sicherzustellen, dass sie auch die zuletzt auf das Gerät oder die Speicherkarte kopierten Dateien enthält. Tippen Sie auf **Menü > Bibliothek aktualisieren**, um die Bibliothekliste manuell zu aktualisieren.

### Video- und Audiodateien auf dem Gerät wiedergeben

1. Wählen Sie eine Kategorie (z.B. Eigene Musik oder Eigene Wiedergabelisten).
2. Tippen Sie etwas länger auf das Element, das wiedergegeben werden soll (z.B. ein Titel, ein Album oder ein Interpret), und tippen Sie dann auf **Wiedergabe**.

**Tipps**

- Wenn Sie eine Datei wiedergeben möchten, die im Gerät, nicht aber in einer Bibliothek gespeichert ist, tippen Sie im Bibliothek-Fenster auf **Menü > Datei öffnen**. Tippen Sie etwas länger auf das Element, das wiedergegeben werden soll (z.B. ein Titel, ein Album oder ein Interpret), und tippen Sie dann auf **Wiedergabe**.
- Um eine Mediendatei vom Internet oder von einem Netzserver aus wiederzugeben, tippen Sie auf **Menü > Bibliothek** und dann auf **Menü > URL öffnen**.

## Wiedergabelisten

In Windows Media® Player Mobile können Sie eine neue Wiedergabeliste erstellen, indem Sie die aktuelle Wiedergabeliste unter einem neuen Namen speichern.

### Neue Wiedergabeliste speichern

1. Wenn Sie sich nicht im Bibliothek-Fenster befinden, tippen Sie auf **Menü > Bibliothek**.
2. Tippen Sie eine Kategorie (z.B. Eigene Musik oder Eigene Wiedergabelisten) zur Auswahl an.
3. Wählen Sie eine gewünschte Mediendatei aus, und tippen Sie dann auf **Menü > Warteschlange**. Die Datei wird dann der Liste Wiedergabe hinzugefügt.

   Wiederholen Sie diesen Schritt, bis Sie alle gewünschten Mediendateien der Liste Aktuelle Wiedergabe hinzugefügt haben.

   **Hinweis** Sie können jeweils nur eine Datei markieren.
4. Nachdem Sie die Mediendateien hinzugefügt haben, tippen Sie auf **Menü > Aktuelle Wiedergabe**.
5. Tippen Sie im Wiedergabe-Fenster auf **Menü > Wiedergabeliste speichern**.
6. Geben Sie den Namen der Wiedergabeliste ein, und tippen Sie dann auf **Fertig**.
7. Wenn Sie die erstellte Wiedergabeliste abspielen möchten, tippen Sie auf Eigene Wiedergabelisten in der Bibliothek, wählen Sie Ihre Wiedergabeliste aus, und tippen Sie dann auf **Wiedergabe**.

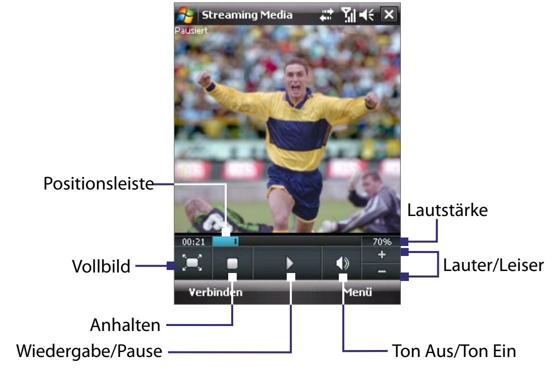
## Problembehebung

Wenn Sie bei der Verwendung von Windows Media® Player Mobile auf ein Problem stoßen, gibt es eine Reihe von Quellen, die Sie für die Lösung des Problems aufsuchen können.

Für weitere Informationen hierzu siehe die Microsoft-Website zur Problembehebung bei Windows Media® Player Mobile (http://www.microsoft.com/windows/windowsmedia/player/windowsmobile/troubleshooting.aspx).

# 11.5 Streaming Media

Mit dem Programm **Streaming Media** können Sie Live-Sendungen oder Medien auf Bestellung aus dem Web "streamen". Die Medien werden in einem kontinuierlichen Stream zu Ihrem Gerät gesendet und zusammen mit dem Audio sofort beim Empfang abgespielt.




Das Programm Streaming Media ermöglicht Ihnen die Wiedergabe von **3GP**- und **MPEG-4**-Dateien. Es unterstützt auch die Wiedergabe von **SDP** (Session Description Protocol)-Dateien.

### Mit Internet Explorer auf Streaming-Inhalt zugreifen

In Internet Explorer können Sie eine Internetseite öffnen, die RTSP (Real Time Streaming Protocol)-Links zu Streaming-Medien-Inhalt enthält, und dann den Inhalt im Programm Streaming Media abspielen.

1. Tippen Sie auf **Start > Internet Explorer**.

2. Geben Sie in die Adressenleiste die URL-Adresse der Internetseite ein, die den RTSP-Link zur gewünschten *.3gp-, *.mp4- oder *.sdp-Datei enthält.
3. Tippen Sie auf der Internetseite auf den RTSP-Link.
4. Streaming Media öffnet dann automatisch die Datei und spielt sie ab. Verwenden Sie während der Wiedergabe die Steuerschaltflächen für Wiedergabe/Pause, Hinein- oder Herauszoomen, Lautstärkenregelung usw.

### Mediendateien direkt auf dem Streaming Media-Player streamen

Streaming Media unterstützt nur RTSP-Links, wenn Sie *.3gp- und *.mp4-Dateien direkt im Programm streamen.

**Hinweis** Bevor Sie das Programm Streaming Media starten, stellen Sie sicher, dass Sie eine Verbindung zum Internet hergestellt haben.

1. Tippen Sie auf **Start** > **Programme** > **Streaming Media**.
2. Tippen Sie im Programm auf **Verbinden**.
3. Geben Sie die URL für die Website (rtsp://) sowie den Dateinamen ein.
4. Tippen Sie auf **Verbinden**.
5. Streaming Media beginnt dann mit der Wiedergabe der Datei. Verwenden Sie während der Wiedergabe die Steuerschaltflächen für Wiedergabe/Pause, Hinein- oder Herauszoomen, Lautstärkenregelung usw.

### Informationen über Streaming-Video anzeigen

Sie können Eigenschaften und allgemeine Informationen über einen Streaming-Videoclip, z.B. Video Codec, Audio Codec, Abmessungen, Einzelbilder und Länge des Videos, ansehen.

Tippen Sie auf **Menü** > **Eigenschaften** im Programm.

### Verbindungseinstellungen für Streaming-Video konfigurieren

Tippen Sie auf **Menü** > **Optionen**, um die folgenden Einstellungen zu konfigurieren:

- **Verbindung über** Bestimmen Sie, ob Sie eine Verbindung zum Internet oder zu einem Firmennetz (Intranet) herstellen möchten, um einen Streaming-Videoclip aufzufinden.
- **UDP-Schnittstellenbereich** Bestimmen Sie eine Reihe von Anschlussnummern für das Streaming.
- **Medienpuffer** Bestimmen Sie den Speicherplatz (als Dauer) zum Speichern von Video- und Audiodateien, während des Media-Streamings.

# 11.6 Flash Lite Player

Mit **Flash Lite Player** können Sie Flash Lite™-Animationsdateien, Spiele und andere Arten von Flash Lite-Dateien auf dem Gerät wiedergeben.

**Hinweis** Flash Lite Player ermöglicht nur die Wiedergabe von Flash Lite (nicht Flash)-Dateien.

### Flash Lite-Datei öffnen

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Flash Lite Player**.
2. Tippen Sie auf **Öffnen**, und suchen Sie nach der Flash Lite-Datei ( ), die Sie öffnen möchten.
3. Tippen Sie auf die Datei, um sie zu öffnen.

Je nach Art der Flash Lite-Datei, die Sie geöffnet haben, können Sie die NAVIGATIONSSTEUERUNG und/oder die Hardware-Tastatur für die Datei verwenden.

### Zuletzt wiedergegebene Datei öffnen

Tippen Sie im Flash Lite Player-Fenster auf **Menü > Letzte Dateien**. Markieren Sie die Datei, die Sie öffnen möchten, und tippen Sie auf **Öffnen**.

### Wiedergabeauflösung einstellen

Tippen Sie im Flash Lite Player-Fenster auf **Menü > Qualität**, und wählen Sie eine Qualitätseinstellung aus.

### Datei im Vollbild anzeigen

Je nach der Datei kann der Flash Lite Player die Datei erweitern, um das gesamte Display auszufüllen oder die Leisten oben und unten auszublenden.

Tippen Sie im Flash Lite Player-Fenster auf **Menü > Vollbild**.

**Hinweis** Wenn Sie sich im Vollbild-Modus befinden, können Sie zur normalen Ansicht zurückgehen, indem Sie etwas länger auf eine Stelle des Displays tippen, und dann im Menü auf **Vollbild** tippen.

# 11.7 Audio-Manager

Der **Audio-Manager** erleichtert Ihnen den Zugriff auf große Musiksammlungen auf dem Gerät, indem er Ihnen ermöglicht die Musikdateien nach bestimmten Kriterien (Titel, Genre, Interpret, usw.) anzuordnen. Sie können auch Wiedergabelisten beliebter Lieder erstellen und den integrierten **Musik-Player** verwenden, um diese abzuspielen.

### Audio-Manager starten

- Tippen Sie auf **Start** > **Programme** > **Audio-Manager**.

**Hinweise**

- Der Audio-Manager sucht nach allen Musikdateien, die im Gerätespeicher und auf der Speicherkarte gespeichert sind und die folgenden Audioformate besitzen: MP3, WMA, AAC, und AAC+. Die Suche erfolgt an den folgenden Orten:

  Gerät: Eigene Musik (einschließlich aller Unterordner)
  \Eigene Dateien (einschließlich aller Unterordner)

  Speicherkarte: \Speicherkarte (einschließlich aller Unterordner)

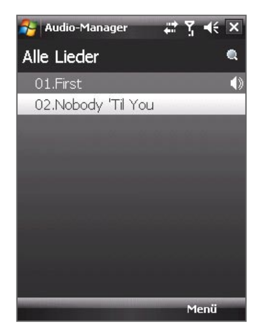
- Musikdateien werden unter den Kategorien Interpreten, Album, Genre usw. angeordnet, sofern diese Metadaten in den Dateien enthalten sind.

## Bibliothek

Im **Bibliothek**-Fenster des Audio-Managers bedeutet ein Pfeil neben einem Element, dass ein Untermenü zur Verfügung steht. Tippen Sie auf den Namen des Elements, um das Untermenü zu öffnen.



Bibliothek: Hauptfenster



Bibliothek: Alle Lieder-Fenster

Wenn Sie auf eine Kategorie im Hauptfenster der Bibliothek tippen, sehen Sie weitere Untermenüs mit jeweils weiteren Menüstufen. Wenn Sie z.B. auf **Interpreten** tippen, erscheint eine weitere Untermenüstufe, in der Namen von Interpreten aufgelistet sind. Wenn Sie auf den Namen eines Interpreten tippen, erscheinen weitere Untermenüs mit den Namen von Alben. Öffnen Sie Untermenüs so weit, bis Sie zu der Stufe mit den Liedtiteln gelangen, die Sie für die Wiedergabe auswählen können.

Musikdateien, die mit DRM (Digital Rights Management) geschützt sind, werden unter der Kategorie **Geschützt** aufgelistet. Ein Sperrsymbol vor Liedtiteln bedeutet, dass die Musikdateien geschützt sind. Markieren Sie eine Datei, und tippen Sie dann auf **Info**, wenn Sie Informationen über die Datei ansehen möchten. Ein durchkreuztes Sperrsymbol bedeutet, dass die Rechte für die Musikdateien ungültig geworden sind und Sie sie nicht länger abspielen können. Tippen Sie auf **Löschen**, wenn Sie diese Dateien löschen möchten.

**Hinweis** Der Audio-Manager erinnert sich an das letzte Untermenü, auf das Sie zugegriffen haben. Wenn Sie den Audio-Manager beenden und das Programm wieder starten, wird das letzte Untermenü angezeigt, auf das Sie zugegriffen haben. Tippen Sie mehrmals auf das Untermenü, das oben auf dem Display angezeigt wird, bis Sie zum Hauptfenster der Bibliothek gelangen.

## Musik-Player

Wenn Sie eine Musikdatei in der Bibliothek auswählen, wird der **Musik-Player** geöffnet, und die Datei wird automatisch wiedergegeben. Verwenden Sie die verfügbaren Schaltflächen, um die Wiedergabe zu steuern.



## Wiedergabelisten

Im Wiedergabelisten-Fenster werden die aktuellen Wiedergabelisten angezeigt, die im Gerätespeicher und auf der Speicherkarte gefunden wurden.

Es gibt zwei Arten von Wiedergabelisten, die im Wiedergabelisten-Fenster angezeigt werden können:

- **Windows Media® Player Wiedergabelisten**. Dies sind Wiedergabelisten in der Bibliothek von Windows Media® Player Mobile (das mit Windows Media® Player auf dem Computer synchronisiert wurde). Sie sind mit dem Windows Media® Player Symbol ( ) gekennzeichnet. Sie können im Musik-Player des Audio-Managers wiedergegeben nicht aber bearbeitet werden.
- **Benutzerdefinierte Wiedergabelisten**. Dies sind Wiedergabelisten, die im Audio-Manager erstellt wurden und bearbeitet werden können.

**Hinweise**

- Der Audio-Manager sucht an folgenden Orten nach Wiedergabelisten:

  Gerät: \Wiedergabelisten
  \Anwendungsdaten\HTC\Audio-Manager\Wiedergabelisten

  Speicherkarte: \Speicherkarte\Wiedergabelisten
- Wenn eine Windows Media® Player-Wiedergabeliste eine Kombination aus Musik-, Video- und Bilddateien enthält, greift Audio-Manager nur auf die Musikdateien und nicht auf andere Medientypen zu.

### So erstellen Sie eine Wiedergabeliste

1. Tippen Sie im Hauptfenster der Bibliothek auf **Wiedergabelisten**.
2. Tippen Sie im Wiedergabelisten-Fenster auf **Menü > Neu**.
3. Geben Sie einen **Wiedergabelistennamen** ein, und tippen Sie auf **OK**.
4. Tippen Sie im Wiedergabelisten-Fenster auf die Wiedergabeliste, die Sie gerade erstellt haben, und tippen Sie dann auf **Bearbeiten**.
5. Tippen Sie auf **Menü > Hinzufügen**.
6. Tippen Sie auf die Kontrollkästchen, um die Titel zu markieren, die Sie der Wiedergabeliste hinzufügen möchten, oder tippen Sie auf **Menü > Alles markieren**, um alle Titel zu markieren.
7. Tippen Sie dreimal auf **OK**, um zum Wiedergabelisten-Fenster zurückzugelangen.

### Wiedergabeliste wiedergeben

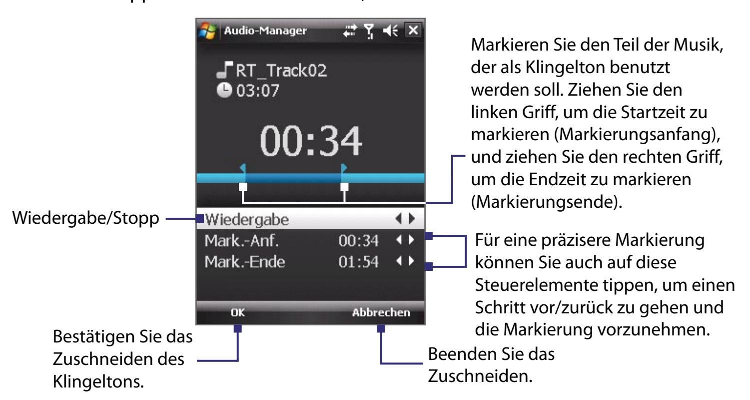
1. Wählen Sie im Wiedergabelisten-Fenster eine Wiedergabeliste aus.
2. Tippen Sie auf den ersten Titel in der Wiedergabeliste. Der Musik-Player wird automatisch geöffnet und beginnt mit der Wiedergabe des ersten Titels. Nach jedem Titel wird der nächste Titel in der Wiedergabeliste wiedergegeben.

**Hinweis** Der Inhalt von Wiedergabelisten wird nicht automatisch aktualisiert, wenn Sie Musikdateien im Gerätespeicher oder auf der Speicherkarte löschen. Der Musik-Player zeigt eine Meldung an, wenn Musikdateien in einer Wiedergabeliste nicht gefunden werden können.

## Musik als Klingelton einrichten

Richten Sie Ihre Lieblingsmusik als Klingelton ein.

1. Wählen Sie mit der NAVIGATIONSSTEUERUNG ein Lied in der Bibliothek aus, oder tippen Sie auf ein Lied, um es im Musik-Player abzuspielen. Tippen Sie dann auf **Menü > Als Klingelton verwenden**.
2. Falls es sich bei der ausgewählten Musik um eine MP3-Datei handelt, tippen Sie auf **Zuschneiden**, wenn Sie sie erst kürzer machen möchten.




3. Tippen Sie auf **Als Standard-Klingelton verwenden**.

**Tipp** Wenn Sie den Titel nur für zukünftige Verwendung im Klingelton-Ordner speichern möchten, tippen Sie auf **In Klingelton-Ordner speichern**. Sie können dann später auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **Persönlich > Telefon** tippen, um den Titel als Klingelton zu verwenden.

4. Es erscheint eine Bestätigungsaufforderung. Tippen Sie auf **OK**.

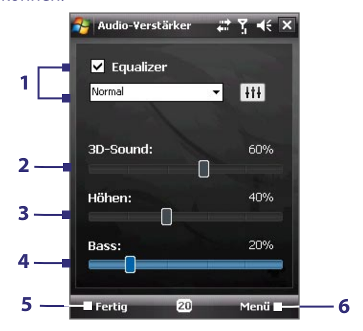
# 11.8 Audio-Verstärker

Der **Audio-Verstärker** verbessert Ihr Musikerlebnis, indem es Ihnen Bedienelemente zur Änderung von Soundeinstellungen bietet, während Sie sich Musik anhören. Es gibt Effekte für 3D-Sound, hohe Töne und tiefe Töne, die Sie mit Steuerelementen einstellen können. Das Programm besitzt sogar einen Equalizer mit Voreinstellungen sowie einem Bedienfeld zur Feineinstellung von Sound.

### Auf Audio-Verstärker zugreifen

Tippen Sie auf **Start > Programme > Audio-Verstärker**.

**Hinweis** Sie müssen ein Headset an das Gerät anschließen, um den Audio-Verstärker öffnen zu können.




| Diese Taste | | Hat diese Funktion |
|---|---|---|
| 1 | **Equalizer** | Aktiviert oder deaktiviert den Equalizer. Wählen Sie dieser Option, um den Equalizer zu aktivieren und bei Bedarf Feineinstellungen vorzunehmen. Siehe "Equalizer" für weitere Informationen. |

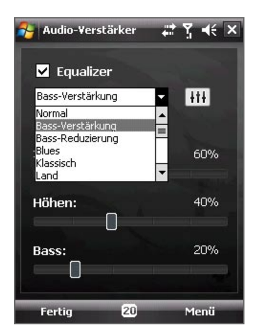
| Diese Taste | | Hat diese Funktion |
|---|---|---|
| 2 | **3D Sound** | Verleiht Sound einen dreidimensionalen Effekt. Verstellen Sie den Schieberegler, um den Effekt stärker oder schwächer zu machen. Wenn Sie den 3D-Effekt deaktivieren möchten, stellen Sie 0% ein. |
| 3 | **Höhen** | Dieser Effekt verbessert die hohen Töne im Sound. Verstellen Sie den Schieberegler, um den Effekt stärker oder schwächer zu machen. Wenn Sie den Effekt für hohe Töne deaktivieren möchten, stellen Sie 0% ein. |
| 4 | **Bass** | Dieser Effekt verbessert die tiefen Töne im Sound. Verstellen Sie den Schieberegler, um den Effekt stärker oder schwächer zu machen. Wenn Sie den Effekt für tiefe Töne deaktivieren möchten, stellen Sie 0% ein. |
| 5 | **Fertig** | Tippen Sie hier, um die geänderten Einstellungen zu übernehmen. |
| 6 | **Menü** | • Tippen Sie auf **Menü > Abbrechen**, um den Audio-Verstärker zu beenden, ohne die geänderten Einstellungen zu übernehmen:<br>• Tippen Sie auf **Menü > Zurücksetzen**, um die Standardeinstellungen wiederherzustellen. |

## Equalizer

Der **Equalizer** optimiert den Sound für ein noch besseres Klangerlebnis. Er besitzt voreingestellte Stimmungen, z.B. Hip Hop, Jazz, Rock usw. sowie eine Reihe von Verbesserungs-Voreinstellungen, die sich für unterschiedliche Arten von Musik eignen. Mit dem 10-Band-Grafik-Equalizer können Sie die Lautstärke mit Hilfe der Frequenz regeln.

### Voreinstellung anwenden

1. Wählen Sie die Option **Equalizer**, um den Equalizer zu aktivieren.
2. Tippen Sie auf das Dropdown-Menü des Equalizers, und wählen Sie dann eine Voreinstellung aus.




### Benutzerdefinierte Equalizer-Voreinstellung erstellen




1. Wählen Sie die Option **Equalizer**, um den Equalizer zu aktivieren.
2. Tippen Sie auf .
3. Stellen Sie die Frequenzbänder auf die gewünschten Werte, indem Sie die Steuerelemente von des Equalizers verwenden. Die ausgewählten Werte werden oben auf den Schiebereglern angezeigt.
4. Speichern Sie Ihre Einstellungen im Equalizer als Voreinstellung, indem Sie auf **Menü > Voreinstellung speichern** tippen.
5. Geben Sie den Namen der Voreinstellung ein, und tippen Sie dann auf **Fertig**.

Die von Ihnen erstellte Voreinstellung wird dem Listenfeld hinzugefügt.

### Benutzerdefinierte Equalizer-Voreinstellung löschen

1. Wählen Sie die Option **Equalizer**, und tippen Sie auf .

2. Tippen Sie auf das Dropdown-Menü des Equalizers, und wählen Sie dann die Voreinstellung aus, die Sie löschen möchten.
3. Tippen Sie auf **Menü > Voreinstellung löschen**.

**Hinweis** Sie können nur benutzerdefinierte Voreinstellungen löschen. Im voraus installierte Voreinstellungen für Equalizer können nicht gelöscht werden.

# Kapitel 12

## Gerät verwalten

# 12.1 Programme hinzufügen und entfernen

Bevor Sie zusätzliche Programme für das Gerät erwerben, sollten Sie sich vergewissern, dass sie sich für das Gerät eignen.

### Programme hinzufügen

1. Laden Sie sich das gewünschte Programm auf den PC herunter (oder legen Sie die CD, die das Programm enthält, in den PC ein). Sie sollten eine einzelne ***.exe**- oder ***.zip**-Datei, eine Setup.exe-Datei oder mehrere Versionen dieser Dateien für unterschiedliche Typen und Prozessoren sehen. Wählen Sie das Programm aus, das für das Gerät und den Prozessortyp geeignet ist.
2. Lesen Sie sich die Installationsanweisung bzw. die mitgelieferte Dokumentation durch. Zu vielen Programmen gibt es spezielle Installationsanweisungen.
3. Schließen Sie das Gerät an den PC an.
4. Doppelklicken Sie auf die ***.exe**-Datei.

### Programme entfernen

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **System** > **Programme entfernen**.
2. Wählen Sie in der Liste **Programme im Speicher** die Programme aus, die entfernt werden sollen, und tippen Sie dann auf **Entfernen**.

# 12.2 Aufgaben-Manager verwenden

Mit dem **Aufgaben-Manager** können Sie ausgeführte Programme ansehen und beenden, die Taste ☒ konfigurieren, und das Kurzmenü im Heute-Fenster aktivieren.

### Aufgaben-Manager öffnen

- Tippen Sie auf **Kurzmenü** oben rechts im Heute-Fenster, um das Kurzmenü zu öffnen. Tippen Sie dann auf 🔧.
- Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **System** > **Aufgaben-Manager**.

### Zu einem ausgeführten Programm zurückgehen

- Tippen Sie auf den Programmnamen im Kurzmenü; oder
- Tippen Sie im Aufgaben-Manager-Fenster auf den Programmnamen auf der Registerkarte **Ausgeführt**, und tippen Sie dann auf **Aktivieren**.

### Beenden-Taste ( ☒ ) konfigurieren

Sie können die **Beenden**-Taste konfigurieren, um ausgeführte Programme zu beenden, wenn Sie auf die Taste drücken, oder lediglich das Programmfenster vorübergehend zu schließen und das Programm weiterhin laufen zu lassen.

1. Tippen Sie im Aufgaben-Manager-Fenster auf die Registerkarte **Taste**.
2. Wählen Sie die **Option "X"-Taste aktivieren, um ausgeführte Programme zu beenden**.

   **Hinweis** Wenn die **Option "X"-Taste aktivieren, um ausgeführte Programme zu beenden** nicht aktiviert ist, wird beim Tippen auf die Beenden-Taste lediglich ein **Programmfenster** geschlossen. Das Programm selbst wird nicht beendet und läuft im Hintergrund weiter.

3. Legen Sie die Aktion zur Beendigung von Programmen (Tippen auf die Taste ☒, langes Tippen auf die Taste oder beides) fest.
4. Tippen Sie auf **OK**.

### Ausgeführte Programme vom Aufgaben-Manager aus beenden

1. Tippen Sie auf die Registerkarte **Ausgeführt**.
2. Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:
   - Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Programme, die Sie beenden möchten, und tippen Sie dann auf **Ausgewählte beenden**.
   - Tippen Sie auf **Alle beenden**, um alle Programme in der Liste zu beenden.
   - Tippen Sie auf **Menü > Alle ohne ausgewählt stoppen**, um alle Programme mit Ausnahme der ausgewählten zu beenden.

**Tipp** Sie können ausgewählte Programme auch vom Kurzmenü im Heute-Fenster aus beenden. Siehe "Kurzmenü" in Kapitel 1 für weitere Einzelheiten.

### Ausgeführtes Programm exklusiver Liste hinzufügen

Wenn Sie ein ausgeführtes Programm der **Liste exklusiver Programme** hinzufügen, wird es nicht beendet, wenn Sie auf **Ausgewählte beenden** oder **Alle beenden** tippen, und das Programm wird auch nicht im Kurzmenü des Heute-Fensters aufgelistet.

1. Tippen Sie im Aufgaben-Manager-Fenster auf die Registerkarte **Ausgeführt**.
2. Tippen Sie etwas länger auf den Programmnamen in der Liste, und tippen Sie dann auf **Exklusiv hinzufügen**.

**Tipp** Um ein Programm aus der Liste exklusiver Programme zu entfernen, tippen Sie auf die Registerkarte **Exklusiv**, und markieren Sie das Kontrollkästchen des Programms. Tippen Sie dann auf **Entfernen**.

### Reihenfolge der ausgeführten Programme im Kurzmenü festlegen

1. Tippen Sie im Aufgaben-Manager-Fenster auf die Registerkarte **Erweitert**.
2. Entscheiden Sie, ob Sie die Programme nach **Programmname** oder **Speichernutzung** sortieren möchten. Die Liste wird dann in ansteigender Reihenfolge sortiert.

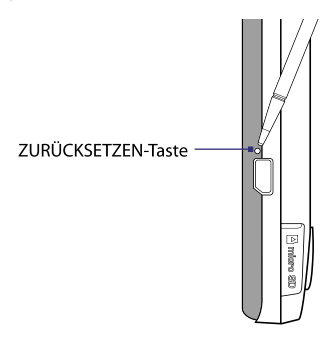
# 12.3 Gerät zurücksetzen

## Software-Zurücksetzung

Gelegentlich wird es notwendig sein, das Gerät auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen. Mit einer Software-Zurücksetzung (normale Zurücksetzung) löscht das Gerät den gesamten aktiven Programmspeicher und schließt alle aktiven Programme. Dies kann dann nützlich sein, wenn das Gerät langsamer als normal arbeitet oder ein Programm nicht richtig funktioniert. Eine Software-Zurücksetzung ist auch nach der Installation einiger Programme notwendig. Wenn eine Software-Zurücksetzung bei laufenden Programmen durchgeführt wird, gehen noch nicht gespeicherte Inhalte verloren.

### Software-Zurücksetzung durchführen

Entfernen Sie die Abdeckung auf der Rückseite, und drücken Sie dann mit dem Stift auf die ZURÜCKSETZEN-Taste, die sich auf der linken Seite des Geräts befindet. Das Gerät wird neu gestartet und zeigt dann wieder das Heute-Fenster an.



## Hardware-Zurücksetzung

Sie können außerdem eine Hardware-Zurücksetzung (vollständige Zurücksetzung) durchführen. Eine Hardware-Zurücksetzung sollte nur dann durchgeführt werden, wenn bei einer Software-Zurücksetzung ein Problem mit dem System nicht gelöst werden konnte. Bei einer Hardware-Zurücksetzung wird das Gerät auf seine Standardeinstellungen zurückgesetzt -- d.h. in den Zustand, den es nach dem Kauf beim ersten Einschalten hatte. Alle Programme, die Sie seitdem installiert haben, alle Daten die eingegeben wurden, und alle auf dem Gerät geänderten Einstellungen gehen dabei verloren. Nur das Programm Windows Mobile® und andere vorinstallierte Programme bleiben erhalten.

### Hardware-Zurücksetzung durchführen

1. Drücken Sie etwas länger auf die SPRECHEN- und BEENDEN-Tasten, und drücken Sie gleichzeitig mit dem Stift auf die ZURÜCKSETZEN-Taste auf der linken Seite des Geräts.
2. Heben Sie den Stift an, aber drücken Sie weiterhin auf die SPRECHEN- und BEENDEN-Tasten, bis Sie folgende Meldung auf dem Display sehen:

```
Bei diesem Schritt werden alle
persönlichen Daten gelöscht
und alle Einstellungen auf
die Standardeinstellungen des
Herstellers zurückgesetzt. Drücken
Sie auf EINGABE, um Standardwerte
wiederherzustellen, oder drücken
Sie auf eine andere Taste, um den
Vorgang abzubrechen.
```

3. Lassen Sie die SPRECHEN- und BEENDEN-Tasten los, und drücken Sie auf EINGABE auf dem Gerät.

**Warnung!** Das Gerät wird auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt. Stellen Sie sicher, dass alle zusätzlich installierten Programme und/oder Daten vor der Hardware-Zurücksetzung gesichert wurden.

**Wichtig** Wenn die **Option Dateien auf Speicherkarten** verschlüsseln aktiviert ist bzw. aktiviert war, sollten Sie alle **Dateien** auf der Speicherkarte sichern, bevor Sie Speicher löschen, Hardware-Zurücksetzung oder Aktualisierung der ROM-Systemsoftware durchführen. Ansonsten können Sie nicht länger auf die verschlüsselten Dateien auf der Speicherkarte zugreifen. Verwenden Sie ActiveSync oder das Windows Mobile-Gerätecenter, um Dateien von der Speicherkarte auf den Computer zu übertragen. Nachdem Sie den Vorgang durchgeführt haben, kopieren Sie die Dateien zurück auf die Speicherkarte.

### Speicher löschen

Eine weitere Methode zum Löschen von Gerätespeicher und zum Zurücksetzen aller Einstellungen auf die Standardwerte ist die Verwendung von **Speicher löschen**. Es gehen alle Daten und Dateien im Gerätespeicher verloren, wenn Sie Speicher löschen verwenden. Sichern Sie daher erst alle wichtigen Daten.

1. Tippen Sie auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **System > Speicher löschen**.
2. Geben Sie das Kennwort "**1234**" ein, und tippen Sie dann auf **Ja**.

## 12.4 Speicher verwalten

Um zu sehen, wie viel Speicher zur Verwendung bereitsteht, tippen Sie auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **System > Speicher**. Auf der Registerkarte **Hauptspeicher** wird der Speicherplatz angezeigt, der für die Speicherung von Daten und Dateien im Vergleich zu dem für die Speicherung von Programmen verwendet wird. Ebenso wird das Verhältnis von freiem zu belegtem Speicher angezeigt.

Um den auf der Speicherkarte zur Verfügung stehenden Speicher anzuzeigen, tippen Sie auf **Start > Einstellungen >** Registerkarte **System > Speicher >** Registerkarte **Speicherkarte**.

Um Speicherplatz auf dem Gerät bereitzustellen, führen Sie folgende Schritte aus:

- Schließen Sie alle Programme, die Sie gerade nicht benutzen.
- Verschieben Sie E-Mail-Anhänge auf eine Speicherkarte.
- Verschieben Sie Dateien auf eine Speicherkarte. Tippen Sie auf **Start > Programme > Datei-Explorer**. Tippen Sie etwas länger auf die Datei und dann auf **Ausschneiden**. Suchen Sie den Ordner Speicherkarte, und tippen Sie dann auf **Menü > Bearbeiten > Einfügen**.
- Löschen Sie nicht mehr benötigte Dateien. Tippen Sie auf **Start > Programme > Datei-Explorer**. Tippen Sie etwas länger auf die Datei und dann auf **Löschen**.
- Löschen Sie große Dateien. Wenn Sie die größten Dateien finden möchten, tippen Sie auf **Start > Programme > Suchen**. Tippen Sie in der Liste **Typ** auf **Über 64 KB**, und tippen Sie dann auf **Suchen**.
- Löschen Sie in Internet Explorer® Mobile die temporären Internetdateien, und löschen Sie die Verlaufsinformationen. Weitere Informationen finden Sie unter "Internet Explorer® Mobile" in Kapitel 10.
- Entfernen Sie Programme, die Sie nicht länger benötigen.
- Setzen Sie das Gerät zurück.

## 12.5 Windows Update

Sie können Windows Mobile® mit den neuesten Updates, Sicherheits-Patches oder Fehlerbehebungen, sofern diese bereitstehen, aktualisieren.

### Windows Update einrichten

Wenn Sie Windows Update zum ersten Mal ausführen, müssen Sie festlegen, wie Windows Update nach Patches auf der Website von Microsoft suchen soll.

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **System** > **Windows Update**.
2. Tippen Sie im Fenster Setup für Updates auf **Weiter**.
3. Bestimmen Sie, ob Sie **Manuell** oder **Automatisch** nach Updates suchen möchten, und tippen Sie dann auf **Weiter**.

   **Hinweis** Wenn Sie **Automatisch** wählen, werden Sie gefragt, ob Sie Ihren aktuellen Vertrag über Datendienste verwenden möchten, um nach Updates zu suchen. Aktivieren oder deaktivieren Sie die Option **Nutzen Sie Ihren Vertrag über Datendienste, um Updates zu suchen und herunterzuladen**, und tippen Sie dann auf **Weiter**.
4. Tippen Sie auf **Fertig**.

### Nach Updates suchen

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **System** > **Windows Update**.
2. Tippen Sie auf **Jetzt überprüfen**.

**Hinweis** Windows Mobile®-Updates stehen nicht immer zur Verfügung. Besuchen Sie die Website von Windows Mobile®, um nach Update-Informationen nachzusehen.

### Optionen des Windows-Updates ändern

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **System** > **Windows Update**.
2. Tippen Sie auf **Menü**, und markieren Sie die Optionen, die Sie ändern möchten.
   - Tippen Sie auf **Verbindungen**, um festzulegen, wie das Gerät eine Verbindung zum Internet herstellt, um nach Updates zu suchen.
   - Tippen Sie auf **Zeitplan ändern**, um zu ändern, wie Windows Update nach Windows Mobile®-Updates sucht.



## 12.6 Tipps zum Sparen von Akkustrom

Die Dauer, die Sie Akkustrom verwenden können, hängt von der Art des Akkus und der Verwendung des Geräts ab. Probieren Sie Folgendes, um Akkustrom zu sparen:

- Wenn das Gerät nicht benutzt wird, drücken Sie auf EIN/AUS, um das Display auszuschalten.
- Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **System** > **Stromversorgung**, um das Fenster mit den Einstellungen für die **Stromversorgung** zu öffnen. Auf der Registerkarte **Erweitert** des Stromversorgung-Fensters können Sie festlegen, wann sich das Gerät automatisch ausschalten soll, um Akkustrom zu sparen. Für optimales Energiesparen sollten Sie drei Minuten oder weniger einstellen.
- Wann immer es möglich ist, sollten Sie das Gerät mit Netzstrom versorgen, insbesondere dann, wenn Sie eine microSD-Karte, ein Modem oder andere Peripheriegeräte verwenden.
- Ändern Sie die Einstellung für die Beleuchtung. Für weitere Informationen siehe "Abdunklung der Beleuchtung nach einer bestimmten Verzögerung einstellen" in Kapitel 4.
- Schalten Sie Bluetooth aus, wenn Sie es nicht benutzen. Machen Sie das Gerät nur dann für andere Geräte sichtbar, wenn Sie versuchen, eine Bluetooth-Partnerschaft herzustellen. Für weitere Informationen über Bluetooth siehe Kapitel 10.
- Verringern Sie die Lautstärke.
- Schließen Sie viel Strom verbrauchende Programme, z.B. die Kamera, wenn Sie sie nicht benutzen. Stellen Sie sicher, dass die Programme wirklich beendet sind und nicht im Hintergrund weiterlaufen.

# Kapitel 13

## Weitere Anwendungen verwenden





# 13.1 Sprachwahl

Sie können Stimmkennzeichen aufnehmen, so dass Sie Telefonnummern anrufen oder Programme starten können, indem Sie einfach die aufgenommen Wörter aufsagen.

## Stimmkennzeichen für eine Telefonnummer erstellen

1. Tippen Sie auf **Start > Kontakte**, um die Kontaktliste zu öffnen.
2. Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:
   - Tippen Sie etwas länger auf den gewünschten Kontakt, und tippen Sie dann auf **Stimmkennzeichen hinzufügen**.
   - Wählen Sie den gewünschten Kontakt, und tippen Sie dann auf **Menü > Stimmkennzeichen hinzufügen**.
   - Tippen Sie auf den gewünschten Kontakt, um die Detailinformationen des Kontakts aufzurufen, und tippen Sie dann auf **Menü > Stimmkennzeichen hinzufügen**.
3. Wählen Sie die Telefonnummer, für die Sie ein Stimmkennzeichen erstellen möchten und tippen Sie dann auf die Aufnahme-Taste ( ).
4. Haben Sie ein **Stimmkennzeichen** aufgenommen, erscheint rechts neben dem Eintrag ein Symbol für Sprachwahl ( ).




5. Um für einen Eintrag ein Stimmkennzeichen zu erstellen, führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Tippen Sie auf die **Aufnahme**-Taste ( ), um das Stimmkennzeichen zu erstellen.
- Tippen Sie auf die **Wiedergabe**-Taste ( ), um das Stimmkennzeichen wiederzugeben.
- Tippen Sie auf die **Löschen**-Taste ( ), um das Stimmkennzeichen zu löschen.

**Tipp** Um die Genauigkeit des Stimmkennzeichens sicherzustellen, sollten Sie Ihre Stimme möglichst an einem sehr ruhigen Ort aufnehmen.

## Stimmkennzeichen für ein Programm erstellen

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **Persönlich** > **Sprachwahl**.
2. Auf der Registerkarte **Anwendung** wird eine Liste aller auf dem Gerät installierten Programme angezeigt. Die Schritte, die nötig sind, um ein Stimmkennzeichen für ein Programm zu erstellen, entsprechen denen zum Erstellen eines Stimmkennzeichens für eine Telefonnummer.
3. Nachdem Sie ein Stimmkennzeichen für ein Programm erstellt haben, können Sie das Programm starten, indem Sie das aufgenommene Stimmzeichen in das Gerät sprechen und auf **Start** > **Programme** > **Sprachwahl** tippen.

## Mit einem Stimmkennzeichen Anruf absetzen oder Programm starten

1. Tippen Sie auf **Start** > **Programme** > **Sprachwahl**.
2. Sprechen Sie nach dem Signalton das Stimmkennzeichen, das Sie einer bestimmten Telefonnummer, die Sie anrufen möchten, oder einem bestimmten Programm, das Sie starten möchten, zugewiesen haben. Das System wiederholt das Stimmkennzeichen und wählt dann automatisch die Nummer oder startet das Programm.

**Hinweis** Wenn das System Ihr Stimmkennzeichen nicht erkennen kann, sprechen Sie es noch einmal klar und deutlich, möglichst an einem ruhigen Ort, in das Gerät.

### Erstelltes Stimmkennzeichen anzeigen und prüfen

1. Tippen Sie auf **Start** > **Einstellungen** > Registerkarte **Persönlich** > **Sprachwahl**.
2. Auf der Registerkarte **Sprachwahl** wird eine Liste mit allen von Ihnen erstellten Stimmkennzeichen angezeigt. Wählen Sie in der Liste einen Eintrag aus, und führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Tippen Sie auf die **Aufnahme**-Taste ( ), um das Stimmkennzeichen zu erstellen.
- Tippen Sie auf die **Wiedergabe**-Taste ( ), um das Stimmkennzeichen wiederzugeben.
- Tippen Sie auf die **Löschen**-Taste ( ), um das Stimmkennzeichen zu löschen.

## 13.2 Java

MIDlets sind Java-Anwendungen wie z.B. Spiele und Werkzeuge, die auf mobilen Geräten ausgeführt werden können. Eine MIDlet-Suite ist eine Ansammlung eines oder mehrerer MIDlets. Mit dem **Java**-Programm können Sie MIDlets oder MIDlet-Suites auf das Gerät herunterladen und dort installieren und verwalten. Das Gerät unterstützt Java 2 Micro Edition, J2ME.

#### Java-Programm öffnen

- Tippen Sie auf **Start > Programme > Java**.

### MIDlets/MIDlet-Suites installieren und starten

Es gibt mehrere Möglichkeiten zur Installation eines MIDlets/einer MIDlet-Suite.

#### Über Internet Explorer Mobile herunterladen und installieren

1. Tippen Sie auf **Menü > Installieren > Suchen**, um Internet Explorer Mobile zu öffnen.
2. Suchen Sie das MIDlet/die MIDlet-Suite, während Sie mit dem Internet verbunden sind.
3. Wählen Sie die MIDlet/MIDlet-Suite aus, die Sie herunterladen möchten.
4. Es werden dann Informationen über das MIDlet/die MIDlet-Suite angezeigt. Tippen Sie auf **Weiter**.
5. Bestätigen Sie das Herunterladen.
6. Wählen Sie **<root>** oder einen Ordner, in dem Sie die MIDlet-Suite installieren möchten. Tippen Sie dann auf **OK**.

#### Von Gerät aus installieren

Verwenden Sie das USB-Synchronisierungskabel oder die Bluetooth-Verbindung, um MIDlets/MIDlet Suites vom PC in den Stammordner oder einen anderen Unterordner Ihres Geräts zu kopieren. Kopieren Sie sie zum Stammordner oder einem anderen Unterordner auf dem Gerät.

1. Tippen Sie auf **Menü > Installieren > Lokale Dateien**. Das Programm sucht dann nach MIDlets/MIDlet-Suites auf dem Gerät und zeigt sie in einer Liste an.

2. Tippen Sie in der Liste auf das MIDlet/die MIDlet-Suite, das/die installiert werden soll.
3. Bestätigen Sie die Auswahl, um die Installation durchzuführen.
4. Wählen Sie **<root>** oder einen Ordner, in dem Sie das MIDlet/die MIDlet-Suite installieren möchten. Tippen Sie dann auf **OK**.

### MIDlet/MIDlet-Suite ausführen

Gehen Sie auf eine der folgenden Weisen vor:

- Nachdem die Installation des MIDlets/der MIDlet-Suite durchgeführt wurde, tippen Sie auf **Ja**.
- Öffnen Sie im Java-Fenster den Ordner, der das MIDlet/die MIDlet-Suite enthält. Wählen Sie das MIDlet/die MIDlet-Suite, und tippen Sie dann auf **Starten**.

### MIDlet/MIDlet-Suite beenden

Tippen Sie auf **Beenden**, wenn dieser Befehl im Fenster oder Menü des MIDlets/der MIDlet-Suite zu sehen ist.

## MIDlets/MIDlet-Suites verwalten

Sie können MIDlets/MIDlet-Suites zur einfachen Identifizierung in Ordnern speichern, sie umbenennen oder aktualisieren. Wenn der Gerätespeicher voll ist, können Sie einige MIDlets/MIDlet-Suites deinstallieren, um freien Speicherplatz bereitzustellen.

### Ordner erstellen

1. Tippen Sie auf **Menü > Neuer Ordner**.
2. Geben Sie einen Ordnernamen ein, und tippen Sie dann auf **Erstellen**.

### MIDlet oder Ordner umbenennen

1. Tippen Sie etwas länger auf ein MIDlet/eine MIDlet-Suite und dann auf **Umbenennen**. Sie können stattdessen auch auf **Menü > Aktionen > Umbenennen** tippen.
2. Geben Sie einen neuen Namen ein, und tippen Sie dann auf **Speichern**.

### MIDlet/MIDlet-Suite aktualisieren

Tippen Sie etwas länger auf ein MIDlet/eine MIDlet-Suite und dann auf **Aktualisieren**. Sie können stattdessen auch auf **Menü > Aktionen > Aktualisieren** tippen.

Java sucht dann an dem Ort nach Updates für das ausgewählte MIDlet/die MIDlet-Suite, von dem aus es/sie installiert wurde.

### MIDlets deinstallieren

Bevor Sie ein MIDlet deinstallieren, müssen Sie es deaktivieren.

1. Tippen Sie etwas länger auf das MIDlet, und tippen Sie dann auf **Deinstallieren**.
2. Tippen Sie zur Bestätigung auf **OK**.

**Hinweis** Um alle MIDlets und Ordner im aktuellen Ordner zu deinstallieren, tippen Sie auf **Menü > Alle deinstallieren**.

# 13.3 Spb GPRS Monitor

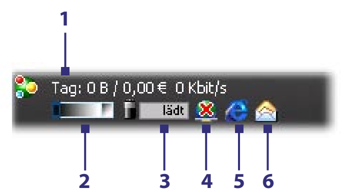
Mit **Spb GPRS Monitor** können Sie prüfen, wie viele Daten Sie auf dem Gerät gesendet und empfangen haben, und Sie können die Gebühren für die Netzbenutzung anhand Ihres Tarifs kalkulieren. Sie können auch Verbindungsgebühren und Tariftabellen anzeigen, Berichte für die Netzbenutzung erstellen und diese Berichte als CSV-Dateien zur Verwendung in Microsoft® Office Excel® und Access exportieren.

## GPRS Monitor installieren

Das Programm GPRS Monitor ist auf der Anwendungen-CD enthalten. Um das Programm auf dem Gerät zu installieren, starten Sie das Installationsprogramm auf Ihrem PC. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm des PCs und dem Display des Geräts, um die Installation durchzuführen.

## Das Heute-Plug-in

Nachdem Sie GPRS Monitor auf dem Gerät installiert haben, finden Sie sein Programmsymbol unter **Start > Programme**. GPRS Monitor wird auch als ein Plug-in dem Heute-Fenster hinzugefügt. Dieses Plug-in zeigt Verbindungsstatistiken, ein Helligkeitsfeld, ein Akkufeld und Verknüpfungssymbole an.




1 Tippen Sie hier, um das Fenster GPRS Monitor zu öffnen, in dem Sie die Überwachung einrichten, Kosten- und Tariftabellen ansehen und allgemeine Berichte anfertigen können.

2 Tippen Sie auf die Kontrollleiste, um die Beleuchtungstärke anzupassen.
3 Dies ist die Akkustrom-Anzeige. Tippen Sie hier, um das Fenster für Energieeinstellungen zu öffnen.
4 Tippen Sie hier, um die Standard-Datenverbindung herzustellen oder zu trennen.
5 Tippen Sie hier, um Internet Explorer Mobile zu öffnen.
6 Tippen Sie hier, um Messaging zu öffnen.

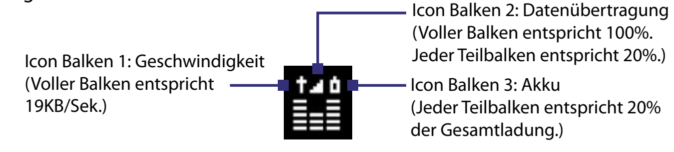
## GPRS Monitor-Symbol und Popup-Fenster

Aktivieren Sie das GPRS Monitor-Symbol, um in der Titelleiste jederzeit Auskünfte über Verbindungsgeschwindigkeit, Datenverkehr und Ladezustand des Akkus zu erhalten.

### GPRS Monitor-Symbol auf der Titelleiste anzeigen

1. Tippen Sie auf **Start > Programme > Spb GPRS-Monitor**.
2. Tippen Sie auf **Extras > Optionen >** Registerkarte **Icon**.
3. Wählen Sie die Option **Taskbar-Symbol zeigen**.

Standardmäßig zeigt das GPRS Monitor-Symbol drei Balken, die die folgenden Statusinformationen enthalten:







Wenn Sie auf das GPRS Monitor-Symbol in der Titelleiste tippen, erscheint ein Popup-Fenster mit detaillierten Statistiken über Datenübertragungen, z.B. Datengröße und Kosten letzter Übertragungen, Menge an Daten, die Sie noch übertragen können, usw.

## Überwachung und Benachrichtigung einrichten

### Verbindung wählen, die überwacht wird

1. Tippen Sie im GPRS Monitor-Fenster auf **Extras > Optionen >** Registerkarte **Verbindung**.

2. Wählen Sie die Option **Verbindungsüberwachung einschalten**.
3. Wählen Sie in der Liste **Verbindung** die Verbindung, die Sie überwachen möchten.

### Tarifdetails eingeben

Tarifdetails sind ausschlaggebend für die Gebühren, die Sie für Datenübertragungen bezahlen. Je nachdem ob Sie eine GPRS oder DFÜ-Verbindung verwenden, kann es sich bei Ihrem Tarif um einen zeitbasierten, einen volumenbasierten Tarif oder um eine Flatrate handeln.

Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber über den Tarif, und geben Sie die Informationen auf der Registerkarte **Tarif** oder der Registerkarte **Tarifdetails** im Fenster Optionen ein.

**Hinweis** Die Berechnung der Kosten für die Netzbenutzung basiert auf Informationen, die Sie eingeben. Es handelt sich dabei lediglich um Schätzungen. Der tatsächliche vom Netzbetreiber berechnete Betrag kann davon abweichen.

### Benachrichtigungen über Volumenüberschreitungen einrichten

Werden Sie automatisch benachrichtigt, sobald ein festgelegtes Datenvolumen überschritten wird.

1. Tippen Sie im GPRS Monitor-Fenster auf **Extras > Optionen**.
2. Aktivieren Sie die Benachrichtigungen auf den Registerkarten **Tageswarnung** und **Monatswarnung**. Sie können bis zu drei tägliche und drei monatliche Limits einrichten.

   Sobald der Datenverkehr eines der von Ihnen gesetzten Limits überschreitet, erhalten Sie eine Benachrichtigung.

## Diagramme und Berichte anzeigen

Mit dem GPRS Monitor können Sie Tabellen und Berichte über Ihre Datentransfers erstellen. Diese Berichte können als CSV-Dateien exportiert werden, die sich dann in Excel, Access oder einem anderen Kalkulations- oder Datenbankprogramm öffnen lassen.

### Diagramme anzeigen und Berichte erstellen

Im GPRS Monitor-Fenster:

- Tippen Sie auf die Registerkarte **Diagramm**, um die Kosten und den Datenverkehr in einer Tabelle darzustellen.
- Tippen Sie auf die Registerkarte **Bericht**, um Berichte über Datenverkehr und Tarife zu erstellen.

Für weitere Informationen zu Spb GPRS Monitor siehe die Hilfe-Funktion auf dem Gerät.

# Anhang

# A.1 Technische Daten

| Systeminformationen | |
|---|---|
| **Prozessor** | Qualcomm® 7200 400 MHz |
| **Speicher** | - ROM : 256 MB<br>- RAM : 128 MB DDR<br>(Die Angaben beziehen sich auf den gesamten ROM- bzw. RAM-Speicher, der für die Bedienung und die Datenspeicherung zur Verfügung steht. Da der Speicher gemeinsam von Betriebssystem, Anwendungen und Daten in Anspruch genommen wird, beträgt der tatsächlich verfügbare Speicher weniger als angegeben). |
| **Betriebssystem** | Windows Mobile® 6 Professional |

| Stromversorgung | | |
|---|---|---|
| **Batterie** | Aufladbarer Li-Polymer-Akku, 1120 mAh | |
| **Ladedauer** | 3 Stunden | |
| **Akkulaufzeit (geschätzt)** | Standby-Zeit: | GSM: Bis zu 180 Stunden<br>UMTS: Bis zu 250 Stunden<br>(Dies hängt vom Netz und der Verwendung des Telefons ab.) |
| | Gesprächszeit: | GSM: Bis zu 5 Stunden<br>UMTS: Bis zu 3 Stunden<br>(Dies hängt vom Netz und der Verwendung des Telefons ab.) |
| | Videotelefonie | Bis zu 1,78 Stunden |
| | Wiedergabezeit für Medien | Bis zu 4,95 Stunden (WMV)<br>Bis zu 6 Stunden (WMA) |
| **Netzteil** | Spannungsbereich/Frequenz: 100 - 240V AC, 50/60 Hz<br>DC-Ausgang: 5V und 1A | |

| Display | |
|---|---|
| **LCD** | 2,6” berührungsempfindliches TFT-LCD-Display mit Beleuchtungs-LEDs |
| **Auflösung** | 240 x 320 mit 65,536 Farben |
| **Ausrichtung** | Hoch- und Querformat |

| Telefon | |
|---|---|
| **Netz** | HSDPA/UMTS: 2100 MHz<br>HSDPA: Bis zu 384kbps für das Upload und 3,6Mbps für das Download;<br>UMTS: Bis zu 384kbps für das Upload und das Download<br>GSM/GPRS/EDGE: Tri-band (900, 1800 und 1900 Mhz)<br>(Das Gerät funktioniert mit Frequenzen, die vom Funknetz bereitgestellt werden.) |
| **Interne Antenne** | Ja |

| Physische Daten | |
|---|---|
| **Abmessungen** | 107 mm (L) x 55 mm (B) x 15,8 mm (T) |
| **Gewicht** | 120 g (mit Akku) |

| Kameramodul | |
|---|---|
| **Typ** | Hauptkamera: 2 Megapixel CMOS-Farbkamera<br>Zweite Kamera: CIF CMOS |
| **Auflösung** | Foto: 1600 x1200 (UXGA), 1280 x 960 (SXGA), 640 x 480 (VGA), 320 x 240 (QVGA), 160 x120 (QQVGA)<br>Video: 176 x144 (QCIF), 128 x 96 |
| **Digitaler Zoom** | Bis zu 8X |

| Verbindungen | |
|---|---|
| **Anschlüsse** | HTC ExtUSB™: 11-polige Mini-USB- und Audiobuchse in einem<br>Hi-Speed USB 2.0<br>Unterstützung für HTC H2Wire |
| **Drahtlose Verbindungen** | Bluetooth 2.0 |
| **Autoantennenanschluss** | Externer Anschluss für GSM/EDGE |

| Audio | |
|---|---|
| **Audiocontroller** | AGC |
| **Klingeltonformate** | AAC, AAC+, eAAC+, MP3, WMA, WAV, QCELP, MPEG4, AMR-NB, AMR-WB<br>40 polyphones und Standard-MIDI-Format 0 und 1 (SMF) / SP MIDI |
| **Wiedergabeformate** | Von Audio-Manager unterstützte Formate: MP3, WMA, AAC, AAC+ |

| Steuerelemente und Leuchten | |
|---|---|
| **Gerätesteuerung** | • HTC TouchFLO™<br>• 5-Wege NAVIGATIONSSTEUERUNG/EINGABE-Taste<br>• Zwei Telefonfunktionen: SPRECHEN und BEENDEN<br>• Lautstärkentasten<br>• KAMERA-Taste<br>• EIN/AUS-Taste<br>• ZURÜCKSETZEN-Taste |
| **Hardware-Tastatur** | 20-tastige QWERTZ-Tastatur |
| **LEDs** | Die rechte LED leuchtet grün und gelb-braun auf, um HSDPA/UMTS/GSM/GPRS/EDGE-Standby, Nachrichten und Netzstatus sowie Akkuladestatus anzuzeigen.<br>Die linke LED blinkt blau auf, wenn das Bluetooth-System aktiviert ist und für das Senden/den Empfang von Bluetooth-Funksignalen zur Verfügung steht. |

| Erweiterungseinschübe | |
|---|---|
| **Karteneinschub** | microSD™ (mit SD 2.0 kompatibel) |

# A.2 Hinweise zu Richtlinien

## Identifizierung von Aufsichtsbehörden

Zum Zwecke der Identifizierung bei Überprüfungen wurde Ihrem Produkt die Modellnummer **NIKI300** vergeben.

Um eine kontinuierliche verlässliche und sichere Bedienung Ihres Geräts zu gewährleisten, sollten Sie nur das im Folgenden aufgelistete Zubehör zusammen mit dem **NIKI300** verwenden.

Der Akku besitzt die Modellnummer **NIKI160**.

**Hinweis** Dieses Produkt ist zur Verwendung mit einer für die Klasse 2 zugelassenen Netzquelle von 5 V Gleichstrom und maximal 1 A vorgesehen.

## Hinweis der Europäischen Union

Produkte mit einem CE-Kennzeichen erfüllen die R&TTE-Richtlinie (99/5/EC), die EMC-Richtlinie (89/336/EEC) und die Niederspannungsrichtlinie (73/23/EEC) & (2006/95/EC), die von der EU-Kommission herausgegeben wurden.

Die Übereinstimmung mit diesen Richtlinien impliziert die Konformität mit den folgenden europäischen Normen (in Klammern stehen die äquivalenten internationalen Standards).

- **EN 60950-1 (IEC 60950-1)**
  Sicherheitsinformationen für technologische Ausrüstung.
- **ETSI EN 300 328**
  Elektromagnetische Verträglichkeiten und Funkspektrumsangelegenheiten (ERM); Breitband-Übertragungssysteme; Datenübertragungseinrichtungen für den Einsatz im 2,4-GHz-ISM-Band mit Spreizspektrummodulation.
- **ETSI EN 301 511**
  Globales System für mobile Kommunikation (GSM); Harmonisierter Standard für Mobiltelefone im GSM-900- und DCS-1 800-Band zur Erfüllung der minimalen Anforderungen von Artikel 3 Absatz 2 der R & TTE-Richtlinie (1995/5/EC).
- **ETSI EN 301 489-1**
  Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumsangelegenheiten (ERM); Elektromagnetische Verträglichkeit (EMC) für Funkeinrichtungen und -dienste; Teil 1: Gemeinsame technische Anforderungen.
- **ETSI EN 301 489-7**
  Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumsangelegenheiten (ERM); Elektromagnetische Verträglichkeit (EMC) für Funkeinrichtungen und -dienste; Teil 7: Spezifische Bedingungen für mobile und transportable Funk- und Zusatz-/Hilfseinrichtungen digitaler zellularer Funk-Telekommunikationssysteme (GSM und DCS).

- **ETSI EN 301 489-17**
  Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumsangelegenheiten (ERM); Elektromagnetische Verträglichkeit (EMC) für Funkeinrichtungen und -dienste; Teil 17: Spezifische Bedingungen für 2,4-GHz-Breitband-Datenübertragungssysteme.
- **ETSI EN 301 489-24**
  Elektromagnetische Verträglichkeit und Funkspektrumangelegenheiten (ERM); Elektromagnetische Verträglichkeit (EMC) für Funkgeräte und Funkdienste; Teil 24: Spezielle Anforderungen für IMT-2000 CDMA Direct Spread (UTRA) für mobile und portable Funkgeräte und Zusatzeinrichtungen
- **ETSI EN 301 908-1 & -2**
  Elektromagnetische Kompatibilität und Fragen des Funkspektrums (ERM); Feststationen (BS), Wiederholer und Anwenderausrüstung (UE) für IMT-2000 zellullare Netzwerke der dritten Generation; Teil 1 : Harmonisierte EN für IMT-2000, Einführung und allgemeine Voraussetzungen, umfasst grundlegende Voraussetzungen von Artikel 3.2 der R&TTE-Direktive.
- **EN 50360 / 50361**
  Produktnorm zum Nachweis der Übereinstimmung von Mobiltelefonen mit den Basisgrenzwerten hinsichtlich der Sicherheit von Personen in elektromagnetischen Feldern (300 MHz ~ 3 GHz).
- **EN 50392**
  Fachgrundnorm zum Nachweis der Übereinstimmung von elektronischen und elektrischen Geräten kleiner Leistung mit den Basisgrenzwerten für die Sicherheit von Personen in elektromagnetischen Feldern (10 MHz - 300 GHz) - Allgemeine Öffentlichkeit.

CE 0560

| **Dieses Gerät darf in folgenden Ländern betrieben werden:** | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| AT | BE | BG | CH | CY | CZ | DE | DK |
| EE | ES | FI | FR | GB | GR | HU | IE |
| IT | IS | LI | LT | LU | LV | MT | NL |
| NO | PL | PT | RO | SE | SI | SK | TR |

## Sicherheitsvorkehrungen hinsichtlich Hochfrequenz

- Verwenden Sie nur Zubehör, das vom Originalhersteller bereitgestellt wird, bzw. Zubehör, das kein Metall enthält.
- Zubehör, das nicht vom Originalhersteller zugelassen ist, erfüllt u.U. nicht die RF-Richtlinien zum Strahlenschutz und sollte deshalb nicht verwendet werden.

## Belastung durch RF (Radio Frequency)-Signale

Ihr Gerät sendet und empfängt Funk. Die ausgestrahlten Signale liegen weit unter den international geltenden Grenzwerten für Radiowellen. Diese Grenzwerte sind Teil umfangreicher Richtlinien und bestimmen die zugelassene Menge an RF-Strahlung für die allgemeine Bevölkerung. Die Richtlinien basieren auf den Sicherheitsnormen, die zuvor von internationalen Behörden aufgestellt wurden:

- ANSI (American National Standards Institute) IEEE. C95.1-1992
- NCRP (National Council on Radiation Protection and Measurement). Report 86. 1986
- ICNIRP (International Commission on Non-Ionizing Radiation Protection) 1996
- Gesundheitsministerium (Kanada), Sicherheitscode 6. Die Normen enthalten einen ausreichenden Sicherheitsspielraum, der den Schutz von Personen aller Altersstufen gewährleistet.

Die Emissionsnormen für drahtlose Mobiltelefone werden mit der Einheit SAR (Specific Absorption Rate) gemessen. Die Norm enthält einen Sicherheitsspielraum für zusätzlichen Schutz und bezieht Unterschiede in der Anwendung mit ein.

Wie bei anderen mobilen Geräten für die Funkübertragung auch sollten Anwender aus Gründen der einwandfreien Bedienung und des persönlichen Schutzes während des Betriebs einen Sicherheitsabstand zur Antenne einhalten.

Das Gerät besitzt eine interne Antenne. Verwenden Sie nur die gelieferte integrierte Antenne. Die Verwendung nicht zugelassener oder modifizierter Antennen kann die Qualität von Gesprächen beeinträchtigen und das Telefon beschädigen, die Leistung mindern und höhere SAR-Werte verursachen, die die empfohlenen Werte überschreiten. Dies kann dazu führen, dass gesetzliche Bestimmungen in Ihrem Land nicht eingehalten werden.

Um eine optimale Leistung des Telefons zu erzielen und zu gewährleisten, dass die Grenzwerte für RF-Strahlung eingehalten werden, sollten Sie das Gerät nur in der normalen Anwendungsweise benutzen. Vermeiden Sie es, den Bereich, in dem die interne Antenne eingebaut ist, während eines Telefongespächs zu berühren oder zu verdecken. Dies kann u.U. zu einer schlechteren Gesprächsqualität und auch zu einem erhöhten Stromverbrauch führen. Vermeidung des Kontakts mit der Antenne, WÄHREND das Telefon verwendet wird, optimiert die Leistung der Antenne und die Nutzungsdauer des Akkus.

Die Messungen für am Körper getragene Geräte wurden für typische Bedienung von am Körper getragenen Geräten durchgeführt, wobei die Rückseite des Geräts einen Abstand von 1,5cm zum Körper hatte.

## SAR-Informationen

0,344 W/Kg@10g (Kopf), 1,590 W/Kg@10g (Körper)

## Sicherheitsinformationen der TIA (Telecommunications & Internet Association)

### Herzschrittmacher

Die Health Industry Manufacturers Association empfiehlt einen Sicherheitsabstand von mindestens 15 Zentimetern zwischen einem Handy und einem Herzschrittmacher, um eine Störung des Herzschrittmachers zu vermeiden. Diese Empfehlungen entsprechen der unabhängigen Forschung und den Empfehlungen von Wireless Technology Research. Personen mit Herzschrittmachern:

- Sollten das Telefon IMMER mindestens 15 Zentimeter vom Herzschrittmacher entfernt halten, wenn das Telefon EINGESCHALTET ist.
- Sollten das Telefon nicht in einer Brusttasche tragen.
- Sollten das Ohr auf der entgegengesetzten Seite des Herzschrittmachers für Telefongespräche benutzen, um das Risiko der Störung des Herzschrittmachers zu verringern. Wenn Sie befürchten, dass es bereits zu einer Störung gekommen ist, schalten Sie das Telefon bitte umgehend AUS.

### Hörhilfen

Einige Mobiltelefone können Störungen bei Hörgeräten hervorrufen. Wenn es zu einer solchen Störung kommt, wenden Sie sich bitte an den Netzbetreiber, um Lösungsmöglichkeiten zu erfahren.

### Andere medizinische Geräte

Falls Sie ein anderes persönliches medizinisches Gerät verwenden, erkundigen Sie sich beim Hersteller des Geräts, ob das Gerät einen Schutz gegen externe RF-Strahlung besitzt. Ihr Arzt kann Ihnen eventuell helfen, diese Informationen zu erhalten.

Schalten Sie das Telefon in Krankenhäusern AUS, wenn Sie sich in Bereichen befinden, an denen die Benutzung von Handys nicht erlaubt ist. Krankenhäuser oder medizinische Einrichtungen verwenden u.U. Geräte, die auf externe RF-Strahlung empfindlich reagieren.

## WEEE-Hinweis

Die WEEE (Waste Electrical and Electronic Equipment)-Richtlinie, die als Europäisches Gesetz am 13. Februar 2003 in Kraft trat, führte zu einer umfassenden Änderung bei der Entsorgung ausgedienter Elektrogeräte.

Der vornehmliche Zweck dieser Richtlinie ist die Vermeidung von Elektroschrott (WEEE) bei gleichzeitiger Förderung der Wiederverwendung, des Recyclings und anderer Formen der Wiederaufbereitung, um Müll zu reduzieren.



Das (links gezeigte) WEEE-Logo auf dem Produkt und auf der Verpackung weist darauf hin, dass das Produkt nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden darf. Sie sind dafür verantwortlich, alle ausgedienten elektrischen und elektronischen Geräte an entsprechenden Sammelpunkten abzuliefern. Eine getrennte Sammlung und sinnvolle Wiederverwertung des Elektroschrotts hilft dabei, sparsamer mit den natürlichen Ressourcen umzugehen. Des Weiteren ist die Wiederverwertung des Elektroschrotts ein Beitrag, unsere Umwelt und damit auch die Gesundheit der Menschen zu erhalten. Weitere Informationen über die Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte, die Wiederaufbereitung und die Sammelpunkte erhalten Sie bei den lokalen Behörden, Entsorgungsunternehmen, im Fachhandel und beim Hersteller des Geräts.

## RoHS-Einhaltung

Dieses Produkt entspricht der Richtlinie 2002/95/EC des Europäischen Parlaments und des Rats vom 27. Januar 2003 bezüglich der beschränkten Verwendung gefährlicher Substanzen in elektrischen und elektronischen Geräten (RoHS) sowie seiner Abwandlungen.

# Index

## Symbole



## A



## B

## C



## D



## E

## X



## Z